



Mit Sicherheit meine schönsten Reisen.

reisen herbst ♥ winter 25|26 bezaubernd

Advent | Weihnachten | Silvester

Bus-, Flug- & Flussreisen zu traumhaften Zielen





herzlich willkommen!

„Ich brauche Urlaub! Zweimal im Jahr jeweils 6 Monate wären perfekt!“

(unbekannt, Quelle: Secluded Time)

Reisen 2025/26, im Winterhalbjahr liegen vor uns. Was heißt da Winter? Zuerst kommen die schönen Herbstmonate, die sich ganz besonders gut zum **Reisen und Kurzurlaub** machen eignen. Im Süden ist die Hitze verflogen und auch die Touristenströme werden weniger. Und für einen Städte- und Besichtigungsurlaub sind Sie neben dem Frühling die beste Zeit.

Auch für die **Frühlingszeit 2026** bieten wir bereits eine vielfältige Palette an Bus- & speziellen Flugreisen zur Buchung an. Sichern Sie sich gleich jetzt die besten Plätze!

Unser Motto: „Unsere Reisen sind Urlaube!“ Reisen auch Sie mit, wir freuen uns auf Sie!



Mag. Carl Raml

	Tagesfahrten	10
	Literaturreisen	14
	Opernreisen	17
	Wellness Reisen	20
	e-bike Reisen	22

Herbst/Frühling Reiseländer

	Schweiz	26
	Deutschland	32
	Frankreich	40
	Kroatien	50
	Italien	55
	Rumänien	78
	Spanien	80
	Portugal	82
	Marokko	86
	Kap Verden	88



	Faschingsreisen	90
	Adventreisen	92
	Weihnachtsreisen	100
	Weihnachts-Flussreise	102
	Silvesterreisen	104

Zustiegsstellen	6
Reiseversicherung	8
Reisekalender	9
Reisebedingungen	112

IMPRESSUM: sabtours Touristik GmbH, 4020 Linz, Heizhausstraße 10; Produktion sabtours Veranstalter; Layout: Studio Nordlicht, Ingrid Bauer-Grubauer sowie Veranstalter sabtours. Satz- und Rechenfehler vorbehalten.



sabtours Flugreisen

Flugs geht's in faszinierende Länder begleitet ab/bis Österreich, geführt von lokalen deutschsprachigen Guides.



Tut Gut Reisen

Wellnesstage – wie ich sie schon immer wollte! Spa-Urlaub mit Entspannung pur und Ausflugsprogramm.



Themenreisen

sabtours ist Spezialist für Themenreisen wie Opern- & Musikreisen, Literaturreisen, Gartenreisen, Kunstreisen, etc.



sabtours e-bike Reisen

Gemeinsam mit Gabi Erdt und lokalen Rad Guides geht es auf getesteten Routen durch die Natur und ans Meer.



natur & hautnah

Authentische Landstriche und Naturparks angereichert mit schmackhafter Kulinarik sowie kleinen Wanderungen.

erlebnisreich reisen

Jede sabtours Reise beginnt mit einem Lächeln.

Lebensfreude | Unsere Reiseleiterinnen und Reiseleiter machen aus jeder Reise ein Erlebnis. So lernen Sie am besten Land und Leute kennen, kosten aus regionaler Küche und Keller und verbringen gemeinsam gesellige Tage mit **Humor und Lebensfreude**.

Reiselust | Eine **detaillierte Beschreibung** zu den thematisch abgestimmten Reisen finden Sie in den Länderkapiteln dieses Katalogs, einen **Reisekalender** mit Seitenangaben auf Seite 9. Wir wünschen viel Spaß beim Ausforschen Ihrer Reiselust.



sab-Komfort plus

Ihr freier Nebensitzplatz im Bus

Für die meisten mehrtägigen Reisen kann bei der Buchung ein **GARANTIERT FREIER Nebensitzplatz** dazu gebucht werden. Genießen Sie den Luxus eines zweiten Sitzplatzes! Mit einer geringen Aufzahlung ist er für Sie schon reserviert! Kosten stets pro Person bei 2-Tage-Reisen EURO 20,-, bei 3 Tagen EURO 25,- und für jeden weiteren Reisetag zusätzlich EURO 5,-. Die freien Nebensitzplätze sind begrenzt – früh buchen wird da ebenso belohnt! Die erste Sitzreihe ist davon ausgenommen.



KLIMASCHUTZ

Wie betrifft das Sie, als unseren Reisegast?

Sie können sicher sein, wenn Sie auf eine von sabtours veranstaltete Busreise dieses Katalogs gehen, werden die CO₂-Emissionen durch die Förderung eines ausgewählten Klimaschutzprojektes kompensiert. Sie reisen damit **überaus klimafreundlich**.

Die **CO₂ Kompensation** der Busfahrten ist **im Reisepreis bereits inkludiert!**

Flugreisen veranstalten wir dann, wenn eine Bus- oder Bahnvariante schwer umsetzbar ist.



BOKU
Kompetenzstelle
für Klimaneutralität



Flussreisen

Die sabtours Flussreisen bieten allen **Komfort an Bord**, während man auf ausgewählten **malerischen Wasserwegen** dahingleitet. Lassen Sie die Landschaften entspannt an sich vorbeiziehen, erkunden Sie faszinierende Städte und **romantische Orte** und erleben Sie lokale Kulturen hautnah. Alle Mahlzeiten, teilweise mit Getränken, **Ausflugsprogramme** und Reisebegleitung ab/bis OÖ sind inkludiert, An- & Rückreisemöglichkeiten mit Bus werden fakultativ angeboten.



natur & hautnah

Die neue sabtours Reiseart besucht authentische Regionen, **Natur- bzw. Nationalparks**, atemberaubende Landschaften. „natur & hautnah“ bietet hautnahe **Erlebnisse von Flora & Fauna** bei kleinen Wanderungen, Bootsfahrten etc., und taucht ein in die **regionale Lebensweise**, die **Kulinarik** und das Brauchtum. Geleitet von einem Kenner der besuchten Gebiete bietet das Programm in **Kleingruppen** von 15 - max. 20 Personen genügend Raum zum Verweilen und tief Durchatmen. Es sind Reisen, die **Zeit fürs Entdecken und Spüren** geben. Kommen auch Sie mit!

URLAUB AB DER 1. MINUTE

Von hier starten unsere Busse

Fahrplan WEST via Salzburg	Nr. 2	Nr. 1
Linz/Urfahr, Hinsenkamplatz	05.40	06.40
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ehem. ABC-Buffer)	06.00	07.00
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	06.10	07.10
Pasching, Traunerkreuzung/Parkplatz McDonalds	06.15	07.15
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer-Str.	06.45	07.45
Wels, Parkhaus Gerstl nahe Welios/Messe	06.55	07.55
Sattledt, Rasthaus Landzeit	07.15	08.15
Regau, Autobahnabfahrt, Pendlerparkplatz	07.35	08.35
Salzburg, Flughafen, Busterminal	08.15	09.15

Fahrplan NORDWEST via Passau / via München	Nr. 7	Nr. 8	Nr. 9	Nr. 10
Linz/Urfahr, Hinsenkamplatz	05.40	06.40	05.40	06.40
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ehem. ABC-Buffer)	06.00	07.00	06.00	07.00
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	06.10	07.10	06.10	07.10
Sattledt, Rasthaus Landzeit	06.35	07.35	06.35	07.35
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer-Str.	07.00	08.00	07.00	08.00
Aistersheim, Rasthaus Landzeit	07.15	08.15	07.15	08.15
Suben, Raststation „Schiff“ (Shell)	07.40	08.40	–	–

Fahrplan OST	Nr. 4	Nr. 6	Nr. 5
Wels, Parkhaus Gerstl nahe Welios/Messe	05.05	06.05	07.05
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer Str.	05.10	06.10	07.10
Pasching, Traunerkreuzung/Parkplatz McDonalds	05.40	06.40	07.40
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	05.50	06.50	07.50
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ehem. ABC-Buffer)	06.00	07.00	08.00
Enns, Eni / AGIP Tankstelle	06.30	07.30	08.30
St. Valentin, Rasthaus Landzeit	06.40	07.40	08.40
Amstetten, Naturbad	07.10	08.10	09.10
Melk, OMV Tankstelle	07.40	08.40	09.40
St. Pölten, BP Tankstelle / ÖAMTC	08.00	09.00	10.00

extras inklusive

Wohlfühlen – umsorgt sein – genießen.

♥ Sicherheit und Gemütlichkeit

Unsere Busflotte zählt zu den modernsten und sichersten in Österreich und erfüllt die höchsten Umweltschutzkriterien. Fast alle unsere Busse entsprechen der **BUSINESSCLASS** mit Sitzabständen von mindestens 80 cm.

♥ Ihr reservierter Sitzplatz im Bus

Natürlich reservieren wir bei Ihrer Buchung kostenlos Ihren **persönlichen Sitzplatz** im Reisebus. Bitte berücksichtigen Sie aber, dass sich diese Platzreservierung in Ausnahmefällen ändern kann.

♥ Frühstück bei Anreise inklusive

Bei allen **Busreisen ab 4 Tagen** erhalten unsere Gäste bei der Abfahrt einen kostenlosen Snack als kleine Aufmerksamkeit.



REISELEITER & REISELEITERINNEN



Hannes Baumgartner

Hat sich als Absolvent der Reiseleiterakademie selbständig gemacht. Er liebt Wanderungen & Kultur in Italien, Frankreich & Spanien.



Hans Brandlmayr

Geographie, Kunst, Kultur & Kulinarik sind seine Passion, 35 Jahre Erfahrung sowie seine Sprachgewandtheit zeichnen ihn aus.



Gabriele Erdt

Immer interessiert an neuen Begegnungen und Orten. Diese per Rad oder zu Fuß zu erkunden, bereiten ihr die größte Freude.



Walter Forer

„Walter“ vermittelt die Faszination anderer Länder, deren Kulturen & Menschen mit großer Leidenschaft, die eine Reise zum Erlebnis macht.



Sibylle Goblirsch

Mehrere Jahrzehnte Erfahrung in Gestaltung und Betreuung von Reisen zeichnen „Sibylle“ aus. Sie liebt es, Menschen zu begeistern.



Silvia Reschreiter

Die geprüfte Fremdenführerin ist begeistert von Natur & Kultur, hat in Italien gelebt und war quer durch Europa unterwegs.



Andrea Unger

Sie machte ihr Hobby zum Beruf. Getreu dem Motto „man sieht nur das, was man weiß“ - wird jede Reise von ihr umsichtig gestaltet.



Rudolf Wallner

Der ausgebildete Opernsänger hat in vielen Ländern Opernhäuser und Konzertsäle besucht und grandiose Einführungsvorträge gestaltet.



Gertraud Weghuber

Sie ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Sicherheit

Mehr Raum für weniger Gäste

Alle unsere mehrtägigen Reisen werden, falls nichts anderes vermerkt, bereits **ab 15 Personen durchgeführt**, Tagesfahrten ab 20 Personen. Eine ganze Reihe von Reisen sind außerdem auf max. 25 Personen begrenzt, um unseren Reisegästen mehr Raum im Bus zu geben, und um das individuelle Reiseerlebnis zu steigern. 35 Personen ist die übliche Maximalteilnehmerzahl bei den übrigen Reisen.

Reiseversicherung & Stornoschutz

Wir empfehlen dringend den Abschluss eines umfangreichen Versicherungspakets der Europäischen Reiseversicherungs AG. Näheres auf **Seite 8** und unter >> sabtours.at/reiseversicherung

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Reiseversicherung.

Table with 3 main sections: Reisestorno, Reiseabbruch, and Verspätungsschutz. It lists various travel-related incidents and the corresponding insurance coverage amounts.

Table showing pricing for KomplettSchutz and BusBahnAuto-KomplettSchutz across different regions (Europa, Weltweit) and travel prices (Reisepreis bis).

Der BusBahnAuto-KomplettSchutz gilt nur für Bus-, Bahn- und Autoreisen (inkl. Fahren und Motorradreisen) – nicht für Flug- oder Schiffsreisen - und beinhaltet die gleichen Leistungen wie der KomplettSchutz.
Familie: bis zu 7 gemeinsam reisende Personen, davon maximal 2 Erwachsene (21. Geburtstag vor dem Tag des Reiseantritts).
Europa: Europa im geografischen Sinn, alle Mittelmeerränderstaaten und -inseln, Jordanien, Madeira, Azoren und die Kanarischen Inseln, mit Ausnahme von Belarus, Russland, Syrien, der Krim und den Regionen Donezk, Saporischschja, Cherson und Luhansk.
Weltweit: weltweit, mit Ausnahme von Belarus, Iran, Nordkorea, Russland, Syrien, der Krim und den Regionen Donezk, Saporischschja, Cherson und Luhansk.
Gültig für eine Reise bis max. 31 Tage.
Vollständige Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro.
Es gelten die EUROPÄISCHEN Reiseversicherungsbedingungen ERV-RVB 2024.
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stand: Juni 2024



September 2025

Seite

15. - 20.09.	Entdeckungsfahrt Rhein – Mosel – Saar - 6 Tage	32
21. - 27.09.	Sommer verlängern in Dalmatien - 7 Tage	50
22. - 26.09.	Märchenhaftes Schloßerland Hessen - 5 Tage	34
23. - 29.09.	Dampflok-Züge Siebenbürgen & Moldauklöster - 7 Tage	78
25. - 28.09.	Verführerisches Veneto - 4 Tage	56
25. - 28.09.	Chemnitz – Kulturhauptstadt 2025 - 4 Tage	36
27.09. - 03.10.	Sommer verlängern in Dalmatien - 7 Tage	50
28.09. - 01.10.	Venedig – Padua – Euganeische Hügel - 4 Tage	57

Oktober 2025

Seite

02. - 05.10.	Sternfahrt Trentino - 4 Tage	58
06. - 09.10.	Kärnten mit dem e-bike erleben - 4 Tage	22
08. - 12.10.	Oberitalienische Seen - 5 Tage	59
09. - 11.10.	Wochenende im Weinviertel - 3 Tage	22
11. - 14.10.	Auf den Spuren von Thomas Mann - 4 Tage	15
13. - 16.10.	Grado & Triest - 4 Tage	60
13. - 17.10.	e-bike Reise Kvarner Bucht - 5 Tage	23
13. - 18.10.	Mandarinenernte im Neretva-Tal - 6 Tage	52
20. - 24.10.	Gardasee - Mantua - Bergamo - 5 Tage	61
22. - 26.10.	Höhepunkte der Toskana - 5 Tage	62
24. - 26.10.	Vulkanland - Steirische Weinstraße - 3 Tage	22
26. - 30.10.	Spa am Meer in Portorose - 5 Tage	20
26. - 30.10.	e-bike Reise Istrien - 5 Tage	24
28. - 30.10.	Opernreise Prag - 3 Tage	17

November 2025

Seite

02. - 04.11.	Spa- & Relaxtage in Moravske - 3 Tage	21
06. - 11.11.	Piemont mit Barolo Weinstraße - 6 Tage	64
07. - 09.11.	Benvenuti Venezia - 3 Tage	55
07. - 09.11.	Schoko-Festival in Opatija - 3 Tage	51
08. - 12.11.	Sonnenparadies Nizza - 5 Tage	40
10. - 17.11.	Marokko zwischen Orient & Okzident - 8 Tage	86
12. - 14.11.	Literaturreise zum Messe-Festival „Buch Wien“ - 4 Tage	16
13. - 16.11.	Spätherbst im Veneto - 4 Tage	63
15. - 21.11.	Südburgund & Beaujolais - 7 Tage	42
20. - 22.11.	Verona einmal anders! - 3 Tage	18
27. - 30.11.	Spa- & Relaxtage in Moravske - 4 Tage	21
27. - 30.11.	Christkindlmärkte im Dreiländereck - 4 Tage	96

Dezember 2025

Seite

05. - 08.12.	Spa am Meer in Portorose - 4 Tage	20
05. - 08.12.	Adventflugreise nach Riga - 4 Tage	98
08. - 11.12.	Advent in Dresden - 4 Tage	94
09. - 12.12.	Elegante Kurorte in der Vorweihnachtszeit - 4 Tage	95
12. - 14.12.	Advent in Triest - 3 Tage	93
13. - 14.12.	Advent Oststeiermark - 2 Tage	92
14. - 15.12.	Bayerische Staatsoper München - 2 Tage	19
19. - 21.12.	Besinnliche Tage in Tirol - 3 Tage	92
22. - 26.12.	Weihnachten am Gardasee - 5 Tage	100
22. - 27.12.	Flussreise „Weihnachtsraum am Rhein“ - 6 Tage	102
23. - 26.12.	Weihnachten an der Kroatianischen Riviera - 4 Tage	101
29.12. - 02.01.	Silvesterflugreise nach Tirana - 5 Tage	110
30.12. - 02.01.	Jahreswechsel in Grado & Triest - 4 Tage	104
30.12. - 02.01.	Silvester in Bassano del Grappa - 4 Tage	105
30.12. - 02.01.	Silvester in der Kvarner Bucht - 4 Tage	109
30.12. - 02.01.	Silvester in Prag - 4 Tage	107
30.12. - 02.01.	Jahreswechsel am Meer - 4 Tage	108
30.12. - 02.01.	Jahreswechsel in Piacenza - 4 Tage	106

Februar 2026

04. - 11.02.	Marokko zwischen Orient & Okzident - 8 Tage	86
08. - 12.02.	Spa am Meer in Portorose - 5 Tage	20
12. - 15.02.	Busójárás – Fasching in Ungarn! - 4 Tage	90
12. - 16.02.	Karneval in Viareggio - 5 Tage	91
23. - 26.02.	Spa- & Relaxtage in Moravske - 4 Tage	21
27.02. - 01.03.	Winterwelt Berchtesgaden - 3 Tage	37

März 2026

Seite

13. - 15.03.	Benvenuti Venezia - 3 Tage	55
16. - 20.03.	Berlin & Potsdam - 5 Tage	38
16. - 21.03.	Mandelblüte in der Provence - 6 Tage	44
18. - 22.03.	Verzauberte Schweiz - 5 Tage	26
20. - 22.03.	Spa- & Relaxtage in Moravske - 3 Tage	21
21. - 28.03.	Frühlingsreise nach Sizilien - 8 Tage	66
23. - 27.03.	Oberitalienische Seen - 5 Tage	59
27. - 31.03.	Im Zug von den Bergen zu den Palmen - 5 Tage	28
28.03. - 02.04.	Italien in Blütenpracht - 6 Tage	68
29.03. - 02.04.	Spa am Meer in Portorose - 5 Tage	20
29.03. - 02.04.	Karwoche auf der Insel Rab - 5 Tage	54

April 2026

Seite

07. - 12.04.	Von Küste zu Küste - 6 Tage	70
07. - 12.04.	Flanieren an der Côte d'Azur - 6 Tage	46
08. - 17.04.	Atlantisches Inselparadies Kap Verde - 10 Tage	88
11. - 18.04.	Lebenslust & Kultur im Herzen Spaniens - 8 Tage	80
12. - 15.04.	Grado & Triest - 5 Tage	60
14. - 18.04.	Höhepunkte der Toskana - 5 Tage	62
19. - 24.04.	„natur & hautnah“ – Algarve & Alentejo - 7 Tage	84
21. - 25.04.	Gardasee - Mantua - Bergamo - 5 Tage	61
23. - 29.04.	„Die bunte Vielfalt Portugals - 7 Tage“	82
25. - 30.04.	Sternfahrt Marken - 6 Tage	72
26. - 29.04.	Schwarzwald & Elsass - 4 Tage	39

Mai 2026

Seite

03. - 07.05.	Schweizer Genussmomente - 5 Tage	30
04. - 09.05.	Flugreise Sorrent – Capri – Amalfi – Neapel - 6 Tage	74
04. - 08.05.	e-bike Reise Kvarner Bucht - 5 Tage	23
11. - 16.05.	e-bike Reise Emilia Romagna - 6 Tage	25
12. - 18.05.	Faszinierendes Mittelalter im Burgund - 7 Tage	48
14. - 19.05.	Geheimnisvolle Südtoskana & Latium - 6 Tage	76



FLUGREISEN

Seite

23. - 29.09.	Dampflok-Züge Siebenbürgen & Moldauklöster - 7 Tage	78
08. - 12.11.	Sonnenparadies Nizza - 5 Tage	40
10. - 17.11.	Marokko zwischen Orient & Okzident - 8 Tage	86
05. - 08.12.	Adventflugreise nach Riga - 4 Tage	98
29.12. - 02.01.	Silvesterflugreise nach Tirana - 5 Tage	110
04. - 11.02.	Marokko zwischen Orient & Okzident - 8 Tage	86
08. - 17.04.	Atlantisches Inselparadies Kap Verde - 10 Tage	88
11. - 18.04.	Lebenslust & Kultur im Herzen Spaniens - 8 Tage	80
19. - 24.04.	„natur & hautnah“ – Algarve & Alentejo - 7 Tage	84
23. - 29.04.	„Die bunte Vielfalt Portugals - 7 Tage“	82
04. - 09.05.	Flugreise Sorrent – Capri – Amalfi – Neapel - 6 Tage	74

Berchtesgaden & Burg Hohenwerfen



Erleben Sie eine stimmungsvolle Adventfahrt nach Berchtesgaden mit Besuch des romantischen Christkindlmarkts. Anschließend geht es zur imposanten Burg Hohenwerfen – ein winterlich romantisches Ausflugsziel voller Geschichte und festlicher Atmosphäre.

SA 29. November 2025

€ 90,-

Linz 08.00 Uhr - Wels 08.40 Uhr Fahrt nach Berchtesgaden und Besuch des Adventmarkts. Möglichkeit zur 1-stündigen Winterwanderung (gutes Schuhwerk erforderlich). Vom Emmaus Rundweg haben Sie einen wunderbaren Blick auf Berchtesgaden. Am frühen Nachmittag Fahrt nach Werfen und Besuch des Adventmarkts auf der Burg Hohenwerfen. Um 17.30 Uhr Rückfahrt nach OÖ.

Leistungen: Busfahrt, Lift Burg Hohenwerfen, Reisebegleitung RATBW

Adventstimmung am Wolfgangsee



Der Advent in den Gemeinden St. Gilgen, Strobl & St. Wolfgang bietet noch lebendiges Brauchtum und echte Tradition. Dort hat der Weihnachtsmann nichts verloren, es wird noch das Christkind mit Freuden erwartet. Ein nahes Ziel, das viel Romantik bietet.

SO 30. Nov., SO 21. Dez. 2025 € 75,-

Linz 09.20 Uhr - Wels 10.00 Uhr über Bad Ischl nach Strobl. Aufenthalt im Krippendorf. Fahrt nach St. Wolfgang, Aufenthalt im romantischen Marktflecken mit seiner riesigen Friedenslichtlaterne, wo nach Einbruch der Dunkelheit überall die Lichter funkeln. Abends Fahrt nach St. Gilgen, wo der „barocke“ Advent gefeiert wird. Rückfahrt über Mondsee, Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.45 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Reisebegleitung RATWO

Passau & Vilshofen Advent an der Donau



Bei unserer Tagesfahrt verbinden wir den Besuch des traditionsreichen Weihnachtsmarkts im Zentrum der Dreiflüssestadt mit dem romantischen „Schwimmenden Christkindlmarkt“ im bezaubernden Donaustädtchen Vilshofen.

SA 06. Dezember 2025

€ 69,-

Linz 09.00 Uhr - Wels 09.40 Uhr über Suben nach Passau. Besuch des Christkindlmarkts am Dom, Möglichkeit zum Bummel durch die stimmungsvolle Altstadt oder zum Einkaufen. Nachmittags Besuch des romantischen „Schwimmenden Christkindlmarkts“ in Vilshofen mit der riesigen Brettkrippe und der „Stallweihnacht“. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

Leistungen: Busfahrt RDEPV

Romantisches Filzmoos mit Hallein



Besuchen Sie den Adventmarkt in der überdachten Alten Saline in Hallein und genießen Sie die Kutschenfahrt auf die Alm und wandern Sie am mit Fackeln zart beleuchteten mystischen Rundweg von der Oberhof- und Unterhofalm zum Almsee.

SA 06. Dezember 2025

€ 139,-

Linz 10.00 Uhr - Wels 10.40 Uhr nach Hallein. Besuch des Weihnachtsmarkts in der Alten Saline. Weiterfahrt nach Filzmoos und Fahrt mit der Kutsche zur Oberhofalm. Wanderung auf einem mit Fackeln ausgesteckten Weg mit verschiedenen Stationen (Trittsicherheit, gutes Schuhwerk erforderlich!). Auf der Unterhofalm Zeit zum Abendessen. Um ca. 20.15 Uhr Taxitransfer ins Tal. Rückfahrt nach OÖ.

Leistungen: Busfahrt, Prog. Filzmoos, Kutschenfahrt, Taxitransfer, Reisebegleitung RATFI

Rosenheim - Chiemsee mit Fraueninsel



Genießen Sie eine stimmungsvolle Adventfahrt nach Rosenheim mit Bummel über den festlich geschmückten Christkindlmarkt. Danach geht weiter es zur idyllischen Fraueninsel im Chiemsee – ein winterlicher Geheimtipp mit Kunsthandwerk und Seeblick.

SA 06. Dezember 2025

€ 99,-

Linz 08.00 Uhr - Wels 08.40 Uhr Fahrt nach Rosenheim und Besuch des Christkindlmarkts. Freuen Sie sich auf Gewürze, festlichen Weihnachtsschmuck und Gaumenfreuden. Am Nachmittag Fahrt nach Prien und Überfahrt zur Fraueninsel. Köstliche Spezialitäten und in Handarbeit gefertigte Unikate – erleben Sie einen besonderen Christkindlmarkt. Um 17.30 Uhr Schifffahrt nach Prien und Rückfahrt nach OÖ.

Leistungen: Busfahrt, Schifffahrt Chiemsee, Reisebegleitung RDERF

Grafenegger Advent Tradition im Märchenschloss



Schloss Grafenegg östlich von Krems zählt zu den schönsten im englischen Tudor-Stil erbauten Anlagen des Landes und ist seit mehr als 40 Jahren Schauplatz eines anheimelnden, romantischen Weihnachtsmarkts.

SO 07. Dezember 2025

€ 79,-

Wels 10.20 Uhr - Linz 11.00 Uhr über die Westautobahn Melk - Wachau - Krems nach Grafenegg. Im Schlosspark werden Sie im weitläufigen Hüttendorf kulinarisch mit niederösterreichischen Schmankerln verwöhnt, in der Reithalle gibt es musikalisch umrahmte Veranstaltungen, im Schloss selbst den Kunsthandwerksmarkt. Um ca. 18.30 Uhr Rückfahrt nach Oberösterreich.

Leistungen: Busfahrt, Schlosseintritt RATGA

Mariazeller Advent mit Mariazellerbahn



Der stimmungsvolle Adventmarkt im Zentrum des Wallfahrtsortes zählt zu den schönsten des Landes. Auch die Führung am Adventpfad und die Zugfahrt auf der Mariazellerbahn sind ein echtes Erlebnis. Alle unserer Gäste sind stets begeistert.

MO 08. Dezember 2025 € 109,-

Wels 07.40 Uhr - Linz 08.20 Uhr über die Autobahn nach Amstetten und weiter über Scheibbs nach Laubenbachmühle. Um 10.51 Uhr Zugfahrt mit der „Himmelstreppe“ nach Mariazell. Aufenthalt im Ort, um 15.00 Uhr Führung am Adventpfad mit Heimathaus, sehenswerten Krippen und Brauchumsstraße. Gelegenheit zum Besuch der Basilika. Um 17.00 Uhr Rückfahrt nach Linz bzw. Wels.

Leistungen: Busfahrt, Führung Adventpfad, Zugfahrt **RATAM**

Nürnberg Deutsche Weihnachtsstadt



Einer der ältesten und bekanntesten vorweihnachtlichen Märkte Süddeutschlands ist der Christkindlesmarkt in Nürnberg. Etwa 180 mit rot-weißem Stoff dekorierte Holzbuden verbreiten auf dem Hauptmarkt adventliches Flair.

SA 13. Dezember 2025 € 99,-

Linz 07.00 Uhr - Wels 07.40 Uhr auf der Autobahn nach Nürnberg. Besuch des ältesten und sicher berühmtesten Christkindlesmarkts der Welt, der Nürnberg im Advent in eine Weihnachtsstadt verwandelt. Dieser findet sowohl auf dem Hauptmarkt als auch auf den angrenzenden Plätzen und Straßen statt. Um ca. 16.30 Uhr Nonstop-Rückfahrt, Ankunft Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Leistungen: Busfahrt **RDENU**

Wachauer Advent Schallaburg & Dürnstein



Besuchen Sie den Christkindlmarkt auf der Schallaburg, die in vorweihnachtlichem Glanz erscheint und mit regionalen Handwerksbetrieben lockt, und erleben Sie das festlich beleuchtete Schloss Dürnstein, in dem der Wachauer Advent stattfindet!

SA 13. Dezember 2025 € 95,-

Wels 10.20 Uhr - Linz 11.00 Uhr über die Autobahn zur Schallaburg. Besuch des Adventmarkts im Renaissanceschloss mit viel Kunsthandwerk und kulinarischen Köstlichkeiten. Am Nachmittag Fahrt nach Dürnstein zum Wachauer Advent, der sich im Schloss Dürnstein besonders stimmungsvoll gestaltet. Um ca. 18.30 Uhr Rückfahrt nach OÖ. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Eintritt Schallaburg Reisebegleitung **RATSD**

Advent in Gröbming & Talbachklamm



Im Kurpark in Gröbming erwartet Sie ein Adventmarkt mit Handwerkskunst und kulinarischen Köstlichkeiten, während bei der Schladminger Bergweihnacht die Talbachklamm für stimmungsvolle Atmosphäre sorgt.

SA 13. Dezember 2025 € 85,-

Linz 12.15 Uhr - Wels 13.00 Uhr Fahrt nach Gröbming. Besuch des Adventmarkts im Kurpark. Im Anschluss Fahrt vorbei an Schladming zum „Adventzauber in der Talbachklamm“, die jährlich in ihrem vorweihnachtlichen wildromantischen Zauber mit Lichteffekten entlang des Weges erstrahlt. Gutes Schuhwerk erforderlich, Rutschgefahr! Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 22.30 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Eintritt Talbachklamm, Reisebegleitung **RATGT**

Altötting & Waldweihnacht



Bei dieser Tagesfahrt zu unseren baye-rischen Nachbarn erleben Sie gleich zwei Highlights: in Altötting den Weihnachtsmarkt am Kapellplatz sowie den romantischen Adventmarkt im Wald in Halsbach. Eine neue stimmungsvolle Tagesfahrt im Advent.

SO 14. Dezember 2025 € 79,-

Linz 11.20 Uhr - Wels 12.00 Uhr - Innkreis-autobahn - Ort über Braunau - Altötting. Besuch des traditionellen Christkindlmarkts am barocken Kapellplatz. Anschließend Fahrt zur romantischen „Waldweihnacht“ in Halsbach. Der Waldmarkt ist traumhaft gelegen, mit tausenden Lichtern dekoriert. Ein unvergessliches Erlebnis! Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Eintritt Waldweihnacht, Reisebegleitung **RDEAW**

„Stille Nacht“ Oberndorf & Hochburg-Ach



Auf den Spuren des weltbekannten Weihnachtliedes „Stille Nacht“ geht es von Oberndorf über Lamprechtshausen zum Geburtsort des Komponisten F. X. Gruber, wo in der Pfarrkirche in Hochburg die Geschichte des Komponisten und des Liedes erzählt wird.

SO 14. Dezember 2025 € 129,-

Linz 09.00 Uhr - Wels 09.40 Uhr auf der Autobahn nach Oberndorf. Besuch der Stille Nacht Kapelle und des Museums, im Anschluss Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Lamprechtshausen, ehe Sie nach Hochburg-Ach den Handwerksmarkt und das F. X. Gruber Museum besuchen. Den Höhepunkt bildet das Historienspiel „Auf der Suche nach der Stillen Nacht“ in der Pfarrkirche. Rückfahrt nach OÖ.

Leistungen: Busfahrt, Eintritt & Führung Oberndorf, Eintritt Historienspiel, Reisebegleitung **RATOB**

Salzburger Adventsingen

im Großen Festspielhaus „Der blinde Hirte“



Das diesjährige Salzburger Adventsingen verbindet das adventliche Geschehen zur Geburt Christi mit dem Heute. Beim traditionsreichen Adventsingen, mit Texten, die bereits vor weit über 2000 Jahren verfasst wurden, steht heuer die Geschichte „Der blinde Hirte!“ am Programm. Mehr als 150 Mitwirkende bereiten Ihnen ein einmaliges Erlebnis.



TAGESFAHRT

MO 08. Dezember 2025

ab € 155,-

Linz 9.00 Uhr - Wels 9.40 Uhr auf der Autobahn nach Salzburg. Nehmen Sie sich die Zeit, um über die Adventmärkte der Innenstadt zu bummeln. Genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung, bevor Sie zu Fuß zum Festspielhaus aufbrechen, wo um 14.00 Uhr der Beginn des Salzburger Adventsingens auf dem Programm steht. Das Große Festspielhaus ist Austragungsort von mittlerweile über 1.000 Aufführungen mit mehr als 2 Millionen Besuchern. Dieses Mal dient das karge Dachsteinmassiv, das klimatisch mit dem biblischen Bergland von Judäa

vergleichbar ist, als Kulisse für das Adventsingen. Der „Blinde Hirte“, gemeinsam mit seinen Begleitern, entwickelt eine dramatische Verbindung zum adventlichen Ereignis rund um das Geschehen von Maria und Josef. Trotz seiner Blindheit nimmt der „Blinde“ durch seine geschärften Sinne mehr wahr als diejenigen um ihn herum, und vor allem sieht er mit dem Herzen. Bei einer Begegnung mit Maria und Josef erkennt er durch seine feinen Sinne, die von Jesaja prophezeite Geburt des Erlösers und das adventliche Geschehen schreitet voran. Nach der Aufführung

Rückfahrt nach OÖ. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

Unsere Leistungen:

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Eintrittskarte 4. Kategorie
- Reisebegleitung

Aufzahlung auf höhere Kategorie möglich!

Fahrplan: Sonderfahrplan

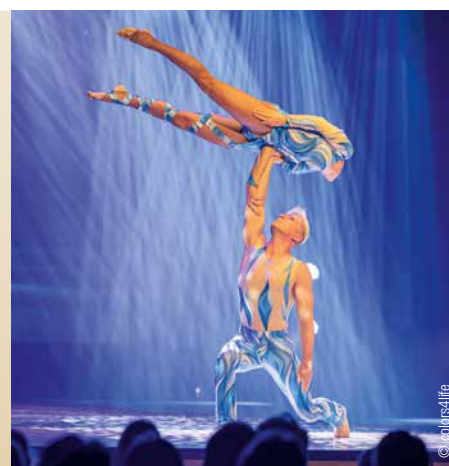
RATSA

Varietéträume – eine artistische Weltreise

im Winter Varieté in Bad Ischl



Entertainment, das unter die Haut geht! Im Februar 2026 öffnet das Kongress- & Theater Haus Bad Ischl seine Türen wieder für das Internationale Winter Varieté Bad Ischl. Erleben Sie beim diesjährigen Kultur Highlight in der Kaiserstadt die neue Show „Varietéträume – Eine artistische Weltreise“. Die Gala, besetzt mit Spitzenkünstlern aus aller Welt, wird Sie faszinieren!



TAGESFAHRT

SA 07. Februar 2026

ab € 119,-

Linz 10.00 Uhr - Wels 10.40 Uhr und Fahrt nach Bad Ischl. Bummeln Sie durch die Innenstadt, entlang der Esplanade oder kehren Sie beim Zauner ein oder genießen Sie ein individuelles Mittagessen in den zahlreichen Lokalen. Anschließend Spaziergang zum Kongresshaus Bad Ischl. Beginn der Aufführung um 15.00 Uhr. Mit diesem besonderen Kultur Highlight möchte Bad Ischl an die 4 erfolgreichen Wintersaisonen des Winter Varieté Bad Ischl anschließen. Die Vorstellung in Bad Ischl bietet mit der neuen Show „Varietéträume

- Eine artistische Weltreise“, eine faszinierende Gala voller spektakulärer und bezaubernder Bilderwelten. Es erwartet Sie eine wunderbare Welt voller Überraschungen - ein Kaleidoskop moderner Varietékünste mit den Spitzenkönnern der internationalen Varietéwelt. Das Programm fasziniert mit traumhaften Jonglagen, einzigartiger Balancekunst, spektakulärer Luftakrobatik, faszinierender Artistik und hinreißender Comedy auf höchstem Niveau. Eine Show mit Topacts aus der internationalen Varietéwelt, verbunden mit einer multimedialen

Inszenierung im Kongresshaus Bad Ischl. Nach der Aufführung direkte Rückfahrt nach Wels bzw. Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
 - Eintrittskarte 5. Kategorie im Wert von € 59,-
- Aufzahlung auf höhere Kategorie möglich!

Fahrplan: Sonderfahrplan

RATBI

Weihnachtliche Schifffahrt

Festliche Schifffahrt am 2. Weihnachtsfeiertag mit Galabuffet



Lassen Sie sich und Ihre Liebsten am Zweiten Weihnachtsfeiertag mit einem hervorragenden Galabuffet an Bord der „Kristallkönigin“ verwöhnen. Genießen Sie eine malerische Fahrt durch das Donautal in Richtung Walhalla und wieder zurück. Begleiten Sie uns auf diese stimmungsvolle Schifffahrt, um die Feiertage perfekt ausklingen zu lassen!



NEU!

TAGESFAHRT

FR 26. Dezember 2025

€ 199,-

Fahrt von Linz 07.00 Uhr - Sattledt 07.35 Uhr - Wels 08.00 Uhr auf der Autobahn über Suben auf direktem Weg nach Regensburg. Bevor das Highlight des Tages beginnt, bleibt Ihnen noch etwas Zeit für einen gemütlichen Bummel durch die malerische Altstadt. Schlendern Sie durch enge Gassen, bewundern Sie die gotischen Bauwerke und genießen Sie das Flair dieser charmanten Donaustadt. Um 11.30 Uhr heißt es dann: „Leinen los!“ - Sie betreten das prachtvolle Kristallschiff „Kristallkönigin“. Dieses außergewöhnliche Schiff

wurde mit tausenden Swarovski-Kristallen ausgestattet und bietet ein einzigartiges Ambiente. Eine funkelnde Treppe, glitzernde Geländer und riesige Kristalllüster lassen das Innere des Schiffs in magischem Glanz erstrahlen. Während der Schifffahrt genießen Sie ein festliches Galabuffet inklusive Begrüßungsdrink – ein kulinarischer Hochgenuss in edlem Ambiente. Die Route führt vorbei an der Walhalla und Geisling, bevor es wieder zurück nach Regensburg geht. Nach der eindrucksvollen Schifffahrt auf der Donau Rückfahrt

nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

Unsere Leistungen:

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Schifffahrt ab/bis Regensburg
- Galabuffet & Begrüßungsgetränk
- Reisebegleitung ab 20 Personen

Fahrplan: Sonderfahrplan

RDEWR

Silvesterfeier am Gala-Schiff MS Regina Danubia

Fahrt durchs Donautal mit Feuerwerk in Passau



Mit Stil und Genuss erleben Sie auf dem Galaschiff MS Regina Danubia von Passau ins Donautal und zurück den Silvesterabend einmal anders. Begleitet mit stimmungsvoller Musik blicken Sie dem Jahreswechsel entspannt entgegen. Um Mitternacht können Sie das Silvesterspektakel in Passau vom Freideck aus genießen und bei einem Gläschen auf das Neue Jahr anstoßen!



NEU!

TAGESFAHRT

MI 31. Dezember 2025

€ 269,-

Fahrt von Linz 15.45 Uhr - Sattledt 16.20 Uhr - Wels 16.40 Uhr über die Autobahn nach Passau. Bummeln Sie entlang der Uferpromenade, bevor das Schiff um 19.30 Uhr ablegt. Die Fahrt geht flussabwärts in das bayerisch-österreichische Donautal, vorbei an Obernzell und durch die Schleuse bei Jochenstein bis Engelhartzell. Währenddessen erwartet Sie an Bord ein 5-Gänge Gala Menü und eine Live-Band sorgt für die musikalische Untermalung und lädt zum Tanz. Kurz vor Mitternacht kehrt das Schiff zurück ins Passauer

Stadtgebiet. Vom Freideck aus, können Sie das nächtliche Silvesterspektakel der Stadt genießen, lauschen Sie dem Neujahrsläuten des Passauer Doms und wohnen Sie dem Silvesterfeuerwerk der 3-Flüsse-Stadt bei. Zum Aufwärmen wird Mitternachtssuppe gereicht. Bis ca. 01.00 Uhr früh dauert der Aufenthalt am Schiff, danach Rückfahrt mit dem Bus von Passau über die Autobahn - Suben nach Wels, Sattledt und Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 03.00 Uhr früh.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Silvestergalaschifffahrt MS Regina Danubia
- 5-Gänge Silvestergala Menü am Schiff
- Live-Musik
- Mitternachtssuppe
- Betreuung durch den Fahrer

MTNZ 18 Pers.

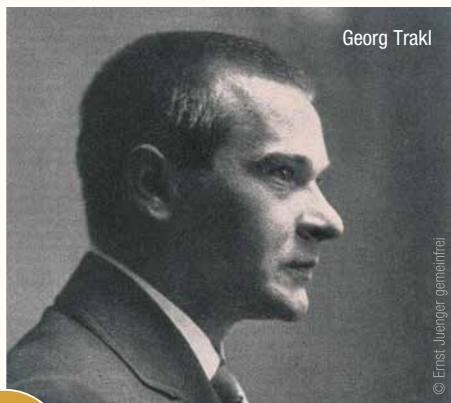
Fahrplan: Sonderfahrplan

RDESP

Salzburger Inspirationen – zwischen Licht & Schatten

Literarische Reise auf den Spuren Georg Trakls

Georg Trakl, einer der bedeutendsten expressionistischen Dichter Österreichs, wurde 1887 in Salzburg geboren. In den verwinkelten Gassen, den Wäldern und der Natur rund um die Stadt Salzburg fand er Motive, die später in seinen Werken auftauchen sollten. Seine Gedichte reflektieren oft Themen wie Vergänglichkeit, Tod und Einsamkeit. Trakls kurze, aber intensive Lebenszeit in Salzburg bleibt ein bedeutendes Kapitel für die deutsche Literatur und für die Stadt selbst, die ihn bis heute als einen ihrer größten Dichter ehrt.



Georg Trakl

© Ernst Juenger gemeinfrei



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

© G. Weghuber

Reiseverlauf: Anreise von Linz um 07.15 Uhr, Wels über Sattledt nach Salzburg. Nach der Ankunft Beginn der literarischen Stadtführung „auf den Spuren von Georg Trakl“ - Begeben Sie sich auf die Pfade des Dichters, der gerne durch Salzburg schlenderte, um mit Freunden über literarische und philosophische Fragen zu diskutieren. Der Rundgang führt Sie zum Wohnhaus, weitere Stationen sind der malerische Mirabellgarten und die Schule am Universitätsplatz, an der Trakl prägenden Unterricht erhielt. In der Apotheke in der Linzergasse absolvierte der Dichter eine Ausbildung zum Apotheker. Beeindrucken wird Sie der historische St.-Peter-Friedhof mit seiner einzigartigen Atmosphäre und den malerischen Grabstätten – ein Ort, der auch Trakls dunkle Dichtung beeinflusst haben könnte. An den verschiedenen Trakl-Orten sind Gedichttafeln angebracht, die die Stationen mit seiner Poesie lebendig werden lassen. Nach der fakultativen Mittagspause im Café Mozart besuchen Sie die Trakl-Forschungsstelle am Waagplatz. Diese bietet Ihnen eine besondere Gelegenheit, tief in das Leben und Werk des Dichters einzutauchen. Ein abschließendes Highlight ist die

Lesung aus „Nachtsee“, einem Werk, das Trakls düstere Gedankenwelt einfängt und seine Themen wie Einsamkeit und Weltschmerz anschaulich macht. Diese Lesung wird durch live gespielte Panflötenmusik untermalt, die den poetischen Worten eine besondere Tiefe verleiht. Rückfahrt um ca. 17.30 Uhr. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

LITERATUR-TAGESFAHRT

MI 08. Oktober 2025

€ 149,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Themenspezifische Stadtführung
- Besuch der Trakl-Forschungsstelle inkl. Filmvorführung
- Lesung mit musikalischer Begleitung
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT1

Internationaler Frauentag am 8. März 2026

„Frauen bauen Brücken“

In der vielfältigen Landschaft der Stadt Mödling fanden Musiker sowohl Ruhe als auch Anregungen. Als Mödling zu einer berühmten Sommerfrische wurde, und ein lebendiges Kulturzentrum entstand, wurde es auch Heimstätte für berühmte Komponisten wie Ludwig van Beethoven, Richard Wagner, Hugo Wolf, Arnold Schönberg und Anton von Webern, aber auch Komponistinnen wie Anna Maria Leopoldine Blahetka und Tzvetia Dimitrova. Musik verbindet ebenso wie Brücken, die nach berühmten Frauen benannt wurden.



Mödling

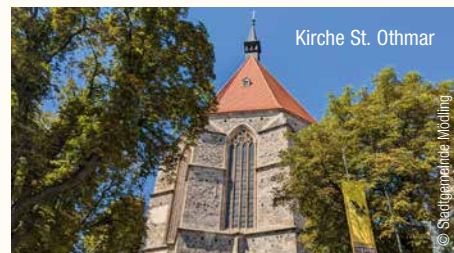
© Stadtgemeinde Mödling



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

© G. Weghuber

Reiseverlauf: Fahrt von Wels über Linz nach Mödling. Beginn des frauenspezifischen Spaziergangs (ca. 2 Std.) durch die Stadt unter dem Motto „Frauen bauen Brücken“. Frau Riki Fida führt Sie durch Mödling und über Brücken, die nach berühmten Mödlerinnen umbenannt wurden, z.B. nach Lisl Engels - eine Malerin; Waltraut Eschelmüller - Schauspielerin; Leopoldine Juhasz - Kinodirektorin, sie erbaute und betrieb das heutige Stadttheater „Mödlinger Bühne“, und andere. Anschließend Mittagspause im ältesten Mödler Gasthaus, denn auch hier ist die Besitzerin eine Frau. Am Nachmittag Lesung von Sylvia Unterrader, Autorin aus Mödling, Mitbegründerin der „edition umbruch“ und Vorsitzende der Gesellschaft für Kulturpolitik. Sie widmet sich in ihrer Literatur u.a. den starken Frauen der Stadt, porträtiert historische Persönlichkeiten und Alltagsheldinnen. Ihr Werk verbindet lokale Geschichte mit weiblicher Perspektive. Anschließend gemütlicher Ausklang bei Kaffee und Kuchen. Um ca. 17.00 Uhr Rückfahrt. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.



Kirche St. Othmar

© Stadtgemeinde Mödling

LITERATUR-TAGESFAHRT

SO 08. März 2026

€ 169,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Themenspezifische Stadtführung in Mödling
- Lesung von Frau Sylvia Unterrader
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT3

Auf den Spuren von Thomas Mann



Literaturreise nach Oberbayern und Davos

Begeben Sie sich an die Orte, die den Nobelpreisträger Thomas Mann prägten und sein literarisches Schaffen inspirierten. Von der zweiten Heimat in München über die idyllische Schönheit des Starnberger Sees und die heilsame Luft des Sommerfrischeortes Bad Tölz bis hin zu den inspirierenden Schweizer Alpen in Davos tauchen Sie in das Leben und Werk eines der bedeutendsten Schriftsteller des 20. Jahrhunderts ein. Ein Höhepunkt ist die Nächtigung im mondänen Jugendstilhotel Schatzalp das sich in seinem Roman „Der Zauberberg“ wiederfindet. Eine unvergessliche Reise für Literaturbegeisterte und Kulturinteressierte!



Starnberger See



Schatzalp Davos



Bad Tölz

1. Tag: Anreise über München nach Starnberg

11.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg nach München, wo Thomas Mann von 1894 bis 1933 lebte. München war zu Beginn des 20. Jh. ein bedeutendes literarisches und kulturelles Zentrum, welches dem gebürtigen Lübecker Gelegenheit bot, seine Schriftstellerkarriere voranzutreiben. Hier verfasste er die Romane „Die Buddenbrooks“, „Der Zauberberg“ sowie die Novelle „Der Tod in Venedig“, die seinen Weltruhm begründeten. Bei einer speziellen Stadtführung durch München folgen Sie den biographischen und literarischen Spuren von Thomas Mann und seiner Familie. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zu einem individuellen Mittagessen, ehe es weiter zum Starnberger See geht. Hier verbrachte Thomas Mann mehrere Aufenthalte im Sommerhaus eines Freundes in Feldafing und nutzte die ruhige Atmosphäre am See als Inspiration. Zimmerbezug im **** Hotel Vier Jahreszeiten Starnberg und Abendessen.

2. Tag: Bad Tölz & Davos

12.10.: Am Morgen bringt Sie der Bus ins nahe gelegene Bad Tölz, wo sich Thomas Mann gerne zur Sommerfrische aufhielt. Hier befindet sich auch das authentisch erhaltene Thomas-Mann-Haus, das von außen betrachtet werden kann. Auf dem Thomas-Mann-Themenweg werden Sie über die

wichtigsten Stationen der Familie Mann in Bad Tölz informiert. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zu einer Mittagspause, danach geht die Fahrt über das Allgäu, vorbei am Bodensee, in die Schweiz nach Davos. Vom Ort bringt Sie die Schatzalpbahn zu dem berühmten Jugendstilhotel *** Schatzalp, das einst als luxuriöses Sanatorium erbaut wurde. Das Hotel hat seinen nostalgischen Charme bewahrt und liegt auf einem sonnigen Hochplateau oberhalb von Davos, mit atemberaubendem Blick auf die umliegende Berglandschaft. Auch Thomas Mann diente das Hotel als Inspirationsquelle für das Sanatorium Berghof in seinem berühmten Roman „Der Zauberberg“. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Hotel.

3. Tag: Thomas Mann Weg & Heididorf

13.10.: Nach dem Frühstück geht es zu einer kleinen Wanderung bergab ins Tal, auf dem Thomas-Mann-Weg. Dieser verbindet das Hotel Schatzalp und das Waldhotel Davos miteinander. Das Waldhotel war ebenso einst ein Waldsanatorium, in dem sich Thomas Manns Frau Katia zur Kur aufhielt. Die Eindrücke, die Thomas Mann hier gewann, werden in seinem Roman aufgearbeitet. Anschließend besteigen Sie den Bus und fahren nach Maienfeld, wo Sie ein Mittagessen erwartet. Vom Restaurant spazieren Sie gemütlich ins Heididorf, das sich der berühmten Geschichte „Heidi“ von der Autorin Johanna Spyri widmet. Am Originalschauplatz erhalten Sie bei einer Führung faszinierende Einblicke in das Leben der berühmtesten Alpenheldin und ihrer Autorin. Im Anschluss bringt Sie der Bus wieder zurück nach Davos, wo Sie im Ort Gelegenheit zu einem individuellen Abendessen haben. Mit der Schatzalpbahn können Sie jederzeit wieder hoch ins Hotel fahren.

4. Heimreise

14.10.: Atmen Sie noch einmal die frische Berg-

luft und genießen Sie das Ambiente auf der Sonnenterrasse. Nach dem Frühstück geht es wieder zurück über Deutschland nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

4 Tage LITERATUR-REISE

11. - 14. Oktober 2025 € 1.290,-
Aufzahlung Doppel zur Alleinbenützung € 299,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Starnberg nächtigen Sie im **** Hotel Vier Jahreszeiten nur wenige Gehminuten vom Starnberger See. In Davos erwartet Sie das einstige Luxussanatorium *** Schatzalp, dessen historische Einrichtung und Jugendstil Architektur einem ein Gefühl wie vor 100 Jahren verleiht. Genießen Sie die Küche im Restaurant Belle Epoque, nehmen Sie einen Drink in der Piano Bar und entspannen Sie auf der Sonnenterrasse.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Übernachtung in ***/* Hotels
- 1x Halbpension im ****Hotel Vier Jahreszeiten
- 1x Halbpension im *** Hotel Schatzalp
- 1x Nächtigung/Frühstück im *** H. Schatzalp
- 1x Mittagessen im Restaurant Heidihof
- Kostenlose Benützung der Schatzalpbahn
- Rundgänge lt. Programm
- Stadtführung München
- Eintritt und Führung Heidiland
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

Fahrplan: ☉ MTNZ 18 Pers., max. 25 Pers. ZKCHD



Gertraud Weghuber
lebt in Molln, ist zertifizierte
Erwachsenenbildnerin,
Literaturvermittlerin und
durch ihre Freude am
Reisen Spezialistin für
„literarische Touren“ im
In- und Ausland.

Literaturreise zum Messe-Festival „Buch Wien“

NEU!

Eine Sonderreise in Zusammenarbeit mit dem Hauptverband des Österreichischen Buchhandels

Im November 2025 öffnet die Buch Wien erneut ihre Tore. Erleben Sie bekannte Autoren hautnah, denn dieses Event ist viel mehr als eine Messe. Es ist ein Fest literarischer Erlebnisse, ein Ort des Austauschs und der Inspiration unter dem Motto „zwischen Buchdeckeln und Begegnungen“ – ein Muss für alle Literaturbegeisterten!



1. Tag: Anreise zur Messe Wien

12.11.: Zubringermöglichkeit ab Innsbruck (08.00 Uhr) und Salzburg-Flughafen (10:45 Uhr) nach Sattledt/Landzeit mit Mittagspause. Weiterfahrt um 13.00 Uhr über Wels Hbf. (13.20 Uhr) – Linz Hbf. (14.00 Uhr) – St. Pölten Süd nach Wien. Check In im modernen Motel One Prater. Anschließend kurzer Spaziergang zum Messegelände, wo ab 17.00 Uhr die offizielle Eröffnung der „Buch Wien 2025“ stattfindet. Anwesend sind heimische Schriftsteller und Vertreter des Hauptverbands des Österreichischen Buchhandels. Als drittgrößte deutschsprachige Buchmesse vereint sie Kulturfestival und Wissensplattform. Spannende Bühnengespräche und Podiumsdiskussionen zu aktuellen Themen bieten Denkanstöße und neue Perspektiven. Renommiertere Autoren und Experten aus verschiedensten Bereichen sorgen für ein vielseitiges Programm – so lebendig und weltoffen wie die Stadt Wien selbst.

Ab 18.00 Uhr findet die LANGE NACHT DER BÜCHER statt, mit 6 Veranstaltungsbühnen u.a. ORF Hauptbühne, Sachthemen, Gespräche mit namhaften Personen des Literaturbetriebes, Kritisches, Humorvolles, etc. Gemeinsame Rückkehr ins Hotel und Abend zur freien Verfügung.

2. Tag: Literatur-Museum und Messestag

13.11.: Nach dem Frühstück Fahrt in die Innenstadt, wo Sie das Literaturmuseum im Grillparzer-Haus besuchen. Bei einer Führung durch die Ausstellung „Woher wir kommen. Literatur und Herkunft.“ erkunden Sie anhand ausgewählter Exponate Themen wie Exil, Mehrsprachigkeit oder Rückkehr in der Literatur. U.a. sehen Sie das Arbeitszimmer Grillparzers, das detailgetreu erhalten blieb. Im Anschluss begleiten Sie Ihre Reiseleiterin im Zick-Zack durch die Wiener Innenstadt. Einige Stationen bei diesem Literaturspaziergang sind das Theater Ronacher, prachtvolle Palais, die mit Gedenktafeln an ihre prominenten Bewohner, alte Gasthäuser und natürlich Cafés, die an Literaten erinnern. Zum gemeinsamen, kleinen Mittagessen besuchen Sie das legendäre Café Korb. Die 50er-Jahre-Architektur ist bis heute erhalten geblieben. In der Artlounge im Keller, wo Sie auch Ihr Mittagessen einnehmen können, hängen Kunstwerke von Günter Brus, Peter Kogler und Peter Weibel. Am frühen Nachmittag geht es wieder auf die Messe, wo Sie mit Ihrer literarischen Begleitung gemeinsam die Vielzahl an Darbietungen erkunden werden. Abends haben Sie die Möglichkeit, Teil einer speziellen Abendveranstaltung zu sein. Genauere Informationen werden kurz vor der Veranstaltung bekannt gegeben.

3. Tag: Messebesuch und Rückfahrt

14.11.: Vormittags freier Besuch der Buchmesse und individuelle Mittagspause am Messegelände. Um ca. 14.00 Uhr Heimreise über die gleiche Strecke nach Linz, Wels & Sattledt bzw. Weitertransfer nach Salzburg/Flughafen und Innsbruck.

Sichern Sie sich rasch Ihre Plätze, denn die Reise ist mit 29 Personen begrenzt!

3 Tage LITERATUR-REISE

12. - 14. November 2025	€ 499,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 159,-
Zuschlag Zubringer ab/bis Innsbruck/Salzburg (MTNZ 4 Pers.)	€ 180,-



Hotel-Arrangement: ★★★ sup.

Das moderne Stadthotel **Motel One Wien-Prater** befindet sich in perfekter Lage, fußläufig vom Messegelände und nur wenige Meter von der U-Bahn-Station entfernt. Die Zimmer sind modern und funktional mit Flachbildschirm, Wlan und Klimaanlage ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im modernen Motel One Wien Prater
- Kleines Mittagessen im Café Korb
- Eintritt & Führung im Literaturmuseum Grillparzer-Haus
- Literaturspaziergang in der Wiener Innenstadt
- 3-Tages Eintritt zur Buch Wien
- Teilnahme an div. Messe-Veranstaltungen (in Ausarbeitung)
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 29 Pers.

Sonderfahrplan

ZKATW



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Prag ist und war stets eines der bedeutendsten Musikzentren in Europa. Wir konzentrieren uns bei unserer herbstlichen Opernreise in die tschechische Metropole ganz auf Meisterwerke der beiden größten Komponisten des Landes: Smetana und Dvořák. Sie lernen dabei nicht nur zwei wunderschöne Theater kennen, sondern auch die eine oder andere versteckte Kostbarkeit im Zentrum von Prag. Und wir vergessen natürlich auch nicht auf die zu Recht berühmte und geschätzte böhmische Küche mit ihren Spezialitäten!



1. Tag: Anreise, Mozart-Spaziergang, Oper im Nationaltheater

28.10.: Anreise von Wels über Linz - Freistadt - Budweis - Tabor nach Prag. Wir starten einen ersten Rundgang und spazieren vom Wenzelsplatz zu den Mozartstätten am Kohlmarkt, zum Ständetheater (Uraufführungsstätte von „Don Giovanni“ und „Titus“) und weiter zum Altstädter Ring. Nach der Mittagspause Zimmerbezug im Michelangelo Grand Hotel: ein neues **** Haus mitten im Herzen der Altstadt! Von hier aus sind beide Theater zu Fuß zu erreichen. Achtung: Da eine direkte Zufahrt aufgrund der Straßenverhältnisse im Zentrum von Prag nicht möglich ist, müssen wir mit den Koffern etwa 300 Meter gehen! Am Abend folgt der erste musikalische Höhepunkt, die Aufführung von Bedřich Smetanas heroischer Nationaloper LIBUŠE im prachtvollen Nationaltheater. Unter der Leitung von Robert Jindra singen Dana Burešová (Libuše), Jiří Brückler (Přemysl) und Aleš Briscein (Štěpán) die Hauptpartien.

2. Tag: Burgviertel, Karlsbrücke, Oper in der Staatsoper

29.10.: Nach dem Frühstück Fahrt zum Hradšchin, wo wir den alten Königspalast mit dem großartigen Vladislav-Saal sowie den Veitsdom und das romantische Goldmachergässchen besuchen. Über Kleinseite und Karlsbrücke zurück

ins Stadtzentrum. Aufgrund der Fahrtbeschränkungen im Zentrum muss der Weg von der Burg zurück zum Hotel zu Fuß zurückgelegt werden! Am Abend steht in der schönen Prager Staatsoper (ein Stück Alt-Österreich; das Haus wurde von den Wiener Architekten Fellner und Helmer geplant!) Antonín Dvořáks romantische Märchenoper RUSALKA auf dem Programm. Dirigent: Ondrej Olos. In der Hauptpartien sind angekündigt: Petra Alvarez-Šimková (Rusalka), Evan LeRoy Johnson (Prinz), Roman Vocel (Wassermann), Veronika Hajnová (Fürstin).

3. Tag: jüdisches Viertel, Mittagessen, Heimreise

30.10.: Am Vormittag widmen wir uns im Zuge einer speziellen Führung dem faszinierenden Kapitel der Geschichte der Juden in Prag: Alt-Neu-Synagoge, Maisel-Synagoge, alter jüdischer Friedhof. Zum Abschluss unseres Aufenthaltes genießen wir ein gemeinsames Mittagessen mit böhmischen Spezialitäten. Anschließend Heimreise über Budweis - Freistadt nach Linz. Auf der Fahrt werden wir uns über die Tonanlage unseres Musikreisen-Busses etwas näher mit Bedřich Smetana beschäftigen. Voraussichtliche Rückkunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

Nationaltheater: LIBUŠE (B. Smetana)
Staatsoper: RUSALKA (A. Dvořák)
Tonbeitrag: BEDŘICH SMETANA

3 Tage OPERN-BUSREISE

28. - 30. Oktober 2025 € 699,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 169,-
Kartenpauschale 2 Auff. (Parkett) € 185,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Michelangelo Grand Hotel liegt im historischen Zentrum von Prag, nur wenige Schritte vom Wenzelsplatz entfernt. Die beiden Opernhäuser sind ebenfalls fußläufig erreichbar. Die Deluxe-Zimmer verfügen über Klimaanlage, Minikühlschrank, Kaffemaschine, Minisafe, Wlan, und Sat-TV.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Michelangelo Grand Hotel
- 2x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- Mittagessen 3. Tag
- Stadtrundgang in Prag
- Eintritt & Führung Hradšchin & Jüdisches Viertel
- Einführung in beide Opern
- Tonbeitrag „Bedřich Smetana“
- sabbours Fachreiseleitung Rudolf Wallner

MTNZ: 16 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ④ bis Linz

OCZPR



Verona einmal anders!

NEU!

Opernaufführung im wunderschönen Teatro Filarmonico

Eine hochinteressante Stadt, eines der prachtvollsten Theater Europas, ein humorsprühendes Werk des Großmeisters der Opera buffa, und all dies zur ruhigen Herbstzeit, abseits des sommerlichen Festspielrummels! Mit dieser Reise möchten wir unseren Musikfreunden etwas ganz Besonderes bieten. Die Aufführung in hochkarätiger Besetzung vermittelt eine der seltenen Gelegenheiten, eine der musikalisch prallsten heiteren Opern Gioacchino Rossinis wieder einmal auf der Bühne zu erleben.



1. Tag: Anreise Verona

20.11.: Anreise über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner - Bozen - Trient nach Verona, wo wir in unserem langjährigen bewährten Stammhaus, dem *** Hotel Italia, für 2 Nächte unsere Zimmer beziehen. Der Tag klingt aus mit einer abendlichen Runde im Zentrum.

2. Tag: Stadtbesichtigung, Opernaufführung

21.11.: Am Vormittag nehmen wir die Stadt Romeos und Julias unter die Lupe: Piazza delle Erbe, Piazza dei Signori, Piazza Brà, Skatigegräber, Dom usw. Am Nachmittag haben Sie Gelegenheit, die eine oder andere Ecke der Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Vielleicht möchten Sie dem Kunstmuseum im Castelvecchio einen Besuch abstatten. Um 20.00 Uhr Beginn der Aufführung von Rossinis Buffooper IL TURCO IN ITALIA (Der Türke in Italien) im wunderschönen Teatro Filarmonico. In der Inszenierung von Roberto Catalano singen unter der Stabführung von Iù Jia der großartige Triester Bass Carlo Lepore, ferner Sara Blanch (Fiorilla), Fabio Previtali (Geronio), Dave Monaco (Narciso) und Michele Patti (Proscodimo) die Hauptpartien. Achtung: Aufgrund des absoluten Einfahrtsverbotes für Busse in das historische Zentrum der Stadt müssen wir den Weg (etwa 1,5 Kilometer) vom Hotel zum Theater zu Fuß zurücklegen! Nach der Aufführung Rücktransfer mit örtlichen Kleinbussen.



3. Tag: Heimreise

22.11.: Am Vormittag Abfahrt aus Verona. Unterwegs werden wir uns über die Tonanlage unseres Musikreisen-Busses mit den unbekannten Kostbarkeiten aus dem Schaffen des „Schwans von Pesaro“ beschäftigen. Über Innsbruck - Salzburg - Wels zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.



Teatro Filarmonico Verona: IL TURCO IN ITALIA (G. Rossini)
Tonbeitrag Der „unbekannte Rossini“

3 Tage OPERN-BUSREISE

20. - 22. November 2025 € 599,-
Einbettzimmerzuschlag € 115,-
Opernkarte Platea A € 72,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das beliebte *** **Hotel Italia** befindet sich im Borgo Trento links der Etsch, fußläufig zur Altstadt. Es verfügt über gemütliche, komfortabel ausgestattete Zimmer. Die Zimmer verfügen über Klimaanlage, Minibar, Minisafe, Tee- und Kaffeekecher, Wlan, Sat-TV und Fön.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Unterbringung im zentralen *** Hotel Italia
- 2x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- Stadtrundgang in Verona
- Transfer mit örtl. Kleinbussen vom Teatro zum Hotel
- Einführung in Rossinis Oper
- Tonbeitrag „Der unbekannte Rossini“
- sabtours Fachreiseleitung Rudolf Wallner

MTNZ: 15 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ②

OITVE

Ein stimmungsvoller Ausklang des Musikreisen-Jahres 2025

Puccinis unsterbliches Meisterwerk spielt zur Weihnachtszeit. Was wäre passender als das Musikreisen-Jahr 2025 mit dieser wunderschönen Oper ausklingen zu lassen, zumal es sich bei dieser Produktion um eine Regiearbeit des unvergessenen Otto Schenk handelt? Die Besetzung mit Weltspitzensängern wie Sonya Yoncheva, Benjamin Bernheim, Roberto Tagliavini und Maestro Nicola Luisotti am Pult garantieren ein musikalisches Erlebnis von hohem Rang! Und wir vergessen bei unserem Aufenthalt auch nicht auf einen ganz großen Münchener Komponisten.



1. Tag: Anreise, Opernaufführung

14.12.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg, vorbei am Chiemsee, nach München. Mittagspause im Zentrum, wo sich besonders in der Vorweihnachtszeit eine wahre Fülle von gastronomischen Möglichkeiten bietet. Nur einige Gehminuten von unserem Hotel entfernt befindet sich die alte Herbergs- und Restaurant-Straße „Im Tal“ mit ihren vielen Gastrobetrieben. Anschließend Bezug der Zimmer in unserem **** Stammhaus, dem kleinen und gemütlichen Hotel an der Oper, dass nur einige Schritte von der Bayerischen Staatsoper entfernt liegt. Um 18.00 Uhr beginnt dort die Aufführung von Puccinis LA BOHÈME. Inszenierung: Otto Schenk, Dirigent: Nicola Luisotti. In den Hauptpartien hören wir Sonya Yoncheva (Mimi), Benjamin Bernheim (Rodolfo) und Roberto Tagliavini (Colline). Hier können wir unseren Opernfreunden einmal mit gutem Gewissen eine optische Umsetzung des populären Werkes ohne jede szenische Verfremdung garantieren! Durch den frühen Beginn der Aufführung bietet sich auch nach der Vorstellung noch die Gelegenheit, den Abend bei einem Gläschen (oder einer Münchener Spezialität) ausklingen zu lassen.

2. Tag: Rundgang „Auf den Spuren von Richard Strauss“, Aufenthalt, Heimreise

15.12.: Nachdem Sie das Frühstücksbüffet ausgiebig genossen haben, steht am späteren Vormittag ein ganz spezieller Rundgang im Zentrum der bayrischen Metropole auf dem Programm. Wir beschäftigen uns ausgiebig mit Leben und Schaffen des wohl bedeutendsten Komponisten der Stadt, dem unerreichten Meister der Instrumentierung: Richard Strauss. Einige der markantesten Bezugspunkte aus der Anfangszeit seiner Laufbahn werden - zusammen mit kleinen Geschichten und Anekdoten - das Bild, das man von diesem großen Musiker hat, ergänzen und auf originelle Weise vervollständigen. Da gibt es viel für den Musikliebhaber Interessantes zu erzählen! Nach einem Aufenthalt mit Gelegenheit, die Weihnachtsmärkte auf dem Marienplatz oder - noch origineller! - am Viktualienmarkt zu besuchen bzw. diverse Einkäufe zu tätigen, treten wir um 14.00 Uhr die Heimreise über Salzburg - Wels nach Linz an. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

Nationaltheater München: LA BOHÈME (G. Puccini)

2 Tage OPERN-BUSREISE

14. - 15. Dezember 2025	€ 399,-
Aufzahlung Doppelzimmer superior	€ 17,-
Einbettzimmerzuschlag Standard	€ 70,-
Einbettzimmerzuschlag Comfort	€ 95,-
Opernkarte 2. Kategorie	€ 180,-
Opernkarte 3. Kategorie	€ 155,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** Hotel an der Oper direkt in München. Die Bayerische Staatsoper ist zu Fuß erreichbar. Das Hotel verfügt über verschieden Zimmertypen (Standard, Comfort und Superior). Alle Zimmer sind mit Dusche/WC, Föhn, Minibar, Safe und Telefon ausgestattet.



Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel an der Oper
- Nächtigung/Frühstück im Hotel
- Rundgang „auf den Spuren von Richard Strauss“
- Einführung in Puccinis Oper
- sabbours Fachreiseleitung Rudolf Wallner

MTNZ: 16 Pers., max. 25 Pers.

Sonderfahrplan

ODEMU

Spa am Meer in Portorose

TUT GUT Tage im ** Hotel Histron oder renovierten *** Premium Hotel Vile Park**

Umringt von Oleandern, Palmen sowie duftenden Kräutern, genau zwischen Portorož und Piran gelegen, erstreckt sich das St. Bernardin Resort, mit den beliebten Hotels Histron und Premium Vile Park. Tauchen Sie ein in den mit dem Hotel Histron verbundenen Meerwasserpark „Termaris“ und die Spa- und Wellnessoase „Benedicta“.



Tut
gut



4 bzw. 5 Tage BUS-REISE

	Vile Park	Histron
26. - 30.10. 25 (5 T.)	€ 719,-	€ 759,-
05. - 08.12. 25 (4 T.)	€ 629,-	€ 659,-
08. - 12.02. 26 (5 T.)	€ 689,-	€ 699,-
29.03. - 02.04. 26 (5 T.)	€ 729,-	€ 779,-
Zuschlag DZSU Histron 4T.		€ 125,-
Zuschlag DZSU Histron 5T. (Okt.)		€ 149,-
Zuschlag DZSU Histron 5T.		€ 169,-
Aufzahlung Meerseite Histron 4T. p.P.		€ 22,-
Aufzahlung Meerseite Histron 5T. p.P.		€ 29,-
Einbettzimmerzuschlag Vile Park 4T.	€ 69,-	
Einbettzimmerzuschlag Vile Park 5T.	€ 99,-	

Hotel-Arrangement: ★★★/★

Das beliebte **** **Hotel Histron** ist unmittelbar am Meer gelegen und verfügt über den innen gelegenen Meerwasserpark „Termaris“, der das ganze Jahr ein Schwimmen im beheizten Meerwasser ermöglicht. Zimmer mit Lagunenblick (Meerseite buchbar) sind modern eingerichtet mit Balkon, Sat-TV, Minibar, Safe. Bad mit Fön. Bademantelbenutzung inklusive. Das *** **Premium Hotel Vile Park** befindet sich wenige Schritte vom Meer entfernt und besteht aus mehreren Gebäuden. Das Meerwasserpark „Termaris“ kann kostenlos mitbenutzt werden. Die Zimmer wurden vollkommen renoviert und verfügen über Sat-TV, Safe, Doppelzimmer mit Balkon, Einbettzimmer ohne Balkon. Bitte beachten Sie, dass dieses Hotel über keinen Lift verfügt. Bademantelbenutzung € 5,- p.P./Tag vor Ort.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im gewählten Hotel im Doppelzimmer
- 3x bzw. 4x Halbpension vom Buffet im Hotel
- Hallenbad mit beheiztem Meerwasser
- Bademantelbenutzung (Hotel Histron)
- Halbtagesausflug laut Programm mit lokaler deutschsprachiger Reiseleitung
- sabtours Reisebegleitung

Fahrplan: ①

VSIPO

1. Tag: Anreise Portoroz

Okt/Dez/Feb/Karwo.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg - Villach - Laibach an die slowenische Meeresküste nach Portorož, dem altösterreichischen Portorose (Rosenhafen). Check-in und Abendessen im Hotel.

2. Tag: Relaxen im Meerwasserpark und der Spa-Welt „Benedicta“

Okt/Dez/Feb/Karwo.: Willkommen im Meerwasserpark „Termaris“, wo Sie auf einer Innenfläche von 2400 qm das ganze Jahr Schwimm- und Entspannungsbecken mit beheiztem Meerwasser und eine wunderschöne Aussicht aufs Meer erwarten. Auch ein angenehmer warmer Whirlpool und ein sogenanntes „verspieltes Becken“ mit wildem Fluss und Wirbeln werden Sie begeistern. Gegen Gebühr (15% Nachlass) können Sie auch die Saunawelt, einen Salzraum sowie verschiedene Massagen und Schönheitsbehandlungen genießen.



3. Tag: Halbtagesausflug „Istriens Trüffel“ bzw. „Saline Nationalpark Secovlje“

Okt/Dez/Feb.: Unter der Leitung ihrer lokalen Reiseleitung führt der Ausflug ins Hinterland Istriens. In Hrastovlje besuchen Sie eine besondere Dreifaltigkeitskirche. Im Anschluss steht der Trüffel im Mittelpunkt, natürlich darf eine Verkostung nicht fehlen.

Karwoche: Zu dieser Zeit erblüht am Meer so richtig der Frühling. Der Ausflug mit der lokalen Reiseleitung geht um diese Jahreszeit entlang der Küste zu den berühmten Salinen im Naturpark Secovlje. Seit dem 12. Jh. wird hier Salz gewonnen. Anschließend Weiterfahrt nach Izola, wo eine Olivenölverkostung und typische Jause mit Produkten aus der Region auf Sie warten.

4. Tag: TUT GUT Zeit am Meer (5 Tage Reisedauer)

Okt/Feb/Karwo.: Nutzen Sie einen weiteren Tag zum Entspannen und Erholen, treiben Sie Sport oder lassen Sie sich in der Wellness-Oase verwöhnen. An diesem Tag ist je nach Witterung eine kleine Wanderung vorgesehen. Auch ein Spaziergang ins Zentrum von Portorož mit Kaffeehausbesuch bietet sich an. Ihre Reisebegleitung wird wetterabhängig einen Programmvorschlag unterbreiten.

4. bzw. 5. Tag: Heimreise mit Stopp in Udine

Dez/Feb/Karwo.: Nach dem Frühstück führt die Fahrt über die nahe italienische Grenze nach Udine, kleiner Rundgang durch die Altstadt und Mittagspause. Anschließend Rückfahrt über das Kanaltal nach Villach - Salzburg - Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

Spa- & Relaxtage in Moravske

NEU!

Thermenspaß im ****superior Hotel Vivat

Eines der beliebtesten Thermalbäder ist Moravske Toplice nahe der steirischen Grenze gelegen. Die Badelandschaft der Therme Vivat umfasst ca. 2.000 qm an Außen- und Innenbecken mit heilemdem weißen und schwarzen Thermalwasser. Also los geht's – Winterzeit ist Thermenzeit!



Moravske Terme Vivat



- Nutzung der Poollandschaft
- Inklusive Saunawelt
- Bademantel & Badetücher

Tut
gut



1. Tag: Anreise Moravske Toplice

Nov./Feb./März: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Pyhrnautobahn nach Spielfeld und weiter direkt nach Moravske Toplice. Bei Ankunft inkludiertes Mittagessen im Hotel, anschließend Check-in und los geht's mit dem Thermenspaß. Abendessen im Hotel.



Komfort Zimmer

nach Oberösterreich über dieselbe Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

Hotel-Arrangement: ★★★★★ sup

Das ****superior Hotel Vivat ist ein angenehmes Spa-Hotel mit überschaubarer Größe von ca. 160 Zimmern, die alle mit Klimaanlage, LCD-TV, gratis Wlan, Minibar, Safe, und Bad mit Dusche oder Badewanne (bei Buchung als Wunsch angeben) sowie Fön ausgestattet sind.

Der innere Teil der **Vivat-Badelandschaft** besteht aus einem Freizeitbecken mit Schwimmkanal, Whirlpools und einem Kinderbecken. Der getrennte Innen-Komplex mit weißem und schwarzem Thermalwasser und zahlreichen Wassermassagen sowie Ruheräumen sorgt für wohltuende Entspannung.

Die Saunen Welt Vivat umfasst Innen- und Außen-Saunen, ein türkisches Hamam, sowie eine finnische Sauna, Dampf-, Infrarot-, Kräuter- und Tiliarium-Saunen bis hin zur thematischen Sauna „cimprana kuča“ (traditionelle Bauweise aus der Prekmurje-Region) inklusive Außenbecken zum Kneipen und Erfrischen.

Das **Wellnesszentrum Vivat** basiert auf den **fünf chinesischen Elementen** (Wasser, Holz, Feuer, Erde und Metall) und ist verflochten mit den lokalen Elementen (Sonnenblume und Mohn, Stein und Ton), mit Betonung auf Wohlfühlen, Schönheit des Körpers und Geistes. Ein reiches Angebot an Massagen, Bädern, Körperpflege, Anti Cellulite und Abnehm-Programm wird angeboten.



Innenpools

3 bzw. 4 Tage BUS-REISE

02. - 04. Nov. 2025	(3 Tage)	€ 399,-
27. - 30. Nov. 2025	(4 Tage)	€ 499,-
23. - 26. Februar 2026	(4 Tage)	€ 499,-
20. - 22. März 2026	(3 Tage)	€ 399,-
Einbettzimmerzuschlag	(3 Tage)	€ 39,-
Einbettzimmerzuschlag	(4 Tage)	€ 59,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im ****superior Hotel Vivat
- 2x bzw. 3x Halbpension im Hotel
- Mittagessen am Anreisetag
- Nutzung des Schwimmbad-Komplexes von der Ankunft bis zur Abfahrt
- Unbegrenzte Nutzung der Saunawelt sowie des Fitnessraums
- Täglich geleitete Wassergymnastik lt. Aushang im Hotel
- Bademantelbenutzung sowie Badetücher
- Betreuung durch den Fahrer

Fahrplan: ● bis Sattledt

VSIMO

2. bzw. 3 Tag: Relaxen & Wellnessen im ****superior Hotel Vivat

Nov./Feb./März: Entspannen Sie nach einem ausgiebigen Frühstück vom Buffet im angenehmen Thermalwasser, schwitzen Sie sich gesund in einer der Saunen und nutzen Sie das wohltuende Angebot an Massagen sowie sonstigen Wellnessanwendungen (geg. Geb.). Abendessen im Hotel.

3. Tag: Vormittags Thermenspaß - Heimreise

Nov. Feb./März: Nach dem Frühstück können Sie vormittags noch das Angebot des Bade- und Wellnessbereiches Vivat nutzen. Zu Mittag Rückreise

Kärnten mit dem e-bike erleben

Entlang von Flüssen und Seen durch die Natur

Die schöne Flusslandschaft im Rosenthal entlang der Drau, ein Ausflug in das Dreiländereck Österreich-Slowenien-Italien und eine Radtour entlang des Wörthersees sowie zum Faaker-See und nach Villach bieten ein buntes Abwechslungsreiches Programm. An den Abenden wartet der Wellnessbereich zum Entspannen.



1. Tag: Anreise nach Kärnten (ca. 18 km)

06.10.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg - Tauernautobahn nach Pörschach am Wörthersee. Hier starten wir zur Einstimmung mit einer kleinen e-bike Tour entlang des Wörthersees bis nach Velden und weiter bis zum Schloss Rosegg. Dort gibt es Gelegenheit zu einer Pause im stimmungsvollen Schlosscafé. Nach kurzer Strecke erreichen wir auch schon das wunderschöne **** Landhotel Rosentaler Hof in St. Jakob. Zimmerbezug und Abendessen mit einem 4-Gang Genussmenü und Salatbar.



2. Tag: Durch's idyllische Rosental (ca. 48 km)

07.10.: Nach einem gemütlichen Frühstück geht es direkt vom Hotel mit dem Rad zum nicht weit entfernten Drau-Radweg. Wir radeln entlang der wunderbaren Flusslandschaft der Drau durch die idyllische Landschaft des Rosentals. Nachdem wir den Feistritzer Stausee passiert haben, geht es über eine Brücke auf die andere Seite. Durch idyllische Orte führt die Fahrt langsam wieder zurück zum Hotel. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

3. Tag: 3-Länder an einem Tag: Österreich - Slowenien - Italien (ca. 55 km)

08.10.: Heute geht es zuerst mit dem Bus über die Grenze nach Slowenien in die Stadt Mojstrana. Von hier radeln wir auf der alten Bahnstraße nach Kranjska Gora und weiter zu den Weißenfelder Seen vorbei an der italienischen Stadt Tarvis bis nach Camporosso, wo die Möglichkeit zu einer Mittagspause besteht. Im Anschluss haben wir die Gelegenheit durch den Markt von Tarvis zu bummeln, ehe es wieder über die Grenze nach Kärnten in die Stadt Arnoldstein geht. Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel und Abendessen.

4. Tag: Faakersee - Drauradweg bis Villach - Rückreise (ca. 37 km)

09.10.: Nach dem Frühstück starten wir vom Hotel zur letzten Radtour, die uns zuerst an den Faaker See führt. Weiter geht es entlang des Drau-Radweges in die charmante Stadt Villach, wo wir die e-bikes wieder im Anhänger verladen und Zeit für eine gemütliche Mittagspause in der Stadt haben. Am Nachmittag steigen wir dann wieder in den Bus ein und treten die Heimreise nach Linz an. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



- Idyllisches Rosental
- Tour im Dreiländereck
- Faakersee & Villach



4 Tage BUS-E-BIKE-REISE

06. - 09. Oktober 2025

€ 659,-

Zuschlag DZ zur Alleinbenützung

€ 79,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Landhotel Rosentaler Hof in St. Jakob liegt am Beginn des Rosentals nicht weit vom Faaker-See und von Velden am Wörthersee entfernt. Es warten gehobene regionale Küche, ein Spa mit Sauna, Dampfbad und Hallenbad und komfortable Zimmer mit Sat-TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radananhänger
- 3x Halbpension **** Landhotel Rosentaler Hof
- Ausflüge lt. Programm
- Ortskundige Radreiseleitung für 2 ½ Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

MTNZ 25 Pers.

Sonderfahrplan

VRATK

e-bike Reise Kvarner Bucht

Radeln über die kroatischen Inseln Krk, Cres, Losinj und Rab

Die e-bike Strecken führen über die goldene Insel Krk mit malerischen Orten und auf der Insel Cres finden wir abwechslungsreiche Waldlandschaften und mediterrane Weideflächen. Losinj ist bekannt als Insel der Düfte und Aromen und auf der Insel Rab sollten Sie sich Zeit zur Erkundung der Altstadt nehmen.



- Insel Krk
- Insel Cres
- Insel Losinj
- Insel Rab



wieder zurück nach Krk bringt. Kurze Busfahrt zum Hotel und Abendessen.

5. Tag: Heimreise

17.10./08.05.: Nach dem Frühstück haben Sie noch einmal die Zeit, die frische Meeresbrise zu genießen, ehe es mit dem Bus wieder zurück nach Oberösterreich geht. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

5 Tage BUS-E-BIKE-REISE

13. - 17. Oktober 2025	€ 869,-
04. - 08. Mai 2026	€ 899,-
Einbettzimmerzuschlag Oktober	€ 95,-
Einbettzimmerzuschlag Mai	€ 99,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das ***** Magal Hotel by Aminess** liegt 150 m vom Meer entfernt, am Rande des ehemaligen Fischerdorfes Njivice. Die verfügen über Sat-TV, WLAN und Klimaanlage und im Hotel-Restaurant gibt es Abendessen vom reichhaltigen Buffet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radananhänger
- Unterbringung im ***** Magal Hotel** auf der Insel Krk
- 4x Halbpension inkl. Getränke zum Abendessen (Bier, Weine, Säfte, Wasser)
- Stadtführungen in Krk, Cres, Osor, Rab
- Fährkosten Cres-Lošinj und retour
- Schifffahrt von Punat nach Rab und retour
- Ortskundige Radreiseleitung für 3 Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

MAX. 25 Personen
Sonderfahrplan

VRHRK

1. Tag: Anreise nach Krk

13.10./04.05.: Anreise von Linz über Wels - Graz - Zagreb auf die Insel Krk in der Kvarner Bucht. Krk ist berühmt für die unzähligen malerischen Buchten, die herrliche Natur mit den hohen Bergen und die entzückenden Küstenstädte, die der Insel ihren Charme verleihen. Am Abend erreichen wir das ***** Magal Hotel by Aminess** in der Nähe des Ortes Njivice. Der idyllische Ferienort mit dem entzückenden Fischerhafen und den bunten Stadthäusern, ist fußläufig nur wenige Minuten vom Hotel entfernt und lädt zum abendlichen Stadtbummel ein. Nach der Ankunft besteht Gelegenheit zum Frischmachen, ehe das gemeinsame Abendessen wartet.

2. Tag: Erkundungstour Insel Krk (ca. 40 km)

14.10./05.05.: Nach dem Frühstück lernen wir unseren e-bike Guide für die nächsten drei Tage kennen. Mit dem Bus geht es zuerst in die Inselhauptstadt Krk, von wo wir die umliegenden Ortschaften erkunden. Über Radwege und Küstenstraßen erreichen wir den Ort Punat. In dem Dorf an der Küste wird eine kleine Pause eingelegt und es besteht die Möglichkeit, einen Kaffee oder ein Eis zu genießen. Danach radeln wir weiter auf wenig befahrenen Straßen zu den Orten Muraj und Lakmartin. Die Tour endet an unserem Startpunkt in Krk, wo wir die Räder verladen und in die Altstadt spazieren. Bei einer Stadtführung lernen wir die alte Hafenstadt kennen und sehen den Platz Kamplin, die Kathedrale von Krk und die Festung. Im Anschluss Fahrt mit dem Bus zurück zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Insel Cres und Lošinj (ca. 60 km)

15.10./06.05.: Am Morgen fahren wir mit

dem Bus zur Fähre auf die Insel Cres und weiter durch Olivenhaine in die mittelalterliche Inselhauptstadt Cres. Hier haben wir noch Gelegenheit für einen kurzen Stadtbummel, ehe wir mit dem e-bike Richtung Osor starten. Das Künstlerdorf Osor, liegt an der Verbindungsbrücke zwischen den Inseln Cres und Losinj. Bei einem Halt können wir die Fundamente der alten Stadtmauer betrachten, deren Geschichte bis ins 9. Jh. v. Chr. zurückreicht. Der Name Osor lässt sich auf den antiken Helden Apsyrtos zurückführen, Bruder der unglücklichen Medea, welcher der Kleinstadt einen Hauch von Mystik verleiht. Die Strecke führt uns bis nach Mali Lošinj, wo wir entlang der Promenade des natürlichen Hafens schlendern und das Inselflair genießen. Nach einem langen Tag bringt uns der Bus von dort wieder zurück zum Fährhafen und ins Hotel, wo bereits ein Abendessen auf uns wartet.

4. Tag: Rundtour Insel Rab (ca. 40 - 50 km)

16.10./07.05.: Heute geht es per Bus zum Hafen Punat, wo wir die Fähre zur Insel Rab nehmen. In Lopar angekommen startet die Radtour, vorbei an den zahlreichen Steineichen, bis wir in die Stadt Rab gelangen. Auf der keilförmigen Landzunge liegt die mittelalterliche Altstadt mit den berühmten vier Glockentürmen. Neben dem regen Treiben zwischen Boutiquen, Bars, Restaurants und Souveniershops, sind der große Platz vor dem Gebäudekomplex des Fürstenhofes, das alte Stadttor mit dem Uhrturm und die Nikolauskirche besonders sehenswert. Nach einer Stadtführung und der Gelegenheit zu einer Mittagspause führt uns der Weg weiter zu einer Badebucht mit einem auf den Kvarner Inseln eher seltenen Sandstrand. Im Anschluss geht es wieder zurück nach Lopar und auf das Schiff, das uns

e-bike Reise Istrien

Auf Radausflügen die kroatische Halbinsel erkunden

Die vielfältige Landschaft Istriens reicht von der zerklüfteten Küste mit malerischen Stränden und Badebuchten über hügelige Weinbaugebiete bis hin zum grünen Landesinneren. Drei ausgedehnte Touren führen zu romantischen Orten und verträumten Hafenstädten, die abseits der Hochsaison ihr ursprüngliches Flair verbreiten.



1. Tag: Anreise nach Novigrad

26.10.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Regau - Salzburg - Tauernautobahn - Karawankentunnel nach Kroatien in das romantische Fischerdorf Novigrad. Die historische Altstadt liegt auf einer Landzunge und wird durchgängig von einer gut erhaltenen Stadtmauer umgeben. Bei einem Bummel durch die Altstadt finden wir mittelalterliche Bauten, kleine Cafés und Restaurants und können im Stadthafen an der schönen Promenade verweilen. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Aminess Maestral am Rande des Stadtzentrums direkt am Strand gelegen.



2. Tag: Radtour Cappuccino Küste (ca. 45 km)

27.10.: Nach dem Frühstück lernen wir unseren e-bike Guide für die nächsten drei Tage kennen, der uns einen Überblick über die kommenden

Touren geben wird. Vom Hotel geht es entlang der Küste bis in die Hafenstadt Umag, wo wir einen kleinen Stadtrundgang und eine Kaffeepause machen. Weiter radeln wir auf der alten Küstenstraße durch die Natur mit fesselndem Meerblick und einem Halt bei einem bekannten Leuchtturm, in dessen Geheimnisse wir eintauchen. Danach führt uns der Weg in den nordwestlichsten Teil Istriens über Savudrija zu unserem Zielort Sveta Marija na Krasu. Von dort bringt uns der Bus wieder zurück zum Hotel. Gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Römerwege nach Pula (ca. 50 km)

28.10.: Am Morgen Fahrt mit dem Bus nach Žminj, eine kleine Stadt auf einem Hochplateau, die vom Kirchturm der Pfarrkirche überragt wird. Von hier führt unsere Radtour über Nebenstraßen zu typisch istrischen Ortschaften, wie Sveti Vinčenat, mit einer mittelalterlichen Festung, und Vodnjan bis hin zur Küste. Im malerischen Ferienort Fažana halten wir für eine Mittagspause, ehe es am Nachmittag der Küste entlang nach Pula geht. Pula, die größte Stadt Istriens beeindruckt mit ihren Bauwerken aus römischer Zeit, wie dem kolossalen Amphitheater „Arena“ und seinem Flair aus der K&K Monarchie. Nach einem kleinen Rundgang bringt uns der Bus zurück nach Novigrad. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Schätze Istriens (ca. 50 km)

29.10.: Heute geht es mit dem Bus nach Poreč. Durch die weitläufigen Weinfelder radeln wir anschließend nach Bačva und durch die Dörfer Kosinožići und Nova Vas bis zur bekannten Höhle Baredine. Hier steigen wir durch fünf wunderschön ausgeleuchtete Säle bis zu einem unterirdischen See in 60 m Tiefe hinab. Dabei sehen wir vielleicht auch einen Grottenolm, einen kleinen Höhlenbewohner, der nur im Karstgebiet anzutreffen ist. Im Anschluss geht es per e-bike weiter Richtung Tar und entlang der Meeresküste zurück zum Hotel. Hier genießen wir noch einmal die gute Küche und die Annehmlichkeiten des Hotels.

5. Tag: Heimreise

30.10.: Nach dem Frühstück verabschieden wir uns vom Meer und fahren mit dem Bus zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.



- Altstadt Novigrad
- Istrianische Dörfer
- Pula & Küstenstädte
- Höhle Baredine



5 Tage BUS-E-BIKE-REISE

26. - 30. Oktober 2025

Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung

€ 899,-

€ 100,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das auch bei unseren Badegästen sehr beliebte **** **Hotel Aminess Maestral** in Novigrad liegt 400 m vom Strand und ca. 10 Gehminuten vom Ortszentrum entfernt. Das Hotel bietet einen saisonal geöffneten Außenpool sowie einen Innenpool mit beheiztem Meerwasser und Whirlpool. Die klimatisierten Zimmer verfügen über Flachbild-TV und Wlan.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radananhänger
- Unterbringung im **** Hotel Aminess Maestral in Novigrad
- 4x Halbpension im Hotel
- Benutzung Hallenbad, Außenpool
- Ausflüge lt. Programm
- Eintritt Tropfsteinhöhle Baredine
- Ortskundige Radreiseleitung für 3 Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

MAX. 25 Personen

Sonderfahrplan

VRHRI

e-bike Reise Emilia Romagna

Frühling an der Küste und im Hinterland von Riccione

Der italienische Badeort Riccione in der Emilia Romagna ist ein ausgezeichnete Ausgangspunkt, um die charmanten umliegenden Dörfer zu erkunden und ihre versteckten Geheimnisse zu lüften. Es warten alte Festungsanlagen, Burgen, römische Bauten, wunderschöne Naturlandschaften und Nationalparks.



1. Tag: Anreise nach Riccione

11.05.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg - Innsbruck - Bologna nach Riccione, wo uns das *** Hotel Poker erwartet. Das Hotel liegt am Anfang der Fußgängerzone und des Fahrradweges und bietet eine optimale Lage für die kommenden Ausflüge. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Mondaino & Fossa-Käse (ca. 55 km)

12.05.: Heute lernen wir den ortskundigen deutschsprachigen e-bike Guide kennen, der uns in den nächsten vier Tagen zu Ausflügen in das Umland mitnimmt. Zuerst geht es in das kleine Dorf San Clemente, in den Hügeln oberhalb des Meeres. Weiter führt uns die Route durch die Romagna Hügeln bis Mondaino. Der Ort ist eine echte Überraschung, denn durch das Eingangstor gelangt man auf einen halbrunden Platz aus dem 19. Jh. und zur Malatesta-Burg. Der sogenannte „Monte dei Daini“ wurde von der Adelsfamilie der Malatesta als Stützpunkt gegründet, um die Grenze zu den Rivalen der Montefeltro, den Herzögen von Urbino, zu wahren. Nach einer Pause besuchen wir die „Cantina di Fossa“, eine Mühle, in der wie zu früheren Zeiten der bekannte Fossa-Käse hergestellt wird. Rückfahrt zum Hotel mit Nachmittagsbuffet und Abendessen.

3. Tag: Panorama Tour & Picknick (ca. 60 km)

13.05.: Der Badeort Cattolica ist unser erstes Ziel nach dem Frühstück. Weiter radeln wir auf den e-bikes durch den San-Bartolo-Nationalpark, ein malerischer Naturpark an der Adria mit Panoramablick auf das Meer, der gerade im Frühling einen Besuch wert ist. Auf den netten Straßen passieren wir hübsche kleine Ortschaften und machen einen kurzen Abstecher nach Fiorenzuola. Das kleine

Dorf bietet einen fantastischen Ausblick auf die Küste und das Meer. Die nächste Etappe bringt uns nach Santa Marina Alta, wo wir ein genussvolles Picknick genießen werden. Rückfahrt zum Hotel mit Nachmittagsbuffet und Abendessen.

4. Tag: Rimini & Villa Verucchio (ca. 60 km)

14.05.: Nach dem Frühstück erwartet uns eine flache Tour entlang der Küste nach Rimini. Bei einem Spaziergang durch das Zentrum kommen wir vorbei an Kirchen, Festungen, Kunstwerken und Plätzen. Wir sehen Überreste römischer Bauten, wie den Augustusbogen und die Tiberiusbrücke und betreten die Piazza Cavour, das „Wohnzimmer“ der Stadt. Im Anschluss radeln wir weiter nach Villa Verucchio, einem charmanten Dorf im Hinterland. Der Ort gilt auch als Wiege der Malatesta-Familie, deren Burg hoch über der Stadt thront. Hier besuchen wir das Franziskanerkloster, welches der Sage nach im 13. Jh. vom Heiligen Franziskus gegründet wurde. Im Kreuzgang des Innenhofes steht eine kolossale, über 25 m hohe Zypresse, die der Heilige selbst gepflanzt haben soll. Danach geht es wieder zurück ins Hotel zum Buffet und späterem Abendessen.

5. Tag: Tavullia & Gradara (ca. 55 km)

14.05.: Am Morgen geht es vom Hotel in die südlich gelegenen Marche Hügel, wo wir einen Stopp in Tavullia machen, dem Heimatort von Valentino Rossi. Das „Dorf in Gelb“ ist ein wahres Mekka für Fans des Motorradrennfahrers. Danach radeln wir weiter nach Gradara, einem mittelalterlichen Dorf, dessen Mauern antike Paläste, Türme und Plätze umfassen. Die Burg von Gradara gehört zu den am besten erhaltenen in Italien. Hier nehmen wir uns die Zeit, um das Dorf zu erkunden und



- Festung von Mondaino
- San-Bartolo-Nationalpark
- Villa Verucchio
- Gradara



einen Cappuccino zu genießen, ehe wir zurück zum Hotel radeln. Im Hotel erwartet uns zum letzten Mal das Nachmittagsbuffet, sowie ein gemeinsames Abendessen, wo wir die letzten Tage noch einmal Revue passieren lassen.

6. Tag: Heimreise

16.05.: Nach dem Frühstück Fahrt mit dem Bus zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

6 Tage BUS-E-BIKE-REISE

11. - 16. Mai 2026

Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung

€ 999,-

€ 135,-

Hotel-Arrangement: ★★

Das *** Hotel Poker in Riccione liegt in zweiter Reihe zum Meer und bietet ein geheiztes Freibad mit Jacuzzi Zone. Es gibt eine sichere Garage für die e-bikes mit Werkstatt und Waschecke. Neben einem umfangreichen Frühstück erhalten Sie ein Sandwich und Wasser für die Ausflüge und beim Abendessen sind Wasser und Wein inbegriffen. Die klimatisierten Zimmer verfügen über SAT-TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radananhänger
- Unterbringung im *** Hotel Poker in Riccione
- 5x Halbpension im Hotel
- Wasser, Obst & Sandwich für die Ausflüge
- Nachmittagsbuffet
- 1x Picknick während einer Tour
- Beheiztes Freibad
- Ausflüge lt. Programm
- Ortskundige Radreiseleitung für 4 Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

Max. 25 Pers.

Sonderfahrplan

VRITR

Verzauberte Schweiz

Eine romantische Reise durch die Winterlandschaft, neu gestaltet!



Schneebedeckte Berge, verträumte Täler, reizvolle Städte. All diese Dinge werden Sie im Winter in der Schweiz erleben. Höhepunkte sind die Fahrt auf die Rigi mit wunderbaren Ausblicken sowie eine Fahrt mit dem Bernina Express durch die winterliche Landschaft.



1. Tag: Anreise nach Luzern

18.03.: Anreise von Linz über Wels - München - Allgäu - Bregenz nach Luzern, dem Tor zur Zentralschweiz. Zimmerbezug und Abendessen im zentral gelegenen *** Hotel Rothaus, nur wenige Minuten von der fotogenen Kapellbrücke entfernt.

2. Tag: Luzern & Rigi

19.03.: Nach dem Frühstück Führung durch die am Vierwaldstättersee gelegene Stadt Luzern. Anschließend Fahrt nach Arth-Goldau, von wo Sie die Zahnradbahn auf die „Königin der Berge“, zum Gipfel Rigi Kulm, bringt. Von hier haben Sie einen atemberaubenden Ausblick auf die umliegende Berge und Seenlandschaft. Wandern Sie etwas bergab oder steigen Sie wieder in die Zahnradbahn, die Sie zur nächsten Haltestelle Rigi Staffel bringt, wo Sie ein spätes Mittagessen im Restaurant Lok 7 erwartet. Im Anschluss geht es dann auf der Strecke der ersten Bergbahn Europas nach Vitznau am Vierwaldstättersee. Rückfahrt ins Hotel und Zeit zur individuellen Abendgestaltung.

3. Tag: Bellinzona & Locarno

20.03.: Am Vierwaldstättersee entlang geht es nach Bellinzona. Die Hauptstadt des Tessins beeindruckt mit den imposanten Burgen Castelgrande, Castello di Montebello und Castello di Sasso Corbaro, die zum UNESCO Welterbe gehören. Nach einem kurzen Rundgang mit dem Reiseleiter durch

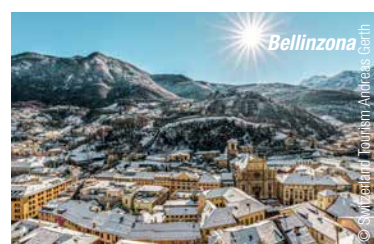
den historischen Stadtkern, können Sie die freie Mittagspause auch nutzen, um hinauf auf die Burg Castelgrande zu gehen. Oben werden Sie mit einem wunderschönen Ausblick auf die Stadt und die jeweils gegenüberliegenden Burgen belohnt. Am Nachmittag erreichen Sie Locarno, am Nordufer des Lago Maggiore und beziehen Ihr Zimmer im *** Hotel Dell'Angelo. Bei einem Rundgang durch die mediterrane Altstadt sehen Sie zahlreichen Bauten im lombardischen Stil, prächtige Herrschaftshäuser, Kirchen und das Castello Visconteo. Nutzen Sie die Zeit, um an der Seepromenade zu flanieren, ehe Sie das Abendessen im Hotel erwartet.

4. Tag: Bernina Express

21.03.: Morgens Fahrt mit dem Bus nach Tirano. Von hier aus Weiterfahrt mit dem Bernina Express nach Chur. Genießen Sie märchenhafte Ausblicke auf verschneite Bergspitzen, Gletscher und vereiste Wildbäche. Die über 100 Jahre alte Strecke zwischen St. Moritz, Valposchiavo und Tirano gehört zum UNESCO Welterbe. Die Strecke führt ohne Zahnrad bis auf den Ospizio Bernina mit 2.253 m. ü.d.M.. Die Alpenstadt Chur liegt eingebettet in eine imposante Bergwelt und begeistert mit verwinkelten Gassen und historischen Gebäuden. In kurzer Fahrt geht es ins nahe gelegene Maienfeld zum Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Heidi.

5. Tag: Heimreise über Appenzel & St. Gallen

22.03.: Heute bringt Sie der Bus zur Schaukäserei Appenzel. Bei einer Führung erfahren Sie mehr über die Handwerkskunst des Käses und können ein Stück Käse verkosten bzw. ein Andenken für daheim erstehen. Im Anschluss geht es zur Mittagspause ins Nahe St. Gallen. Bummeln Sie durch die historische Innenstadt oder werfen Sie einen Blick in die Kathedrale, welche mit dem Stiftsbezirk zum UNESCO Welterbe zählt. Am Nachmittag Rückfahrt über Dornbirn - Bregenz - München - Salzburg zurück zu Ihrer Einstiegstelle. Voraussichtliche Ankunftszeit in Linz um ca. 21.00 Uhr. .





- Fahrt auf die Rigi
- Luzern & Vierwaldstättersee
- Bernina Express



5 Tage BUS-BAHN-REISE

18. - 22. März 2026 € 1.399,-
Einbettzimmerzuschlag € 169,-

Hotel-Arrangement: ★★★s/★

In Luzern sind Sie im ***** Hotel Rothaus** im Zentrum untergebracht, in Locarno nächtigen Sie im ***** Hotel Dell'Angelo** nahe dem Castello Visconteo und der Piazza Grande und in Maienfeld können Sie im ****** Hotel Heidi** die Nacht vor der Heimreise genießen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Übernachtung in ***/* Hotels
- 2x Nächtigung/Frühstück im *** Hotel Rothaus
- 1x Halbpension im *** Hotel Dell Angelo
- 1x Halbpension im **** Hotel Heidi
- 1x Abendessen im Hotel Rothaus
- 1x Mittagessen im Restaurant Lok 7
- Zahnradbahn Arth Goldau - Rigi - Vitznau
- Bernina-Express Tirano - Chur 2. Klasse inkl. Platzreservierung
- Eintritt & Führung Schaukäserei Appenzell
- Stadtführung Luzern
- Rundgänge in Bellinzona & Locarno
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RCHWS



Rigi Kulm – „Königin der Berge“

Von der Rigi bietet sich ein unvergleichlicher Ausblick auf die schneebedeckten Gipfel der Alpenkette sowie auf die umliegende Seenlandschaft. Bergauf geht es in malerischer Fahrt mit der Zahnradbahn ab Goldau. Oben angekommen bietet sich die Möglichkeit zu kleineren und größeren Wanderungen, wie beispielsweise bergab zur Rigi Staffelhöhe. Dort befindet sich das Restaurant Lok 7 mit typischer, regionaler Küche und einer Panoramaterasse. Auf dieser Seite des Berges führt auch die älteste Zahnradbahn Europas hinunter an den Vierwaldstättersee, die an der Rigi Staffel hält.



Im Zug von den Bergen zu den Palmen

NEU!

Das mondäne Zürich, der „Treno Gottardo“ und das sonnenreiche Tessin

Am Zürichsee liegt neben dem mondänen Zürich auch die Schokoladenmanufaktur Lindt, in Zug wartet die historische Altstadt und mit dem „Treno Gottardo“ geht es nach Bellinzona ins italienischsprachige Tessin, sowie in die schöne Stadt Lugano, mit Aussicht vom Berg San Salvatore.



1. Tag: Anreise nach Zürich

27.03.: Anreise von Linz über Wels - München - Allgäu - Bregenz in die bekannte Finanzmetropole Zürich. Die Stadt am Fluss Limmat und dem schönen Zürichsee gelegen, beeindruckt nicht nur durch die Natur, sondern hat auch kulturell einiges zu bieten. Zimmerbezug und Abendessen im **** Mercure Zürich City.

2. Tag: Zürich erkunden

28.03.: Nach dem Frühstück geht es, vorbei am Bahnhof und dem Landesmuseum, in die Innenstadt. Bei einer Stadtführung sehen Sie die bekannte Bahnhofstraße, schlendern über den Limmatquai und können die malerischen Zunfthäuser der Altstadt sowie das Rathaus betrachten. Natürlich darf auch ein Blick auf die Kirchen St. Peter, Grossmünster und Fraumünster nicht fehlen. Die Münsterbrücke bietet eine fabelhafte Aussicht auf den Fluss bis hin zum Zürichsee. Gönnen Sie sich zu Mittag ein Züricher Geschnetzeltes mit Röstli oder lassen Sie sich ein typisch Schweizer Käse-Fondue schmecken. Nachmittags besteht die Möglichkeit, mit unserer Reisleitung das Fraumünster mit den

bekannten Glasfenstern von Marc Chagall zu besuchen, oder Sie bummeln individuell über die an Boutiquen reiche Bahnhofstraße und werfen Sie einen Blick auf die Stadt vom Lindenhof. Am späteren Nachmittag von einem zentralen Treffpunkt aus Transfer mit dem Bus ins Hotel oder Sie verbringen den freien Abend gleich im Anschluss in der Innenstadt.

3. Tag: Lindt Schokolade & „Treno Gottardo“

29.03.: Heute widmen Sie sich dem Thema Schokolade im Lindt Home of Chocolate, wo Sie alles über die Ursprünge des Kakaos und die Geschichte der Schokolade erfahren. Lernen Sie etwas über die wichtigsten Schweizer Schokoladenpioniere und verkosten Sie verschiedene Lindt-Schokoladenspezialitäten. Auch ein Foto beim größten Schokoladenbrunnen der Welt darf nicht fehlen, ehe es mit dem Bus weiter in den Ort Zug am gleichnamigen Zugersee geht. Hier haben Sie Zeit, Ihre Mittagspause beim See zu verbringen, oder durch die verwinkelten Gassen der mittelalterlichen Altstadt zu flanieren. Entlang des Sees erreichen Sie den Bahnhof in Arth-Goldau, wo Sie den „Treno Gottardo“ besteigen. Der Zug fährt in ca. 2 Stunden über die klassische Gotthard-Panoramastrecke von der deutschsprachigen Schweiz ins italienischsprachige Tessin. Dort erwarten Sie mediterranes Flair, unvergleichliche Ausblicke, schroffe Bergwände und glitzernde Seen. Die Zugfahrt endet in der schönen Stadt Bellinzona, wo Sie ihr Zimmer im *** Hotel & SPA Internazionale beziehen und gemeinsam abendessen.

4. Tag: Bellinzona & Lugano

30.03.: Nach dem Frühstück brechen Sie zu einem geführten Stadtrundgang durch Bellinzona auf, das vor allem für die drei Burgen bekannt ist, welche zum UNESCO Weltkulturerbe zählen. Ein kurzer Bummel durch die historische Altstadt führt Sie zum Lift im Felsen, der Sie gemütlich hinauf auf die Burg Castelgrande bringt. Von dort haben Sie einen atemberaubenden Ausblick über die Stadt und zu den gegenüberliegenden Burgen Castello di Montebello und Castello di Sasso Corbaro. Danach bringt Sie der Bus an das Nordufer des Luganersees in die mediterrane Stadt Lugano. Hier haben Sie Zeit, mit Ihrer Reiseleitung durch die Altstadt zu schlendern, und eine Mittagspause in einem der Cafés und Bistros zu verbringen. Am Nachmittag geht es dann mit der Zahnradbahn auf den Berg San Salvatore, der eine unvergleichliche Aussicht bietet. Sie besuchen auch die kleine Kirche, ehe es wieder hinab ins Tal geht. Rückfahrt und Abendessen im Hotel.

5. Tag: Heimreise

31.03.: Am Morgen treten Sie nach dem Frühstück die Heimreise an. Die Route führt über Chur, vorbei an Vaduz über Bregenz - Allgäu - München zurück nach Linz bzw. Wels. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.





Zürich



- Mondänes Zürich
- Lindt Home of Chocolate
- „Treno Gottardo“
- Bellinzona & Lugano



Lugano

5 Tage BUS-REISE

27. - 31. März 2026 € 1.649,-
Einbettzimmerzuschlag € 399,-

Hotel-Arrangement: ★★/★

In Zürich nächtigen Sie im **** **Mercure Zürich City** in Altstetten, ca. 10 min mit der S-Bahn von der Innenstadt entfernt. Das Hotel bietet ein Restaurant, eine Bar, einen Mini-Markt, einen Wellnessbereich und eine Terrasse. In Bellinzona erwartet Sie das zentrale *** **Hotel & SPA Internazionale**, das über einen großen Wellnessbereich und ein Restaurant mit internationaler und mediterraner Küche verfügt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Übernachtung in sehr guten ★★/★ Hotels
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** **Mercure Zürich City**
- 2x Halbpension im *** **Hotel & SPA Internazionale** in Bellinzona
- 1x Abendessen im **Mercure Zürich City**
- Bahnfahrt „Treno Gottardo“
- Bergausflug Monte San Salvatore
- Stadtführungen in Zürich und Bellinzona
- Eintritt Lindt Home of Chocolate
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ②

RCHZB



Lindt



Lugano



San Salvatore

UNESCO Burgen von Bellinzona

Die drei Burgen in der italienischen Schweiz sind ein herausragendes Beispiel mittelalterlicher Wehrarchitektur und zeugen von der historischen Bedeutung dieser Region als strategisches Verteidigungsbollwerk. Die imposanten Festungen Castelgrande, Montebello und Sasso Corbaro beeindrucken mit ihren mächtigen Mauern und Türmen. Sie stehen majestätisch auf den Felsen über Bellinzona und bieten Besuchern atemberaubende Ausblicke auf die umliegende Landschaft. Bei einem Besuch erfahren Sie mehr über die Geschichte der Region und den damaligen Verkehr über die Alpen.



© Schweiz Tourismus / Nicola Marini

Schweizer Genussmomente



„Früelig-Gfühli“ vom Berg bis ins Tal

Genießen Sie einen Bummel durch die Stadt Bern sowie den herzhaften Schweizer Käse, das mondäne Flair am Genfersee, im Kontrast zu den beschaulichen autofreien Orten und die beeindruckende Alpenwelt mit Blick auf die Eiger Nordwand. Verkosten Sie gemeinsam typisch Schweizer Gerichte und kreieren Sie ihren persönlichen Genussmoment.



1. Tag: Anreise nach Bern

03.05.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - München - Bregenz - Zürich in die Bundesstadt Bern. Die Stadt ist ein wahres Gesamtkunstwerk, deren Altstadt zum UNESCO Welterbe zählt. Zimmerbezug im *** Kreuz Bern Modern City Hotel, das sich nur wenige Schritte vom Bärenplatz, dem Zeitglockenturm und dem Bundeshaus entfernt, befindet. Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt.

2. Tag: Bern & Emmental

04.05.: Nach dem Frühstück lernen Sie Bern, eine der schönsten Städte der Schweiz, bei einer Stadtführung kennen. Erkunden Sie die vielen interessanten Brunnen, die Zytglogge, das Berner Münster, den Bärenpark und schlendern Sie durch die Arkaden. Gönnen Sie sich zu Mittag ein typisches Schweizer Rösti oder genießen Sie den Ausblick auf die Aare von der Münsterplattform. Am Nachmittag bringt Sie der Bus ins Emmental, wo Sie erfahren, wie die Löcher in den Käse kommen. Es erwartet Sie ein geführter Rundgang durch die Emmentaler Schaukäserei mit anschließender Käsedegustation. Auf der Rückfahrt gibt es einen kurzen Halt beim fotogenen Schloss Burgdorf, ehe es zum Hotel und einem gemeinsamen Abendessen geht.

3. Tag: Bern - Gruyère - Montreux

05.05.: Heute besichtigen Sie zuerst die Festungsstadt Gruyère im Kanton Freiburg, welche ebenfalls für den gleichnamigen Käse bekannt ist. Bei einer Führung erkunden Sie die autofreie Stadt und das Schloss aus dem 13. Jh. und erfahren etwas über die Geschichte und Kultur der Region. Zur Mittagszeit wird die Stadt Montreux am Genfer See erreicht, welche neben den stilvollen Belle Époque Gebäuden auch für Freddie Mercury bekannt ist. Nutzen Sie die Zeit für einen Spaziergang an der Uferpromenade und einen Imbiss. Am Nachmittag besteigen Sie den GoldenPass Panoramic Express, der sich entlang der Weinreben hinauf in die Berge schlängelt, vorbei am bekannten Nobelort Gstaad über Spiez nach Interlaken. Hier beziehen Sie ihr Zimmer im **** The Hey Hotel, wo Sie beim gemeinsamen Abendessen auch ein Käsefondue als ersten Gang verkosten dürfen.

4. Tag: Kleine Scheidegg & Jungfrauojoch

06.05.: Am Vormittag geht es in den Ort Lauterbrunnen mit dem 300 m hohen Staubbachfall, einer der höchsten frei fallenden Wasserfälle Europas. Hier besteigen Sie die Bergbahn, die sich gemütlich hoch zur Kleinen Scheidegg schlängelt, wo ein Mittagessen wartet. Von der Kleinen Scheidegg bietet sich ein überwältigendes Panorama auf die Berge Jungfrau, Mönch und Eiger. Fakultativ besteht dort die Möglichkeit, am Jungfrauojoch mit der Zahnradbahn zur höchst gelegenen Bahnstation Europas zu fahren und einen Blick auf den Aletschgletscher zu werfen. Nachmittags geht es dann mit der Seilbahn vorbei an der Eiger-Nordwand, hinunter nach Grindelwald. Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

5. Tag: Heimreise

07.05.: Nach einem gemütlichen Frühstück erfolgt die Heimreise vorbei an Bregenz über München und Passau zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunftszeit in Linz um ca. 20 Uhr.

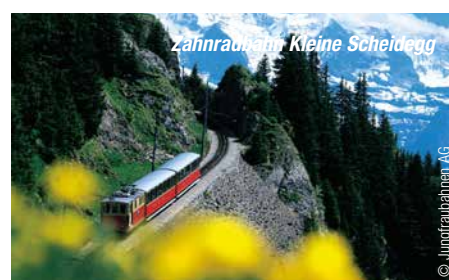




Bern



- Bundesstadt Bern
- Emmental & Gruyère
- Eiger-Nordwand
- GoldenPass Express



Zahnradbahn Kleine Scheidegg

© Jungfrau Railways AG

5 Tage BUS-REISE

03. - 07. Mai 2026	€ 1.569,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 229,-
Aufzahlung Jungfrauoch (MTNZ: 10 Pers.)	€ 140,-

Hotel-Arrangement: ★★/★

In Bern nächtigen Sie im zentralen ***** Kreuz Bern Modern City Hotel** und in Interlaken sind Sie im ****** The Hey Hotel** untergebracht.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Übernachtung in ★★/★ Hotels
- 2x Nächtigung/Frühstück im ***** Kreuz Bern Modern City Hotel**
- 2x Halbpension im ****** The Hey Hotel**
- 1x Abendessen in einem Restaurant in Bern
- 1x Abendessen im Hotel Kreuz Bern
- 1x Mittagessen Kleine Scheidegg
- Fahrt im GoldenPass Panoramic
- Zahnradbahn & Eiger-Express
- Eintritt & Führung Emmentaler Schaukäserei
- Stadtführung Bern & Gruyère inkl. Schloss
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RCHSG



Interlaken

© Switzerland Tourism



Käsefondue Symbolfoto



Golden Pass

© MOB



„Top of Europe“

Unterhalb des berühmten Bergtrios „Eiger, Mönch und Jungfrau“ liegt auf 2.061 m die Kleine Scheidegg. Sie bietet eine spektakuläre Sicht auf die berühmt-berüchtigte Eiger Nordwand, sie ist aber auch Ausgangspunkt für viele Wanderungen und die Weiterreise zum Jungfrauoch – dem „Top of Europe“. Eine Zahnradbahn bringt Sie dort zur höchstgelegenen Bahnstation Europas. Auf 3.454 m taucht man ein in die faszinierende Welt aus Schnee, Eis und Gletscher und hat von den Aussichtsplattformen „Sphinx“ und „Plateau“ eine grandiose Weitsicht in die Bergwelt.



© Jungfrau Railways AG

Entdeckungsfahrt Rhein – Mosel – Saar

Mit Trier, Koblenz, Rudesheim, Mettlach

Zur wohl besten Jahreszeit bieten wir Ihnen eine Reise zu den schönsten Landschaften in Deutschland: vom lieblichen Moseltal mit seinen zahlreichen Flussbiegungen und dem romantischen Mittelrheintal mit der Loreley als Höhepunkt bis zum unvergesslichen Naturwunder Saarschleife.



einigen Familie. Begeisternd ist die Original-Einrichtung aus acht Jahrhunderten. Sie bietet unter anderem eine Rüst- und Schatzkammer mit Gold- und Silberarbeiten von Weltrang. Am Nachmittag Rückkehr ins Hotel.

3. Tag: Rheintal mit Schifffahrt

17.09.: Nach einem gemütlichen Frühstück Fahrt nach Boppard am Rhein. Dort besteigen Sie den Rheindampfer zu einer sagenhaften Burgen- und Loreley-Tour im Herzen des Mittelrheintals zwischen Boppard und Bacharach. Die Pfalz bei Kaub und die Feste Schönburg bei Oberwesel halten stolze Wacht über das Tal der sagenhaften Loreley, welche bei St. Goarshausen die Besucher anlockt. Gelegenheit zum Mittagessen an Bord. Anschließend Fährüberfahrt nach Rudesheim. Rundgang durch den romantischen Weinort mit seiner weltbekannten Drosselgasse. Überfahrt nach Bingen mit Blick auf das sonnenbeschienene attraktive Ostufer der linken Seite des Rheintals und über Boppard zurück zum Hotel.



4. Tag: Moseltal - Trier

18.09.: Morgens Fahrt durch das romantische Moseltal bis Bernkastel-Kues. Beinahe hinter jeder Flussbiegung präsentieren sich wunderschöne Panoramen und pittoreske Städtchen. Nach der Mittagspause geht es weiter nach Trier. Besichtigung der vor über 2000 Jahren gegründeten ältesten Stadt Deutschlands. Die römischen Baudenkmäler wie Porta Nigra, Konstantinbasilika, Kaiserthermen, Römerbrücke sowie der bedeutende Dom zählen zum Weltkulturerbe. Zimmerbezug im **** Four Side Plaza Hotel Trier und gemeinsames Abendessen.



1. Tag: Anreise an die Mosel

15.09.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Nürnberg nach Heidelberg. Aufenthalt in der vom Neckar geprägten Studentenstadt mit ihren verwinkelten Altstadtgassen. Auf der Autobahn geht es weiter über Alzey und durch den Hunsrück nach Moselkern. Zimmerbezug und Abendessen im familiengeführten *** Landhotel Ringelsteiner Mühle.

2. Tag: Koblenz und Burg Eltz

16.09.: Am Vormittag Fahrt nach Koblenz. Die Stadt ist eine der ältesten Deutschlands. In der Stadtmitte markiert das Kaiser-Wilhelm-Denkmal den Ort, an dem Vater Rhein auf Mutter Mosel trifft - das sogenannte Deutsche Eck. Zu Fuß und mit dem Bus lernen Sie die schönsten Plätze der Stadt kennen. Am frühen Nachmittag geht es zur einzigartigen Burg Eltz. Eingebettet im Eltzer Wald thront sie auf einem Felsen und liegt trotzdem verstoßen im Tal. Sie überstand unbeschadet alle Kriege und ist bis heute im Besitz und in der Fürsorge einer

5. Tag: Mettlach - Saarschleifen-Schifffahrt

19.09.: Mettlach ist vielleicht eine kleine, überschaubare Stadt, jedoch international fast bekannter als Saarbrücken. Denn in Mettlach befinden sich zwei der größten Highlights vom Saarland: das Weltunternehmen Villeroy & Boch, dessen hochklassige Produkte bis in die entferntesten Ecken der Erde zu finden sind. Sie haben aber die Möglichkeit den Showroom oder das Outlet Center zu besuchen. Als zweites Highlight entdecken Sie am Nachmittag das Wahrzeichen des Saarlandes - die Saarschleife! Es erwartet Sie eine wunderschöne Schiffsrundfahrt durch das großartige Naturschutzgebiet rund um die Saar und Sie gelangen zu der Stelle, wo der Fluss in Jahrmillionen eine 300° Schleife in den Felsen gegraben hat. Am späten Nachmittag Rückfahrt ins Hotel.

6. Tag: Rückreise

20.09.: Rückfahrt auf der Autobahn über Heidelberg nach Ansbach. Aufenthalt und Mittagspause. Weiter über Regensburg - Passau zurück zu Ihrer Zustiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

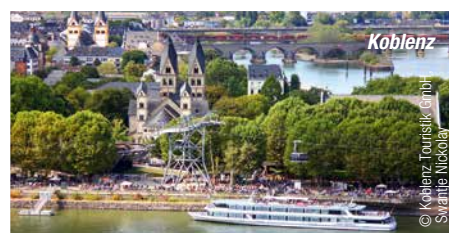




Mosel



- Koblenz
- Burgen- und Loreleytour mit dem Rheindampfer
- Schiffsrundfahrt Saarschleife
- Burg Eltz
- Trier



6 Tage BUS-REISE

15. - 20. September 2025 € 1.259,-
Einbettzimmerzuschlag € 209,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im familiengeführten, sehr gemütlichen ***** Landhotel Ringelsteiner Mühle** in Moselkern an der Mosel. Das Haus bietet freundliche und helle Zimmer in ruhiger Lage und hervorragende regionale Küche. Das ****** Hotel Four Side Plaza Trier** zeichnet sich durch seine zentrale Lage und das moderne Design aus.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension im ***** Hotel Ringelsteiner Mühle an der Mosel**
- 2x Halbpension ****** Hotel Four Side Plaza Trier**
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführungen Koblenz & Trier
- 2 Schiffsfahrten auf Rhein & Saar
- Überfahrt auf den Rheinfähren
- Führung Burg Eltz mit Schatzkammer
- sabbours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: 📅

RDERM

Schiffahrt am Rhein zur Loreley

Die Loreley ist ein Schieferfels im UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal bei Sankt Goarshausen, um den sich zahlreiche Mythen und Sagen ranken. Diese Stelle zählt zu den gefährlichsten Abschnitten des Rheins. Auf dem gesamten Streckenabschnitt zwischen Oberwesel bis St. Goarshausen wird der Schiffsverkehr durch Lichtsignale geregelt. Der Fels liegt mitten im UNESCO Welterbe Oberes Mittelrheintal, das sich von Koblenz bis Bingen erstreckt. Hier gibt es zahlreiche Burgen und idyllische Städtchen zu beiden Seiten des Rheins zu sehen.



Märchenhaftes Schlösserland Hessen

Auf den Spuren der Gebrüder Grimm und des Mittelalters

Nordhessen und das südliche Niedersachsen gehören zum deutschen Kernland und können von Kunstschatzen ersten Ranges bis zu ländlicher Natur alles bieten. Die Flüsse Fulda und Werra, die die Weser erschaffen, sowie geheimnisvolle Wälder haben die Fantasie der Dichter angeregt. Davon geprägt wurde es zum Zentrum der deutschen Märchenwelt.



Max & Moritz



Rattenfänger von Hameln



Gänselesel

1. Tag: Anreise Fulda - Kassel

22.09.: Anreise von Linz über Wels - Passau nach Fulda in Hessen. Stadtspariergang und Besuch der Michaelskirche, die als eine der ältesten Kirchen in Deutschland gilt und bis auf das 9. Jh. zurückgeht. Weiterfahrt in die drittgrößte Stadt Hessens, nach Kassel, mit ihrem breit gefächerten kulturellen Angebot. Nach dem Zimmerbezug im zentralen *** sup. Hotel Deutscher Hof, kleiner Spaziergang zum gemeinsamen Abendessen in die älteste Kneipe der Stadt (angefragt), dessen Geschichte bis auf das Jahr 1888 zurückgeht.

2. Tag: Kassel - Wilhelmshöhe - Grimmwelt

23.09.: Bei einer geführten Stadtbefichtigung per Bus und zu Fuß lernen Sie die Sehenswürdigkeiten von Kassel kennen und fahren anschließend exklusiv durch den Bergpark Wilhelmshöhe hinauf zur Herkules-Statue. Von der Anhöhe haben Sie einen schönen Blick auf die märchenhaft anmutende Löwenburg und das Schloss Wilhelmshöhe. Danach geht es zur „Grimmwelt“. In der Märchenwelt der

Gebrüder Grimm bringt Ihnen eine Führung unter dem Motto „Aus dem Nähkästchen geplaudert“ das Leben der Familie von der Schulzeit in Kassel bis zu ihrer Professur in Göttingen näher. Zuvor wird im eigenen Restaurant „Falada“ ein Mittagessen serviert. Anschließend Zeit zur freien Verfügung für Museumsbesuche - Kassel ist bekannt für seine vielfältige und hochwertige Museumslandschaft – bzw. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Göttingen - Max & Moritz - Frau Holle

24.09.: Fahrt nach Göttingen und Führung „Rund ums Gänselesel“. Dieser Rundgang führt quer durch die Altstadt vom berühmten „Gänselesel-Brunnen“ über das mittelalterliche Alte Rathaus, schöne Fachwerkhäuser bis zu den geschichtsträchtigen Universitätsgebäuden. Anschließend freie Mittagspause. Danach geht es ins nahe Ebergötzen, der „Max & Moritz-Hauptstadt“. Die Erlebnisse der beiden Freunde Wilhelm Busch und Erich Bachmann wurden zur Quelle für diese Geschichten. „Einiges ist wirklich passiert“ erinnert sich Wilhelm Busch später. Der Steg, über den der Schneider Böck ging, und das Haus der Witwe Bolte befanden sich in unmittelbarer Nachbarschaft der Mühle. Auch einen Lehrer Lämpel hatte Ebergötzen zu bieten. Unbestritten sehen „Max und Moritz“ Wilhelm und Erich ähnlich. Die Lausbubengeschichten sind weltweit bekannt. Zuerst Besuch des dortigen Europäischen Brotmuseums, dann nach einem kurzen Spaziergang, Besichtigung der berühmten „Wilhelm-Busch Mühle“, die in den Geschichten eine wichtige Rolle spielt. Weiterfahrt in die Fachwerkstadt Bad Sooden-Allendorf, dem Zentrum des „Frau-Holle-Lands“. Wand an Wand stehen in manchen Straßenzügen die Häuser mit wertvoll geschnitzten Balken und Fassaden. Zu den schönsten Fachwerkhäusern Deutschlands zählt das Patrizierhaus „Löwe“. Auch Rathaus und Standesamt sind in prächtigen Bauten untergebracht. Vor der Rückkehr ins Hotel ist ein gemeinsames Abendessen in einem Traditions-Gasthof im auf der Strecke liegenden Ort Helsa vorgesehen. Danach kurze Rückfahrt nach Kassel.

4. Tag: Hameln - Corvey - Hann. Münden

25.09.: Fahrt von Kassel über Höxter und die Münchhausenstadt Bodenwerder nach Hameln, die durch die Legende des „Rattenfängers von Hameln“ und die unterschiedlich interpretierten Sagen darüber - sowohl nach den Brüdern Grimm als auch nach Goethe bis hin zu Bertold Brecht - über die Grenzen hinaus berühmt wurde. Geheimnisvoll und ohne Happy End ist seine Geschichte. Man sagt, die historische Rattenfänger-Sage sei die weitverbreitetste Sage in der ganzen Welt. Sie zieht Jung und Alt gleichermaßen in ihren Bann. Begleitet von verführerischer Musik gehen Sie mit dem Pfeifer zu den Tatorten von damals. Anschließend Freizeit für



eigene Erkundungen bzw. die Mittagspause. Fahrt zurück entlang der Weser zum Schloss Corvey und Besuch des 1.200-jährigen ehemaligen Benediktinerklosters, welches zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Hier befindet sich das älteste und einzige fast vollständig erhaltene Karolingische Westwerk der Welt sowie besondere archäologische Relikte der Karolingerzeit, die Zeugen der reichen Kulturgeschichte dieser Region sind. Der Weser südwärts folgend geht es nach Hann. Münden am Zusammenfluss von Werra und Fulda, die dort zur Weser werden. Die Altstadt ist ein wahres Fachwerkjuwel im Weserbergland, prachtvolle Bauten stehen dicht an dicht: stimmungsvolle Gassen, imposante Fachwerkgebäude - da ist das Mittelalter noch lebendig. Die zwischen 12. Jh. gegründete Stadt gelangte durch das von Herzog Otto I. verliehene „Stapelrecht“ schnell

Löwenburg



© Kassel Marketing GmbH

zu Wohlstand und Reichtum. Der besondere Reichtum an Fachwerkformen und -stilen geht auf diese Zeit zurück. Hann. Münden ist auch Heimat des „Doktor Eisenbart“. An ihn erinnern u. a. das Glockenspiel im Rathausgiebel und die Statue an seinem Sterbehaus. Um 18.00 Uhr kehren Sie ein ins RATSbrauhaus Hannoversch Münden, wo auch exklusiv das Dr. Eisenbart-Bier gebraut und aus-
geschenkt wird. Es folgt ein uriges Abendessen in der regional typischen Brauwirtschaft. Gegen 20.00 Uhr Rückfahrt ins Hotel in Kassel.

5. Tag: Bamberg - Heimreise

26.09: Fahrt ins fränkische Bamberg, das auch durchs Mittelalter geprägt wurde. Kleiner Rundgang und Mittagspause. Rückreise über Regensburg - Passau - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

Grimms Märchen

Die Märchen der Gebrüder Grimm, Jacob und Wilhelm, sind zeitlose Geschichten voller Magie und Moral. Von „Aschenputtel“ bis „Hänsel und Gretel“ bieten sie faszinierende Einblicke in Menschlichkeit, Tugend und das Überwinden von Herausforderungen. Diese märchenhaften Erzählungen sind ein kulturelles Erbe, das Generationen mit zeitlosen Weisheiten begeistert und inspiriert.



- Corvey & Hameln
- Hann. Münden
- Fulda & Bamberg



Corvey, Karolingisches Westwerk

5 Tage BUS-REISE

22. - 26. September 2025 € 1.059,-
Einbettzimmerzuschlag € 99,-

Hotel-Arrangement: ★★s

Das *****sup. Hotel Deutscher Hof** liegt im Zentrum von Kassel am Lutherplatz, mit Shops und einem reichen Gastronomieangebot in der Nähe. Die geschmackvoll und modern eingerichteten Zimmer verfügen über Flat-TV und haben Wlan inklusive.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im zentralen ***sup. Hotel Deutscher Hof
- 4x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 3x Abendessen in Kassel, Helsa und Hann. Münden
- 1x Mittagstisch in der Grimmwelt/Kassel
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Stadtrundfahrt/Rundgang in Kassel und Göttingen
- Rattenfänger-Rundgang in Hameln
- Führungen/Eintritte Grimmwelt, Corvey, Brotmuseum, Wilhelm-Busch Mühle
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: 🕒 MTNZ: 18 Pers. RDEKM

Chemnitz – Kulturhauptstadt 2025

NEU!

Einzigartige Kunst- & Kulturreise in die „Stadt mit Köpfchen“

Chemnitz, das 37 Jahre lang zu Ehren des Begründers des „wissenschaftlichen Sozialismus“ in Karl-Marx-Stadt umbenannt war, ist 2025 stolze Europäische Kulturhauptstadt: Die reiche Industriegeschichte würdigend ist ein eigenes Museum entstanden, das mit der Ausstellung „Tales of Transformation“ die Entwicklung ehemaliger industrieller europäischer Hotspots miteinander vergleicht. Künstlerische Verneigungen finden in der Auseinandersetzung mit der „Angst“ bei Munch und seinen Zeitgenossen, mit den Brücke-Künstlern um Karl Schmidt Rottluff sowie dem Jugendstilisten, Architekt und Designer Henry van-de-Velde statt.



Zum Drüberstreuen liefert die Sammlung des Münchner Galeristen Dr. Alfred Gunzenhauser, dem in Chemnitz jüngst ein eigenes Museum der Moderne im ehemaligen Sparkassengebäude, im Stile der Neuen Sachlichkeit geschaffen wurde, wo die weltweit größte Schau des Malers Otto Dix, der mit seinem eigenen kritischen Realismus, die altmeisterliche Technik mit beißender Gesellschaftskritik verbindet, einfach genial hineinpasst. Das Must-See dieses Kunst-Hauses wird unterstrichen durch eine der größten Sammlungen von Alexej Jawlensky und einer Vielzahl von Gemälden von Gabriele Münter, wichtige Vertreter des „Blauen Reiters“. Abgerundet wird diese Sonderreise durch das Lichtkunstfestival vom 24. - 27. September unter dem Motto „Light our Vision“, wo internationale Künstler Bauwerke und Areale in der Chemnitzer Innenstadt mit beeindruckenden Projektionen und farbenfrohen Illuminationen beleuchten.

1. Tag: Anreise nach Chemnitz - Stadtrundfahrt

25.09.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Passau - Regensburg nach Chemnitz in Sachsen. Zimmerbezug im **** Hotel c/o 56. Anschließend Stadtrundfahrt mit Besichtigung der Innenstadt mit dem Karl-Marx Monument, einer 40 t schweren und 13 m hohen massiven Bronzeskulptur, im Volksmund „Nischel“ genannt, dem Roten Turm etc. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

2. Tag: Industriemuseum - Schmidt-Rottluff-Haus - Gunzenhauser Museum - „Light our Vision“

26.09.: Führung durch die Ausstellung „Tales of Transformation“ im Industriemuseum. Chemnitz gab einst den Startschuss für die Industrialisierung und entwickelte sich zum „sächsischen Manchester“. Doch diese „Manchester“ finden

sich in ganz Europa und zeigen, dass Chemnitz mit seinen Herausforderungen nicht alleine dasteht. Weiterfahrt in den Stadtteil „Rabenstein“ zum Haus von Karl Schmidt-Rottluff, der in Chemnitz geboren wurde. Führung durch das Museum des wichtigen Vertreters des deutschen Expressionismus, der gemeinsam mit seinen Freunden Fritz Bleyl, Ernst Ludwig Kirchner und Erich Heckel in Dresden die Künstlergruppe Brücke gründete. Danach Mittagessen voraussichtlich in der traditionellen Gaststätte „Felsendome Rabenstein“. Dann Besuch des grandiosen Gunzenhauser Museums, das vor allem der Neuen Sachlichkeit und dem Expressionismus gewidmet ist. Anschließend Zeit zur eigenen Verfügung und Besuch des Lichtkunstfestivals in der Chemnitzer Innenstadt, die von internationalen Lichtkünstlern bespielt wird.

3. Tag: Kaßberg - Villa Esche - „Munch. Angst“

27.09.: Stadtrundfahrt zum Jugendstil-Villenviertel Kaßberg. Besuch der Villa Esche mit Führung durch das Henry van-de-Velde Museum. Die Villa und der parkähnliche Garten sind ein Gesamtkunstwerk des Jugendstils. Anschließend gemeinsames Mittagessen in der Innenstadt. Nachmittags begeben Sie sich zu den Kunstsammlungen, wo eine Führung durch die Ausstellung „Edvard Munch. Angst“ am Programm steht. Das Ausstellungsprojekt spannt dabei einen Bogen von der historischen Perspektive hin zu künstlerischen Arbeiten in unserer Gegenwart, wie z.B. von Andy Warhol, Marina Abramovic, Neo Rauch etc.. Der Rest des Tages steht zur eigenen Verfügung.

4. Tag: A. Horch Museum Zwickau - Rückreise

28.09.: Fahrt nach Zwickau und Besuch des August Horch Museums, einer eindrucksvollen Dauerausstellung über die bedeutsame Zwickauer Automobilbaugeschichte auf rund 6.500 qm. Mehr als 160 automobile Großexponate reichen von den

Anfängen der Marken Horch und Audi, über die Auto Union und den Trabant bis hin zu Volkswagen. Danach Rückreise über Marktredwitz - Passau nach Linz. Voraussichtliche Ankunft um ca. 20.00 Uhr.

4 Tage BUS-REISE

25. - 28. September 2025 € 999,-
Einbettzimmerzuschlag € 129,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Hotel c/o 56 liegt in Chemnitz, aber doch im Grünen mit Blick auf die Chemnitzer Innenstadt. Es verfügt über eine gemütliche Lobbybar, ein schönes Restaurant und sehr gut ausgestattete Zimmer.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 1x Halbpension & 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel c/o 56 Chemnitz
- 2x Mittagessen in Restaurants in Chemnitz
- Öffi-Ticket für 2 Tage
- Geführte Stadtrundfahrten in Chemnitz
- Führungen: Industriemuseum Chemnitz, Karl Schmidt Rottluff Haus, Henry van-de-Velde Museum, Munch-Ausstellung „Angst“
- Eintritte: Industriemuseum Chemnitz, Karl Schmidt-Rottluff-Haus, Henry van-de-Velde Museum in der Villa Esche, Kunstsammlungen am Theaterplatz, August Horch Museum Zwickau, Museum Gunzenhauser (Audioguide)
- sabtours Reiseleitung

MTNZ: 15 Pers., max. 25 Pers.

Sonderfahrplan

ZKDEC

Bayerische Alpen & Winterwunder Königssee, Besuch der Festung Hohensalzburg

Die nahe Berchtesgadener Bergwelt ist ein grandioses Winterziel. Landschaftliche Höhepunkte wie der Königssee oder die Fahrt über die Rossfeld Panoramastraße werden kombiniert mit Bierbraukunst und Salzgewinnung sowie einer Geschichtsbetrachtung. Zum Abschluss wird der Festung Hohensalzburg ein Besuch abgestattet.



Königssee mit St. Bartholomä



Berchtesgaden



- Schifffahrt Königssee
- Dokumentation Obersalzburg
- Festung Hohensalzburg



angewachsen ist. Erfahren Sie mehr über das Leben im Mittelalter und bestaunen Sie die bestens erhaltenen gotischen Fürstenzimmer. Jeder Raum erzählt spannende Geschichten. Nach der Rückfahrt mit der Festungsbahn gemeinsamer Spaziergang zum Busparkplatz und Heimreise nach OÖ. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

3 Tage BUS-REISE

27. Februar - 01. März 2026	€ 499,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 55,-
Salzbergwerk Berchtesgaden	€ 26,-

Hotel-Arrangement: ★★ ★

Das ***** Alpenhotel Seimler** liegt ca. 2 km vom Ortszentrum von Berchtesgaden entfernt unterhalb der denkmalgeschützten schönen Wallfahrtskirche „Maria am Berg“. Alle Nichtraucherzimmer sind mit Badewanne oder Dusche, Sat-TV etc. ausgestattet. Ein Lift bringt Sie auf Ihre Etage. Überdies verfügt das familiär geführte Haus über einen Innenpool mit Saunalandschaft. Das reichhaltige Frühstücksbuffet und das 3-Gang Abendessen bzw. Themenbuffet werden von den Gästen gelobt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im familiär geführten ***** Alpenhotel Seimler**
- 2x Halbpension im Hotel
- Benützung von Hallenbad & Sauna
- Besichtigung & Bierverkostung in der Brauerei Wieninger
- Schifffahrt am Königssee
- Eintritt Dokumentation Obersalzburg
- Eintritt und Führung Hohensalzburg
- Auf- und Abfahrt mit der Festungsbahn
- Mauten & Einfahrtsgebühren
- sabbours Reiseleitung

Sonderfahrplan

RDEBW

1. Tag: Anreise nach Berchtesgaden

27.02.: Anreise von Linz (07.30) über Wels - Sattledt - Salzburg in den „Rupertwinkel“ nach Teisendorf, das für seine traditionelle Handwerkskunst bekannt ist. Dort hat auch die Privatbrauerei „M. C. Wiener“ seit sieben Generationen ihren Sitz. Im Rahmen der Bier-Erlebnistour „Biersieder“ erleben Sie das faszinierende Handwerk des Bierbrauens und verkosten die Biere. Im Braugasthof, wo Ihnen ein weiteres Bier serviert wird, empfiehlt sich eine zünftige Brotzeit. Weiterfahrt über Siegsdorf und Inzell auf der Deutschen Alpenstraße, durch das zu dieser Zeit üblicherweise verschneite Bergland, nach Ramsau am Fuße des Watzmann, und der Berchtesgadener Ache entlang nach Berchtesgaden. Gemütlicher Spaziergang mit Ihrer Reiseleitung durch den schmucken Ortskern rund um den Marktplatz mit Außenbesichtigung von Schloss und Stiftskirche „St. Peter & Johannes der Täufer“. Im Anschluss haben Sie Zeit für individuelle Erkundungen sowie zur Einkehr in eines der vielen Lokale. Wenn die Dämmerung hereinbricht, und sich die Bergspitzen ringsum besonders romantisch zeigen, kurzer Transfer mit dem Bus ins nahe Alpenhotel Seimler. Check in und gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Königssee - Salzbergwerk

28.02.: Fahrt nach Schönau am Königssee zum Busparkplatz und ca. 10-minütiger Fußweg zur Schiffsanlegestelle. Mit dem Boot begeben Sie sich auf eine Fahrt am kristallklaren Königssee hinein in die versteckte Bergwelt zur Wallfahrtskirche St. Bartholomä, die idyllische gelegen inmitten des Naturparks Ruhe und Erhabenheit ausstrahlt. Besuchen Sie das nebenliegende typisch bayrische Gasthaus und lassen Sie sich etwa eine

Forelle oder gerne auch etwas Deftigeres schmecken. Nach der beschaulichen Rückfahrt mit den geschlossenen Booten flanieren Sie zum Bus durch die Fußgängerzone der Seestraße mit den zahlreichen Souvenirläden. Dann geht's zurück nach Berchtesgaden mit Freizeit im Ortszentrum. Gerne können Sie auch beim Hotel aussteigen. Fakultativ wird ein gemeinsamer Besuch im faszinierenden Salzbergwerk von Berchtesgaden angeboten. In den Tiefen des Berges, dort hat es konstant 12 Grad, erwartet Sie während der einstündigen Führung eine beeindruckende Reise in die Welt des Salzes (bitte unbedingt bei Buchung bekannt geben). Nach der Besichtigung kurzer Transfer ins Hotel. Auch jene Gäste, die in der Stadt verblieben sind, werden am späten Nachmittag mit dem Bus zurück ins Hotel gebracht, wo wieder das Abendessen serviert wird.

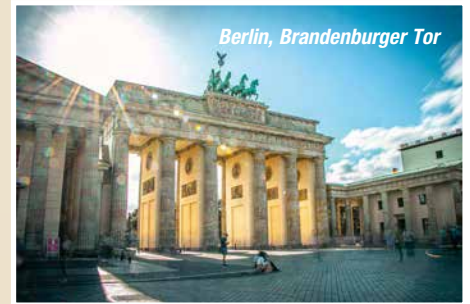
3. Tag: Obersalzburg - Rossfeld Panoramastraße - Festung Hohensalzburg

01.03.: Kurze Fahrt hinauf zur „Dokumentation Obersalzburg“, die sich didaktisch mit vielen Bildern, Videos und Zeitdokumenten mit der Geschichte des Ortes und der NS-Diktatur auseinandersetzt. Auch ein Teil der ehemaligen Bunkeranlage ist begehbar. Weiterfahrt über die Rossfeld Panoramastraße (wetterbedingt), von wo aus Sie bei gutem Wetter grandiose Blicke hinein ins Salzburgerland sowie auf die Berchtesgadener Bergwelt haben. Bei Bad Dürnbrenn kommen Sie wieder nach Österreich und fahren über Hallein in die Stadt Salzburg. Möglichkeit zum individuellen Mittagessen in der Innenstadt. Anschließend gemeinsame Auffahrt mit der Festungsbahn und geführte Besichtigung der Festung Hohensalzburg, die seit dem 11. Jh. zu einer der größten Burganlagen Mitteleuropas

Berlin & Potsdam

Mondäne Hauptstadt und preußische Lebenskultur

Der frühe Frühling ist ein idealer Zeitpunkt, um Berlin einen Besuch abzustatten. Die Berliner Schlösser stehen bei dieser Reise ebenso am Programm wie Sanssouci im nahen Potsdam, das aber bei weitem mehr zu bieten hat. Kommen Sie mit und tauchen Sie ein in die Gegensätzlichkeit dieser beiden Deutschen Hauptstädte.



- Schlösser Charlottenburg & Sanssouci
- Humboldtforum - Berliner Schloss
- Geführter "Mauer-Rundgang"
- Friedrichstadt-Palast



1. Tag: Anreise nach Berlin

16.03.: Anreise von Linz über Wels - Autobahn Passau - Hof - vorbei an Leipzig nach Berlin zum **** Hotel Park Inn by Radisson direkt am Alexanderplatz. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Berlin heute & damals

17.03.: Nach dem Frühstück lernen Sie im Rahmen einer Stadtrundfahrt die Highlights der deutschen Hauptstadt kennen. Ihre Mittagspause verbringen Sie im Stadtteil Berlin-Mitte. Am legendären Check-Point Charlie, dem geschichtsträchtigen ehemaligen Übergang zwischen West- und Ostberlin, startet am frühen Nachmittag ein geführter Rundgang unter dem Titel „Berliner Mauer“, der Ihnen interessante Details über die Zeit der Teilung der Stadt während der DDR näherbringt. Rücktransfer ins Hotel und Abendessen.

3. Tag: Ausflug in das imperiale Potsdam

18.03.: Nach dem Frühstück Fahrt ins benachbarte Potsdam, der Hauptstadt Brandenburgs, das grandiose Kulturschätze beherbergt. Sie starten mit einer Innenbesichtigung im Schloss Sanssouci (was übersetzt „ohne Sorgen“ bedeutet). Es liegt an den Weinbergterrassen abseits des Trubels von Berlin, nach den Ideen von Friedrich dem Großen, als „Lustschloss“ erbaut. Danach kehren Sie ganz in der Nähe zu einem inkludierten Mittagessen ein. Im Anschluss lernen Sie die ehemalige Residenzstadt bei einer Stadtrundfahrt mit kleinem Rundgang kennen. Es geht durch das historische Potsdam bis zur Glienicker Brücke, von der sich unter anderem Ausblicke auf die kaiserliche Schloss- und Parkanlage von Babelsberg anbieten. Am späteren Nachmittag Rückfahrt nach Berlin ins Hotel.

4. Tag: Schlösser Berlins - Friedrichstadt-Palast

19.03.: Nach dem Frühstück Fahrt zum Schloss Charlottenburg, einer Sommerresidenz der preußischen Könige. Erbaut in mehreren Etappen, machte es Friedrich II., der Große, - auch „Alter Fritz“ genannt - zu seiner Residenz. Innenführung durch die prächtigen Räumlichkeiten. Dann geht es zurück ins Stadtzentrum auf die Spree-Insel zum Nicolaiviertel, dem ältesten Siedlungsgebiet der Stadt, das Ende der 1980er Jahre wiederaufgebaut wurde. Dort erwartet Sie in einem typisch Berliner Restaurant ein Preußisches Mittagsmenü. Nur wenige Schritte entfernt liegt das „neu“ erbaute „Berliner Schloss“, das heutige Humboldtforum. Es folgte dem von der DDR errichteten „Palast der Republik“ wieder an jener Stelle, wo das Berliner Schloss einst stand. Sie haben genügend Zeit für einen Ausstellungsbesuch oder für individuelle Besichtigungen. Gegen 16.00 Uhr können Sie mit dem Bus zurück ins Hotel fahren oder am roten Rathaus vorbei zurück zum Alexanderplatz spazieren (das Hotel ist nur ca. 1km/15min entfernt) bzw. die Zeit individuell nutzen. Auch der Abend steht zur eigenen Verfügung: Nützen Sie die Möglichkeit für einen Aufführungsbesuch im berühmten Varieté-Theater Friedrichstadt-Palast (ideal erreichbar mit der S-Bahn vom Alexanderplatz nach Friedrichstraße (nur 1 Station) und ca. 7min zu Fuß). Die Grand Show „BLINDED BY DELIGHT“ wird Sie begeistern.

5. Tag: Rückreise von Berlin

20.03.: Nach dem Frühstück treten Sie mit Ihrem sabtours Bus die entspannte Rückreise an, bei der Sie die vielen Eindrücke Revue passieren lassen können. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

16. - 20. März 2026 € 999,-
Einbettzimmerzuschlag € 249,-
Aufführung BLINDED BY DELIGHT im Friedrichstadt-Palast
Kat 1 € 79,- / Kat. 2 € 69,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Park Inn by Radisson Berlin Alexanderplatz** befindet sich direkt am Alexanderplatz und damit im Zentrum Berlins, es ist auch öffentlich perfekt angeschlossen. Es ist das höchste Hotel Berlins und bietet eine schöne Aussicht über die Stadt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Park Inn by Radisson Berlin Alexanderplatz
- 2x Halbpension im Hotel
- 2x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 1x Mittagessen in Potsdam
- 1x Mittagessen in Berlin/Nicolaiviertel
- Stadtrundfahrten Berlin & Potsdam
- Geführter Rundgang „Berliner Mauer“
- Eintritt & Führung im Schloss Charlottenburg
- Eintritt und Audioguide Schloss Sanssouci
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: 7 MTNZ: 18 Pers.

RDEBP

Der Rhein – die verbindende Grenze mit Fachwerk, Wein & Kougelhopf

Besuchen Sie eine Region am Rhein, die oft getrennt war, aber doch verbunden ist. Zur schönsten Jahreszeit führt die Reise von den bewaldeten Hügeln des Schwarzwaldes hinab in die Rheinebene und über die Weinlagen des Kaiserstuhls bis zur Elsässer Weinstraße mit ihren farbenfrohen Dörfern und der Fachwerkstadt Colmar.



1. Tag: Anreise - Ulm - Gutach-Bleibach

26.04.: Anreise von Linz über Wels - Aistersheim - Braunau - Autobahn München nach Ulm. Mittagspause und kleiner Stadtrundgang. Weiterfahrt über Stuttgart in den Schwarzwald nach Gutach-Bleibach zum **** Hotel Silberkönig, das außerhalb des Ortes idyllisch am Waldrand gelegen ist. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Freiburg - Breisach - Kaiserstuhl

27.04.: Fahrt nach Freiburg im Breisgau, das Sie bei einer Stadtführung kennenlernen. Die Universitätsstadt im Schwarzwald ist für sein von kleinen Bächen durchzogenes mittelalterliches Stadtzentrum bekannt. Weiterfahrt nach Breisach am Rhein. Der dortige Münsterberg war bereits vor 4.000 Jahren besiedelt und viele Völker haben seit damals ihre Spuren hinterlassen. Der Rhein ist hier Grenze und Verbindung zugleich. Rundgang durch die Altstadt und Mittagspause. Danach folgt ein Spaziergang hinauf zum bekannten Münster St. Stefan, von wo Sie einen schönen Blick auf die Rheinebene und hinein ins Elsass haben. Dem Rhein folgend fahren Sie nun durch die berühmten Weinlagen hinauf nach Vogtsburg im Kaiserstuhl. Bummeln Sie durch die Gassen oder unternehmen Sie eine kleine Wanderung in dieser idyllischen

Landschaft, geprägt vom Wein. Kosten Sie auch ein Gläschen in den Probierstuben der Winzer. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

3. Tag: Ausflug Colmar & Elsässer Weinstraße

28.04.: Der heutige Ausflug nach Frankreich führt über die Rheinbrücke vorerst ins elsässische Eguisheim, das zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt. Nach einem kurzen Stadtbummel durch dieses charmante kleine Dorf, fahren Sie weiter nach Colmar. Im Rahmen eines Rundgangs erkunden Sie die mit vielen Blumen geschmückte bezaubernde Altstadt, typisch elsässisch mit Fachwerkhäusern und ihren Spitzdächern. Nach der Mittagspause geht es entlang der Elsässer Weinstraße nach Riquewihr, ebenfalls geprägt durch seine Fachwerkhäuser, sein Kopfsteinpflaster und die vielen Weinhandlungen. Sie besuchen das bekannte Weingut Dopff mit Weinverkostung und dem traditionellen „Kougelhopf“. Rückfahrt in den Schwarzwald ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Rückreise über den Bodensee

29.04.: Fahrt über Bad Dürrenheim - Ludwigshafen und entlang des Bodensees nach Meersburg und über München - Braunau - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.



- Freiburg im Breisgau
- Rheintal & Kaiserstuhl
- Elsässer Weinstraße
- Colmar



4 Tage BUS-REISE

26. - 29. April 2026 € 890,-
Einbettzimmerzuschlag € 125,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Schwarzwaldhotel Silberkönig** ist in schöner Lage am Waldrand inmitten des Schwarzwalds gelegen und ein idealer Ausgangspunkt für Rundfahrten und Ausflüge in alle Richtungen. Die Zimmer sind komfortabel eingerichtet, WLAN ist kostenlos. Das regional-typische Abendessen wird in Form eines Buffets bzw. als 3-Gang Menü eingenommen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Silberkönig im Schwarzwald
- 4x Halbpension im Hotel
- Weinverkostung mit „Kougelhopf“ in Riquewihr
- Ausflug Rheintal & Kaiserstuhl
- Ausflug ins Elsass
- Stadtrundgänge in Freiburg & Colmar
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RDESE

Sonnenparadies Nizza



Letzte Spätsommertage an der Côte d'Azur

Von der UNESCO wurde Nizza als Weltkulturerbe zum „Winterkurort der Riviera“ gekürt. Entdecken Sie ohne Menschenmassen den Charme dieser Stadt mit ihren zahlreichen Belle-Époque-Gebäuden, genießen Sie ein Gläschen Wein in der romantischen Altstadt und erleben Sie die authentische Côte d'Azur bei Ausflügen.



Antibes



Cannes

1. Tag: Anreise nach Nizza

08.11.: Am Vormittag treffen Sie sich mit der sabtours Reiseleitung am Flughafen in Wien und fliegen (voraussichtlich um 12.35 Uhr) nach Nizza. Ein privater Bustransfer bringt Sie vom Flughafen in die nahe gelegene Innenstadt von Nizza. Hier beziehen Sie das **** Hotel Nice Riviera, welches sich nur ein paar Schritte von der beliebten Einkaufsstraße Avenue Jean-Médecin und dem sehenswerten Place Masséna befindet. Bei einem Orientierungsrundgang mit Ihrer Reiseleitung schlendern Sie über diesen Platz in die nahe gelegene Altstadt und haben Zeit, um in einem Café am Meer die Seele baumeln zu lassen. Am Abend erwartet Sie dann ein gemeinsames 3-Gänge Menü in einem Restaurant.

2. Tag: Nizza erkunden

09.11.: Nach dem Frühstück geht es zu einer Stadtführung durch die lebendige Altstadt mit dem Blumenmarkt, der Promenade des Anglais, der Kathedrale von Nizza, und Sie erfahren etwas über die Geschichte der Stadt. Vor allem das milde Klima lockte bereits im 19. Jh. die ersten Reisenden aus Großbritannien an, welche entlang des Strandes flanierten und so der Promenade des Anglais ihren Namen gaben. Aus dieser Zeit stammen auch die Belle-Époque Häuser, welche die Vielfalt und Internationalität der damaligen Besucher widerspiegeln. Die prachtvollen Fassaden mit Stuckarbeiten und Skulpturen sind Zeugnisse dieser glanzvollen Epoche. Im Anschluss haben Sie Möglichkeit zu einem Mittagessen, die örtliche Reiseleitung gibt Ihnen gerne Tipps. Am Nachmittag besteht fakultativ die Möglichkeit gemeinsam mit der sabtours Reiseleitung das Chagall Museum zu besuchen (Eintritt Chagall Museum € 10,- vor Ort zahlbar). Erleben Sie die leuchtenden Farben

und träumerischen Szenen von Chagalls biblischen Meisterwerken und lassen Sie sich auf ein unvergessliches Kunsterlebnis ein. Nach einem ereignisreichen Nachmittag können Sie sich wieder beim gemeinsamen Abendessen austauschen.

3. Tag: Cap Ferrat - Èze - Villefranche-sur-Mer

10.11.: Am heutigen Tag werden Sie vom privaten Reisebus am Hotel abgeholt und fahren zum Cap Ferrat, einer Halbinsel mit luxuriösen Villen, üppigen Gärten und einem fabelhaften Ausblick auf das Mittelmeer. Hier besichtigen Sie die prächtige Villa Ephrussi de Rothschild, die von der Baronin Béatrice de Rothschild erbaut wurde und eine beeindruckende Sammlung an antiken Möbeln, Gemälden, Skulpturen und Porzellan enthält. Im Anschluss geht es in das mittelalterliche Dorf Èze, das sich hoch über dem Mittelmeer erhebt und wunderbare Panoramablicke bietet. Genießen Sie ein Mittagessen oder erkunden Sie die Kunsthandwerksläden, die sich in den verwinkelten Gassen verstecken. Am Nachmittag besuchen Sie den bekannten Parfumersteller Fragonard in Èze und sehen, wie Parfums, Seifen und Kosmetika hergestellt werden. Bei der Rückfahrt nach Nizza gibt es einen Stopp im malerischen Fischerdorf Villefranche-sur-Mer, das mit dem charmanten Hafen, den bunten Häusern der Altstadt und der Zitadelle Saint-Elme verzaubert. Im Anschluss geht es zurück ins Hotel und zum gemeinsamen Abendessen.

4. Tag: Antibes - Cannes - Saint Paul de Vence - Saint-Jeanet

11.11.: Am Morgen bringt Sie der Bus nach Antibes, wo einst auch Picasso verweilte. Flanieren Sie durch die Altstadt bis zum Hafen und sehen Sie die sternförmige Zitadelle, die sich über dem Yachthafen Port Vauban erhebt. Im Anschluss geht es weiter nach Cannes, bekannt für die berühmten Filmfestspiele. Schlendern Sie über die Strandpromenade oder genießen Sie ein Mittagessen in der Altstadt. Der Nachmittag führt Sie dann vom Strand in die Berge, in das charmante Künstlerdorf Saint Paul de Vence. Die mit Efeu umrankten Steinhäuser, die bunt lackierten Fensterläden und die malerischen Plätze verleihen diesem Ort ein besonderes Flair. Danach können Sie sich auf eine Weinverkostung im nahe gelegenen Ort Saint Jeanet freuen. Hier besuchen Sie ein Weingut, das für seine biologischen Weine bekannt ist, ehe es wieder zurück ins Hotel geht und Sie zum gemeinsamen Abendessen in ein Restaurant aufbrechen.

5. Tag: Rückflug nach Wien

12.11.: Nach einem gemütlichen Frühstück haben Sie noch etwas Zeit, um durch Nizza zu schlendern, ehe Sie der Bustransfer wieder zum Flughafen bringt. Rückflug nach Wien (voraussichtlich um 15.05 Uhr) und individuelle Heimreise vom Flughafen.



Place Masséna





Nizza



- UNESCO Stadt Nizza
- Rothschild Villa
- Antibes & Cannes
- Künstlerdorf Saint-Paul-de-Vence



Nizza

5 Tage FLUG-REISE

08. - 12. November 2025 € 1.299,-
Einbettzimmerzuschlag € 249,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Direkt im Zentrum von Nizza nächtigen Sie im **** **Hotel Nice Riviera**, das sich nur wenige Meter von der Altstadt und der bekannten Promenade des Anglais entfernt befindet. Gegen Gebühr erhalten Sie Zugang zum Wellnesscenter mit beheiztem Pool und Sauna.

Unsere Leistungen

- Flug Wien – Nizza /& retour Austrian Airlines
- Steuern & Flughafensteuern im Wert von € 72,- (Stand Februar 2025, veränderlich)
- Transfers und Ausflüge im klimatisierten Reisebus
- Unterbringung im **** Hotel Nice Riviera
- 4x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 4x Abendessen in einem Restaurant in Nizza
- Weinverkostung in Saint-Jeannet
- Ausflüge nach Èze, Antibes, Cannes & Saint-Paul-de-Vence
- Stadtführung in Nizza
- Eintritt Villa Rothschild mit Audioguide
- Parfümhersteller Fragonard in Èze
- sabbours Reiseleitung

MTNZ: 20 Pers.

RFRSN



Cap Ferrat Villa Ephrussi



Èze



Saint Paul de Vence

Das malerische, mittelalterliche Dorf in den Hügeln der Côte d'Azur gehört mit den gut erhaltenen Stadtmauern, den engen gepflasterten Gassen und mit Blumen gesäumten Fassaden zu den schönsten Orten in Frankreich. Kein Wunder, dass es seit langem ein beliebter Treffpunkt für Schriftsteller und Künstler ist, wie Marc Chagall, Henri Matisse oder Pablo Picasso. Das besondere Licht, die inspirierende Atmosphäre, der unvergleichliche Charme, sowie die zahlreichen Kunstgalerien und Ateliers, beeindrucken Besucher aus aller Welt.



Südburgund & Beaujolais

Eine kulinarische Entdeckungsreise zwischen Weinlagen und Kulturdenkmälern

Der Name Beaujolais bezeichnet nicht nur die bekanntesten und beliebtesten französischen Rotweine, sondern auch die Region im Süden von Burgund, aus der sie stammen. Bezaubernde Orte, wie die malerischen Gassen von Tournus, das Renaissance Schloss Cormatin oder die Abtei von Cluny, werden von typischen Burgunder Geschmackserlebnissen begleitet und mit einem Glas Wein abgerundet.



1. Tag: Anreise Mulhouse

15.11.: Fahrt über die Autobahn - Passau - Nürnberg - Karlsruhe - Freiburg nach Mulhouse. Am Abend treffen Sie im Hotel Bristol Mulhouse im Stadtzentrum ein. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Dijon & der Geschmack von Burgund

16.11.: Heute geht es in die Stadt Dijon, bekannt für den gleichnamigen Senf. Gegen Mittag treffen Sie in der „Cité Internationale de la Gastronomie et du Vin“ in Dijon ein, die sich der Kochkunst und dem Wein widmet. Spazieren Sie durch das gastronomische Dorf und verkosten Sie den ein oder anderen Leckerbissen. Danach erwartet Sie ein kurzer Rundgang mit dem Reiseleiter durch die Innenstadt, der Sie zu einem besonderen Erlebnis bringt. Im Rahmen eines kurzen Workshops werden Sie in die Geheimnisse der Senf-Herstellung eingeweiht und können Ihr eigenes Gläschen Senf kreieren. Im Anschluss geht es entlang der Côte d'Or in das Örtchen Tournus am Fluss Saône. Zimmerbezug und typisches Burgunder Abendessen im Hotel Le Rempart.

3. Tag: Tournus & Cormatin

17.11.: Nach einem gemütlichen Frühstück entdecken Sie Tournus bei einer Stadtführung. Schlendern Sie durch die malerischen Gassen, entlang der bunten Häuserfassaden und erfahren Sie, warum Tournus auch international für die Gastronomie bekannt ist. Entdecken Sie die Abteikirche Saint-Philibert, ein Juwel der romanischen Architektur und werfen Sie einen Blick in das Hôtel-Dieu, das mit einer sehenswerten Apotheke ausgestattet ist. Nach einem gemeinsamen Mittagessen geht es nach Cormatin zu einer Führung durch das Renaissance Schloss. Dort befindet sich das prunkvoll eingerichtete noch erhaltene Appartement von Louis XIII in Frankreich,

sowie verzierte Salons, ein Spiegelkabinett und eine ausgedehnte Parkanlage. Danach können Sie in Tournus Ihren Abend individuell gestalten.

4. Tag: Cluny & Mâcon

18.11.: Am Vormittag steht die Abtei Cluny auf dem Programm. Das Benediktinerkloster war gegen Ende des 11. Jh. eines der einflussreichsten religiösen Zentren in Europa und zählt heute zum UNESCO Weltkulturerbe. Bei einem Rundgang mit Audioguide erfahren Sie mehr über Aufstieg und Verfall der Abtei. Im Anschluss haben Sie Zeit für eine individuelle Mittagspause in der mittelalterlichen Abteistadt. Danach steht die Stadt Mâcon auf dem Programm, die sich entlang der Saône erstreckt und von den Berghängen des Mâconnais gesäumt wird, auf welchen die berühmten Weine gedeihen. Bei einer Stadtführung sehen Sie die bunten Fassaden, die Kathedrale Saint-Vincent, das Maison de Bois, die Brücke Saint-Laurent und erfahren etwas über das Leben und die Traditionen im Burgund. Rückfahrt ins Hotel zum gemeinsamen Abendessen.

5. Tag: Beaujolais

19.11.: Der heutige Tag ist dem Wein gewidmet. Am Vormittag erfahren Sie alles über die Weinherstellung der Burgunder Weine im Erlebnispark Hameau Duboeuf. Zu Mittag erreichen Sie den kleinen Ort Beaujeu, die historische Hauptstadt der Beaujolais-Region, die der Region auch ihren Namen gab. Nach der Mittagspause geht es über die Weinstraße, vorbei an Chiroubles - Fleurie und Chénas nach Juliéas. Dort erwartet Sie im Château de Juliéas & Notre-Dame-de-l'Assomption ein Rundgang mit anschließender Weinverkostung. Als Highlight des Abends werden Sie im Hotel mit einem speziellen 4-Gänge Menü verwöhnt und können die letzte Nacht in Burgund genussvoll ausklingen lassen.

6. Tag: Lyon

20.11.: Nach einem gemütlichen Frühstück geht es in die geschichtsträchtige Stadt Lyon, die am Zusammenfluss von Rhône und Saône liegt. Bei einer Stadtführung können Sie die mittelalterliche und die Renaissance-Architektur bewundern und erfahren einiges über die langjährige Geschichte der Stadt. Sie sehen den großen Place Bellecour, die Kathedrale Saint Jean und die sogenannten „Traboules“, die überdachten Passagen in der Altstadt von Lyon. Im Anschluss haben Sie Zeit für eine individuelle Mittagspause. Am Nachmittag Fahrt nach Annemasse. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Mercure.

7. Tag: Heimreise

21.11.: Am Morgen erfolgt die Rückreise über die Schweiz, vorbei an Genf - Bern - Zürich, über Bregenz nach München bis zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.





Beaujolais, Juliéna



- Senf Workshop Dijon
- Tournus
- Weinregion Beaujolais
- Lyon



Mulhouse

7 Tage BUS-REISE

15. - 21. November 2025 € 1.690,-
Einbettzimmerzuschlag € 399,-

Hotel-Arrangement: ★★/★

In Mulhouse wohnen Sie im **** **Hotel Bristol** im Stadtzentrum. In Tournus verbringen Sie die Nächte im eleganten *** **Hotel Le Rempart**, das sich in einem ehemaligen Wachhaus aus dem 15. Jh. befindet und in der Nähe des Flussufers der Saône liegt. In der Brasserie Rempart erwarten Sie außerdem vorzügliche Gerichte. Auf der Rückreise erwartet Sie das **** **Hotel Mercure Annemasse**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 6x Nächtigung & Frühstück in ausgewählten ★★/★ Hotels
- 3x Abendessen im Hotel
- 1x Mittagessen
- 1x 3-Gänge Burgunder Menü im Hotel
- 1x spezielles 4-Gänge Menü im Hotel
- Besuch International City of Gastronomy Dijon
- Senfseminar Dijon
- Eintritt & Führung Wasserschloss Cormatin
- Eintritt & Audioguide Abtei Cluny
- Eintritt Wein-Wunderland Hameau Duboeuf
- Stadtführungen Tournus, Macon, Lyon
- Rundgang mit Wein Verkostung Château de Juliéna
- Rundgang Dijon & Beaujeu
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RFRBB



Macon



Schloss Cormatin



Schloss Cormatin



© Hameau Duboeuf

Hameau Duboeuf

In dem einzigartigen Wein-Erlebnis-Park kann man alles über den Wein und die Weingeschichte der letzten 2000 Jahre erfahren. Der Park beinhaltet Ausstellungen, eine digitale Show über die Geschichte von Beaujolais und ein dynamisches Kino, in dem Sie über die Weinberge fliegen. Im Weinherstellungszentrum werden die einzelnen Abschnitte der Weinherstellung genau erklärt. Dabei können Sie sowohl die modernen Edelstahltanks, als auch die traditionellen Eichenfässer im Keller begutachten.

Mandelblüte in Südfrankreich

Blütenduft und Geschmackserlebnisse in der Provence



Die erblühenden Mandelbäume künden den Frühling an, wenn sich die Provence aus dem Schlaf erhebt und ihre Düfte und Aromen entfaltet. Das lebhaftes Treiben der provenzalischen Märkte, die charmanten Dörfer im Luberon, eine historische Olivenmühle, und der Besuch einer Parfümanufaktur, versprechen unvergessliche Momente.



Aix-en-Provence



Markt

1. Tag: Anreise nach Piacenza

16.03.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner, vorbei am Gardasee, nach Piacenza. Abendessen und Zimmerbezug im **** Grande Albergo Roma in der Altstadt von Piacenza, nahe der schönen Piazza dei Cavalli mit dem Palazzo Gotico und den prunkvollen Adelspalästen.

2. Tag: Piacenza - Sisteron - Pertuis

17.03.: Nach dem Frühstück geht es mit dem Bus, vorbei an Turin, über die französische Grenze, bis nach Sisteron. Die historische Kleinstadt liegt am Fluss Durance und schmiegt sich an einen markanten Felsen, auf dem sich eine Citadelle hoch über der Stadt erhebt. Gemütliche Cafés und Bistros laden zu einer späten Mittagspause ein, und bei einem kurzen Bummel durch die malerische Altstadt, kann man sich vom provenzalischen Charme bezaubern lassen. Am Nachmittag Weiterfahrt entlang des Flusses bis in die Kleinstadt Pertuis. Zimmerbezug für drei Nächte im *** ibis Styles Pertuis und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Mandelblüte im Luberon

18.03.: Heute geht es zuerst nach Lourmarin,

das zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt. Schlendern Sie durch die Gassen mit alten Steinhäusern, an denen sich die Pflanzen entlangranken, und werfen Sie einen Blick auf das imposante Schloss, ehe Sie durch den Nationalpark Luberon Richtung Apt fahren. Bei der Moulin de Salignan haben Sie Gelegenheit die Mandelbäume zu bewundern, bevor es zur Mittagspause nach Apt geht. Machen Sie einen Bummel durch das bezaubernde kleine Bergdorf oder kosten Sie in einer Brasserie typische Gerichte wie Crêpe, Ratatouille oder ein Omelett mit Trüffeln aus der Region. Am Nachmittag steht die Besichtigung einer historischen Olivenmühle auf dem Programm, bei der Sie natürlich auch probieren dürfen. Zum Abschluss haben Sie im Ort L'Isle-sur-la-Sorgue, der für seine schönen Kanäle bekannt ist, noch Zeit für Café oder Sie besuchen einen der vielen Antiquitätenhändler. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

4. Tag: Gréoux & Forcalquier

19.03.: Am Morgen starten Sie den Tag in Gréoux-les-Bains, wo Sie Gelegenheit haben, den großen provenzalischen Markt zu erkunden. Lassen Sie sich von den Gerüchen am Markt verzaubern. Neben Ständen mit Käse, Kräutern, Mandelnougat, Lavendel und ätherischen Ölen findet man auch Kleidung und vieles mehr. Weiter geht es zur Mittagspause nach Forcalquier, einem malerischen Städtchen mit mittelalterlicher Geschichte und einer Zitadelle, die über der Stadt thront. Hier besuchen Sie am Nachmittag eine Destillerie, welche die typischen Aromen der Provence nutzt, und daraus Pastis, Absinth oder RinQuinQuin herstellt. In kurzer Fahrt wird anschließend Manosque erreicht, wo Sie die Parfüm Manufaktur L'Occitane en Provence besichtigen. Tauchen Sie ein in die Welt der Düfte und erfahren Sie, wie Parfüm traditionell hergestellt wird. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

5. Tag: Aix-en-Provence - Sanremo

20.03.: Nach dem Frühstück geht es in die nahe gelegene Stadt Aix-en-Provence, in der einst auch der Maler Paul Cézanne wohnte. Hier haben Sie Zeit, über den Cours Mirabeau zu schlendern, ehe Sie mit einem kleinen Touristenzug zu einer Stadtrundfahrt starten. Sehen Sie die wunderschönen Belle Époque Häuser, den Place des Quatre Dauphines, den Rathausplatz und die Kathedrale. Im Anschluss können Sie die Mittagspause nutzen, um durch die Stadt zu bummeln, in einem der Bistros im Schatten der Platanen zu sitzen oder in einer Confiserie die berühmten Calissons aus Aix zu kosten. Am Nachmittag Fahrt mit dem Bus vorbei an Cannes und Nizza über die italienische Grenze nach Sanremo. Zimmerbezug und Abendessen im **** Grand Hotel & Des Anglais.

6. Tag: Rückreise

21.03.: Rückreise über Savona - Piacenza - Brenner - Innsbruck - Salzburg retour zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.





Provence



Dorf im Luberon



Provence



Mandelblüte in der Provence

Mitte März stehen die Mandelbäume im Département Vaucluse im Herzen der Provence in voller Blüte. Ob ganze Felder oder verstreut am Wegesrand, man findet die Bäume mit ihren zarten rosa Blüten auf der Hochebene von Valensole, in Apt und im Luberon auf dem Weg von Lourmarin nach Ansouis. Die Köstlichkeiten, die aus den Mandeln hergestellt werden, reichen von Mandelkeksen und Mandelmus, über das leckere Nougat bis hin zu den berühmten mit Mandeln gefüllten Calissons aus Aix-en-Provence.



- Provenzalischer Markt
- Parfüm Manufaktur L'Occitane en Provence
- Dörfer im Luberon
- Aix-en-Provence



6 Tage BUS-REISE

16. - 21. März 2026 € 1.379,-
Einbettzimmerzuschlag € 249,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

In Piacenza nächtigen Sie im **** **Grande Albergo Roma** in der Altstadt. In der Provence erwartet Sie das *** **ibis Styles Pertuis Portes du Luberon** in Pertuis und in San Remo übernachten Sie im **** **Grand Hotel & Des Anglais**. Die Hotels verfügen alle über ein hoteleigenes Restaurant und die Zimmer sind ausgestattet mit Sat-TV oder Kabelfernsehen, WLAN und Klimaanlage.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Halbpension im **** Grande Albergo Roma in Piacenza
- 3x Halbpension im *** ibis Styles Pertuis Portes du Luberon
- 1x Halbpension im **** Grand Hotel & Des Anglais in San Remo
- Kleiner Zug in Aix-en-Provence
- Ausflüge lt. Programm
- Markt in Gréoux-les-Bains
- Besichtigungen & Eintritte Olivenmühle, Destillerie, Parfüm Hersteller
- sabtours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉

RFRMB

Flanieren an der Côte d'Azur

Nizza, Cannes und Monaco warten im Frühling auf Ihren Besuch

Noble Ferienorte reihen sich entlang der malerischen Küste. Das mediterrane Klima sorgt bereits Anfang April dafür, dass die Natur der Côte d'Azur in voller Blüte steht. Jenseits des glitzernden Prunks warten altehrwürdige Bergdörfer mit einer traumhaften Aussicht auf das azurblaue Meer, sowie sonnige Morgenstimmungen über den Oleanderhecken und Pinien.



Monaco



Èze, Botanischer Garten



Grasse

1. Tag: Anreise nach Piacenza

07.04.: Anreise von Linz über Wels - Autobahn nach Salzburg - Innsbruck - Brenner - Gardasee nach Roveleto in der Nähe von Piacenza. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Le Ruote.

2. Tag: Antibes & Nizza

08.04.: Am Vormittag geht es entlang der ligurischen Küste in die Stadt Antibes, in der einst Picasso im Schloss Grimaldi lebte und arbeitete. Die Altstadt ist von Befestigungsmauern aus dem 16. Jh. umgeben und das sternförmige Fort Carré erhebt sich über den Jachthafen Port Vauban. Schlendern Sie durch die romantischen Gassen mit zahlreichen Boutiquen, Restaurants und Cafés, ehe es weiter in die UNESCO-Welterbestadt Nizza geht. Die Stadt wurde einst von den Griechen gegründet und war im 19. Jh. ein beliebter Erholungsort der europäischen Oberschicht, wie auch heute noch an den zahlreichen Belle Époque Häusern zu erkennen ist. Kurze Fahrt ins **** Novotel Nice Vieux Centre zu Zimmerbezug und gemeinsamem Abendessen.

3. Tag: Nizza & Cannes

09.04.: Nach einem gemütlichen Frühstück erkunden Sie die Innenstadt von Nizza bei einer Stadtführung. Sie besuchen den belebten Place Masséna, wandeln über den Blumenmarkt am Cours Saleya, werfen einen Blick auf das prunkvolle Opernhaus und in die Kathedrale von Nizza. Danach haben Sie Zeit, durch die verwinkelten Gassen der Altstadt von Nizza zu bummeln und in eines der netten Bistros rund um den Place Rosetti einzukehren. Am Nachmittag steht ein Ausflug in die Stadt der Filmfestspiele, nach Cannes, am Programm. Entlang der Promenade de la Croisette geht es, vorbei am Festspielhaus und dem Casino, zum alten Hafen und zu einem Schaufensterbummel in die Rue d'Antibes. Rückfahrt nach Nizza und gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Ausflug Seealpen & Parfümstadt Grasse

10.04.: Der heutige Tag bringt Sie nach Pont du Loup, wo Sie die Confiserie Florian besichtigen, die Konfekt und Bonbons aus Blumen und Pflanzen herstellt. Weiter geht es durch den engen Wolfscanyon in das Wehrdorf Gourdon, das wie ein Adlernest in die Felsen gebaut ist. Oben erwartet Sie ein atemberaubender Rundumblick und Sie haben Gelegenheit für eine Mittagspause. Der Ort versprüht mit seinen malerischen Gassen und kleinen Boutiquen einen einzigartigen Charme. In der nahe gelegenen Parfümstadt Grasse besichtigen Sie einen Parfümhersteller. Zum Abschluss geht es in die Töpferstadt Vallauris, in der Picasso dem Handwerk neue Impulse gab. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Èze & Monaco

11.04.: Am Morgen Fahrt über die malerische Küstenstraße vorbei an Villefranche-sur-Mer bis zum Ort Èze, der zu den schönsten Dörfern Frankreichs gehört. Schlendern Sie durch die engen, verträumten Gassen, durch Torbögen, vorbei an antiken Brunnen und liebevoll restaurierten Steinhäusern, mit entzückenden bunten Blumenkästen, bis hinauf zum exotischen Garten. Dieser befindet sich auf den Ruinen einer mittelalterlichen Festung und bietet eine spektakuläre Aussicht über die Küste und das Meer, umrahmt von blühenden Kakteen. Danach geht es in das Fürstentum Monaco zu einer Rundfahrt vorbei am Casino Monte-Carlo, der Oper, dem Hafen, der Kathedrale und der fürstlichen Residenz. Im Anschluss individuelle Mittagspause und Gelegenheit für eigene Erkundungen. Am Nachmittag Fahrt über die Grenze nach Italien und entlang der ligurischen Küste bis nach Arenzano. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Grand Hotel Arenzano.

6. Tag: Heimreise

12.04.: Heimreise über Piacenza - Brenner - Innsbruck - Salzburg retour zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



Èze





Nizza



- UNESCO Stadt Nizza
- Cannes & Antibes & Monaco
- Seealpen & Parfümstadt Grasse
- Exotischer Garten Èze



Hafen Nizza

6 Tage BUS-REISE

07. - 12. April 2026 € 1.429,-
Einbettzimmerzuschlag € 339,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Bei der Anreise nächtigen Sie im **** **Hotel Le Ruote** in der Nähe von Piacenza. In Nizza erwartet Sie das **** **Novotel Nice Vieux Centre** in der Innenstadt. Die letzte Nacht verbringen Sie im **** **Grand Hotel Arenzano** direkt am Meer. Alle Zimmer mit Wlan und Klimaanlage.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung in **** Hotels
- 1x Halbpension im **** Hotel Le Ruote
- 3x Halbpension im **** Novotel Nice V. Centre
- 1x Halbpension im **** Grand Hotel Arenzano
- Stadtrundfahrt Monaco
- Besichtigung Confiserie Fabrik Florian
- Bergdörfer Gourdon & Èze
- Parfümhersteller in Grasse
- Töpferstadt Vallauris
- Stadtführung Nizza
- Ausflug Cannes & Antibes
- Exotischer Garten Èze
- sabbours Reiseleitung Hannes Baumgartner

Fahrplan ② MTNZ 18 Pers

RFRNI



Tourrettes



Cannes



Antibes



Welterbe-Stadt Nizza

300 Sonnentage im Jahr sowie das milde Winterklima in Nizza und dem Umland lockten bereits früh die ersten Adeligen aus Großbritannien und schließlich aus ganz Europa an. Die Stadt wuchs und wurde zum Symbol für Luxus, Prunk und Vergnügen. Die Engländer flanierten entlang des Strandes und gaben der berühmten „Promenade des Anglais“ ihren Namen. Seit Juli 2021 ist Nizza als „Winterurlaubsstadt an der Riviera“ Teil des UNESCO-Weltkulturerbes. Neben den noblen Hotels, dem Meer und dem Strand finden Sie farbenfrohe Märkte und eine ausgezeichnete Gastronomie.



Faszinierendes Mittelalter im Burgund

Frankreich zwischen Weinbergen, Klöstern und Fachwerkhäusern entdecken!

Die Region Burgund im östlichen Zentralfrankreich vereint atemberaubende Naturlandschaften, historische Orte, Genuss und französischen Charme in einer unwiderstehlichen Kombination. Von der mittelalterlichen Stadt Beaune, über das Weinbaugebiet Côte d'Or mit seinen weltberühmten Rotweinen bis nach Dijon, bekannt für den Senf, gibt es allerhand kulinarische und kulturelle Highlights zu entdecken.



1. Tag: Anreise Mulhouse

12.05.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Autobahn Passau - Nürnberg - Karlsruhe - Freiburg nach Mulhouse. Am Abend treffen Sie im **** Hotel Bristol Mulhouse im Stadtzentrum ein. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Arc-Et-Senans - Beaune

13.05.: Nach dem Frühstück verlassen Sie das Elsass Richtung Burgund und machen einen Halt bei der königlichen Saline von Arc-et-Senans. Dieses eindrucksvolle Bauwerk, welches zum UNESCO Welterbe zählt, symbolisiert die Macht des Absolutismus gegen Ende des 18. Jh. und wurde zur Salzgewinnung genutzt. Nach einer kurzen Mittagspause geht es ins Weingebiet von Burgund. Hier besichtigen Sie das Museum des wohl berühmtesten Weingutes, das historische Château du Clos de Vougeot. Im Anschluss gibt es eine Weinverkostung bei einem nahegelegenen Winzer. Kurze Fahrt nach Beaune. Zimmerbezug und Abendessen im **** Novotel Beaune.

3. Tag: Beaune & Châteauneuf-en Auxois

14.05.: Am Morgen gibt es eine Stadtführung durch die Gassen der mittelalterlichen Altstadt von Beaune, die von einer intakten Stadtmauer umgeben ist. Im Anschluss besichtigen Sie das Hôtel-Dieu de Beaune, ein ehemaliges Krankenhaus

aus dem 15. Jh. mit bunt glasierten Dachziegeln, das für die jährliche Weinauktion bekannt ist. Nach einer Mittagspause geht es mit dem Bus ins nahegelegene Châteauneuf-en Auxois, welches zu den schönsten Dörfern Frankreichs gehört. Nach einem kurzen Gang durch den denkmalgeschützten Ort besichtigen Sie die mittelalterliche Festung. Danach geht es zurück nach Beaune zu einer Weinverkostung in einem Weinkeller. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Auxerre & Vézelay

15.05.: Heute starten Sie mit einem Ausflug ins Département Yonne in die Stadt Auxerre und erleben bei einer Stadtführung schöne Fachwerkhäuser und majestätische religiöse Bauwerke. Nach der Mittagspause geht es weiter in einen nahegelegenen Weinkeller zur Verkostung eines regionalen Crémants. Am Nachmittag wartet der Wallfahrtsort Vézelay auf Sie, welcher ebenfalls zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt. Bei einer historischen Stadtführung besichtigen Sie den Stadthügel mit der Abteikirche von Vézelay, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Rückfahrt und Abendessen im Hotel.

5. Tag: Dijon & Fontenay

16.05.: Nach dem Frühstück Fahrt entlang der Weinstraße in die Stadt Dijon. Bei einem Stadtrundgang sehen Sie den Herzogspalast, den Place de la Libération, den Turm Philippe le Bon, die Rue des Forges mit ihren Stadtpalais, sowie imposante Kirchen und Kathedralen. Im Anschluss haben Sie Zeit für eine freie Mittagspause in Dijon. Am Nachmittag geht es dann zur Abtei Fontenay, ein wunderschön erhaltenes Zisterzienserkloster aus dem 12. Jh. Bei einer Führung durch das Kloster erfahren Sie mehr über dieses UNESCO Weltkulturerbe. Rückfahrt und Abendessen im Hotel.

6. Tag: Kaysersberg & Straßburg

17.05.: Morgens verlassen Sie Burgund in Richtung Elsass. Um die Mittagszeit erreichen Sie Kaysersberg. Bummeln Sie durch die reizende Altstadt mit den gepflasterten Gässchen und historischen Fachwerkhäusern und genießen Sie Ihre Mittagspause, ehe es weiter Richtung Straßburg geht. Am Nachmittag können Sie dann die Stadt Straßburg bei einem Stadtrundgang erkunden und gehen durch das Viertel La Petite France, welches im Mittelalter von Gerbern, Fischern und Müllern bewohnt wurde, und sehen das gotische Liebfrauenmünster mit der astronomischen Uhr. Am Abend Zimmerbezug im **** Hotel Aloft Strasbourg Etoile und Abendessen in einem Restaurant in der Nähe des Hotels.

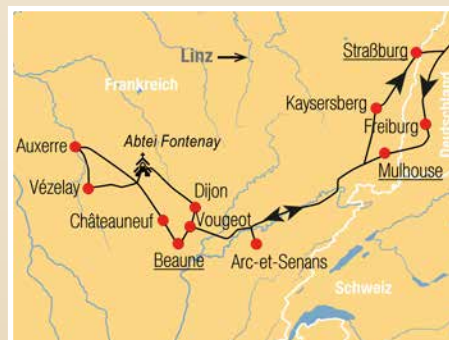
7. Tag: Heimreise

18.05.: Nach dem Frühstück geht es über Nürnberg Regensburg - Suben zurück nach Wels und Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Burgund



- Hôtel-Dieu de Beaune
- Basilika von Vézelay
- Abtei Fontenay
- Stadtführung Dijon



Vézelay

7 Tage BUS-REISE

12. - 18. Mai 2026 € 1.899,-
Einbettzimmerzuschlag Mai 2025 € 429,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen in Mulhouse im ****** Hotel Bristol** im Stadtzentrum. In Beaune ist das ****** Novotel Beaune** reserviert. In Straßburg ist das ****** Hotel Aloft Etoile** vorgesehen, von wo Sie das historische Zentrum über zwei Seitenarme des Flusses Ill erreichen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung in **** Hotels
- 1x Halbpension im **** Hotel Bristol in Mulhouse
- 4x Halbpension im **** Novotel Beaune
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Aloft Etoile Straßburg
- 1x Abendessen im Restaurant in Straßburg
- 2x Weinverkostung im Weingebiet Côte d'Or und in Beaune
- Crémant Verkostung Auxerre
- Eintritt und Führung Saline Arc-Et-Senans, Abtei Fontenay, Basilika Vézelay
- Eintritte Museum Clos de Vougeot, Hôtel-Dieu inkl. Audioguide, Châteauneuf-en Auxois
- Stadtführungen und Rundgänge in Beaune, Dijon, Auxerre, Vézelay, Straßburg
- sabtours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: 🕒

RFRBU



Châteauneuf-en-Auxois



Kaysersberg



Straßburg



Hôtel-Dieu Museum – Hospices de Beaune

Das Hospital von Beaune ist ein ehemaliges Krankenhaus, das im spätgotischen Stil des 15. Jh. errichtet wurde und mit prachtvollen glasierten Dachziegeln verziert ist. Es ist weltweit für sein 60 Hektar großes Weingut bekannt und die Weinauktion, die am 3ten Novembersonntag jedes Jahr stattfindet. Auch heute noch werden Teile des Hospitals als Altersheim genutzt, während der Rest als Museum besichtigt werden kann. Hier können Sie ein weltweit einzigartiges Krankenhaus, sowie architektonisches und künstlerisches Erbe entdecken.

Sommer verlängern in Dalmatien

Ein Top Bade- & Strandpaket im **** Falkensteiner Club Funimation Borik

Jeder Kroatien-Kenner weiß, die schönste Zeit in Dalmatien ist Ende September/Anfang Oktober. Das Meer bietet noch gute Badetemperaturen, die Sommer-Hitze ist aber vorbei, und in den Orten kehrt schön langsam mehr und mehr Ruhe ein.



7 Tage BUS-REISE

21. - 27. September 2025	€ 999,-
27. Sept. - 03. Oktober 2025	€ 899,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 200,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Der **** Club Animation Borik liegt direkt am Meer und verfügt über die Wasser- und Erlebniswelt-Acquapura Borik, ein Thalasso & SPA-Zentrum mit Hallenbad, Fitness-Studio, diverse Saunen, sowie ein Außen Whirlpool. Liegen und Sonnenschirme beim Pool sind kostenlos (nach Verfügbarkeit). Bis zum 1. Oktober wird auch ein Sport-Aktiv- und Unterhaltungsprogramm geboten. Die Mahlzeiten werden in Form von vielfältigen Buffets eingenommen, genussvolle Speisen der mediterranen und internationalen Küche warten auf Sie. Die Zimmer sind im mediterranen Stil eingerichtet und verfügen über Sat-TV, Klimaanlage, Minibar, Safe und teilweise Balkon, Bad mit Fön. Bademantel sowie Flip-Flops stehen zur kostenlosen Abholung an der SPA-Rezeption zur Verfügung. Kostenloses WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 6x Unterbringung im **** Club Funimation Borik bei Zadar
- 6x Halbpension PLUS mit reichhaltigem Frühstücks- und Abendbuffet
- Getränke inklusive zu den Mahlzeiten (Bier, Tischwein, Wasser & Softdrinks)
- Kroatischer Klappa-Abend mit Galabuffet
- Halbtägiger Ausflug Zadar mit Stadtführung
- Benützung der Poolanlage Acquapura Borik (2.500 qm) mit Innen- und Außenpool und Wassereffekten sowie des Saunakomplexes mit Relax Ruheraum „Lemon“ mit Wasserbetten, Eisbrunnen, Kaltwasserkanal und Kneipp-tretbecken
- Liegestühle und Sonnenschirme (von April bis Oktober) nach Verfügbarkeit
- Fahrerbetreuung bei An- & Rückreise

MTNZ 25 Personen

Fahrplan: ② bis Sattledt

BSHRZ

1. Tag: Anreise nach Zadar

21.09./27.09.: Anreise von Linz (06.00 Uhr) über Wels - Sattledt - Pyhrnautobahn - Maribor - Zagreb und auf der modernen Dalmatien-Autobahn nach Zadar. Zimmerbezug im **** Falkensteiner Club Funimation Borik. Abendessen im Hotel.

2. - 6. Tag: Aufenthalt zum Baden, Erholen und Relaxen

22. - 26.09./28. - 02.10.: sabtours hat heuer die sehr beliebte Hotelanlage der Südtiroler Falkensteiner Hotels direkt am Meer, mit eigenem Sandstrand nahe Zadar ausgewählt. Nur einen Katzensprung von dieser Kultur-Stadt entfernt,

bietet der Club Funimation Borik eine Vielzahl von Einrichtungen. Im Reisepaket ist auch ein halbtägiger Ausflug nach Zadar mit Stadtführung inklusive. Für alle Unternehmungslustigen werden überdies fakultative Ausflüge (MTNZ 15 Pers.) nach Sibenik und dem UNSECO-Highlight der Sveti Jakob Kathedrale (€ 49,-) sowie ein geselliger Bootsausflug in den Nationalpark der Kornaten mit Mittagessen/Wein etc. (€ 63,-) jeweils mit örtlicher Reiseleitung angeboten.

7. Tag: Heimreise nach Österreich

27.09./03.10.: Zurück auf direktem Weg nach Österreich wie bei der Anreise. Rückkehr ca. 19 Uhr.



Schoko-Festival in Opatija

NEU!

„Ich will keine Schokolade...“ – oder doch?

Bereits zum 19. Mal findet heuer im ehemals österreichischen Badeort Abbazia das wunderbare Schokoladen-Festival statt. Das Rezept: An diesem genussvollen Wochenende werden vollmundige und duftende Schokoladenaromen mit der romantischen Atmosphäre der Stadt am Meer zusammengemixt.



Bauwerke aus Schokolade



© Opatija Tourism

- Schokoladen-Festival
- Stadtrundgang Opatija
- SPA-Bereich mit Hallenbad



1. Tag: Anreise nach Opatija

07.11.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg - Tauernautobahn - Villach - Karawankentunnel - Laibach nach Opatija. Zimmerbezug und Abendessen im ***** Keight Hotel Opatija Curio Collection by Hilton.

2. Tag: Schokoladen-Festival in Opatija

08.11.: Ihre örtliche Reiseleitung wird Ihnen die Besonderheiten dieser malerischen Stadt am Meer im Rahmen eines ausgiebigen Spaziergangs näherbringen. Selbstverständlich steht auch das Festival im Fokus des Rundgangs. Die ganze

Stadt steht an diesem Wochenende im Zeichen verführerischer Köstlichkeiten: Pralinen, Torten, Schokoladengetränke etc. warten auf Sie! Am Nachmittag können Sie individuell durch die zauberhafte Stadt bzw. entlang der Franz-Josef-Promenade flanieren. Vielleicht entdecken Sie weitere „süße Versuchungen“. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

3. Tag: Rückfahrt

09.11.: Nach dem Frühstück gemütliche Rückfahrt über die gleiche Strecke nach Österreich. Voraussetzliche Ankunftszeit in Linz um ca. 19.00 Uhr.



© Daniela Mikšić-Tz Opatija

3 Tage BUS-REISE

07. - 09. November 2025	€ 599,-
Aufzahlung DZ zur Alleinbenützung	€ 145,-
Aufzahlung Meerseite (auf Anfrage)	€ 135,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

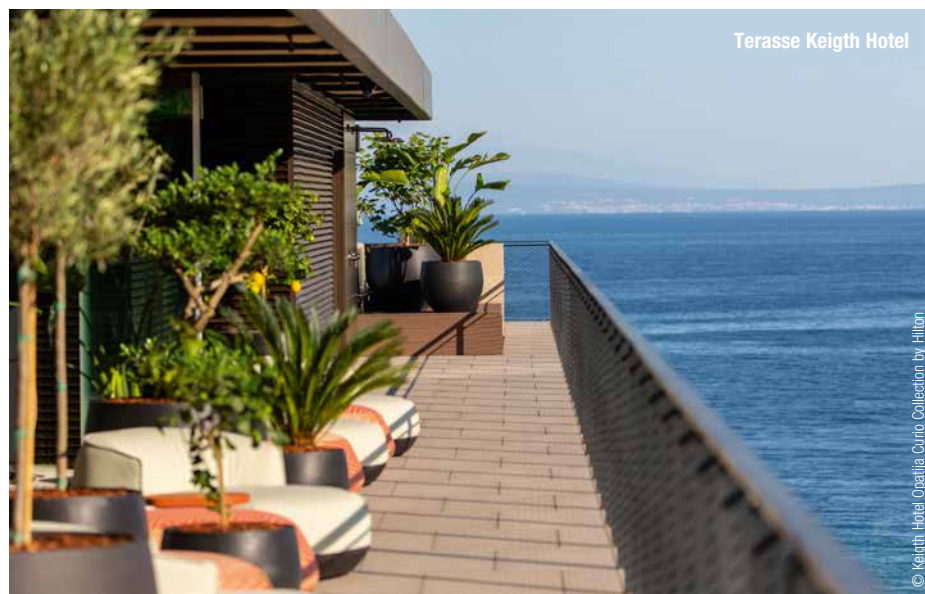
Nächtigung im neuen und eleganten ***** **Keight Hotel Opatija**, Curio Collection by Hilton. Das Hotel befindet sich fußläufig vom Zentrum entfernt. Zur Ausstattung des Hauses zählen: elegante Aufenthaltsräume, Restaurant, SPA-Bereich mit Hallenbad. Die Zimmer sind ausgestattet mit Minibar, Safe, Telefon und französischem Balkon. Bad mit Fön. Das Abendessen wird serviert und besteht aus einem 3-gängigen Menü.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Unterbringung im ***** Keight Hotel Opatija Curio Collection by Hilton
- 2x Halbpension im Hotel (3-Gang-Menü)
- 1x Kaffee und Kuchen im Kaffeehaus
- 1x Stadtrundgang mit örtl. Stadtführer
- Freier Eintritt zum Schokoladenfestival
- sabtours Reisebegleitung

Fahrplan: ●

BSHRO



Terrasse Keight Hotel

© Keight Hotel Opatija Curio Collection by Hilton

Mandarinerernte im Neretva-Tal

Sternfahrt Dalmatien zur schönsten Jahreszeit

Die Makarska Riviera zählt zu den schönsten Abschnitten der dalmatinischen Küste. Als Standort haben wir ein sehr gutes Hotel im Badeort Tucepi gewählt, von wo Ausflüge nach Dubrovnik, Omis, Makarska und zur Mandarinerernte im Neretva-Delta vorgesehen sind. Verbringen Sie schöne Tage im kroatischen Spätsommer am Meer.



Cetina



Makarska, Kirche



Mandarinen

1. Tag: Anreise nach Tucepi - Makarska Riviera

13.10.: Anreise von Linz über Wels - Pyhrnautobahn zur slowenischen Grenze und über Marburg - Zagreb - Karlovac auf der Autobahn durch das Landesinnere Kroatiens nach Tucepi am Fuße des Biokovo-Gebirges. Abendessen und Zimmerbezug im beliebten **** Hotel Alga.

2. Tag: Ausflug Dubrovnik

14.10.: Auf der Küstenstraße geht es Richtung Ploce, über die neue Brücke auf die Halbinsel Peljesac und weiter entlang der Küste nach Dubrovnik, dessen Altstadt zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Ab dem Hotel begleitet Sie eine lokale, deutschsprachige Reiseleitung, welche Ihnen im Rahmen einer etwa zweistündigen Stadtführung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten des alten Ragusa, auch Perle der Adria genannt, näherbringt. Beginnend am Onofrio-Brunnen wandeln Sie ent-

lang der Hauptstraße Stradun und sehen dabei das Franziskanerkloster mit der Alten Apotheke sowie das Klarissenkloster. Am östlichen Ende der Altstadt warten die Blasius Kathedrale, der Sponza-Palast, die Rolandsäule und der Rektorenpalast auf Sie. Nach Lust und Laune können Sie am Nachmittag einen Rundgang auf den gewaltigen Stadtmauern machen, ein Museum besuchen oder einfach in einem der vielen Restaurants und Cafés verweilen, ehe es gegen Abend wieder zurück ins Hotel geht.

3. Tag: Fakultativer Ausflug Omiš und Bootsfahrt

15.10.: Möglichkeit zu einem Ausflug nach Omiš. Die mittelalterliche Altstadt, geprägt durch ihre alten Steinhäuser, ist noch heute umgeben von einer historischen Stadtmauer. Das berühmteste Bauwerk ist das Haus des „Glücklichen Mannes“ aus dem 16. Jh., welches ein hervorragendes Beispiel dalmatinischer Architektur darstellt. Danach geht es mit dem Bus ins Hinterland in den Cetina Canyon, wo Sie das Schiff besteigen und auf dem gleichnamigen Fluss bis Radmananove Mlinice fahren, dem schönsten Ort entlang dieser Strecke. Während des Ausflugs erwartet Sie ein Mittagsimbiss auf einem typischen dalmatinischen Bauernhof. Am Nachmittag Rückfahrt ins Hotel und Zeit zum Entspannen bis zum Abendessen. (MTNZ: 12 Pers.)

4. Tag: Makarska

16.10.: Am Vormittag unternehmen Sie einen Ausflug in das nur wenige Kilometer entfernte Städtchen Makarska. Hier besteht Gelegenheit zu Einkäufen, zum Besuch eines Cafés oder zu einem Bummel an der Uferpromenade. Probieren Sie auch ein lokales Mittagessen in einer typischen Konoba. Sehenswert ist auch die Muschelsammlung im Franziskanerkloster. Am Nachmittag Rückkehr nach Tucepi. Dort können Sie noch einen gemütlichen Bummel im Schatten der Tamarisken und Pinien an der langen Strandpromenade machen.

5. Tag: Mandarinerernte

17.10.: Auf der Küstenstraße geht es nach dem Frühstück zu einem Ausflug ins „Kroatische Kalifornien“. Im 19. Jh. wurde das sumpfige Delta der Neretva teilweise trockengelegt und in einen üppigen Garten verwandelt, wo im Herbst köstlich duftende Mandarinen geerntet werden. Ehe Sie die herrlichen Früchte kosten können, nehmen Sie aber an einer gemütlichen Bootsfahrt auf einem der romantischen Kanäle im Delta teil. Danach wartet ein schmackhaftes Mittagessen mit musikalischer Begleitung auf Sie. Gut gelaunt und beladen mit einem Sack selbstgepflückter Mandarinen treten Sie am Nachmittag wieder die Rückfahrt ins Hotel an.

6. Tag: Rückfahrt nach Österreich

18.10.: Heimreise wieder über Autobahn Zagreb - Pyhrnautobahn nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Makarska



- **Ausflug Dubrovnik**
- **Bootsfahrt Neretva-Delta mit Mandarinenernte**
- ****** Hotel Alga am Strand**



Tucepi

6 Tage BUS-REISE

13. - 18. Oktober 2025	€ 999,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 190,-
fak. Ausflug Omis mit Schifffahrt & Mittagessen (MTNZ 12 Pers.)	€ 99,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das beliebte ****** Hotel Alga** liegt nur etwa 30 m von der Strandpromenade in Tucepi entfernt. Es verfügt über mehrere Bars, Innenpool, Whirlpool und Fitnessraum sowie kostenloses WLAN. Die Standardzimmer sind mit Klimaanlage, LCD-Kabel-TV, Minibar und Safe ausgestattet. Frühstück und Abendessen im Hotelrestaurant vom Buffet.

Unsere Leistungen

- **Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus**
- **Unterbringung im **** Hotel Alga**
- **5x Halbpension im Hotel**
- **Fahrt Makarska**
- **Ausflug Dubrovnik mit Stadtführung**
- **Ausflug Mandarinenernte im Neretva-Delta inkl. Mittagessen & Bootsfahrt**
- **1 Sack selbstgepflückter Mandarinen**
- **Deutschsprachige örtliche Reiseleitung am 2. & 5. Tag**
- **Betreuung durch den Fahrer (An- & Rückreise)**

Fahrplan: ☉ bis Sattledt MTNZ 18 Pers. RHRMK



Dubrovnik



Dubrovnik, Stradun



Mandarinenernte



© Olivari Travel

Mandarinenernte mit lustiger Bootsfahrt

Die deltaförmige Flussmündung der Neretva ist durchzogen von zahlreichen Kanälen und schon seit Mitte des 19. Jh. ein bekanntes Anbaugebiet von Zitrusfrüchten. Im Oktober reifen dort Millionen von Mandarinen. Im Rahmen eines lustigen Ausflugs machen Sie auf speziellen kleinen Booten eine „Foto-Safari“ durch die Natur und kommen schließlich zu den Plantagen, wo Sie selbst bei der „Mandarinenernte“ Hand anlegen können. Abgerundet wird das Ganze durch Musik sowie lokale Köstlichkeiten während der Bootsfahrt und beim Mittagessen.



Karwoche auf der Insel Rab

Ein Frühling am Meer auf der „grünen Insel“

Es gibt nur noch wenige Gebiete in Kroatien, die den Beinamen „Paradies-Insel“ verdienen. Auf Rab gilt das nach wie vor! Weite Landstriche sind bewaldet bzw. werden von den Einheimischen zum Anbau von Obst und Gemüse genutzt. Und die Raber Altstadt, das Schmuckkästchen der Insel, versprüht den Charme vergangener Tage.

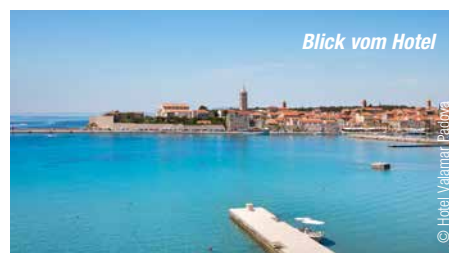


Stadt Rab



© Valamar

- 4* Hotel mit Blick auf die Altstadt
- Inselrundfahrt
- Stadtführung Stadt Rab



Blick vom Hotel

© Hotel Valamar Padova

1. Tag: Anreise zur Insel Rab

29.03.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Kirchdorf - Pyhrnautobahn - Maribor - Zagreb - Stinica und mit der Fähre zur Insel Rab. Zimmerbezug im modern renovierten **** Hotel Valamar Padova am Meer, gegenüber der Altstadt von Rab, mit ihrem berühmten 4-Glockentürme-Blick, gelegen. Abendessen im Hotel.

eine Geschichte zurück, die sich von vorrömischer Zeit bis heute zurückverfolgen lässt, in der auch heute noch gelebt, gehandelt und gelacht wird. Die Gastfreundschaft wird großgeschrieben und die österreichischen Gäste sind besonders beliebt. Nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen Sie einen Mittagsnack ein. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Abendessen im Hotel

2. Tag: Besichtigung Altstadt von Rab

30.03.: Nach einem vielfältigen Frühstücksbuffet geht es zu Fuß in die Raber Altstadt, die man nicht oft genug besucht haben kann. Sie ragt wie eine Halbinsel ins Meer hinaus und bezaubert jedes Mal aufs Neue. Die Ansiedlung blickt auf

3. Tag: Relaxen und Entspannen

31.03.: Das renovierte Hotel bietet allerlei Möglichkeiten, um einen entspannten Tag zu verbringen. Besuchen Sie das Hallenbad oder lassen Sie sich im neugestalteten „Sun & Spa“ Wellness Zentrum (Anwendungen geg. Geb.) verwöhnen. Auch ein Spaziergang entlang der Küste auf dem gutbefestigten Gehweg tut gut – atmen Sie die frische Meeresbrise ein, eine Wohltat. Abendessen im Hotel.

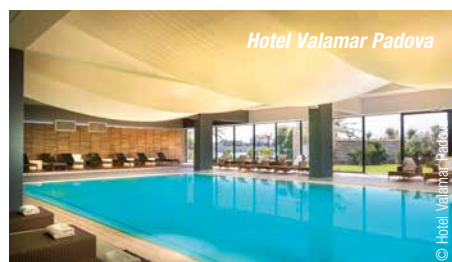


Hotel Valamar Padova

© Hotel Valamar Padova

4. Tag: Inselrundfahrt

01.04.: Nach dem Frühstück geht es heute mit einer bewährten örtlichen, deutschsprachigen Reiseleitung auf, die Insel bei einer Rundfahrt zu erkunden. Sie werden staunen, was auf Rab aufgrund des milden Klimas alles wächst und gedeiht und wie unterschiedlich die Küste sowie die Strände sind. Lassen Sie dann den Tag bei einem Gläschen Wein auf der Hotelterrasse ausklingen, bevor Sie im Hotel das Abendessen einnehmen.



Hotel Valamar Padova

© Hotel Valamar Padova

5. Tag: Rückreise

02.04.: Nach dem Frühstück Rückfahrt mit der Fähre ans Festland und über dieselbe Strecke wie bei der Anreise zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

29. März - 02. April 2026 (Karwoche) € 699,-

Aufzahlung DZ zur Alleinbenützung € 149,-

Aufzahlung Meerseite/BK im DZ p.P. € 79,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das beliebte **** **Family Hotel Valamar Padova** liegt am Meer mit herrlichem Blick auf die Altstadt von Rab. Das Hotel wurde 2024 modern renoviert. Zur Einrichtung des Hauses zählen Speisesaal, Aufenthaltsräume, Hallenbad mit Süßwasser, neu gestaltetes Sun & Spa Wellness Zentrum (geg. Geb.), schöner Speisesaal mit Terrasse, Lobby Bar. Lift. Alle Zimmer sind geschmackvoll eingerichtet und verfügen über SAT-TV, Minibar, Safe und Balkon. Bad mit Fön.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Fährüberfahrten
- Unterbringung im **** Hotel Valamar Padova
- 4x Halbpension im Hotel
- Hallenbadbenützung
- Stadtführung in der Altstadt Rab
- Inselrundfahrt mit örtlicher Reiseleitung
- Betreuung durch den Fahrer

MTNZ 18 Personen

Fahrplan: ☉ bis Sattledt

BSKRR

Hotels in bester Lage in der Lagunenstadt Venedig

Ob Renaissance oder Barock – die Stadt der Träume bringt ihre reiche Vergangenheit an jeder Ecke wieder zum Vorschein. Von Ihrem ideal gelegenen Hotel Belle Arti nahe des Canal Grande, können Sie die Stadt hervorragend erkunden, denn ein Vaporetto-Ticket für 48 Stunden ist bereits inkludiert.



Markusplatz



Rialto-Brücke

- Hotel direkt in Venedig beim Canal Grande gelegen
- Vaporetto Ticket inklusive



1. Tag: Anreise nach Venedig

07.11./13.03.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn - Kanaltal - vorbei an Udine - Palmanova - Mestre nach Venedig. Ankunft um die Mittagszeit. Vom Busparkplatz Tronchetto geht es mit dem Linienboot zur Haltestelle Zattere und dann noch wenige Meter zu Fuß zu Ihrem Hotel. Damit haben Sie schon das wichtigste Verkehrsmittel in der Lagunenstadt, das Vaporetto, kennengelernt. Mit dem bereits im Arrangement inbegriffenen 48 Stunden Linienticket können Sie nach Lust und Laune auf den öffentlichen Linien der ACTV fahren, so oft Sie wollen. Damit kann die Entdeckung auf eigene Faust starten.

2. Tag: Besichtigungsmöglichkeiten in der Lagunenstadt

08.11./14.03.: Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten sind natürlich der Markusplatz mit Campanile,

Dogenpalast und Markus-Basilika. Am besten nehmen Sie dorthin das Vaporetto, welches den Canal Grande befährt. Somit können Sie auch die bekannten Brücken Rialto und Accademia vom Wasser aus bewundern. Es gibt in Venedig aber auch zahlreiche Museen und Kirchen zu entdecken. In der Kirche S. Geremia befinden sich etwa die Gebeine der Hl. Lucia. Auch ein Abstecher an den berühmten Lido oder auf die Inseln Murano (Glasmuseum) oder Burano (Spitzenmuseum) ist interessant.

3. Tag: Rückreise nach Österreich

09.11./15.03.: Am Vormittag ist noch genügend Zeit für weitere Besichtigungen bzw. Shopping. Um die Mittagszeit nehmen Sie wieder das Vaporetto zum Tronchetto, wo gegen 13:00 Uhr die Rückfahrt nach Österreich angetreten wird. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



Murano



Vaporetto am Canal Grande

3 Tage BUS-REISE

07. - 09. November 2025	€ 455,-
13. - 15. März 2026	€ 499,-
Zuschlag DZ Alleinbenützung (Nov.)	€ 98,-
Zuschlag DZ Alleinbenützung (März)	€ 125,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Nächtigung im eleganten *****s Hotel Belle Arti**, in bester Lage, nahe einer Vaporetto-Station. Die Zimmer verfügen über Sat-TV und Wlan.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im ***s Belle Arti
- 2x Nächtigung/Frühstücksbuffet im Hotel
- 48 Stunden Linienticket
- Buseinfahrtsgebühr Venedig

City Tax (dzt. € 4,50 p.P./Nacht) extra zu zahlen!

Fahrplan: ☎

RITVE

Verführerisches Veneto

Palladios Villen, Proseccostraße und Grappa

Der Frühherbst im Veneto ist eine ganz besondere Zeit. Die Blätter verfärben sich, der Wein wird reif und die Sonne lässt noch an wunderschöne Sommertage erinnern. Kombinieren Sie die herrliche Landschaft mit den entzückenden Städten und wunderbaren Verkostungen bei dieser Reise!



Valdobbiadene

1. Tag: Anreise

25.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Villach ins Veneto. Auf dem Weg nach Castelfranco Veneto stimmen Sie sich bei einer Weinverkostung auf die nächsten Tage ein. Zimmerbezug im **** Hotel Alla Torre. Vor dem Abendessen im nahegelegenen Restaurant, haben Sie auch noch Zeit, einen kleinen Spaziergang durch das Zentrum zu unternehmen. Der Abend klingt am besten in einer Weinbar auf der Piazza Giorgione aus.

2. Tag: Treviso & Proseccostraße

26.09.: Morgens Fahrt nach Treviso und Besichtigung der Stadt der fließenden Gewässer - seien es die Kanäle oder die Springbrunnen. Bei der Stadtführung lernen Sie die bezaubernde Stadt mit der Piazza dei Signori, dem Stadtturm und den herrlichen Palästen kennen. Nach der Mittagspause Weiterfahrt nach Valdobbiadene. In diesem kleinen, beschaulichen Ort mitten in den Weinhängen beginnt die Proseccostraße, die älteste und wohl auch



Treviso

bekannteste Weinstraße Italiens. Nach einer gemütlichen Fahrt durch die Weinlagen lernen Sie die Prosecco-Sorten der Gegend bei einer Verkostung kennen. Rückfahrt ins Hotel. Der Abend steht zur freien Verfügung.

3. Tag: Vicenza & Bassano del Grappa

27.09.: Am Vormittag wandeln Sie in Vicenza bei einem geführten Stadtrundgang auf den Spuren des berühmten Renaissance-Architekten Andrea Palladio. Sie lernen das von ihm entworfene Teatro Olimpico kennen, erfahren, welche der prachtvollen Palazzi in Vicenza von ihm geplant wurden und bewundern sein Paradegebäude, die Basilica Palladiana mit ihrer Marmorfassade. Mittags haben Sie Zeit, um eigene Entdeckungen zu machen, oder ein Glas Wein sowie regionale Spezialitäten auf der Piazza dei Signori zu genießen. Am Nachmittag Besuch der Destillerie POLI in Schiavon, deren Gründer als der Erfinder des Grappa gilt. Im Museum werden Sie in die Geheimnisse des weltbekannten Tresterbrands eingeweiht. Eine Kostprobe verschiedener Grappa-Variationen gibt es natürlich auch. Danach geht es über Bassano del Grappa, zurück nach Castelfranco. Freie Abendgestaltung.

4. Tag: Rückreise

28.09.: Nach einem gemütlichen Frühstück besuchen Sie die Villa Barbaro, nach der gleichnamigen Gemeinde auch Villa Maser genannt. Andrea Palladio hat sie zwischen 1554 und 1558 geplant und gebaut. Sie gilt als Musterbeispiel eines palladianischen Landhauses. Danach Rückfahrt über Tarvis - Villach nach Wels bzw. Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



- Treviso
- Prosecco in Valdobbiadene
- Vicenza
- Grappa in Bassano
- Villa Barbaro



Bassano del Grappa

4 Tage BUS-REISE

25. - 28. September 2025 € 739,-
Einbettzimmerzuschlag € 69,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im eleganten **** **Hotel Alla Torre** in Castelfranco Veneto. Das historische Gebäude wurde renoviert und ist im Herzen der Altstadt, nahe dem alten Uhrturm, an der mittelalterlichen Stadtmauer gelegen. Die charmanten Zimmer mit ihren schönen Holzdecken und Steinmauern laden zum Entspannen ein.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel
- 1x Abendessen im Restaurant
- Wein- sowie Prosecco-Verkostung
- Besuch Destillerie POLI mit Verkostung
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführungen Treviso & Vicenza
- Eintritt und Führung Villa Barbaro
- sabtours Reiseleitung

MTNZ 18 Pers.

Fahrplan: ②

RITVV

Venedig – Padua – Euganeische Hügel

Mit Bus & Schiff durchs südliche Veneto

Der südliche Teil der Region Venetien wird von der Lebensader Oberitaliens, dem Fluss Po und dessen Delta mit seinen Lagunen beherrscht. Viele große Kulturen siedelten dort am Tor zur Adria, von denen besonders Venedig, Padua und kleine Städte um die Euganeischen Hügel durch reiche Sehenswürdigkeiten erzählen.



- Schiffsausflug nach Venedig
- „Kleines Venedig“ Chioggia
- Padua
- Euganeische Hügel



1. Tag: Anreise nach Chioggia

28.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg, die Tauern-autobahn sowie Udine geht es nach Mestre und auf der Küstenstraße nach Chioggia, dem ideal gelegenen netten Fischerstädtchen, auch „Kleines Venedig“ genannt. Zimmerbezug im **** Hotel Le Tegnue, im Ortsteil Sottomarina di Chioggia. Die anschließende Besichtigung der malerischen Altstadt erfolgt mit einem ehemaligen Fischerboot, das Sie in gemächlicher Fahrt durch die Kanäle, vorbei an malerischen bunten Häusern und am berühmten Fischmarkt, der Chiesa San Domenico bis hinaus in die Lagune bringt. Anschließend gemütlicher Spaziergang zurück ins Hotel und Abendessen.

2. Tag: Ausflug Padua - Euganeische Hügel

29.09.: Fahrt nach Padua. Mit einem örtlichen Stadtführer erkunden Sie die prachtvolle Stadt und die markante Basilika. Diese Stadt ist ein wahres Juwel und begeistert seine Besucher mit vielen imposanten Bauwerken, wie dem prächtigen

Palazzo della Ragione, den malerischen Plätzen, wie dem riesigen ellipsenförmigen Prato della Valle - der drittgrößte Platz seiner Art in Europa. Wunderschön sind auch die Arkadengänge mit zahlreichen kleinen Geschäften und Cafés. Eine Einkehr in das historische Café Pedrocchi darf hier natürlich auch nicht fehlen! Nach der Mittagspause geht es in das reizvolle Umland der Euganeischen Hügeln. Am Fuße dieses begrünten Höhenzuges vulkanischen Ursprungs liegen verstreut malerische Dörfer und Wallfahrtsstätten mit bemerkenswerten Kunstschatzen. Im Rahmen der Rundfahrt sind u.a. die Benediktinerabtei von Praglia, die kleine Stadt Este mit ihrem historischen Zentrum und Monselice zu sehen, bevor es zurück zum Hotel geht. Anschließendes Abendessen.

3. Tag: Schiffsausflug nach Venedig

30.09.: Vom Hotel geht es zu Fuß zur Schiffsanlegestelle, von wo aus Sie die „prachtvolle Serenissima“ auf direktem Wasserweg erreichen. Mit Ihrer Reiseleitung werden Sie die einmaligen Sehenswürdigkeiten kennen lernen. Genießen Sie auch ein Glas „Bellini“ in Harry's Bar oder einen Espresso im Café Florian. Am späten Nachmittag gemeinsame Rückfahrt mit dem Schiff nach Chioggia.

4. Tag: Rückreise

01.10.: Fahrt nach San Daniele, weltberühmt wegen seines ausgezeichneten Schinkens. Hier sind Sie zur Schinkenverkostung geladen und können auch einkaufen. Weiter geht es über Gemon - Malborghetto - Tarvis und über die Tauernautobahn - Salzburg zurück zu Ihrer Zustiegsstelle. nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



4 Tage BUS-REISE

28. Sept. - 01. Okt. 2025

€ 819,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 109,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** Hotel Le Tegnue, direkt an der Strandpromenade gelegen. Die klimatisierten Zimmer sind komfortabel eingerichtet und verfügen über Safe, WLAN, Satelliten-TV und Telefon. Das hoteleigene Restaurant bietet ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und regionale Küche.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension im **** Le Tegnue
- Schinkenverkostung San Daniele
- Bootsfahrt durch Chioggia und die Lagune
- Schiffsausflug nach Venedig
- Ganztägige Führung Padua & Euganeische Hügel
- Stadtführung Venedig
- sabbours Reiseleitung Sibylle Goblirsch

Fahrplan: ☉

RITCH



Sternfahrt Trentino

Eine erlebnisreiche Vielfalt aus Natur, Kultur & Genuss

Das Trentino wird liebevoll auch Herz der Alpen mit italienischer Seele genannt. Es erstreckt sich vom Gardasee bis zu den Dolomiten. Bei dieser Reise erkunden Sie von Trient aus das Val di Non mit seinem geschichtsträchtigen Castel Thun, besichtigen die Kleinstadt Rovereto im Etschtal und fahren mit dem „Dolomiti Express“.



Blick von Schloss Thun

1. Tag: Anreise nach Trient

02.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Kufstein und weiter zum Schloss Tratzberg, wo Sie im Rahmen einer Führung durch das romantische Schloss die original möblierten Räume und Stuben aus dem 16. Jh. besichtigen. Nach einer fakultativen Mittagspause beim Schlosswirt fahren Sie vorbei an Innsbruck und über den Brenner - Bozen nach Trient. Zimmerbezug und Abendessen im ***s Hotel Everest.

2. Tag: Trient & Rovereto

03.10.: Nach einem gemütlichen Frühstück werden Ihnen bei einer Stadtführung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt des Trentino nähergebracht. Dazu gehören zahlreiche Kirchen, stattliche Häuser und Bauwerke im Stil der Gotik und der Renaissance, interessante Museen und historische Stätten. Besonders bekannt ist der Dom mit dem Domplatz und dem Neptunbrunnen, die vielen freskengeschmückten Fassaden und Türme und das Castello del Buonconsiglio. Individuelle Mittagspause und Zeit für eigene Besichtigungen, bevor Sie am Nachmittag gen Süden in die Stadt Rovereto fahren und diese bei einem Stadtbummel erkunden. Bekannt ist die Stadt für ihre zahlreichen Bürgerpaläste und Palazzi im Stil des Barocks und außerdem

beheimatet sie das MART, das Museum für moderne und zeitgenössische Kunst. Vor der Rückfahrt nach Trient steht noch eine Weinprobe, bei der Sie die bekanntesten Weine



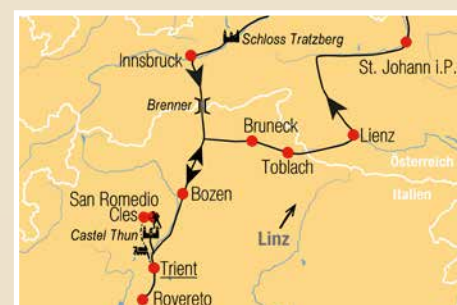
aus der Region verkosten, auf dem Programm. Gemeinsames Abendessen im Hotel Everest.

3. Tag: Val di Non & Dolomiti Express

04.10.: Nach dem Frühstück machen Sie sich auf zu einer Rundfahrt durch das Val di Non. Zuerst besichtigen Sie das Castel Thun. In malerischer Lage auf einem kleinen Hügel liegt das Mitte des 13. Jh. erbaute Schloss im gotischen Stil mit massiven Schutzmauern, einer Zugbrücke und einem von Steinsäulen geprägten Innenhof mit mittelalterlichen Türmen. Kurze Weiterfahrt nach Sanzeno und individuelle Mittagspause. Eine kleine Wanderung auf einem in den Felsen geschlagenen Wanderweg, führt Sie zum Wallfahrtsort San Romedio. Auf einem Kalkfelsen sind mehrere Kirchen und Kapellen angeordnet. Die älteste Kirche wurde um das Jahr 1000 auf dem Grab des Hl. Romedius, dem Namensgeber, erbaut. Natürlich darf im Anschluss ein Stopp im Hauptort des Val di Non, Cles, der direkt am Ufer des Sees Santa Giustina liegt, nicht fehlen. Abschließend besteigen Sie den Dolomiti-Express, den örtlichen Zug, der Sie zurück nach Trient bringt. Kurzer Spaziergang ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Kalterer Weinstraße - Käserei & Heimreise

05.10.: Fahrt über die Kalterer Weinstraße, vorbei am Kalterer See, nach Bozen und über Bruneck nach Toblach, wo Sie in der Schaukäserei 3 Zinnen Einblick in die Käseherstellung erhalten, inkl. Verkostung und Möglichkeit zum Einkauf. Weiterfahrt über Lienz, durch den Felbertauern-Tunnel, über St. Johann und Salzburg zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.



- Schloss Tratzberg
- Fahrt mit dem Dolomiti Express
- Castel Thun
- Wallfahrtsort San Romedio
- Käsereibesuch



Schloss Tratzberg

4 Tage BUS-REISE

02. - 05. Oktober 2025

Einbettzimmerzuschlag

€ 799,-

€ 156,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das *****sup. Hotel Everest** in Trient liegt im Stadtteil Cristo Re, ein Viertel inmitten des urbanen Treibens, fußläufig von der Altstadt und dem Dom bzw. vom Bahnhof entfernt. Das Haus verfügt über ein Restaurant, wo typische Trentiner und internationale Gerichte serviert werden. Die modern eingerichteten Zimmer sind mit allem ausgestattet, was man für einen Aufenthalt in der Stadt benötigt, und bieten Wlan, LCD-TV, Safe und individuell regulierbarer Heizung bzw. Klimaanlage.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Everest
- 3x Halbpension im Hotel
- Weinverkostung
- Führung & Verkostung Sennerei 3 Zinnen
- Zugfahrt mit Dolomiti Express Cles-Trient
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführung Trient
- Eintritt & Führung Schloss Tratzberg
- Eintritt inkl. audioguides Castel Thun
- sabtours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ②

RITTR

Oberitalienische Seen

Wie eine Perlenkette – Gardasee, Iseosee, Comosee, Luganosee & Lago Maggiore

Eingebettet in eine liebeliche Landschaft mit viel Natur und pittoresken Kleinstädten, begeistert diese einmalige Seenlandschaft an den Südhängen der Alpen vor allem durch ihr mediterranes Klima, das im Frühling und Herbst angenehme Reisetage beschert. Sie tauchen ein in einen Landstrich, der schöner nicht sein könnte.



Comosee



- Iseosee
- Comosee-Schiffahrt
- Lugano
- Villa Carlotta



1. Tag: Anreise an den Gardasee

08.10./23.03.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner nach Affi und am südöstlichen Ufer des Gardasees entlang, weiter in Ihr Übernachtungshotel im Raum südl. Gardasee/Verona. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Iseosee - Insel Monte Isola

09.10./24.03.: Nach dem Frühstück Fahrt vorbei an Brescia zum Iseosee. Von Iseo aus unternehmen Sie eine Schifffahrt auf die Monte Isola. Die Insel ist die größte Binnenseeinsel Südeuropas. Der Hauptort Peschiera Maraglio liegt an der Südspitze der Insel, wo sich mittelalterlich anmutende Häuser malerisch den Berghang hinaufziehen. Aufenthalt und Rückfahrt mit dem Schiff nach Sulzano. Anschließend geht es weiter über Bergamo nach Varese. Zimmerbezug, Begrüßungsdrink und Abendessen im Palace Grand Hotel.

3. Tag: Comosee & Schifffahrt

10.10./25.03.: Morgens Fahrt nach Tremezzo am Comosee. Der Ort beeindruckt mit seinen traumhaften Villen und Gärten, allen voran die



Monte Isola

„Villa Carlotta“, die Sie auch besichtigen werden. Anschließend besteigen Sie das Schiff, welches Sie nach Bellagio bringt, den kleinen malerischen Ort, der zu den schönsten am See zählt und auch den Beinamen Perle des Comosees verdient. Nach der Mittagspause fahren Sie mit dem Linienschiff weiter nach Como, an der Südseite des Sees gelegen. Besichtigung der zauberhaften Altstadt; Wahrzeichen ist der Dom und der Broletto. Die langgezogene Seepromenade lädt zum Bummeln ein. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Varese.

4. Tag: Lugano & Lago Maggiore

11.10./26.03.: Am Vormittag Fahrt nach Lugano. Die Stadt im italienischsprachigen Kanton Tessin im Süden der Schweiz liegt am gleichnamigen See. Der Stadtkern mit südländisch anmutenden Plätzen und Arkaden sowie zahlreichen Parks mit subtropischen Pflanzen - wie etwa der Parco Civico am Seeufer - laden zum Dolcefar niente ein! Danach Weiterfahrt nach Locarno, der nördlichsten Stadt am Lago Maggiore und dann am Westufer des Sees entlang, bis Ascona, die Stadt ist bekannt für ihre mediterrane Architektur und die mit Cafes gesäumte Promenade. Nach einem kurzen Stopp fahren Sie weiter bis nach Stresa, der Bade- und Erholungsort ist schon seit dem 18. Jh. als ein solcher bekannt und zieht bis heute die Besucherströme an. Rückfahrt nach Varese in Ihr Hotel zum Abendessen.

5. Tag: Rückreise durch die Schweiz

12.10./27.03.: Die Heimreise erfolgt über Bellinzona - Chur - Bregenz - München - Salzburg zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



Villa Carlotta

5 Tage BUS-REISE

08. - 12 Oktober 2025	€ 999,-
23. - 27. März 2026	€ 999,-
Einbettzimmerzuschlag (Okt.)	€ 169,-
Einbettzimmerzuschlag (März)	€ 179,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Alm Raum südl. Gardasee/Verona wohnen Sie in einem **★★★★/★★★★★ Hotel**, In Varese nächtigen Sie im **★★★★ Palace Grand Hotel**, umgeben von einem schönen Park, oberhalb des Stadtzentrums.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Übernachtung in ★★★★★ Hotels
- 1x Halbpension im ★★★★★ Hotel im Raum südl. Gardasee/Verona
- 3x Halbpension im ★★★★★ Palace Grand Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Schifffahrten am Iseosee und am Comosee
- Eintritt Villa Carlotta
- sabbours Reiseleitung

MTNZ 18 Personen

Fahrplan: ☉

RITOS

Grado & Triest

Goldinsel, Hafenstadt und Collio-Weingebiet

Diese Reise führt auf die romantische Sonneninsel Grado. Schon zu K & K Zeiten war die Stadt an der gleichnamigen Lagune ein beliebtes Urlaubsziel. Beim Ausflugsprogramm in die Region Friaul-Julisch Venetien sind auch die Hafenstadt Triest, das herrliche Schloss Miramare und die Weinregion Collio inklusive.



- Weinprobe im Colliogebiet
- Schloss Miramare
- Hafenstadt Triest
- Grenzstadt Görz



4 Tage BUS-REISE

13. - 16. Oktober 2025	€ 729,-
12. - 15. April 2026	€ 799,-
Zuschlag DZ Alleinbenützung (Okt.)	€ 129,-
Zuschlag DZ Alleinbenützung (April)	€ 135,-
Zuschl. BK/Meerseite im DZ p.P.	€ 60,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ***** Grand Hotel Astoria** ist ein beliebtes, traditionelles Hotel in der Altstadt von Grado mit großem Hallenbad. Von der Dachterasse haben Sie eine bezaubernde Aussicht. Die Zimmer sind mit Sat-TV, Minibar und Klimaanlage ausgestattet.



Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im ***** Grand Hotel Astoria**
- 3x Halbpension im Hotel
- Weinprobe mit Imbiss im Colliogebiet
- Stadtführung Triest
- Eintritt & Führung Schloss Miramare
- **sabtoours Reiseleitung**

Fahrplan: ☉ MTNZ 18 Pers.

RITGT

1. Tag: Anreise nach Grado

13.10./12.04.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn bis Udine. Rundgang durch die schöne Altstadt und Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie Piazza della Libertà, Piazza San Giacomo und Castello di Udine. Weiterfahrt nach Grado, Zimmerbezug und Abendessen im ***** Grand Hotel Astoria**.

2. Tag: Ausflug Miramare & Triest

14.10./13.04.: Fahrt zum Märchenschloss Miramare, das nordwestlich von Triest auf einer Felsenklippe von Grignano liegt. Mit seinen weißen Türmen erinnert das Schloss an eine mittelalterliche Burg in neuem Gewand. Der wunderbare Park mit herrlichen Pflanzen lädt zu einem

Spaziergang ein. Nach einer Führung geht es in die Hafenstadt Triest, wo die habsburgische Tradition ihre Spuren hinterlassen hat. Zeugen davon sind etwa die prächtigen Palazzi oder die typischen Kaffeehäuser. Die Piazza dell' Unità d'Italia beeindruckt mit ihrer Größe und der großartigen Lage am Meer. Die Kathedrale San Giusto mit ihrem wunderschönen alten Bodenmosaik ist auch einen Besuch wert. Rückfahrt nach Grado und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Ausflug Görz & Weinregion Collio

15.10./14.04.: Nach dem Frühstück Rundgang durch die Stadt Grado, welcher schon Kaiser Franz Joseph 1892 das Prädikat „Kurort“ verliehen hat. Anschließend Fahrt durch die zauberhafte Landschaft nach Görz. Die kleine Stadt an der Grenze zu Slowenien war bis 2004 durch eine Mauer getrennt. Entdecken Sie bei einem Bummel das idyllische Zentrum der kleinen Stadt am Isonzo. Herzstück der Stadt ist die mittelalterliche Burg, von der man einen herrlichen Blick in die umliegende Landschaft hat. Anschließend Weiterfahrt in das Weinanbaugebiet Collio, wo Sie bei einer Weinprobe edle Tropfen mit friulanischen Spezialitäten verkosten werden. Am späten Nachmittag Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Heimreise über Venzone

16.10./15.04.: Fahrt ins mittelalterlich anmutende Venzone und Rundgang. Im Jahr 1976 vom Erdbeben zerstört, ist die Stadt nach jahrelangem Wiederaufbau heute wieder eines der schönsten Dörfer Italiens. Rückfahrt über die Tauernautobahn und Salzburg zurück zu Ihrer Zustiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



Gardasee – Mantua – Bergamo

Ins Land der Tortellini, Kultur und Gartenkunst

Die Südweststrecke des Gardasees zählt zu den schönsten Flecken dieser Region. Die Orte Salò und Sirmione begeistern die Besucher immer wieder. Aber auch die Herzogsstadt Mantua, der hübsche „Borghetto“ von Valeggio sul Mincio und die Kulturhauptstadt im Jahr 2023, „Bergamo“, sind bedeutende Sehenswürdigkeiten.



1. Tag: Anreise an den Gardasee

20.10./21.04.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner - Klausen (Aufenthalt und Mittagspause) nach Affi und weiter über Peschiera del Garda bis Sirmione. Zimmerbezug im **** Hotel Du Parc und Abendessen.

2. Tag: Mantua - Valeggio s/M.

21.10./22.04.: Fahrt auf der Autobahn nach Mantua. Besichtigung der prächtigen Altstadt, welche vom Palazzo Ducale beherrscht wird. Sehenswert sind auch die Basilika zum Hl. Andreas



und die Kirche zum Hl. Lorenz. Vielleicht treffen Sie aber auch den dort geborenen römischen Dichter Vergil oder den Hofnarren Rigoletto. Anschließend Fahrt nach Valeggio sul Mincio. Zu Mittag sollten Sie im „Borghetto“ unterhalb der Visconti-Brücke Tortellini essen, welche dort erfunden wurden. Rückkehr ins Hotel.

3. Tag: Gardone - Salò - Sirmione

22.10./23.04.: Fahrt nach Gardone am Westufer des Gardasees. Hier besichtigen Sie die berühmten Gärten von André Heller oberhalb des Ortes. Anschließend Aufenthalt im malerisch gelegenen Ort Salò mit Einkaufsmöglichkeit. Nach der Mittagspause Fahrt mit dem Schiff nach Sirmione. Rundgang und Spaziergang zurück ins Hotel.

4. Tag: Bergamo - Weingut

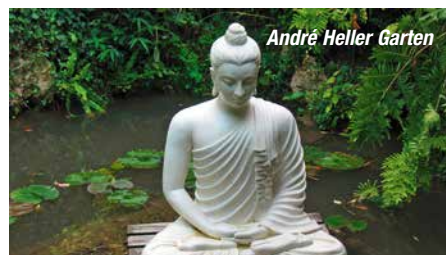
23.10./24.04.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Bergamo. Bei einer Panoramarundfahrt durch die Unterstadt und entlang der Stadtmauern und einer Führung zu Fuß durch die Oberstadt lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen. Mittagspause und Freizeit. Auf der Rückfahrt an den Gardasee steht noch eine Weinverkostung auf dem Programm.

5. Tag: Rückfahrt nach Österreich

24.10./25.04.: Fahrt über Caprino Veronesi nach Spiazzi. Kurze Wanderung zur berühmten, auf einem Felsen hoch über dem Etschtal thronenden Wallfahrtskirche Madonna della Corona. Danach Rückreise über Trient - Brenner - Innsbruck - Salzburg zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



- Mantua
- Gärten von André Heller
- Bergamo



5 Tage BUS-REISE

20. - 24. Oktober 2025 € 919,-

21. - 25. April 2026 € 939,-

Zuschlag DZ Alleinbenützung € 169,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das beliebte **** **Hotel Du Parc** liegt auf der grünen Halbinsel von Sirmione, am Hafen von Colombare. Die Zimmer sind klimatisiert und mit Sat-TV ausgestattet und haben einen Balkon bzw. eine kleine Terrasse im Erdgeschoß. Das Hotel verfügt über ein eigenes Restaurant mit regionaler Küche und einen Außenpool (saisonal geöffnet).

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Du Parc
- 4x Halbpension im **** Hotel
- 1x Weinprobe
- Ausflüge lt. Programm
- Schifffahrt Salò - Sirmione
- Seilbahn Bergamo Alto
- Eintritt Gärten von André Heller
- Stadtführung Bergamo
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RITTG

Höhepunkte der Toskana

Von Montecatini zu Ausflügen nach Florenz, Lucca, Pisa & San Gimignano

Die Toskana – dieser Name klingt in den Ohren, Bilder gehen durch den Kopf! Malerisch ist dort die Landschaft, berühmt sind Küche sowie Weine und einzigartig sind die zum Weltkulturerbe zählenden Städte San Gimignano, Pisa und vor allem Florenz. Eine Reise in den Süden zur besten Zeit!



- Florenz
- Lucca & Pisa
- San Gimignano



1. Tag: Anreise in die Toskana

22.10./14.04.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner, Richtung Bologna und über den Apennin nach Montecatini Terme. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Ariston.

2. Tag: Florenz

23.10./15.04.: Morgens Fahrt mit dem Zug von Montecatini nach Florenz. Im Rahmen einer Führung lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, in der vor allem durch die Tätigkeit der mächtigen Familie der Medici geprägten Stadt der Renaissance, kennen: Cattedrale di Santa Maria del Fiore mit der weltbekannten Brunelleschi-Kuppel, Baptisterium San Giovanni, Piazza della Signoria mit Palazzo Vecchio und Neptunbrunnen, Ponte Vecchio usw. Auf dem Markt San Lorenzo bei der gleichnamigen Basilika können Sie regionale Köstlichkeiten probieren und Lederwaren erwerben. Natürlich ist auch etwas Zeit vorgesehen, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Schlendern Sie z.B. auf der berühmten Ponte Vecchio über den Fluss Arno, vorbei an den zahlreichen Gold- und Silberschmieden. Von der Dachterasse des Kaufhauses La Rinascente hat man einen wunderbaren Blick über die gesamte Stadt. Gegen spätes Nachmittag Rückkehr nach Montecatini und Abendessen.

3. Tag: Lucca & Pisa

24.10./16.04.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt nach Lucca. Besichtigung der von einer mittelalterlichen Mauer umgebenen schönen Altstadt. Sehenswert ist die Piazza San Michele mit der gleichnamigen Kirche und dem Palazzo Pretorio, beeindruckend auch der Dom S. Martino. Die Piazza del Anfiteatro lässt noch die Form der früheren

römischen Arena erkennen. Anschließend Fahrt nach Pisa. Besichtigung der zum Weltkulturerbe zählenden Stätten rund um die Piazza dei Miracoli: Dom mit Baptisterium, Campo Santo, Schiefer Turm. Dieses einmalige Ensemble wurde schon vom italienischen Dichter Gabriele D'Annunzio als „Wunder“ bezeichnet. Am Weg zurück nach Montecatini erwartet Sie noch eine gemütliche Weinverkostung. Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: S. Gimignano & Certaldo

25.10./17.04.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt in die benachbarte, vollkommen von einer Mauer umschlossenen Kleinstadt San Gimignano. Diese ist vor allem durch ihre mittelalterlichen Geschlechtertürme geprägt. Weitere Sehenswürdigkeiten in der „Stadt der Türme“ sind z.B. die Porta San Giovanni, der Palazzo del Podestà und der Palazzo del Popolo. Bekannt ist die Stadt außerdem für das weltbeste Eis, gönnen Sie sich eine oder zwei Kugeln beim Eismweltmeister in der Gelateria Dondoli! Nach der Mittagspause statten Sie der Kleinstadt Certaldo einen Besuch ab. Von der auf einem Hügel gelegenen Oberstadt Rione Castello, die man mit einer Seilbahn erreicht, hat man einen herrlichen Rundblick über die Toskana. In der Ferne kann man sogar die Türme San Gimignanos erkennen. Am Nachmittag Rückkehr nach Montecatini Terme, wo Sie bei einem letzten Abendessen im Hotel die Eindrücke der letzten Tage Revue passieren lassen können.

5. Tag: Rückreise nach Österreich

26.10./18.04.: Rückfahrt nach Österreich auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

22. - 26. Oktober 2025	€ 999,-
14. - 18. April 2026	€ 999,-
Einbettzimmerzuschlag (Okt.)	€ 120,-
Einbettzimmerzuschlag (April)	€ 125,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung	€ 199,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im zentral gelegenen **** Hotel **Ariston** in Montecatini. Das Haus verfügt über eine Lounge, eine Terrasse, ein Restaurant, eine Bar und einen Spa-Bereich (gegen Gebühr). Die geräumigen und komfortablen Zimmer sind mit Klimaanlage, Flachbild-TV, Safe und Minibar ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Ariston
- 4x Halbpension im Hotel
- Weinverkostung
- Zugfahrt Montecatini - Florenz - retour
- Seilbahn Certaldo
- Stadtbesichtigungen Florenz, Lucca, Pisa, San Gimignano, Certaldo
- sabbours Reiseleitung Silvia Reschreiter

Fahrplan: ②

RITHT

Spätherbst im Veneto

Kultur und Kulinarik zwischen Prosecco-Hügeln und historischen Städten

NEU!

ITALIEN

Freuen Sie sich auf eine stimmungsvolle Reise von der prickelnden Prosecco-Straße bis hin zu den kulturellen Schätzen von Bassano del Grappa und Castelfranco. Italienische Lebensfreude, regionale Köstlichkeiten und charmante Städte erwarten Sie – besonders reizvoll im ruhigen Monat November.



- Spilimbergo
- Bassano
- Castelfranco Veneto
- Proseccostraße



1. Tag: Anreise ins Veneto

13.11.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Villach ins Veneto, mit einem Zwischenstopp in Spilimbergo, einem charmanten Städtchen im Friaul, das für seine traditionsreiche Mosaikschule bekannt ist. Bei einer Führung durch die Schule tauchen Sie ein in die faszinierende Welt dieser jahrhundertealten Kunstform. Anschließend setzen Sie die Reise fort und erreichen am späten Nachmittag Bassano del Grappa. Check-in im **** Bonotto Hotel Belvedere und Abendessen.

2. Tag: Prosecco-Straße & Bassano

14.11.: Der heutige Tag steht ganz im Zeichen des Genusses. Nach dem Frühstück begeben Sie sich auf eine Panoramafahrt entlang der berühmten Prosecco-Straße. Zwischen sanften Hügeln, Weinbergen und pittoresken Dörfern besuchen Sie ein Weingut, wo Sie bei einer Verkostung edler Proseccos und im Anschluss bei einem leichten Mittagsimbiss die Aromen dieser einzigartigen Region kennenlernen. Am Nachmittag kehren Sie nach Bassano zurück und besuchen das Grappamuseum, das Ihnen die Geschichte und Herstellung des berühmten Tresterbrands näherbringt - natürlich darf auch hier eine kleine Kostprobe nicht fehlen. Der Abend klingt bei einem gemeinsamen Abendessen im Hotel aus.

3. Tag: Marktbesuch & Castelfranco Veneto

15.11.: Am Vormittag haben Sie Zeit, um das bunte Treiben auf dem Wochenmarkt von Bassano zu genießen. Schlendern Sie durch die Gassen, entdecken Sie regionale Spezialitäten oder gönnen Sie sich einen Espresso auf der Piazza. Am Nachmittag erwartet Sie ein kulturelles Highlight:

ein Ausflug nach Castelfranco Veneto, dem Geburtsort des Malers Giorgione. Dort bewundern Sie im imposanten Dom das berühmte Altarbild „Pala del Giorgione“ - ein Meisterwerk der Renaissance, und besichtigen das elegante Teatro Accademico, ein architektonisches Juwel aus dem 18. Jh., welches exklusiv für Sie die Tore öffnet. Am Abend Rückkehr nach Bassano und Abendessen im Hotel.

4. Tag: Rückreise über Südtirol

16.11.: Nach dem Frühstück treten Sie die Heimreise an, doch es erwarten Sie auch heute noch schöne Eindrücke. Die Strecke führt über Trient nach Bozen, wo eine Pause vorgesehen ist - ideal für einen Stadtbummel oder ein letztes italienisches Gelato. Über die Brennerautobahn geht es schließlich zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



4 Tage BUS-REISE

13. - 16. November 2025

Einbettzimmerzuschlag

€ 699,-

€ 60,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im beliebten **** **Bonotto Hotel Belvedere**, in sehr guter Lage nahe zur Altstadt von Bassano del Grappa. Das Hotel verfügt über eine Bar und ein hoteleigenes Restaurant. Alle geschmackvoll eingerichteten Zimmer sind ausgestattet mit einem Flachbild-TV, Minibar, Safe und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Bonotto Hotel Belvedere
- 3x Halbpension im Hotel
- Lightlunch an der Proseccostraße
- Prosecco Verkostung
- Ausflüge lt. Programm
- Eintritt und Führung Mosaikschule
- Eintritt & Verkostung im Grappamuseum
- Eintritt Teatro Accademico in Castelfranco
- Ganztägige örtliche Reiseleitung am 2. Tag
- Halbtägige örtliche Reiseleitung am 3. Tag
- Betreuung durch den Busfahrer

Fahrplan: ☉

RITVW

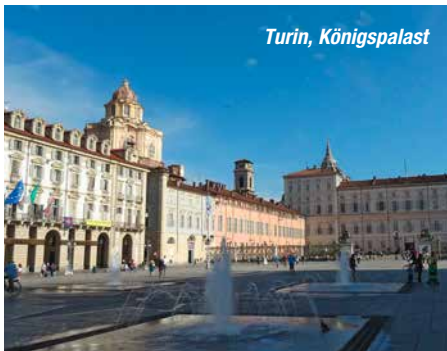
Piemont mit Barolo Weinstraße

Besuch im Feinkostladen Italiens zur Trüffelzeit

Das Piemont ist eine der bekanntesten Gourmetregionen Italiens. Dort gedeihen nicht nur die schmackhaften Maronen, sondern auch die begehrten Trüffel. Nicht zu vergessen auf die großen Rotweine, wie Barolo und Barbaresco sowie die hervorragenden Tropfen aus dem Montferrat!



Turin



Turin, Königspalast

1. Tag: Anreise nach Alba

06.11.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner - Verona - Cremona - Piacenza - Voghera - Alessandria - Casale nach Alba. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel I Castelli.

2. Tag: Alba - Asti - Barbaresco

07.11.: Am Vormittag steht die Besichtigung von Alba, auch die „Stadt der Weißen Trüffel“, genannt, auf dem Programm. Bei einem Rundgang im Zentrum können Sie die Überreste einer Befestigungsanlage aus der Römerzeit und den Dom aus dem 15. Jh. sehen. Mittags erwartet Sie als Einstimmung auf diese besondere Reise bereits eine kleine Weinverkostung mit Imbiss. Am Nachmittag besuchen Sie Asti, die Stadt, welche für ihren Moscato berühmt ist. Nach einem gemeinsamen Bummel durch die Altstadt fahren Sie durch die malerischen Weinberge des Barbaresco-Gebietes über Barbaresco zurück nach Alba. Der Abend steht zur freien Verfügung. In der Altstadt von Alba gibt es eine Vielzahl von sehr guten Lokalen, welche sich der regionalen Küche verschrieben haben.

3. Tag: Grinzane - Barolo - Langhe

08.11.: Beim heutigen Ausflug fahren Sie zuerst nach Grinzane Cavour. Möglichkeit zur Besichtigung der berühmten Vinothek. Diese ist im Schloss aus dem 12. Jh. untergebracht. Hier finden Sie die am strengsten ausgewählten Weine und Grappe des Piemonts, allen voran der Barolo

und der Barbaresco. Über La Morra geht es weiter nach Barolo, dem namensgebenden Ort für den gleichnamigen Spitzenwein mit der intensiven, granatroten Farbe und dem würzigen Geschmack. Hier erwartet Sie eine Weinverkostung inklusive schmackhaftem Mittagessen auf einem der renommiertesten Weingüter der Gegend. Rückfahrt durch das Langhegebiet nach Alba, wo Sie den Abend wiederum individuell ausklingen lassen können. Ein Tipp wäre der Besuch auf dem Trüffelmarkt, der zwischen Oktober und November an jedem Wochenende in Alba stattfindet.

4. Tag: Reisfarm Vercelligebiet - Casale Monferrato

09.11.: Morgens Fahrt Richtung Norden ins Gebiet rund um Vercelli. In dieser ausgedehnten flachen Landschaft wird in erster Linie Reis angebaut. Bei einem Besuch auf einer Reisfarm gewinnen Sie interessante Einblicke in den Alltag einer großen Farm aus der Vergangenheit. Besichtigt werden Werkstätten, Maschinen und Alltagsgegenstände aus damaligen Zeiten, die auch zum Teil noch heute Verwendung finden. Der Reisproduzent gibt ausgiebige Informationen über den Anbau und die kulinarische Bedeutung. Von Kulinarik sprechend kehren Sie um die Mittagszeit in einer Trattoria ein, wo Sie ein typisches Risotto verkosten werden. Am Nachmittag kurze Fahrt über Vercelli in die für das Piemont interessanteste Kunststadt Casale Monferrato. Rundgang durch das historische Stadtzentrum mit vielen geschichtsträchtigen Gebäuden wie dem Schloss, dem hohen Stadtturm aus dem 11. Jh., und dem römischen Dom. Rückkehr nach Alba, wo Ihnen der Abend zur freien Verfügung steht.

5. Tag: Hauptstadt des Piemont „Turin“

10.11.: Heute besuchen Sie die Hauptstadt und die Perle der Region Piemont, Turin. Mit Ihrer Reiseleiterin erkunden Sie das historische Zentrum mit Palazzo Reale, Palazzo Madama, Duomo di San Giovanni, etc.. Zahlreiche Bars und Cafés laden zum Verweilen ein. Besonders berühmt ist das nach dem gleichnamigen mehr als 250 Jahre alten Café Bicerin benannte heiße Getränk aus Kaffee und Schokolade! Gelegenheit zur Mittagspause und Zeit zur freien Verfügung. Am Nachmittag fahren Sie auf den Hügel von Superga, wo Sie die gleichnamige Basilika, eine der wichtigsten Kirchen Turins, besichtigen und von wo aus Sie einen wunderbaren Blick auf die darunter liegende Stadt genießen können. Am Abend zurück in Alba, lassen Sie bei einem gemeinsamen Abendessen im Hotel die letzten Tage Revue passieren!

6. Tag: Rückreise

11.11.: Nach dem Frühstück Heimreise über Mailand - Verona - Bozen - Brixen - Brenner - Innsbruck - großes deutsches Eck - Salzburg zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Piemont



- Alba
- Langhe Region
- Barolo
- Turin



6 Tage BUS-REISE

06. - 11. November 2025	€ 1.459,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 169,-
(begrenzt verfügbar!)	
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 279,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im ****** Hotel I Castelli** vor den Toren zu Albas Altstadt, die nur wenige Gehminuten vom Hotel entfernt liegt. Die Zimmer sind schalldicht, mit Lamparquet-Boden, Heizung und vom Gast regulierbarer Klimaanlage, kostenloses WLAN, Minibar, Telefon, Tresorfach für Laptops, TV mit 30 kostenlosen Satellitensendern ausgestattet und verfügen über komfortable Badezimmer mit Duschkabine, Haartrockner und Begrüßungsset. Das hoteleigene Restaurant bietet traditionelle Piemonteser Küche.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel I Castelli
- 5x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 2x Abendessen im Hotel
- Weinprobe inkl. Imbiss in Alba
- Besichtigung inkl. Weinprobe und Mittagessen auf einem Weingut
- Besichtigung eines Reisproduzenten
- Risotto Light-lunch
- Stadtrundgänge in Alba, Asti, Grinzane, Barolo, Casale Monferrato, Turin
- sabtours Reiseleitung Silvia Reschreiter

Fahrplan: ☉

RITPB



Vercelli



Barolo



Langhe



Alba & Die Trüffelmesse „Fiera del Tartufo Bianco d'Alba“

Im „Cortile della Maddalena“ – wie auch das Zentrum von Alba genannt wird, findet jährlich an jedem Wochenende zwischen Oktober und November die Trüffelmesse statt. Dieses Event lockt Besucher aus der ganzen Welt an und ist durch die zahlreichen Aussteller und Spezialitäten ein großes Feinkost-Erlebnis. Alba im Piemont ist nicht nur wegen des weißen Trüffels eine Reise wert, es ist eine kleine italienische Stadt, mit einem wunderschönen Stadtkern, durch die sich eine lange gerade Fußgängerzone zieht.



Frühlingsreise nach Sizilien

Grandiose Eindrücke der größten Mittelmeerinsel

Sizilien wurde von den verschiedensten Völkern beeinflusst, sowohl Griechen, Phönizier, Römer, Araber, Normannen und Spanier hinterließen dort ihre Spuren. Bei dieser Reise mit gemütlicher An- und Rückreise mit dem Fährschiff erleben Sie die Höhepunkte dieser faszinierenden Mittelmeerinsel.



Palermo



Cefalù



Monreale

1. Tag: Anreise nach Genua - Einschiffung

21.03.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner - Brescia - Tortona zum Hafen von Genua. Einschiffung auf die Fähre der Schiffsgesellschaft „Grandi Navi Veloci“ nach Palermo. Unterbringung in Doppelkabinen, innen, voraussichtliche Abfahrt um ca. 23.00 Uhr. Gelegenheit zum Abendessen an Bord.

2. Tag: Auf See - Palermo

22.03.: Frühstück auf der Fähre. Genießen Sie die Bordeinrichtungen während der Überfahrt nach Sizilien. Gegen Abend trifft das Fährschiff im Hafen von Palermo ein. Nach dem Ausschiffen Fahrt in Ihr Hotel in den Raum Palermo. Abendessen und Nächtigung im **** Hotel San Paolo Palace.

3. Tag: Palermo & Monreale

23.03.: Nach dem Frühstück besichtigen Sie die Hauptstadt der Insel - Palermo. Mit dem Bus und zu Fuß erkunden Sie die geschäftige Hafenstadt. Normannen und Stauer haben auch dort ihre Spuren hinterlassen. Eindrucksvoll sind etwa der Normannenpalast sowie der Dom. Mittagspause mit rustikalem palermitanischen Fingerfood. Am Nachmittag geht es hinauf nach Monreale, dem Klosterkomplex aus der Normannenzeit. Herrliche Gemälde auf der Holzdecke der Kirche,

Goldmosaiken, die vom Leben Christi erzählen, sowie der großartige Kreuzgang mit 228 Doppelsäulen werden Ihnen sicher in Erinnerung bleiben. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Tal der Tempel - Piazza Armerina

24.03.: Früh morgens Abfahrt nach Agrigent, wo Sie den Archäologie- und Landschaftspark „Tal der Tempel“ besichtigen. Insgesamt 8 Tempel und verschiedene andere Ruinen, die zwischen 510 und 430 v. Chr. entstanden, sind zu sehen. Danach Weiterfahrt nach Piazza Armerina und Besichtigung der Römischen Kaiservilla Casale, welche vor allem für den Reichtum und die Qualität ihrer Boden- und Wandmosaiken berühmt ist. Anschließend geht es weiter nach Taormina, Abendessen und Nächtigung im **** Hotel Antares im Raum Taormina.

5. Tag: Ätna & Catania

25.03.: Morgens Aufbruch zum Vulkan Ätna, dem höchsten aktiven Vulkan Europas, dessen Spitze vielleicht sogar noch mit Schnee bedeckt sein könnte. Auf etwa 1.800 m Höhe machen Sie eine kleine Wanderung zu den Silvestri-Kratern, wo noch die Lavaströme der Ausbrüche von 1983 und 2001 zu sehen sind. Am Nachmittag fahren Sie nach Catania. Bei einer örtlichen Stadtführung sehen Sie die beeindruckende Piazza del Duomo mit dem berühmten Elefantenbrunnen und der barocken Kathedrale. Sehenswert sind außerdem die lebhaftes Via Etnea mit ihren Geschäften und Cafés, die antiken römischen Ruinen sowie das Amphitheater. Am Abend Rückkehr nach Taormina und Abendessen im Hotel.

6. Tag: Taormina & Cefalù - Einschiffung

26.03.: Am Vormittag erkunden Sie die Stadt Taormina. Eindrucksvollstes Bauwerk ist das Antike Theater, von wo Sie einen grandiosen Ausblick auf den Vulkan Ätna haben. Danach steht der Besuch von Cefalù auf dem Programm. Sehenswert sind nicht nur die pittoresken Gassen der Altstadt, sondern auch der Dom mit seiner wuchtigen Fassade und den Goldmosaiken im Innenbereich. Am späten Nachmittag fahren Sie nach Palermo. Abendessen in einer Trattoria und im Anschluss Einschiffung auf die Fähre nach Genua (voraussichtliche Abfahrt um ca. 22.00 Uhr).

7. Tag: Auf See - Genua

27.03.: Frühstück auf dem Schiff. Durch das Tyrrhenische Meer geht es wieder nach Genua, das am Abend erreicht wird. Nach der Ausschiffung Fahrt zum **** Übernachtungshotel im Raum Genua. Spätes Abendessen und Übernachtung.

8. Tag: Rückreise nach Österreich

28.03.: Auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise geht es nunmehr wieder zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Blick von Taormina



- Palermo & Monreale
- Cefalù
- Ätna & Taormina
- Tal der Tempel



Taormina

8 Tage BUS-SCHIFF-REISE

21. – 28. März 2026	€ 1.599,-
Einbettzimmerzuschlag (inkl. Fährschiff)	€ 225,-
Aufzahlung Doppelaußenkabine p.P.	€ 22,-
Aufzahlung Einzelaußenkabine	€ 44,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung in Palermo ist im **★★★★ Hotel San Paolo Palace** vorgesehen, im Raum Taormina schlafen Sie im **★★★★ Hotel Antares** und im Raum Genua ist das **★★★★ Grand Hotel Arenzano** oder ähnliches vorgesehen. Bei den Fährüberfahrten stehen Innen- und Außenkabinen zur Verfügung. Einzelkabinen sind nur begrenzt verfügbar.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück in Doppel- bzw. Einzelkabinen auf dem Fährschiff
- 5x Halbpension in sehr guten **** Hotels
- Typisch palermitanischer Mittagsimbiss auf dem Markt in Palermo
- Abendessen in einer Trattoria vor der Einschiffung in Palermo
- Stadtführungen in Palermo, Monreale & Catania
- Eintritte Cappella Palatina, Monreale, Taormina Theater, Kaiservilla Piazza Armerina, Tal der Tempel
- sabtours Reiseleitung

Max. 25 Personen

Fahrplan: ☉

RITS

Catania – Siziliens lebendige Barockstadt am Ätna

Catania liegt an der Ostküste Siziliens, direkt am Fuße des majestätischen Vulkans Ätna. Die Stadt begeistert mit einer einzigartigen Mischung aus Geschichte, Kultur und mediterranem Lebensgefühl. Ihre barocke Altstadt, Teil des UNESCO-Welterbes, beeindruckt mit prachtvollen Bauwerken aus dunklem Lavagestein, darunter die Kathedrale Sant'Agata und das Teatro Massimo Bellini. Die quirlige Via Etnea lädt zum Bummeln ein, während der traditionelle Fischmarkt „La Pescheria“ authentisches sizilianisches Flair bietet. Catania ist ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge zum Ätna, nach Taormina oder an die ionische Küste.



Italien in Blütenpracht

Frühlingserwachen in der Toskana und am Lago Maggiore

Erleben Sie mit uns den Frühlingsbeginn in Italien und kommen Sie mit auf diese wunderbare Reise! Besondere Highlights sind ein Ausflug in die Cinque Terre, die Besichtigung blühender Gärten in der Toskana und die Schifffahrt zu den ebenso um diese Jahreszeit farbenfrohen Inseln am Lago Maggiore.



Villa Taranto



Genua



Lago Maggiore

1. Tag: Anreise an die Versilia-Küste

28.03.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner - Bologna - Prato - Lucca zu Ihrem **** Hotel Re Versiliana in Marina di Pietrasanta. Abendessen und Übernachtung.

2. Tag: Cinque Terre & Portovenere

29.03.: Morgens fahren Sie mit dem Bus bis La Spezia, wo Sie in den Zug umsteigen, der Sie bis Vernazza bringt. Nach einem Spaziergang durch die „Caruggi“ (die typischen engen Gassen) geht es mit der Bahn weiter nach Monterosso al Mare.

Nach der Besichtigung des antiken Dorfes bestiegen Sie ein Schiff. Vom Meer aus sehen Sie die berühmten 5 Bilderbuchdörfer „Cinque Terre“, d.h. Monterosso, Vernazza, Corniglia, Manarola und Riomaggiore. Anschließend erreichen Sie mit dem Schiff Portovenere, an der Spitze einer Landzunge, die den Golf von La Spezia im Westen begrenzt. Ankunft in La Spezia am späten Nachmittag und Rückfahrt mit dem Bus ins Hotel.

3. Tag: Lucca & Pescia

30.03.: Der heutige Ausflug führt Sie zunächst in die mit einer wunderschönen mittelalterlichen Stadtmauer umgebenen Stadt Lucca, auch Stadt der Hundert Kirchen genannt. Bewundern Sie in der Geburtsstadt von Giacomo Puccini vor allem den runden Marktplatz oder den Torre Guinigi, der das Wahrzeichen Luccas darstellt. Sehenswert ist auch die Piazza San Michele mit der Kirche San Michele in Foro und der Palazzo Pretorio. Nach der Mittagspause entdecken Sie die Stadt Pescia, die für ihren Blumenmarkt und für die Abenteuer von Pinocchio (Collodi) berühmt ist. Danach besichtigen Sie in Castellare di Pescia den Zitrusgarten „Hesperidarium“, einen internationalen Garten, der eine Sammlung von ca. 200 verschiedene Sorten von Zitruspflanzen aus der ganzen Welt besitzt. Zum Abschluss erwartet Sie eine Marmeladeverkostung, hergestellt aus Zitrusfrüchten dieses Gartens, bevor es wieder zurück nach Forte dei Marmi geht.

4. Tag: Genua - Lago Maggiore

31.03.: Morgens Fahrt auf der Autobahn über Chiavari - Rapallo entlang der ligurischen Küste nach Genua. Führung im historischen Zentrum der Seefahrermetropole, welche einst sogar Venedig herausforderte. Im historischen Zentrum, wo die Zeit stillzustehen scheint, wechseln sich noble Palazzi, herrliche Kirchen und historische Läden ab. Nach der Mittagspause geht es auf der Autobahn über den Apennin ins Piemont und weiter zum *** Hotel Beau Rivage in Baveno am Lago Maggiore.

5. Tag: Villa Taranto und Borromäische Inseln

01.04.: Nach dem Frühstück fahren Sie zuerst mit Ihrer Reiseleitung nach Verbania Pallanza. Dort besichtigen Sie die herrlichen Gärten der Villa Taranto mit Ihrer Vielfalt an Pflanzen, Blumen und Bäumen. Kurze Rückfahrt nach Baveno, von wo aus Sie mit einem Privatmotorboot zur Isola Bella übersetzen. Nach Erkundung dieser zauberhaften Insel, der Palasteintritt ist vor Ort zu bezahlen (dzt. € 22,-), besichtigen Sie auch die nahe gelegene Isola Pescatori, eine romantische Fischerinsel. Rückfahrt mit dem Boot nach Baveno und kurzer Fußweg ins Hotel.

6. Tag: Rückreise über Bergamo - Verona

02.04.: Rückreise auf der Autobahn - vorbei an Mailand - Bergamo - Verona - und auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise zu Ihrer Zustiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



Manarola Cinque Terre



Vernazza



Cinque Terre – 5 Dörfer

Die „Cinque Terre“ ist ein etwa zwölf Kilometer langer, steil abfallender Küstenstreifen, entlang der ligurischen Riviera. Wie der Name es schon verrät, bestehen die Cinque Terre aus fünf hübschen kleinen Ortschaften. Das Fischerdorf Monterosso al Mare, Vernazza, das schönste der fünf Dörfer, Corniglia, bekannt für den Weinanbau und die bunten Häuser, Manarola, der älteste Ort, berühmt für den Wanderweg „Via dell'Amore“, und das trubelige Riomaggiore mit vielen kleinen Restaurants und Cafés, werden Sie begeistern.



- Cinque Terre
- Lucca
- Villa Taranto
- Lago Maggiore mit Isola Bella



6 Tage BUS-REISE

28. März - 02. April 2026 € 1.199,-
Einbettzimmerzuschlag € 219,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

In Marina di Pietrasanta wohnen Sie, nur wenige Schritte vom Meer entfernt, im **** **Hotel Re Versiliana**, mit eigenem Restaurant. Am Lago Maggiore nächtigen Sie direkt an der Seepromenade von Baveno im *** **Hotel Beau Rivage**, ebenso mit gutem Restaurant im Haus. Die Zimmer beider Hotels sind ausgestattet mit Minibar, Safe, Sat-TV, Klimaanlage, Föhn, WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Übernachtung in guten ***s/**** Hotels
- 3x Halbpension im **** Hotel Re Versiliana in Marina di Pietrasanta
- 2x Halbpension im *** Hotel Beau Rivage in Baveno
- Marmeladeverkostung
- Ausflüge lt. Programm
- Schiff- und Zugfahrten Cinque Terre
- Bootsfahrten Lago Maggiore
- Eintritt Villa Taranto
- Stadtführung Genua
- Örtliche Reiseleitung am 2. & 3. & 5. Tag
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ☎

RITIB

Von Küste zu Küste

Entdeckungsreise durchs typische Italien

Von der Costa della Versilia im Westen bis zur Riviera Romagnola im Osten spannt sich der Bogen bei dieser Entdeckungsreise zu den schönsten Kunst- und Kulturstädten im Norden Italiens: Pisa und Lucca, Florenz, Bologna, Ravenna. Kommen Sie mit auf eine außergewöhnliche Frühlingsfahrt.



Ravenna



Pisa

1. Tag: Anreise an die Versiliaküste

07.04.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner, und über Verona, Parma weiter Richtung La Spezia, dem wichtigsten Hafen der Region, an die Versiliaküste nach Lido di Camaiore. Dieser Küstenabschnitt ist bekannt für die schönsten Sandstrände der Toskana. Zimmerbezug und Abendessen im ****s Hotel Piccadilly.

2. Tag: Pisa & Lucca

08.04.: Morgens Fahrt nach Pisa. Hier beeindruckt die Piazza dei Miracoli mit dem Dom, ein Meisterwerk italienischer Baukunst, dem Baptisterium, dem Camposanto und dem „Schiefer Turm“, der gleichzeitig auch das Wahrzeichen der Stadt ist. Am Nachmittag Besuch der mit einer wunderschönen mittelalterlichen Stadtmauer umgebenen Stadt Lucca, auch Stadt der Hundert Kirchen genannt. Bewundern Sie in der Geburtsstadt von Giacomo Puccini den runden Marktplatz oder den Torre Guinigi, der das Wahrzeichen Luccas darstellt. Sehenswert ist auch die Piazza San Michele mit der Kirche San Michele in Foro und der Palazzo Pretorio. Nach der Besichtigung Einkehr auf einem Weingut mit Weinprobe und kleinem Imbiss. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Florenz - Weiterfahrt an die Adriaküste

09.04.: Nach dem Frühstück verlassen Sie die Versiliaküste und fahren nach Florenz, die Hauptstadt der Region Toscana. Besonders beeindruckend ist die historische Altstadt. Viele Gebäude wurden von Leonardo da Vinci oder Michelangelo gestaltet. Mit einem örtlichen Stadtführer besichtigen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten u.a.: den Dom Santa Maria del Fiore mit der Kuppel von Brunelleschi, das benachbarte Baptisterium, die Piazza della Signoria und die Ponte Vecchio, die älteste Brücke der Stadt, auf der sich heute hauptsächlich kleine Juwelieregeschäfte befinden. Etwas Zeit zum selbst Erkunden bleibt auch noch, bevor es am Nachmittag weitergeht über den Appenin nach Rimini, Hauptort der „Mittleren Adria“ und bekannt für seine kilometerlangen und feinen Sandstrände, Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Genty.

4. Tag: Bologna & Sant'Arcangelo

10.04.: Fahrt nach Bologna, wo Sie bei einem Rundgang die wichtigsten kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten kennenlernen, zählt doch die Altstadt zu den besterhaltenen in Europa, mit vielen Türmen aus dem Mittelalter und ca. 40 km langen Arkadengängen, die die weitläufige Innenstadt mit ihren Fußgängerzonen, Plätzen, Kirchen und Palästen miteinander verbinden. Außerdem steht während der Stadtbesichtigung der Besuch in einem Spezialitätengeschäft mit Mortadella-Verkostung auf dem Programm. Nach der Mittagspause Weiterfahrt nach Santarcangelo di Romagna, ein mittelalterlicher Ort, der für die schönen, handbedruckten Tischdecken und die Tuffsteingrotten unterhalb der Altstadt bekannt ist. Außerdem gehört das Städtchen der internationalen Vereinigung der lebenswertesten Städte, der „Cittaslow“, an. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Rimini.

5. Tag: Ravenna & San Marino

11.04.: Am Vormittag Fahrt nach Ravenna. Bei einer geführten Besichtigung erkunden Sie die interessante Altstadt und die frühchristlichen und byzantinischen Monumente mit ihren berühmten Mosaiken. Nach der Mittagspause Fahrt in die älteste Republik der Welt: San Marino. Die historische Altstadt zählt seit 2008 zum Weltkulturerbe der UNESCO und ein Besuch in der Mini-Republik lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Überragt wird der „Kleinstaat“ von drei Gipfeln des Monte Titano, von wo aus Sie eine wunderbare Aussicht über die Romagna sowie das Hinterland genießen. Nach der Besichtigung Fahrt zurück ins Hotel.

6. Tag: Rückreise nach Österreich

12.04.: Morgens Rückfahrt über Bologna - Padua - Mestre - Udine - Kanaltal nach Österreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





- Lucca & Pisa
- Florenz
- San Marino
- Ravenna



6 Tage BUS-REISE

07. - 12. April 2026

€ 1.199,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 169,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★/★

Sie wohnen in den Ferienorten Lido di Camaiore im **★★★s Hotel Piccadilly** und in Rimini im gepflegten, familiär geführten **★★★★ Hotel Genty**, beide nur wenige Minuten von der Strandpromenade entfernt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Übernachtung in ★★★★★/★ Hotels
- 2x Halbpension im **★★★s Hotel Piccadilly** in Lido di Camaiore
- 3x Halbpension im **★★★★ Hotel Genty** in Rimini
- Weinverkostung im Raum Lucca
- Mortadellaverkostung in Bologna
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführungen in Lucca, Florenz, Bologna & Ravenna
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ☎

RITKK

Florenz – Kulturmetropole am Arno

Die Hauptstadt der Region Toskana liegt an den Ufern des Arno, zwischen der adriatischen und thyrennischen Küste. Florenz steht für Kunst und Kultur, für Mode, Genuss und italienische Lebensfreude. Tatsächlich ist Florenz eine Stadt der Superlative. Bedeutende Künstler der verschiedensten Epochen haben ihre Spuren hinterlassen und so finden sich nirgendwo mehr Kunstschatze von Weltruhm als in Florenz. Das befand zumindest die UNESCO im Jahr 1982, ehe sie die Altstadt zum Weltkulturerbe ernannte.



Sternfahrt Marken

Geheimnisvolles Mittelitalien im blühenden Frühling

Im Zuge dieser Reise durch die mittelitalienische Region Marken sehen Sie nicht nur herrliche Landschaften wie die Riviera del Conero, die Furlo-Schlucht, oder die einzigartigen Höhlen von Frasassi, sondern Sie lernen auch bedeutende Kulturschätze und mittelalterliche Städte wie Urbino und Gubbio kennen.



Pesaro



Furlo Schlucht



Frasassi Grotten

1. Tag: Anreise nach Pesaro

25.04.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner - Etschtal - Bologna - Ravenna entlang der adriatischen Küste nach Pesaro. Ankunft am späteren Abend, Zimmerbezug und Abendessen im direkt am Strand gelegenen **** Hotel Imperial Sport.

2. Tag: Ancona & Riviera del Conero

26.04.: Morgens geht es in die Stadt Ancona, die Hauptstadt der Region Marken, und ebenso wichtiger Hafen für viele Fährverbindungen. An einem Ende des Hafens befindet sich der antike Trajansbogen und am anderen Ende, auf einer künstlichen Insel, das Lazzaretto, ein fünfeckiges Gebäude, das im 18. Jh. als Quarantänelager

diente. Sehenswert im Stadtzentrum sind u.a. der Dom mit der imposanten Kuppel sowie der Brunnen mit den mythischen Masken „La Fontana del Calamo“. Einige Kilometer südlich befindet sich der steil zur Küste abfallende Monte Conero. Der Berg ist 512 m hoch und ist auch bekannt für den weißen Stein vom Conero, der in seinen Steinbrüchen gewonnen wird. Die Riviera del Conero zählt zu den malerischsten Küstenabschnitten Italiens, und die entzückenden Dörfer Portonovo, Sirolo und Numana sind eine Augenweide. Zurück in Pesaro lassen Sie den Abend noch beim gemütlichen Abendessen im Hotel ausklingen.

3. Tag: Herzogsstädte Urbino & Pesaro

27.04.: Fahrt in die von Mauern umgebene Stadt Urbino, die wegen ihrer Architektur und Kulturgeschichte Teil des Weltkulturerbes ist. Eine Hauptattraktion ist der grandiose Palazzo Ducale mit der Galleria Nazionale delle Marche. Nennenswert sind auch der Dom sowie das Geburtshaus des Renaissancemalers Raffaello Santi. Nach der Mittagspause Rückfahrt nach Pesaro und Führung durch die Altstadt. Bedeutende Sehenswürdigkeiten sind der Dom samt beeindruckender Mosaiken, die Casa Rossini, das Geburtshaus des populären Komponisten, sowie der Palazzo Ducale (Außenbesichtigungen). Abendessen im Hotel.

4. Tag: Fano & Frasassi Grotten

28.04.: Nach dem Frühstück besuchen Sie die Hafenstadt Fano mit ihrer charmanten mittelalterlichen Altstadt, die vor allem wegen ihres gut erhaltenen Stadttors, dem Augustusbogen, bekannt ist. Mittwochs ist Markttag und vielleicht können Sie das eine oder andere Schnäppchen erwerben. Nach der Mittagspause fahren Sie in den Naturpark Gola della Rossa, wo Sie einer Führung durch die Frasassi Grotten, die zu den größten Höhlensystemen Europas zählen, beiwohnen. Es wird Ihnen eine einzigartige Märchenwelt aus Stalagmiten und Stalaktiten geboten! Am Abend Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Furlo Schlucht, Gubbio & Trüffel

29.04.: Von Pesaro aus fahren Sie in das Landesinnere durch die Furlo Schlucht, einst römische Hauptverkehrsroute, heute staatliches Naturschutzgebiet, weiter nach Gubbio. Ihre Lage, ihre mittelalterliche Altstadt und der über der Stadt thronende Palazzo dei Priori machen Gubbio zu einer der schönsten Städte Umbriens. Auf dem Rückweg erwartet Sie noch ein besonderes Highlight, lernen Sie doch die Geheimnisse der Trüffelsuche inkl. Verkostung kennen. Lassen Sie bei einem letzten gemeinsamen Abendessen die schönen Eindrücke der letzten Tage Revue passieren!

6. Tag: Rückreise nach Österreich

30.04.: Rückfahrt über den Apennin nach Bologna und wieder über den Brenner - Salzburg nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Urbino



- Pesaro
- Riviera del Conero
- Gubbio
- Frasassi Grotten
- Hotel direkt am Meer



Imperial Sport Hotel

6 Tage BUS-REISE

25. - 30. April 2026 € 1.099,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 165,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im ****** Imperial Sport Hotel**. Das Haus steht für eine lange Tradition an Gastlichkeit und unverfälschte Freundlichkeit. Das zauberhafte Hotel mit Pool, liegt direkt am Strand und nur wenige Schritte von der historischen Altstadt entfernt. Die geräumigen und hellen Zimmer sind elegant eingerichtet und verfügen alle über Sat-TV, Telefon, Minibar, Safe und kostenloses WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Imperial Sport Hotel
- 5x Halbpension im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Trüffelsuche inkl. Verkostung
- Stadtführungen in Urbino & Pesaro
- Eintritt & Führung Frasassi Grotten
- sabbours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☺

RITSM

Riviera del Conero & Colli dell'infinito

Das Naturschutzgebiet des Conero ist ein Park mit tausenden Facettierungen, lotrecht über dem Meer und einem hügeligen Gebiet, das bis ins Landesinnere führt. Der Monte Conero ist 512 m hoch und reich an Steinbrüchen, von wo der weiße Stein vom Conero gewonnen wird. In dieser Landschaft gibt es verschiedene Ecken zu entdecken: Die vom Monte Conero geschützten Städte wie Ancona, Camerano, Sirolo und Numana, über die Pfade, die in die Flora und Fauna des Naturparks eindringen, bis hin zur Bucht von Portonovo mit kristallklarem Meer und historischen Kunstschatzen.

Flugreise Sorrent – Capri – Amalfi – Neapel

NEU!

Lebensfreude & Kulinarische Genüsse an der süditalienischen Küste

Entdecken Sie die Schönheit Süditaliens von Sorrent über Capri bis zur Amalfiküste. Antike Stätten wie Pompeji und Paestum, eine Weinverkostung am Vesuv und der Besuch einer Mozzarella-Farm erwarten Sie ebenso wie die lebendige Kultur Neapels. Genießen Sie mediterranes Flair, beeindruckende Landschaften und kulinarische Spezialitäten.

1. Tag: Anreise an die sorrentinischen Küste

04.05.: Der Start erfolgt gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter am Flughafen Wien. Fakultativ wird ein Transfer von Wels über Sattledt und Linz nach Wien angeboten. Abflug mit Austrian Airlines von Wien nach Neapel (voraussichtlich um 07.25 Uhr). Nach der Ankunft bietet Ihnen der Bustransfer nach Sorrent erste Eindrücke der einzigartigen Landschaft Kampaniens - mit Blicken auf den Golf von Neapel und die Hänge des Vesuvs. In Sorrent angekommen, heißt Sie dieser charmante Ort mit seinem mediterranen Flair willkommen. In einem duftenden Zitronengarten erwartet Sie ein Lightlunch inkl. Limoncelloverkostung. Im Anschluss besichtigen Sie bei einem gemütlichen Spaziergang mit Ihrem Reiseleiter die Stadt mit ihren hübschen, verwinkelten Gassen, kleinen Boutiquen mit kunsthandwerklichen Produkten und einladenden Straßencafés. Der restliche Nachmittag steht zur freien Verfügung, um Sorrent nach Lust und Laune weiter zu erkunden. Bummeln Sie zur Marina Grande, genießen Sie den Ausblick von den Terrassen der Villa Comunale oder gönnen Sie sich einen Drink auf der Piazza Tasso. Am späten Nachmittag kurzer Transfer zum **** Hotel Alpha in Sant'Agnello, einem ruhigen Vorort von Sorrent. Check-in für 5 Nächte und gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Inselzauber auf Capri & Anacapri

05.05.: Heute erwartet Sie ein wahrer Höhepunkt der Region: ein ganztägiger Ausflug zur Insel Capri. Nach dem Frühstück bringt Sie ein privater Transfer zur Anlegestelle, von wo aus Sie mit Ihrem örtlichen Reiseleiter mit dem Schiff zur Insel übersetzen. Capri begrüßt Sie mit ihrer spektakulären Natur, schroffen Felsklippen und dem türkisblauen Meer. Mit Kleinbussen entdecken Sie die Highlights der Insel, darunter das elegante Anacapri, das mit atemberaubenden Ausblicken und dem Charme vergangener Zeiten begeistert. Spazieren Sie durch die romantischen Gassen und besuchen Sie die Villa San Michele (fakultativ). Capri-Stadt selbst lockt mit stilvollen Boutiquen, lebhaften Plätzen und versteckten Ecken, die Sie bei einem gemütlichen Bummel kennenlernen können. Von den Augustusgärten, einer liebevoll angelegten Gartenlandschaft, genießen Sie einen wunderbaren Blick auf die berühmten Faraglioni Felsen. Am späten Nachmittag setzen Sie mit der Fähre nach Sorrent über und ein Kleinbus bringt Sie wieder in Ihr Hotel zum Abendessen.

3. Tag: Pompeji & Weingenuß am Fuße des Vesuvs

06.05.: Heute tauchen Sie in die faszinierende Geschichte der Antike ein. Die Ausgrabungen von Pompeji, die nach dem Ausbruch des Vesuvs im Jahr 79 n. Chr. unter Vulkanasche konserviert worden waren, bieten ein beeindruckendes Zeugnis römischer Lebensweise. Während einer geführten Tour entdecken Sie Straßen, Tempel, Wohn-

häuser und öffentliche Plätze, die ein erstaunlich lebendiges Bild der antiken Stadt zeichnen. Im Anschluss führt Sie Ihr Weg an die Hänge des Vesuvs zu einer traditionsreichen Cantina. Nebst Informationen über den Weinanbau in dieser einzigartigen Vulkanlandschaft genießen Sie eine exklusive Weinverkostung. Regionale Spezialitäten runden diesen kulinarisch-historischen Tag ab. Nach Ihrer Rückkehr ins Hotel, haben Sie noch Zeit zur freien Verfügung bis zum Abendessen.

4. Tag: Bootsfahrt entlang der Amalfiküste

07.05.: Ein weiteres Highlight Ihrer Reise ist eine grandiose, sicher unvergessliche Bootsfahrt entlang der legendären Amalfiküste, die zu den schönsten Küsten der Welt zählt. Ein Kleinbus bringt Sie zum Hafen von Sorrent. Von dort aus nehmen Sie Kurs auf Amalfi und Positano, zwei der berühmtesten Küstenorte Italiens. Während Sie auf dem Wasser gleiten, breitet sich die einzigartige Schönheit der Felslandschaft mit ihren pastellfarbenen Dörfern, die wie Schwalbennester an den Hängen kleben, vor Ihren Augen aus. In Amalfi, der einstigen Seerepublik, besteht die Gelegenheit, den Dom zu besuchen oder durch die lebendigen Gassen zu schlendern. Danach geht es weiter nach Positano - ein Ort wie aus dem Bilderbuch. Mit seinen steilen Treppengassen, farbenfrohen Häusern und schicken Boutiquen bietet Positano den perfekten Ort für Fotos, einen Kaffee mit Meerblick oder einen kleinen Einkaufsbummel. Am späteren Nachmittag erreichen Sie wieder die Marina Piccola von Sorrent. Kurzer Rücktransfer ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Antikes Erbe & kulinarische Traditionen in Paestum

08.05.: Der heutige Tag steht wieder im Zeichen von Geschichte und Genuss. Sie besuchen Paestum, eine der bedeutendsten, bestens erhaltenen archäologischen Stätten Süditaliens. Die majestätischen dorischen Tempel, zeugen vom reichen Erbe der griechisch-römischen Zeit. Bei einer geführten Besichtigung tauchen Sie ein in das Leben der einstigen Kolonialstadt. Im Anschluss besuchen Sie eine nahegelegene Büffelfarm, wo der berühmte Mozzarella di Bufala nach traditioneller Methode hergestellt wird. Sie erfahren mehr über die Haltung der Tiere und den Produktionsprozess. Natürlich darf auch eine Verkostung der frischen Produkte nicht fehlen. Ein Light-lunch rundet den Besuch ab. Nach der Besichtigung Rückfahrt an die Sorrentinische Küste zum letzten gemeinsamen Abendessen im Hotel.

6. Tag: Neapel: Stadtrundfahrt & Altstadtspaziergang - Transfer zum Flughafen

09.05.: Zum Abschluss Ihrer Reise widmen Sie sich der faszinierenden Hauptstadt Kampaniens - Neapel. Bei einer ausführlichen Stadtrundfahrt entdecken Sie die vielen Gesichter dieser lebhaften Metropole: von den prachtvollen Boulevards der



Neustadt über das historische Zentrum mit seinen Kirchen, Palästen und engen Gassen, bis hin zu beeindruckenden Panoramapunkten mit Blick über die Bucht und den Vesuv. Mittags kehren Sie in eine typische Pizzeria ein, wo Sie eine Auswahl an „original neapolitanischen Pizze“ verkosten werden. Ein geführter Rundgang durch die Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) bringt Ihnen die authentische Seele Neapels noch näher. Sie spazieren entlang der „Spaccanapoli“, bewundern die barocke Pracht der Kirchen wie San Gregorio Armeno und erleben das temperamentvolle Alltagsleben der Neapolitaner hautnah. Vielleicht bleibt noch Zeit für einen letzten Espresso, bevor Sie zum Flughafen gebracht werden. Voraussichtliche Abflugzeit um 19.50 Uhr – Voraussichtliche Ankunft in Wien um 21.30 Uhr. Individuelle Heimreise bzw. fakultativer Transfer zurück nach Oberösterreich.

Amalfiküste



Capri



Neapel



Amalfiküste

Pompeji – Zeitreise in die Antike

Pompeji, am Fuße des Vesuvs gelegen, ist eine der faszinierendsten archäologischen Stätten der Welt. Die antike Stadt wurde im Jahr 79 n. Chr. durch einen Vulkanausbruch verschüttet und dadurch einzigartig konserviert. Besucher spazieren heute durch gut erhaltene Straßen, bestaunen Tempel, Villen und Fresken und erleben hautnah das Leben im alten Rom. Ein Muss für Geschichtsinteressierte und Kulturreisende!



- Capri & Anacapri
- Amalfiküste
- Pompeji
- Sorrent
- Neapel



6 Tage FLUG-REISE

04. - 09. Mai 2026 € 1.799,-

Einbettzimmerzuschlag € 529,-

Fakultativer Flughafentransfer Wien/retour € 149,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **Hotel Alpha** ist ein charmantes **** Hotel in Sant'Agnello, einem ruhigen Vorort von Sorrent. Zu den Annehmlichkeiten zählen ein großer Swimmingpool, ein gepflegter Garten sowie eine Bar mit Terrasse. Im hoteleigenen Restaurant werden Sie mit regionalen, mediterranen und internationalen Gerichten verwöhnt. Die Zimmer sind elegant eingerichtet und verfügen alle über einen Balkon, Sat-TV und Wlan.

Unsere Leistungen

- Flug Wien – Neapel und retour mit Austrian Airlines
- Steuern & Flughafentaxen im Wert von € 66,- (Stand Mai 2025, veränderlich)
- Transfers und Ausflüge im klimatisierten Reisebus bzw. Kleinbussen zum/ab Hafen und auf Capri
- Unterbringung im **** Hotel Alpha
- 5x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 5x Abendessen im Hotel
- Lightlunch im Zitronengarten
- Lightlunch inkl. Weinverkostung
- Lightlunch auf der Büffelfarm
- Mittagessen in Neapel
- Schifffahrt nach Capri ab/bis Sorrent
- Schifffahrt entlang der Amalfiküste ab/bis Sorrent
- Besichtigung einer Büffelfarm
- Führungen & Eintritte in Pompeji & Paestum
- Stadtrundgänge in Sorrent und Neapel
- Ganztägige örtl. Reiseleitung für Capri/Anacapri
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

MTNZ: 20 Pers.

FITSO

Geheimnisvolle Südtoskana & Latium

Wein, Kunst und Kuriositäten

Bei dieser Entdeckungsreise lernen Sie die Kunststädte Siena, Orvieto und Pienza sowie die Weinorte Montepulciano und Montalcino kennen. Einmalige Highlights sind die Blumenbilder von Acquapendente, der geheimnisvolle Parco dei Mostri von Bomarzo sowie die „Sterbende Stadt“ Civita di Bagnoregio.



1. Tag: Anreise nach Chianciano Terme

14.05.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brennerautobahn - Verona - Autostrada del Sole nach Chianciano Terme. Zimmerbezug und Abendessen im **** Grand Hotel Admiral Palace.

2. Tag: Pienza & Montepulciano

15.05.: Morgens Fahrt nach Bagno Vignoni im Orcia-Tal, das seit der Antike berühmt für seine heißen Quellen ist. Sehenswert sind die Ruinen des Mühlenparks, welche von diesem Wasser betrieben wurden. Anschließend weiter nach Pienza. Besichtigung der Kleinstadt, welche als einzigartiges Beispiel einer geplanten Renaissance-Stadt als kulturelles Welterbe gilt. Besonders sehenswert ist der Palazzo Piccolomini. Am Nachmittag führt die Reise nach Montepulciano. Besichtigung der auf einem Hügel gelegenen, von einer Mauer umgebenen Weinstadt, vor allem bekannt durch den Vino Nobile di Montepulciano, der natürlich bei einem Besuch auf einem Weingut verkostet wird. Rückkehr nach Chianciano Terme und Abendessen.

3. Tag: Bomarzo & Civita di Bagnoregio

16.05.: Auch heute werden Sie eindrucksvolle „Geheimnisse“ kennenlernen. Zuerst geht die Fahrt nach Bomarzo. Etwas außerhalb des Dorfkerns befindet sich der höchst eigenwillige „Park der Ungeheuer“, ein in der Renaissance angelegter rätselhafter Lustgarten. Nach der Besichtigung geht es weiter nach Montefiascone, Heimat des berühmten Weißweines Est! Est! Est! Am Nachmittag steht schließlich ein Besuch in der „Sterbenden Stadt“ Civita di Bagnoregio auf dem Programm. Der mittelalterlich anmutende Ort steht auf einem Tuffsteinhügel und ist nur mittels einer schmalen 300 m langen Fußgängerbrücke erreichbar. Abends Rückkehr nach Chianciano Terme und Abendessen.

4. Tag: Acquapendente & Orvieto

17.05.: Am Vormittag erwartet Sie eine einmalige Sehenswürdigkeit - die berühmten „Paglioni“ von Acquapendente. In der uralten Kleinstadt werden von verschiedenen Vereinen und Gruppen großformatige Bilder hergestellt, für die ausschließlich Blumen und Blüten verwendet werden. Diese werden nur an diesem Sonntag in den Gassen der Stadt ausgestellt. Ein einmaliges Schauspiel. Am Nachmittag Fahrt nach Orvieto. Führung durch die, auf einem Felsplateau gelegene, herrliche Altstadt mit dem bedeutenden Dom. Gegen Abend Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Siena & Montalcino

18.05.: Morgens Fahrt über Serre di Rapolano durch die bizarr anmutende Landschaft der Crete Senesi nach Siena. Ausführliche Besichtigung der schönsten Stadt der Region. Besonders berühmt ist die ovale Piazza del Campo, wo zweimal im Jahr ein Pferderennen, der berühmte Palio, stattfindet. Sehenswert ist auch der aus schwarzem und weißem Marmor erbaute Dom. Der Palazzo Salimbeni ist Sitz der Monte dei Paschi, des ältesten Bankhauses der Welt! Am Nachmittag Fahrt nach Montalcino. Nach einem Rundgang im durch seinen Brunello bekannten Weinort Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

6. Tag: Rückreise

19.05.: Die Rückreise erfolgt auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Siena



- Parco dei Mostri
- „Sterbende Stadt“
- Siena



Orvieto

6 Tage BUS-REISE

14. - 19. Mai 2026 € 1.139,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung € 169,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung erfolgt im zentral gelegenen **★★★★ Grand Hotel Admiral Palace**, umgeben von einer weitläufigen Parklandschaft. Das Hotel verfügt über einen Außenpool und ein großes Wellnesscenter (gegen Gebühr). Im eleganten Restaurant werden regionale Spezialitäten serviert. Die Zimmer sind alle komfortabel ausgestattet und bieten kostenfreies WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **★★★★ Grand Hotel Admiral Palace**
- **5x Halbpension im Hotel inkl. ½ l Mineralwasser + ¼ l Wein**
- **Weinverkostung in Montepulciano**
- **Ausflüge & Besichtigungen laut Programm**
- **Eintritt Palazzo Piccolomini Pienza**
- **Eintritt Parco dei Mostri**
- **sabtoours Reiseleitung**

Fahrplan: 🕒

RITGL



Siena



Montalcino



Bomarzo – Park der Ungeheuer

Skurril, schön, unheimlich: Versteckt in einem Tal nördlich von Rom gibt es einen Park mit bizarren, riesigen Skulpturen, aus rohem Stein gehauen und mit Moos bewachsen. Der „Heilige Wald der Ungeheuer“ wurde im 16. Jh. von einem Adeligen angelegt, geriet dann in Vergessenheit und wurde erst Jahrhunderte später von dem Künstler Salvador Dalí neu entdeckt. In den 50er Jahren kaufte ein italienisches Ehepaar, Giancarlo und Tina Bettini, das Grundstück und richtete es mit viel Aufwand wieder her. Kunsthistoriker wurden auf den Park aufmerksam. Heute ist der Park ein beliebtes Ausflugsziel für Familien und Paare, die staunend zwischen den riesigen Ungeheuern wandeln.

Dampflok-Züge Siebenbürgen & Moldauklöster

Rumänien-Flugreise auf den Spuren alter Bahnstrecken mit viel Lokalkolorit

Historische Bahnen durch die Karpaten, malerische Naturlandschaften, interessante Moldauklöster und geschichtsträchtige Städte zeugen von der Vielfalt Rumäniens. Die schmalspurigen Dampflokomotiven und deren Streckenführungen sind wahre Juwelen der Eisenbahngeschichte. Sie machen diese Reise zu einem besonderen Erlebnis.



Bukarest Parlament

1. Tag: Flug nach Bukarest - Karpaten

23.09.: Am Vormittag Abflug von Wien nach Bukarest (voraussichtlich um 9.50 Uhr), Empfang durch die örtliche deutschsprachige Reiseleitung und Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt Bukarest. Sehen Sie die weitläufigen Plätze mit zahlreichen Denkmälern und die verschiedenen Baustile vom Klassizismus bis hin zur Plattenarchitektur des Kommunismus. Fotostopp beim imposanten Parlamentsgebäude, welches als zweitgrößtes nach dem Pentagon gilt. Weiters wird die Patriarchenkirche besucht, die Sitz des orthodoxen Oberhauptes in Rumänien ist. Anschließend Fahrt in die Karpaten nach Predeal in die am höchsten gelegene Stadt Rumäniens. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel.

2. Tag: Kronstadt & Sovata-Lokomotive

24.09.: Heute geht es nach Brasov (Kronstadt), das im 13. Jh. von Rittern des deutschen Ordens gegründet worden ist. Bei einer Führung durch die historische Altstadt lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie die Schwarze Kirche, den Rathausplatz, das Katharinentor und die einzigartige Schnurrasse kennen. Im Anschluss steht die erste Dampflokfahrt auf dem Programm: Mit der Sovata-Lokomotive geht es von Sovata nach Subcetate und zurück. Am Nachmittag Fahrt durch das Szeklerland in den Karpaten und durch die etwa 5 km lange Bicaz-Klamm vorbei am Roten See bis nach Piatra Neamt. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel.

3. Tag: Kloster Voronet & Schmalspurbahn Moldovita

25.09.: Am Morgen Fahrt zur Besichtigung des Klosters Voronet, das auch als Sixtinische Kapelle von Rumänien bezeichnet wird. Eine der Klosterschwester führt Sie in die Welt des orthodoxen Glaubens ein und erklärt Ihnen die farbenprächtigen Außenwandmalereien. Danach Fahrt mit der Schmalspurbahn von Moldovita nach Argel und zurück. Anschließend bringt Sie der Bus über den Tihuta-Pass in den Nordosten Siebenbürgens nach Bistrita (Bistritz). Die schöne Altstadt mit ihren historischen Gebäuden wird von der evangelischen Stadtpfarrkirche und dem höchsten Kirchturm Siebenbürgens überragt. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel.

4. Tag: Ausflug Wassertalbahn nach Oberwischau

26.09.: Bei der nostalgischen Schmalspur-Bahnfahrt von Bistrita nach Viseu de Sus (Oberwischau) bietet sich ein unvergleichlicher Blick auf die unberührte Natur der Karpaten. Die Bahn ist ein eindrucksvolles Beispiel der Ingenieurskunst Anfang des 20. Jh., denn zahlreiche Brücken, Tunnel und Steigungen zeugen von den technischen Herausforderungen. Als wichtiger Teil des kulturellen Erbes erzählt die Wassertalbahn die Geschichte der Holzindustrie und Entwicklung der Region. Genießen Sie die gemächliche Fahrt mit der Dampflokomotive und lassen Sie sich von dichten Wäldern, tiefen Schluchten und malerischen Dörfern verzaubern. Nach Ankunft im Gebirge gemeinsames Mittagessen inkl. Getränke, ehe es wieder zurück mit der Bahn nach Bistrita geht. Abendessen und Nächtigung im Hotel.

5. Tag: Schmalspurbahn Campeni & Alba Iulia

27.09.: Heute geht es mit dem Bus weiter in die Westkarpaten nach Campeni. Hier bestiegen Sie die Schmalspurbahn von Campeni nach Abrud und zurück. Der Nachmittag führt Sie in die Stadt Alba Iulia (Karlsburg), deren Geschichte bis in die Römerzeit zurückreicht. Während der Herrschaft der Habsburger wurde die Stadt ausgebaut und die beeindruckende Zitadelle Alba Carolina, eine Festung im Vauban-Stil, errichtet. Beim Stadtrundgang besichtigen Sie neben dieser auch die orthodoxe Krönungskathedrale. Anschließend Fahrt nach Sebes (Mühlbach). Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel.

6. Tag: Schmalspurbahn Cornatel & Hermannstadt

28.09.: Am Morgen erwartet Sie die Fahrt mit der Dampflok Schmalspurbahn von Cornatel nach Hosman und zurück. Am Nachmittag erkunden Sie dann Sibiu (Hermannstadt), dessen Stadtbild von der Architektur der Siebenbürger Sachsen geprägt wurde. Die Stadt war einst politisches, religiöses und kulturelles Zentrum der Deutschen Siedler und gilt als eine der schönsten Städte Rumäniens. Bei einem Stadtrundgang sehen Sie die bunten Gebäude am Großen- und Kleinem Ring, den Brukenthalpalast, heute eines der wichtigsten Museen Rumäniens, und die Lügenbrücke. Am Abend erwartet Sie ein besonderes Abendessen, etwas außerhalb der Stadt, bei den Gebirgsbauern in Sibiel. Nächtigung im **** Hotel Mercure Airport.

7. Tag: Nostalgie-Tram Hermannstadt & Rückreise

29.09.: Nach dem Frühstück geht es zu einer letzten außergewöhnlichen Fahrt. Sie besteigen eine Nostalgie Tram südlich des Stadtzentrums von Sibiu, die vom Naturpark Junger Wald zum Schäferdorf Rasinari und wieder zurückfährt. Danach Transfer zum Flughafen von Bukarest. Abends Rückflug nach Wien (voraussichtliche Ankunft um 19.45 Uhr). Individuelle Heimreise.



Kloster Voronet



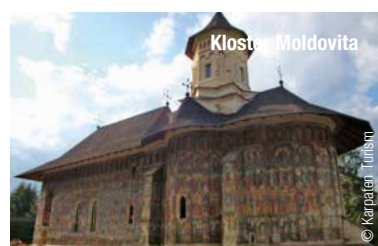
Dampflok-Bahnfahrten:

Schmalspurbahn Sovata - Subcetate:

Die Sovata-Lokomotive oder Schmalspur-Dampflokomotive der Baureihe 764052 gehört zu einer Serie von 10 Lokomotiven, die 1949 im Werk Chrzanow in Polen gebaut wurden und von denen zwei nach Rumänien gelangten, wo sie bis 2011 im Depot Sibiu aufbewahrt wurden. Die Lokomotive wird mit Kohle und Hartholz betrieben.

Schmalspurbahn Moldovita - Argel:

Diese Schmalspurbahn wurde vom Münchner Louis Ortlieb gebaut und 1888 in Betrieb genommen, um Holz aus dem Wald zur Mühle zu transportieren. Im Jahr 1909 wurde die Strecke vom Kirchenfonds übernommen, der die Spurweite von



- 5 Dampflokom-Zugfahrten
- Bergwelt Karpaten
- Moldauklöster
- Sibiu/Hermannstadt



7 TAGE FLUG-BAHN-BUS-REISE

23. - 29. September 2025 € 1.249,-
Einbettzimmerzuschlag € 150,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Predal erwartet Sie das **** **Hotel Piemonte** und in Piatra Neamt nächtigen Sie im **** **Hotel Central Plaza**. In Bistrita wohnen Sie 2 Nächte im **** **Hotel Ozana**, in Sebes beziehen Sie das **** **Hotel Leul de Aur** und in Sibiu werden Sie im **** **Hotel Mercure Airport** untergebracht.

Unsere Leistungen

- Fluganreise (Linienflüge mit AUSTRIAN, Wien - Bukarest retour; Economy, 20kg Freigepäck)
- Gebühren & Flughafentaxen im Wert von € 67,- (Stand Oktober 2024, veränderlich)
- Fahrten im modernen Reisebus mit Klimaanlage
- 6x Unterbringung in **** Hotels
- 5x Halbpension in den Hotels
- 1x Abendessen bei Gebirgsbauern in Sibiel
- 1x Mittagessen inklusive Getränke
- Dampflokom-Zugfahrten lt. Programm
- Fahrt mit der Nostalgie-Tram
- Örtliche deutschsprachige Reiseleitung
- sabtours Reisebegleitung ab/bis Wien

RRODA

800 mm auf die üblichen 760 mm änderte. Die Strecke wurde bis 2001 für den Holztransport genutzt.

Schmalspurbahn Bistrita - Viseu de Sus:

Die Arbeiten an der Bahnstrecke begannen 1932 und wurden nach dem österreichisch-ungarischen Schmalspurmodell gebaut. Seit 1932 ist die "Mocanita" Viseu de Sus (Oberwischau) fast durchgehend in Betrieb. Die Produktionszüge transportieren Rundholz aus dem Vaser-Tal zu den holzverarbeitenden Betrieben in Viseu de Sus.

Schmalspurbahn Campeni - Abrud:

Die Dampflokom der Schmalspurbahn von Campeni

wurde am 20. Juni 1912 offiziell in Betrieb genommen und für den Normalbetrieb 1998 stillgelegt, bis in die 1970er wurde die Bahn von Dampflokomotiven angetrieben. Freuen Sie sich auf die Nostalgie-Dampflokomfahrt. Die Eisenbrücke von Câmpeni steht ebenfalls auf der Liste der historischen Denkmäler.

Schmalspurbahn Cornatel - Hosman:

Die Schmalspurbahn Cornatel-Hosman ist eigentlich nur die Hälfte der ehemaligen Strecke, die Sighisoara über Agnita mit Sibiu verband. Sie wurde zwischen 1895 und 1910 gebaut und fuhr bis 1965 auf ihrer gesamten Länge.

Lebenslust & Kultur im Herzen Spaniens

NEU!

sabtours-Flugreise nach Madrid und zu den ikonischen Städten Kastiliens

Die faszinierende Reise führt von Madrid, dem pulsierenden Zentrum Spaniens, zur historischen Pracht in Toledo und dem majestätischen Monasterio El Escorial. Es warten das mittelalterliche Ávila, die beeindruckende Universitätsstadt Salamanca sowie das römische Aquädukt in Segovia. Allesamt eindrucksvolle Stätten des Weltkulturerbes.

1. Tag: Flug nach Madrid

11.04.: Fakultativer Bustransfer ab Linz über Sattledt - Wels zum Flughafen München. Abflug voraussichtlich um 11.35 Uhr nach Madrid. Transfer in die Stadt und erste Stadtrundfahrt. Sie sehen die imposanten Bauten auf der Gran Vía, den Cibeles Platz mit dem Rathaus, den Retiro Park, das beeindruckende Bahnhofsgebäude Atocha und vieles mehr. Im Anschluss beziehen Sie für drei Nächte Ihre Zimmer im beliebten, sehr gut bewerteten *** Hotel Ganivet nahe der Puerta de Toledo. Ein paar Minuten vom Hotel entfernt befindet sich auch das lebhaftes Latina Viertel mit zahlreichen Cafés und Bars in der Calle de la Cava Baja und dem Mercado de la Cebada. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Madrid & Prado Museum

12.04.: Heute erkunden Sie Madrid bei einem Stadtrundgang. Auf dem Platz Puerta del Sol befindet sich mit dem Kilometer 0 das Zentrum des gesamten Landes. Sie schlendern über die Plaza Mayor mit ihren Arkadengängen und barocken Gebäuden und besuchen die Markthalle San Miguel, in der es viele köstliche Häppchen gibt. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch des Prado. Dieses Museum wurde bereits im Jahr 1819 eröffnet und zählt heute zu den bedeutendsten Pinakotheken der Welt. Die Sammlung spiegelt den Geschmack der spanischen Könige wider und umfasst Werke von Dürer, Rubens, Tizian, Velazquez etc. Besonders beeindruckend sind die schwarzen Gemälde von Francisco de Goya. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Ausflug nach Toledo

13.04.: Der heutige Ausflug führt in die mittelalterliche Stadt Toledo, die bis ins 16. Jh. die Hauptstadt Spaniens war. Toledo wird auch als „Stadt der drei Kulturen“ bezeichnet, da hier über Jahrhunderte Muslime, Juden und Christen friedlich zusammenlebten. Die Stadt erhebt sich auf einem sanften Hügel, in einer Flussbiegung des Tajo. El Greco ist der wohl bekannteste Künstler der Stadt, dessen berühmtes Werk „Das Begräbnis des Grafen von Orgaz“ in der Kirche Santo Tomé zu finden ist. In der Nähe liegt auch die sehenswerte Synagoge Santa María la Blanca aus dem 12. Jh. im Mudéjar-Stil. Bei der Besichtigung darf natürlich ein Besuch in der mächtigen Kathedrale von Toledo nicht fehlen. Hier sind vor allem der geschnitzte Hochaltar und die Gemäldesammlung in der Sakristei besondere Höhepunkte in der opulenten Ausstattung. Rückfahrt nach Madrid und gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Monasterio El Escorial - Ávila

14.04.: Philipp II., der die Hauptstadt Spaniens von Toledo nach Madrid verlegte, um im geographischen Zentrum des Landes zu liegen, legte den Grundstein zum Bau des Monasterio El Escorial. Das gigantische Gebäude spiegelt den Zenit der spanischen Habsburger wider und zählt heute zum UNESCO Welterbe. Darin befinden sich in überaus opulenter Ausstattung der Palast der Habsburger und jener

der Bourbonen, die nach dem Dynastiewechsel die großzügige Anlage weiterhin nutzten. Weiters wurde ein Teil als Kloster verwendet mit einer gigantischen Kirche im Zentrum. Auch die Bibliothek mit ihren bunten Wandmalereien und einer beachtlichen Buchsammlung begeistert den Besucher. Bedeutend ist auch das Mausoleum, in dem sich die letzte Ruhestätte der spanischen Könige befindet. Von einem Raum in den nächsten kommt man aus dem Staunen nicht mehr heraus. Weiterfahrt nach Ávila und Zimmerbezug für die weiteren vier Nächte im **** Hotel Exe Reina Isabel mit Abendessen.

5. Tag: Mittelalterliches Ávila

15.04.: Nach dem Frühstück geht es in das historische Zentrum der Stadt, die von einer vollständig erhaltenen mittelalterlichen Stadtmauer umgeben ist und wiederum zum UNESCO Welterbe gehört. Das markante Wahrzeichen der Stadt besteht aus, mit 80 Zinnen besetzten, halbrunden Türmen und neun Toren. Die Beleuchtung in der Nacht ist überaus attraktiv. Ávilas Altstadt ist ausgesprochen gut erhalten und beeindruckt sowohl mit mittelalterlichem Flair, interessanten Kirchen als auch schmackhafter Küche und gelassener Atmosphäre. Hier besichtigen Sie die Kathedrale, die als erste im gotischen Stil erbaute Spaniens gilt, und an die Stadtmauer angebaut ist. Ebenso eng mit der Stadt verbunden ist die heilige Teresa von Ávila, derer neben zahlreichen Denkmälern auch in Form des Eigelbkonfekts „Yemas de Santa Teresa“ gedacht wird. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

6. Tag: Ausflug Universitätsstadt Salamanca

16.04.: Ein Ausflug in eine der wohl schönsten Welterbestädte steht heute auf dem Programm. Universell, großartig, weise, dynamisch und goldfarben verzaubert Salamanca mit ihren Monumenten voller Geheimnisse. Die Universität zählt zu den ältesten Europas und beeindruckt mit ihren Bauwerken und Kunstwerken, die Sie bei einer Besichtigung bestaunen können. Vielleicht entdecken Sie hier auch den „Frosch aus Stein“, der den Studenten Glück bringt. Weiters besuchen Sie die Kathedrale, womit genau genommen gleich zwei Gotteshäuser gemeint sind, da die Alte und Neue miteinander im Innenraum verbunden sind. Vor allem die Neue Kathedrale begeistert mit ihrer Architektur und kleinen Darstellungen, die man bei einem genauen Blick auf den unteren Teil der Mauer um das Tor herum entdeckt. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

7. Tag: Ausflug Segovia

17.04.: Heute besuchen Sie Segovia, eine Stadt mit unterschiedlichen kulturellen Einflüssen. Ein Wahrzeichen der Stadt ist das Aquädukt aus der Römerzeit. Gemeinsam mit der Altstadt zählt es zum UNESCO Welterbe. Neben zahlreichen Adelspalästen und romanischen Kirchen, der prächtigen Kathedrale am Plaza Mayor, bietet vor allem der Alcázar, die Palastfestung der kastilischen Herrscher, einen monumentalen Anblick. Bei der Besichtigung sehen



Sie auch das prunkvolle Innere im Mudéjar-Stil. Nach dieser Reise durch die Geschichte geht es wieder zurück zum Hotel mit gemeinsamem Abendessen.

8. Tag: Alcalá de Henares & Rückflug

18.04.: Am letzten Tag fahren Sie zur kurzen Besichtigung der Stadt Alcalá de Henares, deren Stadtbild von alten Konventen geprägt ist, auf denen gerne Störche nisten. Die Stadt ist außerdem Geburtsort des berühmten spanischen Schriftstellers Miguel de Cervantes, bekannt für das Werk „Don Quijote“. In der Innenstadt befindet sich die Plaza Cervantes, die Pfarrkirche Santa María la Mayor und die Calle Mayor mit ihren schönen Laubengängen. Gegen Mittag Bustransfer zum nahe gelegenen Flughafen Madrid. Rückflug nach München voraussichtlich um 15.05 Uhr sowie fakultativer Bustransfer nach Oberösterreich.



Toledo



Avila



Salamanca



Segovia



Avila „Die Stadt der Heiligen“

Die Stadt liegt auf der zentralspanischen Hochebene und ist mit einer Höhenlage von 1131 m die höchstgelegene Provinzhauptstadt Spaniens. Neben den imposanten Stadtmauern aus dem 12. Jh. ist die Stadt für die Heilige Teresa von Ávila bekannt, die als Schutzpatronin von Spanien verehrt wird. Die in der Stadt geborene Mystikerin, Schriftstellerin und Kirchenlehrerin setzte sich für Reformen ein. Noch heute findet man Erinnerungsstücke in den Museen der Klöster San José und Encarnación. Machen Sie am Abend einen Bummel durch die mit Kopfstein gepflasterten Gassen und verweilen Sie am Plaza del Mercado Chico mit den historischen Gebäuden und pulsierendem Leben.



- Prado Museum Madrid
- Monasterio El Escorial
- Universität von Salamanca
- Alcázar von Segovia



8 Tage FLUG-REISE

11. - 18. April 2026	€ 1.899,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 469,-
Fakultativer Bustransfer Flughafen München & retour (MTNZ 15 Pers.)	€ 149,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

In Madrid nächtigen Sie im bewährten ***** Hotel Ganivet**, das sich in einem ruhigen Umfeld befindet, aber dennoch zentral ist. Zu Fuß ist man bereits nach 10 Minuten auf der berühmten Plaza Mayor. In Avila erwartet Sie das ****** Hotel Exe Reina Isabel**, nahe des historischen Viertels. Benannt ist das Hotel nach der Königin Isabella I von Kastilien, die durch ihre Hochzeit mit Ferdinand II Kastilien und Aragón vereinte. Die klimatisierten Zimmer beider Hotels sind jeweils mit Flachbild-TV sowie kostenfreiem WLAN ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit LUFTHANSA, München – Madrid retour; Economy, 20kg Freigepäck
- Steuern & Flughafentaxen im Wert von € 71,- (Stand Mai 2025, veränderlich)
- Transfers & Rundreise im klimatisierten Reisebus
- 3x Halbpension im ***** Hotel Ganivet** in Madrid
- 4x Halbpension im ****** Hotel Exe Reina Isabel**
- Besichtigungen und Rundgänge lt. Programm
- Stadtführungen in Madrid, Toledo, Salamanca
- Eintritt & Führung El Escorial
- Eintritte: Prado Museum, Kathedrale von Toledo, Santa Maria la Blanca und Santo Tome, Kathedrale von Avila, Kathedrale und Universität v. Salamanca, Alcázar v. Segovia
- sabtours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Achtung: Geänderte Stornobedingungen! FESKA

Die bunte Vielfalt Portugals

sabtours-Flugreise nach Lissabon & Porto

Azulejos, die farbenprächtigen handbemalten Keramikfliesen, zieren zahlreiche Häuser und Orte in Portugal und verleihen dem Land eine besondere Identität. Hinzu kommt der entspannte Lebensstil, der sich am besten bei einem Teller Bacalhau und einem Glas Portwein sowie den süßen Pastéis de Nata genießen lässt. Portugal freut sich auf Sie!

1. Tag: Flug nach Lissabon

23.04.: Fakultativer Bustransfer ab Linz über Sattledt - Wels - Aistersheim - nach München Airport. Abflug (voraussichtlich um 11.15 Uhr) nach Lissabon. Per Bustransfer geht es mit Ihrer Reiseleitung zum gut gelegenen **** Hotel Turim Europa, Stadtteil Picoas, nahe des Platzes Marques de Pombal. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Lissabon & Belém

24.04.: Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine geführte Stadtrundfahrt, die entlang der Avenida da Liberdade, der Prachtallee Lissabons, beginnt, und bis zur Praça do Comércio direkt am Tejo-Ufer führt. Dann erkunden Sie den Stadtteil Belém, wo Sie vorbei am Denkmal der Entdeckungen das „Mosteiro dos Jerónimos“ erreichen, das zum UNESCO Weltkulturerbe zählt. Mit seinen prachtvollen Verzierungen ist das Hieronymuskloster Paradestück manuelinischer Baukunst. Auch der Wehrturm „Torre de Belém“ und die Pastéis de Belém - kleine Pudding Törtchen im Blätterteig, bekannt als Pastéis de Nata - charakterisieren das Stadtviertel. Nachmittags spazieren Sie mit der Reiseleitung durch die Innenstadt von Lissabon oder Sie besichtigen die Stadt auf eigene Faust. Das heutige Abendessen genießen Sie zum Klang des Fados. Fado ist Portugals wichtigster, traditionellster Musikstil; eine Art von Gesang, der absolut alles umfassen kann. Er zeichnet sich durch seine melancholischen Melodien und Texte aus. Danach fahren Sie mit dem Bus noch durch die beleuchtete Stadt bevor es wieder zu Ihrem Hotel geht.

3. Tag: Ausflug Sintra & Cascais

25.04.: Die Kleinstadt Sintra, nicht weit von Lissabon, beeindruckt mit ihren Parkanlagen, Villen und Palästen. Bei einer Tour durch die UNESCO Welterbestätte Sintra besuchen Sie auch den ehemaligen königlichen Palast, in dem sich maurische, gotische und manuelinische Elemente vermischen. Nutzen Sie die Gelegenheit, um die typischen Travesseiros zu verkosten. Am Nachmittag erreichen Sie die Atlantikküste und machen Halt in Cascais, das einst Urlaubsort für die königliche Familie und die europäische Aristokratie war. Durch das elegante Strandresort Estoril mit dem markanten Casino geht es wieder zurück nach Lissabon zum Abendessen im Hotel.

4. Tag: Fahrt nach Coimbra & Porto

26.04.: Nach dem Frühstück Fahrt in die ehemalige Hauptstadt Coimbra. Bei einer Stadtführung



entdecken Sie die gut erhaltene mittelalterliche Altstadt und besichtigen die historische Universität von Coimbra. Diese zählt zu den ältesten in Europa und ist in einem ehemaligen Palast untergebracht. Beeindruckend sind der große "Sala dos Capelos" - der einstige Thronraum und die Bibliothek mit wertvollen Manuskripten. Nach dem individuellen Mittagessen geht es weiter in die Stadt Porto, dessen verschiedene Facetten Sie bei einem Stadtrundgang mit Ihrer Reiseleitung kennenlernen. Zimmerbezug für drei Nächte im **** Hotel da Musica und gemeinsames Abendessen.

5. Tag: Ausflug Braga & Guimarães

27.04.: Am Vormittag entdecken Sie die Stadt Braga und betreten die Fußgängerzone durch das imposante Tor Porta Nova. Hier besichtigen Sie die Kathedrale Sé de Braga, die älteste Kathedrale in Portugal. Auf den östlichen Hügeln der Stadt liegt außerdem die Kathedrale Bom Jesus do Monte, ein Wallfahrtsort der über eine barocke Treppe, welche die 14 Leidensstationen Christi symbolisiert, erreichbar ist. Im Anschluss geht es weiter nach Guimarães, wo Sie Zeit für eine Mittagspause in der Altstadt haben. Bei einem Rundgang können Sie die zahlreichen historischen Bauten sehen, wie den Herzogspalast, den schönen Platz Largo do Brasil mit Barockkirche und den zentralen Ölbaumplatz Largo da Oliveira. Rückfahrt nach Porto zum male- rischen Ribeira Viertel. Eine kleine Straße führt zum Ribeira Kai am Fluss, wo das typische Porto der "kleinen Leute" zu finden ist. In einer der berühmten Portweinkellereien erfolgt eine gemütliche Weinprobe. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

6. Tag: Ausflug ins Douro Tal

28.04.: Der heutige Ausflug mit einem lokalen deutschsprachigen Guide geht in das Douro Tal. Die Weinbauregion, die bekannt für ihren Portwein ist, gehört aufgrund ihrer einzigartigen Kulturlandschaft zum UNESCO Welterbe. Der erste Halt führt in die mittelalterliche Stadt Amarante, in der Sie die typischen köstlichen Süßspeisen, wie "Papos de Anjo" (Engelsflügel) oder die "Torta de Laranja" (Orangentorte) probieren sollten. Sie sehen das berühmte Kloster São Gonçalo aus dem 16. Jh., das jährlich zahlreiche Pilger anzieht, ebenso wie die Brücke São Gonçalo, die sich über den Fluss Tâmega spannt. Danach fahren Sie zur Quinta da Avessada in Favaio und genießen zur Mittagszeit ein gekühltes Glas Wein, gepaart mit traditionellen regionalen Gerichten. Zum Abschluss erwartet Sie noch eine ca. 1-stündige Bootsfahrt in Pinhao, in den traditionellen Rabelo Booten, ehe Sie der Bus wieder zurück nach Porto bringt. Der Abend steht zur freien Verfügung.

7. Tag: Rückflug nach Wien

29.04.: Nach dem Frühstück erfolgt der Bustransfer zum Flughafen von Porto. Rückflug nach München (voraussichtlich um 11.05 Uhr) und individuelle Heimreise vom Flughafen bzw. fakultativer Bustransfer nach Oberösterreich.





Porto



- Fado Dinner in Lissabon
- Sintra
- Universität Coimbra
- Douro Tal



7 Tage FLUG-REISE

23. - 29. April 2026	€ 1.990,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 399,-
Fakultativer Bustransfer Flughafen München & retour (MTNZ 15 Pers.)	€ 149,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Lissabon nächtigen Sie im sehr gut gelegenen, modernen ****** Hotel Turim Europa** nahe des Platzes Marques de Pombal, unweit der U-Bahnstation Picoas. In Porto erwartet Sie das ****** Hotel da Musica** im Herzen des Bom Sucesso Marktes nahe der Philharmonie und der U-Bahnstation Casa da Musica. Beide Hotels verfügen über ein schönes Restaurant, wo das Abendessen serviert wird.

Unsere Leistungen

- Linienflüge München - Lissabon und Porto - München mit Lufthansa
- Steuern & Flughafentaxen im Wert von € 68,- (Stand Mai 2025, veränderlich)
- Rundreise im klimatisierten Reisebus
- Unterbringung in 4* Hotels in Lissabon & Porto
- 2x Halbpension, 1x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel Turim Europa Lissabon**
- 2x Halbpension, 1x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel da Musica Porto**
- Typisches Fado Abendessen inkl. Hauswein
- Ganztagestour mit örtlicher, deutschsprachiger Reiseleitung ins Douro Tal mit Besuch eines Weinguts mit Mittagessen und Verkostung
- Bootsfahrt am Douro
- Besuch eines Portwein Kellers mit Verkostung
- Deutschsprachige Stadtführungen in Lissabon und Coimbra
- Ausflüge & Rundgänge laut Programm
- Führung in der UNESCO Weltkulturerbestätte Sintra
- Eintritte: Jeronimos Kloster, Palast von Sintra, Universität Coimbra
- sabtours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Achtung: Geänderte Stornobedingungen! FPTPL

Okmal der Entdeckungen



Mosteiro dos Jerónimos



Torre de Belem



Guimarães – die Wiege Portugals

Afonso Henriques, der erste König des Landes, wurde hier im Norden in Guimarães geboren. Durch die reiche Geschichte und die farbenfrohe mittelalterliche Altstadt zählt Guimarães heute zum UNESCO Weltkulturerbe. Das Castelo de Guimarães ist die älteste Burg Portugals und wurde im 10. Jh. von Afonso Henriques errichtet. In unmittelbarer Nähe befindet sich der Paço dos Duques de Bragança, ein Palast, in dem die Herzöge von Bragança residierten, welche später die Könige von Portugal stellten. Beim Bummel durch die engen Gassen der Altstadt gelangt man zum gepflasterten Platz Largo da Oliveira, dem Herzstück des historischen Zentrums.



„natur & hautnah“ – die Algarve und der Alentejo

Das Reise-Menü: Authentische Landstriche, einzigartigen Naturparks und betörende Sternenhimmel, angereichert mit schmackhafter Kulinarik, Wein und kleinen Wanderungen

Kommen Sie mit zu dieser neuen sabtours Reise-Idee, die Sie zu den versteckten Naturparks und Naturschutzgebieten Südportugals bringt. Sie besuchen kleine Städte und Dörfer, unternehmen Bootsfahrten und beobachten Flora & Fauna hautnah. Mit maximaler Teilnehmerzahl von 20 Personen und geführt von Hannes Baumgartner, der sich in diese Region verliebt hat.



Praia do Cordoama



Kap St. Vicente

1. Tag: Flug nach Faro - Naturpark Ria Formosa

19.04.: Fakultativer Bustransfer ab Linz über Sattledt - Wels - Aistersheim nach München. Abflug von München voraussichtlich um 10.55 Uhr direkt nach Faro an der Algarve mit der Planankunft um 13.10 Uhr. Die Fahrt führt nach Olhão zu einem mehrstündigen Bootsausflug im Naturpark der RIA FORMOSA, bei dem Sie auch mehrere ganz kleine Inseln besuchen. Lernen Sie die Geheimnisse dieses atemberaubenden Naturparks kennen und bestaunen Sie die tausenden Pflanzen- und Tierarten. Diese haben hier eine zentrale Bedeutung für die umliegende Bevölkerung, was soziale, wirtschaftliche und kulturelle Aspekte betrifft. Bei einem Stopp in einer lokalen „Tasca“, werden Ihnen bei atemberaubender Aussicht ein paar Tapas serviert. Zurück in Olhão, geht es zu Ihrem beim Meer gelegenen Hotel in Tavira mit Abendessen.

2. Tag: Cabo St. Vicente - Vila do Bispo - Lagos

20.04.: Der erste Halt am heutigen Ausflug erfolgt beim Cabo de São Vicente, dessen Leuchtturm über den tiefen Klippen die äußerste Südwestspitze

Europas markiert. Weiterfahrt entlang der Costa Vicentina bis nach Vila do Bispo. Dieser Ort, dessen weiße Häuserlandschaft sich auf dem Hang eines vom hochragenden Kirchturm gekrönten Hügels ausbreitet, hat kaum etwas vom Zauber der „alten Algarve“ verloren. Gemeinsames Mittagessen in einem regional typischen Restaurant. Anschließend geht es auf eine kleine Rundweg-Wanderung (ca. 1,5 h) von Vila do Bispo vorbei an der PRAIA DE CORDOAMA. Sie führt durch Felder und Dünen mit atemberaubenden Aussichten. Zum Abschluss des Tages machen Sie noch einen Abstecher in die Hafenstadt Lagos mit ihren historischen Altstadtgassen. Besonders sehenswert ist die „Ponta de Piedade“, eine markante, bizarr vom Meer durchbrochene Felsformation. Abendessen im Hotel in Tavira.

3. Tag: Castro Marim - Guadiana - Mertola

21.04.: Die Reise führt heute weiter zum Naturschutzgebiet von CASTRO MARIM, welches an der Mündung des Guadiana-Flusses, gleichzeitig Grenze zu Spanien, liegt. Entstanden durch Salzlagnen und Bäche, ist es mit seiner vielfältigen Flora und Fauna eines der wichtigsten Feuchtgebiete im Land. In diesem bedeutenden Lebensraum von tausenden Wasservögeln leben auch viele Fischarten, Weich- und Schalentiere. Weiterfahrt zum flussaufwärts gelegenen GUADIANA Naturpark, der einmal von Ufern begrenzt, an denen Jahrhunderte alte Gezeitenmühlen stehen, ein andermal eingezwängt zwischen steilen Hängen dahinfließt, Blicke auf herrliche Naturlandschaften freigibt. Hier liegen Dörfer mit einem alten Kulturerbe, das sorgsam gepflegt wird. Sie erreichen die Kleinstadt Mértola, wo Sie beim Spaziergang entdecken werden, wie reich die Stadt an kultureller Vielfalt und Geschichte ist. Nach dem Hotelbezug Abendessen in einem typischen Restaurant.

4. Tag: Alqueva - Monsaraz - Vidigueira - Evora

22.04.: Die Reise führt heute in das Herz der Alentejo Region, in dessen Zentrum sich der 250 qkm große Alqueva-Stausee ausbreitet. Mit dutzenden von Inseln und einer Uferlänge von über 1.000 km ist er der größte künstliche Stausee Europas, der überdies als „Licht-Schutzgebiet“ – ein Landschaftsschutzgebiet, in dem nächtliche Dunkelheit als Schutzgut behandelt wird - registriert ist. Sie genießen eine Bootsfahrt durch diese einzigartige Landschaft. Die Region ist auch bekannt für ihre Weine, die Sie am Weingut Adega de Vidigueira mit anschließendem Mittagessen verkosten werden. Sie besuchen auch das mit einer Burgmauer umgebene charmante Städtchen Monsaraz, dessen historische Burg eine wunderbare Aussicht über die ländliche Gegend des Alentejos bietet. Es besteht die Möglichkeit, das Kloster „Convento da Orada“ zu besichtigen. Zum Abschluss erreichen Sie Évora, die zum UNESCO Weltkulturerbe zählt, und als „Stadt des Lichts“ mit ihren zahlreichen weißen Häusern und Kunstdenkmälern einen besonderen Zauber ausstrahlt. Bei einer geführten Stadtbesichtigung wandeln Sie durch die Geschichte der Stadt, in der die Römer, Goten und Mauren ihre Spuren hinterlassen haben. Abendessen und Übernachtung im **** Hotel in Évora.

5. Tag: Portoalegre - Serra S. Mamede - Marvao

23.04.: Der heutige Ausflug führt nach Portalegre, in eine Stadt, von der man sagt, sie verdanke den Namen ihrer Schönheit. Genießen Sie hier die lokalen Speisen des Alentejo und probieren Sie den Wein aus den Höhenlagen beim gemeinsamen Mittagessen im Restaurant „Solar dos Forcados“. Portalegre ist umgeben vom üppigen Naturpark SERRA DE SÃO MAMEDE, der reich an Flora und Fauna ist, und am Nachmittag am Programm steht. Auf den ersten Blick fallen die imposanten Quarzitefelsen auf, die wie mythologische Gestalten



Hannes Baumgartner

ist Absolvent der Reiseleiter-Akademie und hat sich nach über 30 Berufsjahren selbständig gemacht. Seine Leidenschaft für die Natur und Kultur gibt er mit spürbarer Begeisterung, die ansteckt, weiter. Sein besonderes Anliegen ist es,

den Reisegästen außergewöhnliche Naturregionen - abseits der klassischen Touristenströme - anschaulich präsentieren zu können. Seine besonderen Vorlieben sind Wandern und Pilgern in Italien, Frankreich, Spanien und Portugal.



Alqueva Stausee



Guadiana Nationalpark



Ria Formosa - Flamingos



Évora



- Unterschiedliche Nationalparks
- Kap Vicente & Wanderung
- Lokale Speisen & Weine
- Weltkulturerbe Évora



6 Tage FLUG-REISE

19. - 24. April 2026	€ 1.659,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 299,-
Fakultativer Bustransfer Flughafen München & retour (MTNZ 12 Pers.)	€ 159,-

Hotel-Arrangement ★★/★

Das nette ****** Hotel Ozadi** an der Küste nahe der Stadt Alvia ist Ihre Unterkunft für zwei Nächte. Es spiegelt mit seiner regionalen Dekoration die Algarve auch im Inneren wider. In Mértola nächtigen Sie zentral in der gemütlichen ***** Residenz Beira Rio** in schönen Zimmern mit Klimaanlage. In Évora sind Sie im modernen, nur wenige Schritte von der Altstadt entfernt gelegenen ****** O Cante Hotel**, mit überaus geschmackvoll eingerichteten Zimmern, die allen Komfort bieten, untergebracht.

Unsere Leistungen

- Linienflüge München – Faro und Lissabon – München mit Lufthansa
- Steuern & Flughafensteuern im Wert von € 76,- (Stand Mai 2025, veränderlich)
- Transfers & Rundreise im Air Cond.-Reisebus
- 2x Halbpension ****** Hotel Ozadi Hotel/Tavira**
- 1x Nächt./Frühstück ***** Hotel Beira Rio Mértola**
- 1x Halbpension & 1x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel O Cante in Évora**
- 1x Abendessen in einem Restaurant in Mértola
- 2x Mittagessen in Vila do Bispo & Portoalegre
- Besuch auf einem Weingut mit Mittagessen
- Bootsfahrten Ria Formosa mit Tapas & Wein und am Alqueva-Stausee
- Ausflüge & Rundgänge laut Programm
- Stadtführung in Évora
- sabbours Reiseleitung Hannes Baumgartner

MTNZ: 15 Pers., max 20 Pers.

FPTAL

Achtung: Geänderte Stornobedingungen!

aus dem Erdinneren auftauchen. Der Alentejo ist hier anders. Statt weiter, trockener Ebenen erwartet Sie eine üppig grüne Berglandschaft, in der Spuren menschlicher Besiedelung aus verschiedenen geschichtlichen Epochen zu finden sind. Eine Wanderung (350 Höhenmeter) ist am Wanderweg PERCURSO PEDESTRE DE MARVÃO, der nach Marvão führt, vorgesehen. Die Route beginnt in Largo das Almas in Portagem, wo man herrliche Pappelbäume an den Ufern des Flusses Sever sehen kann. Dem Weg folgend durchqueren Sie Gemüsegärten, bevor Sie die schöne Römerstraße erreichen, die nach der Durchquerung eines Waldgebiets nach Sra. da Estrela führt. Von dort haben Sie einen spektakulären Panoramablick auf die umliegende Region. In Marvão wird die 800 Meter hoch gelegene ehemalige Grenzfestung mit Panoramarundumblick besichtigt (zahlbar vor Ort). Innerhalb der Stadtmauern von Marvão zeigt sich der traditionelle Baustil des Alentejo. Die schmalen

Gassen mit ihren gotischen Bögen und schmiedeeisernen Balkonen verzaubern. Rückfahrt nach Évora und Abend zur freien Verfügung.

6. Tag: Setúbal - Rückflug nach München

24.04.: Nach dem Frühstück fahren Sie zu dem Fischerort Setúbal mit seinem einzigartigen Markt, der zu den größten und vielseitigsten in Portugal gehört. Im Anschluss unternehmen Sie eine Panoramatour im Naturpark ARRÁBIDA, der für seine schönen Bauernhöfe und Herrenhäuser bekannt ist. Fahrt zum Flughafen Lissabon und Rückflug nach München voraussichtlich um 14.25 Uhr mit geplanter Landung um 18.35 Uhr. Fakultativer Bustransfer zurück nach Oberösterreich. HINWEIS: Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet! Sie benötigen eine gute durchschnittliche Kondition für die Rundgänge und kleinen Wanderungen. Festes Schuhwerk und Wanderstock sollten nicht fehlen.



Monsaraz

Marokko zwischen Orient & Okzident

sabtours-Flugreise zu den vier Königsstädten mit vier Nächten in Marrakesch

Marokko ist wie ein Märchen aus 1001 Nacht mit sagenhaften Palästen, kunstvollen Mosaiken, orientalischen Gewürz-Basaren und einer vielfältigen Landschaft mit Gebirgen, Wüsten und Stränden. Es warten interessante Welterbestätten, geschmackvolle marokkanische Gerichte und regionale kulturelle Besonderheiten auf Sie.



Hassan-II Moschee



Volubilis

1. Tag: Flug nach Marrakesch

10.11./04.02.: Am Vormittag Abflug von Wien (voraussichtlich um 10.10 Uhr) nach Marrakesch. Vom Flughafen geht es per Bustransfer ins luxuriöse ***** Hotel Adam Park & Spa. Genießen Sie das warme Wetter auf der Terrasse oder nutzen Sie die Möglichkeiten des Spa & Wellness Centers. Am Abend erwartet Sie ein marokkanisches Abendessen, bei dem Sie die Geschmacksvielfalt des Landes kennenlernen können.

2. Tag: Casablanca - Königsstadt Rabat

11.11./05.02.: Nach dem Frühstück geht es direkt nach Casablanca, in die Metropole am Atlantik, bekannt aus dem berühmten Humphrey Bogart und Ingrid Bergmann Film. Bei einer Stadtführung durch die größte Stadt Marokkos sehen Sie das Anfna Viertel mit dem zentralen Mohamed V Platz, das quirlige Habous Viertel mit netten Märkten, den Königspalast und natürlich auch die berühmte Moschee an der Strandpromenade. Die zweitgrößte Moschee der Welt nach Mekka wurde für König Hassan II in den 80er Jahren als Geschenk erbaut. Im Anschluss Fahrt in die Hauptstadt Rabat, die vor allem für die malerische Kasbah des Oudaia bekannt ist, einer Festungsanlage, die gemeinsam mit der Innenstadt zum UNESCO Welterbe gehört. Zimmerbezug und Abendessen im ***** Hotel Rihab.

3. Tag: Rabat - Königsstadt Meknès - Volubilis - Königsstadt Fès

12.11./06.02.: Heute besichtigen Sie zuerst die Kasbah mit den schönen andalusischen Gärten. Weiters sehen Sie den unvollendeten Hassan-Turm, das Wahrzeichen der Stadt, und das prunkvolle Mausoleum der Könige Mohammed V. und Hassan II. aus strahlend weißem Marmor, sowie den Königspalast von außen. Im Anschluss Fahrt in die Königsstadt Meknès, am Fuße des Atlasgebirges.

Gigantische Mauern umgeben die durch den mächtigen Sultan Moulay Ismail geprägte Stadt. Sie werfen einen Blick in die Grabmoschee des Sultans Moulay Ismail und erleben den zentralen Marktplatz, ehe es weiter nach Volubilis geht. Hier befinden sich die am besten erhaltenen Monumente aus der römischen Antike in Nordafrika. Nach Besichtigung der Ruinen, Fahrt in die nächste Königsstadt Fès. Zimmerbezug für zwei Nächte und Abendessen im ***** Hotel Atlas Saiss.

4. Tag: Fès - Zentrum des Maghreb

13.11./07.02.: Die Altstadt von Fès beeindruckt mit geschäftigem Treiben, vielfältigen Gassen und den Souks und Moscheen in der alten Medina, die unter dem Schutz der UNESCO steht. Bei einem Rundgang sehen Sie unzählige kleine Werkstätten in den Vierteln der Handwerker und stetig hämmernden Kupferschmiede. Am beeindruckendsten ist wohl das Viertel der Gerber und Färber, bei dessen Besuch Sie sich aufgrund des Geruchs, am besten eine Handvoll Minzblätter vor die Nase halten. Weiters besuchen Sie die Medersa Bouanania, eine ehemalige Koranschule, mit reich verziertem Innenhof. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

5. Tag: Fès - Mittlerer Atlas - Marrakesch

14.11./08.02.: Nach dem Frühstück setzen Sie die Fahrt Richtung Süden fort, über das Berberdorf Imouzzar Kandar bis nach Ifrane. Ein beliebter Wintersport-Ort in den Bergen, der auch im Sommer gerne besucht wird. Danach geht es durch eine reizvolle bewaldete Berglandschaft und vorbei an einer durch Obstplantagen, Felder und Wälder geprägten Gegend zu einem Mittagstopp in Beni Mellal, ehe Sie am späten Nachmittag Marrakesch erreichen. Zimmerbezug für drei Nächte und Abendessen im ***** Hotel Adam Park & Spa.

6. Tag: Königsstadt Marrakesch

15.11./09.02.: Die roten Lehmbauten vor der Kulisse des Hohen Atlas Gebirges, die belebten Souks und die Lage in einer Palmenoase verleihen Marrakesch den Charakter einer Wüstenstadt. Bei einer Stadtführung entdecken Sie die Menara Gärten, die Souks, die Koutoubia-Moschee, die Saadier-Gräber, den kunstvollen Bahia Palast aus dem 19. Jh. und das historische Tor Bab Agnaou. Natürlich darf auch der berühmte Platz Djemaa el Fna nicht fehlen, der zu jeder Tageszeit von Händlern, Volksunterhaltern, Märchenerzählern, Gauklern, Musikanten, Kartenlegern und Schlangen-beschwörern geprägt wird. Rückfahrt ins Hotel und Zeit zum Frischmachen. Am Abend Transfer in ein Restaurant, wo Sie ein typisches marokkanisches Abendessen und eine Bauchtanz Vorführung erwarten.

7. Tag: Ausflug Essaouira oder Anima Garten

16.11./10.02.: Fakultative Ausflüge entweder an den Atlantik in die Hafenstadt Essaouira oder zum bekannten Amina Garten von André Heller. In



Casablanca



Essaouira bewundern Sie die blauen Fischerboote im Hafen, schlendern durch die Altstadt mit zahlreichen kleinen Geschäften und Restaurants und besichtigen die Zitadelle mit traumhaftem Blick aufs Meer. Der paradiesische Heller-Garten im nahen Ourika Tal vereint exotische Gartenkunst mit moderner Bildhauerei. Er lädt zum Spazieren und Träumen ein und verzaubert die Besucher. Jeweils Rückfahrt ins Hotel in Marrakesch. Lassen Sie bei einem gemeinsamen Abendessen im Hotelrestaurant die vergangenen Tage Revue passieren.

8. Tag: Rückflug nach Wien

17.11./11.02.: Am Vormittag Gelegenheit durch die Altstadt von Marrakesch zu schlendern. Im Anschluss, Fahrt zum Flughafen von Marrakesch und Rückflug nach Wien (voraussichtlich um 15.15 Uhr). Individuelle Heimreise vom Flughafen Wien.

Marrakesch



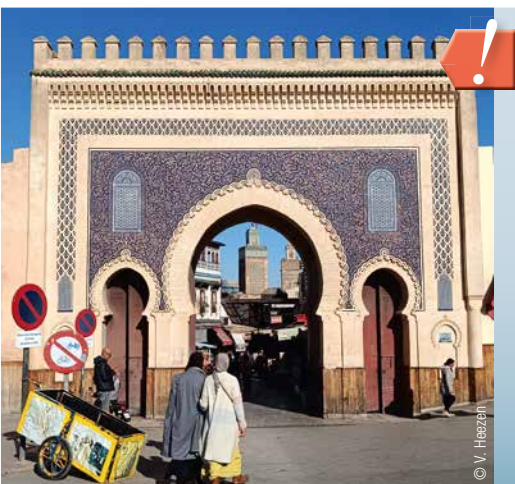
Markt Marrakesch



Essaouira



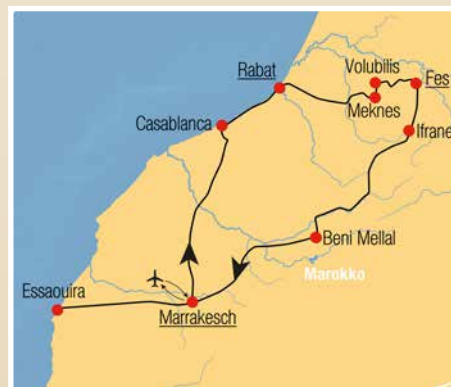
Fès



© V. Heizen

Medina von Fès

Die Medina oder Altstadt von Fès ist die größte und älteste in Marokko und beherbergt zahlreiche Schätze und architektonische Meisterwerke, weshalb sie auch zum UNESCO Welterbe zählt. Sobald Sie durch das blaue Tor Bab Boujeloud getreten sind, erfahren Sie ein Stück vom ursprünglichen, authentischen Marokko. Das quirlige Treiben der Händler steht in Abwechslung zu den ruhigen Moscheen und Koranschulen, die mit kunstvollen Fliesen und Schnitzereien beeindruckend. Auch die älteste Universität der islamischen Welt, die Qarawiyyin-Moschee, befindet sich in der Altstadt und erlaubt bei geöffnetem Tor einen kurzen Blick ins prachtvolle Innere.



- Kasbah des Oudaia in Rabat
- Römische Ausgrabungen in Volubilis
- Färberviertel in Fès
- Bahia Palast in Marrakesch



8 Tage FLUG-REISE

10. - 17. November 2025	€ 1.599,-
04. - 11. Februar 2026	€ 1.499,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 299,-
Fakultativer Ausflug Essaouira	€ 39,-
Fakultativer Ausflug ANIMA Garten	€ 55,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die erste Nacht und die letzten drei Nächte verbringen Sie im noblen ***** **Hotel Adam Park & Spa** in Marrakesch. In Rabat nächtigen Sie im ***** **Hotel Rihab** und in Fès wohnen Sie im komfortablen ***** **Hotel Atlas Saiss Fès**. Die Zimmer der drei genannten Hotels sind mit Sat-TV, WLAN und Klimaanlage ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit AUSTRIAN Wien – Marrakesch retour; Economy, 20kg Freigepäck
- Flughafentaxen im Wert von € 66,- (veränderlich, Stand März 2025)
- Transfers & Rundreise im klimatisierten *****-Fernreisebus
- 4x Halbpension im ***** Hotel Adam Park & Spa in Marrakesch
- 1x Halbpension im ***** Hotel Rihab in Rabat
- 2x Halbpension im ***** Hotel Atlas Saiss Fès
- Besichtigungen und Ausflüge lt. Programm
- Stadtführungen und Rundfahrten in Casablanca, Rabat, Meknès, Fès, Marrakesch
- Eintritte: Hassan II Moschee, Volubilis, Medersa Bouanania, Saadier Gräber, Bahia Palast, Menara Gärten
- Versierte deutschsprachige Reiseleitung
- sabbours Reisebegleitung Gabi Erdt

Gültiger Reisepass!

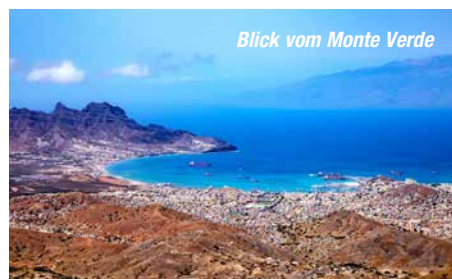
MTNZ: 20 Pers., max. 30 Pers.

FMAKO

Atlantisches Inselparadies Kap Verde

sabtours-Flugrundreise Sao Vicente, Santo Antao & Santiago mit Stopover in Lissabon

Schließen Sie die Augen – Sie spüren eine sanfte Meeresbrise, rhythmische Musik klingt in Wellen an Ihr Ohr, der Caipirinha schmeckt so gut, betörende Landschaften mit saftigem Grün im Kontrast zum schwarzen Lavagestein und das weite Meer ziehen im Kopfkino vorüber. Jetzt sind Sie auf den Kap Verde!



Blick vom Monte Verde



Santo Antao Tal

1. Tag: Flug nach Lissabon

08.04.: Treffen mit der sabtours-Reisebegleitung am Flughafen Wien Schwechat. Abflug nach Lissabon voraussichtlich um 13.25 Uhr, ankommend um 16.05 Uhr. Zimmerbezug im Flughafen **** Hotel Melia Aeroporto. Danach gemeinsame zeitsparende Fahrt per Metro ins Stadtzentrum von Lissabon mit kleinem Rundgang und anschließender Gelegenheit zum individuellen Abendessen. Rückfahrt mit der Metro zum Hotel.

2. Tag: Flug auf die Insel São Vicente - Mindelo

09.04.: Nach einem frühen Frühstück im Hotel geht es direkt zum Check in. Weiterflug auf die Insel São Vicente voraussichtlich um 9.05 Uhr, ankommend um 11.30 Uhr Ortszeit. Die Insel bietet versteckte Strände, Fischerdörfer und erloschene Vulkane und gilt als kulturelles Zentrum der Kap Verde. Transfer zum **** Ouril Hotel, gelegen am Yachthafen im Zentrum von Mindelo, einer Stadt voller Musik und verschiedener Kulturen. Nachmittags entdecken Sie mit Ihrer lokalen, deutschsprachigen Reiseleitung die Stadt, tauchen ein in die Kultur der portugiesischen sowie britischen Kolonialzeit und besuchen Märkte und Maler-Ateliers. Danach werden Sie bei einem Sundowner-Cocktail mit Blick auf den Berg Cara belohnt, gefolgt vom Willkommensdinner in einem lokalen Restaurant, wo Sie der traditionellen kapverdischen Musik, den "mornas", lauschen.

3. Tag: Inselrundfahrt Strände und Vulkane von São Vicente

10.04.: Der heutige Ausflugstag führt zuerst auf den über 700 m hohen Monte Verde, von wo Sie einen grandiosen Ausblick über die Insel haben. Weiterfahrt in den Norden zum Kitesurfer Strand von Salamansa sowie nach Baía das Gatas, bekannt für sein Musikfestival und seine „natürlichen Pools“, mit Freizeit zum Schwimmen. Danach folgt ein

Stopp am Praia Grande, einem unglaublichen weißen Sandstrand, sowie in Calhau mit seinen erloschenen Vulkanen direkt am Meer, von wo die kleine Nachbarinsel Santa Luzia zu sehen ist. Nach einem regionalen inkludierten Mittagessen geht es über die Madeiral-Straße durch das karge Inselinnere zurück nach Mindelo mit Abendessen.

4. Tag: Überfahrt nach Santo Antão - Estrada da Corda - Ponta do Sol

11.04.: Am früheren Morgen fahren Sie mit dem Bus zum Hafen und setzen mit dem Fährrschiff in ca. einstündiger Fahrt auf die Insel Santo Antão über, die mit ihren versteckten Stränden, Fischerdörfern und majestätischen Bergen begeistert. In Porto Novo angekommen, folgt eine geführte Entdeckungstour über die berühmte "Corda"-Straße, die die Insel mit atemberaubenden Aussichten auf über 1.600 m durchquert. Unterwegs Fotostopp beim Pinienwald Cova und seinem Vulkan. Möglichkeit zur Wanderung um den Cova Krater (3 km, ca. 250 Höhenmeter). Dann geht es wieder abwärts mit weiteren Stopps bei atemberaubenden Aussichtspunkten ins „Bananental“ von Xoxo. Einer der Höhepunkte dieser Tour ist auch die kulinarische Entdeckung der traditionellen "Cachupa", die im Rahmen eines Mittagessens während des Besuchs in Ribeira Grande über einem Holzfeuer gekocht wird. Schließlich wird Ponta do Sol, ein kleines Fischerdorf, erreicht, wo sich auch Ihr **** Hotel Tiduca am Meer gelegen befindet. Abendessen im Hotel.

5. Tag: Ausflug Paul-Tal mit Wanderung zu exotischen Gärten

12.04.: Der Ausflug geht ins Herz des Paul-Tals mit seinen Gärten, die als die üppigsten des Landes gelten. Die schmalen Wege auf den angelegten Saumpfaden am Fuße der Levadas (Bewässerungskanäle) und den Terrassenkulturen führen von Hütte zu Hütte und durch tropische Kulturen (Bananen, Guaven, Zuckerrohr, Süßkartoffeln, usw.). Die Begegnung mit den Einheimischen und deren landwirtschaftlichen Tätigkeiten zeigt das Leben auf dem Lande hautnah. Sie kommen zu Kaffeebauern, besuchen eine "trapiche" (Zuckerrohrpresse) und eine traditionelle Rum-Destilliererei mit Verkostung. Authentisch geht es auch beim Mittagessen in einem Familienrestaurant zu. Nach diesem ergebnisreichen Tag Rückfahrt ins Hotel in Ponta do Sol mit Abendessen.

6. Tag: Alto Mira - Ribeira das Patas - Überfahrt Sao Vicente

13.04.: Heute entdecken Sie den südwestlichen Teil der Insel Santo Antao. Auf dem Weg nach Alto Mira mit den schönen Terrassenfeldern erleben Sie eindrucksvolle Panoramablicke und eine Landschaft, die nicht nur wegen ihrer Kultur, sondern auch wegen des Kontrasts grüner Vegetation und dem Schwarz des Vulkangesteins begeistert. Eine kleine Wanderung führt dann auf einen Bauernhof der



Paul Tal



örtlichen Gemeinschaft, wo Sie ein Mittagessen erwartet. Danach Fahrt zum Hafen, um mit der Fähre zurück nach São Vicente überzusetzen. Halbpension im **** Hotel Ouril in Mindelo.

7. Tag: Weiterflug auf die Insel Santiago

14.04.: Heute lassen Sie die Insel der Musik und des Karnevals hinter sich und fliegen auf die Insel Santiago. Sie ist die größte der Kapverde und besticht durch charmante Fischerdörfer, eine reiche Geschichte, beeindruckende portugiesische Kolonialarchitektur und versteckte Strände. Transfer und Zimmerbezug im **** Hotel in Praia.

8. Tag: Hauptstadt Praia – Cidade Velha

15.04.: Der halbtägige Ausflug ist der heutigen Hauptstadt der Kap Verde, Praia, und der historischen Hauptstadt, Cidade Velha, gewidmet. Die Altstadt von Praia, die von den Einheimischen „Plateau“ genannt wird, liegt auf einem Felsplateau über dem Atlantik. Entlang der Bucht befinden sich mehrere Strände. Das historische und kulturelle Zentrum mit dem Namen Cidade Velha liegt ca. 20 min. Fahrt entfernt. Ursprünglich „Ribeira Grande“ genannt, war sie die von den Portugiesen erste erbaute Stadt in Afrika und gilt als der Geburtsort der Kapverde. Sie zählt seit 2009 zum UNESCO



Cidade Velha auf Santiago



- 3 Inseln unterschiedlicher Rythmen & Kultur



10 Tage FLUG-REISE

08. - 17. April 2026

€ 3.099,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 499,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Am Flughafen in Lissabon sind Sie im sehr günstig gelegenen ****** Hotel Melia Aeroporto** untergebracht. Auf den Kap Verden wohnen Sie auf der Insel Sao Vicente im zentral am Yachthafen von Mindelo gelegenen ****** Hotel Ouril** mit Infinity Pool, Restaurant, Bar und Terrasse. Die Zimmer sind mit Safe, Flat-Screen sowie Wlan ausgestattet. Das ****** Hotel Tiduca** in Ponta do Sol auf der Insel Santo Antao hat eine schöne Terrasse mit Bar und Restaurant. Alle Zimmer mit Wlan, Safe. Das ****** Hotel Pestana Tropicco** liegt etwas außerhalb des Zentrums und verfügt über einen von Plamen gesäumten Pool inkl. Sonnenliegen (begrenzt) mit Blick aufs Meer. Alle Zimmer haben Klimaanlage, LCD Sat-TV und gratis Wlan.

Unsere Leistungen

- Linienflüge Wien - Lissabon - Wien mit TAP
- Linienflüge Lissabon - Sao Vicente sowie Santiago - Lissabon mit TAP
- Flughafentaxen und Steuern im Wert von € 119,- (Stand April 2025, veränderlich)
- Inlandsflug von Sao Vicente nach Santiago
- Stopover in Lissabon mit Nächtigung/ Frühstück im ****** Hotel Melia Aeroporto** und Metrotickets
- 3x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel Ouril** in Mindelo
- 2x Halbpension im ****** Hotel Tiduca S. Antao**
- 2x Halbpension im ****** Hotel Pestana Tropicco** in Praia, Santiago
- 2x Abendessen im Hotel in Mindelo
- 1x Abendessen im Restaurant in Mindelo
- 1x Farewell Dinner im Restaurant in Praia
- 4x regional typische Mittagessen bei den Ganztagesausflügen
- Late check out am Abreisetag
- Alle Transfers, Rundfahrten, Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Lokale, deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen auf den Kap Verden
- sabbours-Reisebegleitung ab/bis Wien ab 15 Personen

Gültiger Reisepass und verpflichtende Vorabregistrierung „EASE“ erforderlich!

MTNZ 15 Pers., max. 20 Pers.

FCVKV



Mindelo



Sao Vicente



Erlebnis Kap Verden

Mitte April gibt es kaum Niederschlag. Die Höchsttemperatur liegt üblicherweise um die 27 Grad. In der Nacht kühlt es auf angenehme 18 bis 20 Grad ab. Da machen Ausflüge und Besichtigungen so richtig Spaß. Der Atlantik hat etwa 22 Grad, in den Pools ist die Wassertemperatur höher. Die Küche ist vielfältig mit viel Gemüse und Früchten, das schmackhafte Traditionsgericht ist die „Cachupa“ (Bild).

Welterbe. Sie besuchen das Fort São Filipe, 100 Meter über dem Meeresspiegel, das zum Schutz der Stadt vor Piraten – darunter auch Francis Drake – erbaut worden war. Weiters befinden sich in der Altstadt einige historische Kirchen sowie die Rua de Banana und der alte Sklavenmarkt mit seinem Pranger. Danach Rückfahrt ins Hotel und Zeit zum Entspannen, Baden und Faulenzen.

9. Tag: Santiago – Farewell-Dinner

16.04.: Genießen Sie Ihren letzten Tag auf den Kap Verden, denn die Zimmer und die Einrichtungen des Hotels sowie die Poolanlage sind bis zur

Abreise am späteren Nachmittag aufgrund eines bereits gebuchten „Late Check out“ nutzbar. Den Abschluss bildet ein Farewell Dinner in einem typisch kapverdischen Restaurant, wo sie noch einmal die „morabeza“ (kreolisches Wort für Gastfreundschaft) spüren werden. Am späteren Abend kurzer Transfer zum Flughafen.

10. Tag: Rückflug nach Wien via Lissabon

17.04.: Nachtflug zurück nach Europa voraussichtlich um 0.10 Uhr nach Lissabon um 6.15 Uhr. Weiterflug nach Wien voraussichtlich um 8.10 Uhr mit Ankunft um ca. 12.35 Uhr Ortszeit.

Busójárás – Fasching in Ungarn!


NEU!

Zu Besuch beim Immateriellen UNESCO Welterbe in Mohács

Die Vertreibung des Winters wird bei einem lebendigen Volksfest mit furchterregenden Masken, Gewändern aus Schaffell und Musik gefeiert. Kombiniert wird der Besuch mit der historischen Stadt Pécs und der renommierten Weinregion Villány. Südungarn und dieses einzigartige traditionelle Fest sind ein wahres Erlebnis!



1. Tag: Anreise Veszprém - Pécs

12.02.: Anreise von Wels über Sattledt nach Linz und Fahrt an Wien vorbei über die ungarische Grenze bis nach Veszprém, die Stadt der Königinnen. Veszprém ist eine der ältesten Städte Ungarns und hatte seit dem 13. Jh. das Privileg, die ungarischen Königinnen krönen zu dürfen. Die letzte war Königin Zita. Nutzen Sie die Gelegenheit für eine kleine Mittagspause und werfen Sie einen Blick auf die barocke Burg, die Kathedrale und den Bischofspalast. Anschließend geht es weiter in die Stadt Pécs, deren Ursprünge bis in die Römerzeit zurückreichen und durch viele unterschiedliche Einflüsse zu einem wahren Schmelzpunkt der Kulturen wurde. Mitten in der Stadt liegt das komfortable **** Adele Boutique Hotel. Zum Empfang haben wir eine kleine Überraschung organisiert, ehe Sie Ihre Zimmer beziehen und das Abendessen im Hotel bereitsteht.

2. Tag: Busójárás in Mohács

13.02.: Heute tauchen Sie in das immaterielle UNESCO Welterbe von Busójárás ein. Die Fahrt führt nach Mohács, wo das traditionelle Fest die Stadt in ein lebendiges Spektakel verwandelt. Diese einzigartige Veranstaltung, die auf eine jahrhundertealte Tradition zurückgeht, bietet eine beeindruckende Mischung aus Folklore, Musik und Kulinarischem. Bei einer Führung mit dem örtlichen, deutschsprachigen Reiseleiter erfahren Sie vieles über die reiche Geschichte und die kulturhistorischen Wurzeln des Festes und der Stadt. Anschließend können Sie in der Grundschule von Mohács dem deutschen Volksliederwettbewerb beiwohnen. Kulinarisch gibt es in der Stadt herzhaftes Bohneneintöpfe, typischen Lángos oder Baumstriezel zum Probieren. Im

Busóudvar können Sie die kunstvoll geschnitzten Masken und Kostüme der Busó-Gruppen entdecken, die die bösen Geister des Winters vertreiben. Lassen Sie sich von den mitreißenden Aufführungen der Volkstanzgruppen begeistern und bestaunen Sie die verschiedenen Busó-Gruppen, ehe es am Abend zurück zum Hotel und dem Abendessen geht.

3. Tag: Pécs - Villány

14.02.: Nach einem gemütlichen Frühstück erkunden Sie Pécs bei einer Stadtführung. Die mediterrane Universitätsstadt mit ihren vielen historischen und multikulturellen Baudenkmälern ist das kulturelle Zentrum der Ungarndeutschen und war bereits während des römischen Reiches ein wichtiges Handelszentrum. Besonders imposant sind die Kathedrale, die sich über der Stadt erhebt, sowie die Moschee von Pascha Gazi Khassim, die aus der türkischen Besatzungszeit stammt, und mit der Zeit in eine christliche Kirche umgewandelt wurde. Danach Zeit für eine freie Mittagspause. Am Nachmittag bringt Sie der Bus in die nahe gelegene Weinregion Villány. Hier erwartet Sie eine Weinverkostung der ausgezeichneten ungarischen Weine und ein paar Häppchen. Sie lernen das Weingut kennen und schlendern durch die romantische Kellergasse. Gegen Abend geht es wieder zurück zum Hotel zum gemeinsamen Abendessen.

4. Tag: Rückreise über Tata

15.02.: Am Morgen treten Sie wieder die Heimreise an und fahren vorbei an Budapest in den kleinen Ort Tata zu einer Mittagspause. In der malerischen Stadt am Öreg-See befinden sich die Burg Tata aus dem 14. Jh. sowie das Schloss



- Busójárás in Mohács
- Weinverkostung Villány
- Stadtführung Pécs
- Veszprém & Tata



Esterházy im Barockstil. Es diente als prachtvolle Sommerresidenz der berühmten Esterházy-Familie, einer der einflussreichsten Adelshäuser Ungarns. Der Palast beeindruckt mit seinen eleganten Fassaden und weitläufigen Gärten, die zum Spazieren einladen. Am Nachmittag geht es zurück nach Österreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

3 Tage BUS-REISE

12. - 15. Februar 2026 € 949,-
Einbettzimmerzuschlag € 159,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das charmante **** **Hotel Adele** erwartet Sie im Zentrum der historischen Stadt Pécs. Das Hotel befindet sich in einem denkmalgeschützten Gebäude aus dem 19. Jh. und verfügt über eine zeitgenössische Einrichtung und bietet eine perfekte Mischung aus Kultur, Komfort und ungarischer Gastlichkeit.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Adele in Pécs
- 3x Halbpension im Hotel
- 1x Weinverkostung mit kalter Platte in Villány
- Stadtführung Mohács, Pécs, Villány
- Eintritte Busóudvar, Kathedrale Pécs
- Örtliche deutschsprachige Reiseleitung an Tag 2 & 3
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ④

RHUBU

Karneval in Viareggio



Lebensfreude, Kultur und Genuss in der Toskana

Kommen Sie mit auf eine unvergleichliche Reise in die traumhafte Toskana! Lassen Sie sich verzaubern von den weltberühmten Städten Florenz und Siena, tauchen Sie ein in die kulinarischen Genüsse der Region und erleben Sie den lebhaften Karneval von Viareggio – ein Fest für alle Sinne und Herzschlag der italienischen Lebensfreude!



Karnevalsparade



- Florenz
- Siena
- San Gimignano
- Karneval Viareggio



die prächtigen Paradezüge – jeder Wagen ist ein beeindruckendes Kunstwerk für sich – langsam vorbeiziehen. Voller neuer Eindrücke kehren Sie am Abend zurück in Ihr Hotel zum Abendessen.

5. Tag: Rückreise nach Österreich

16.02.: Nach dem Frühstück Rückfahrt auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

1. Tag: Anreise in die Toskana

12.02.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner - Bologna und über den Apennin nach Montecatini Terme. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Tettuccio.

2. Tag: Florenz

13.02.: Morgens Fahrt mit dem Zug von Montecatini nach Florenz. Der ganze Tag steht im Zeichen der Besichtigung der Hauptstadt der Toskana. Im Rahmen einer Führung lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten in der vor allem durch die Tätigkeit der mächtigen Familie der Medici geprägten Stadt der Renaissance kennen: Cattedrale di Santa Maria del Fiore mit der weltbekannten Brunelleschi-Kuppel, Baptisterium San Giovanni, Piazza della Signoria mit Palazzo Vecchio und Neptunbrunnen, Ponte Vecchio usw. Auf dem Markt San Lorenzo bei der gleichnamigen Basilika können Sie nicht nur regionale Köstlichkeiten kosten, sondern auch Lederwaren, Kleidung, Souvenirs etc. erwerben. Natürlich ist auch etwas Zeit vorgesehen, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Gegen späten Nachmittag Rückkehr nach Montecatini und Abendessen.

3. Tag: Siena & San Gimignano

14.02.: Nach dem Frühstück führt Sie der heutige Ausflug zuerst nach Siena, für viele die schönste Stadt der Toskana. Der Legende nach wurde die Stadt von Senius, dem Sohn des Remus und Neffen des Romulus, gegründet. Eine der größten Sehenswürdigkeiten ist der herrliche Dom: Die gotische Kirche ist ein Kunstwerk aus weißem und schwarzem Marmor. Besonders sehenswert ist auch der Palazzo Piccolomini. Auf

dem Weg nach San Gimignano machen Sie Halt auf einem Weingut, wo Sie bei einem Imbiss toskanische Weine verkosten werden. Gestärkt, erreichen Sie nach kurzer Fahrt die vollkommene von einer Mauer umschlossenen Kleinstadt San Gimignano. Diese ist vor allem durch ihre mittelalterlichen Geschlechtertürme geprägt. Weitere Sehenswürdigkeiten in der „Stadt der Türme“ sind z.B. die Porta San Giovanni, der Palazzo del Podestà und der Palazzo del Popolo. Bekannt ist sie außerdem für das weltbeste Eis, gönnen Sie sich eine oder zwei Kugeln beim Eismweltmeister in der Gelateria Dondoli! Am späten Nachmittag Rückkehr zum Abendessen ins Hotel.

4. Tag: Pietrasanta & Besuch des Karnevals von Viareggio

15.02.: Der heutige Vormittag steht im Zeichen der Kunst, denn Sie besuchen die bezaubernde Stadt Pietrasanta, liebevoll auch als „Klein-Athen“ bezeichnet. Schon seit Jahrhunderten zieht die Stadt Bildhauer, Maler und Künstler aus der ganzen Welt an, inspiriert von der Schönheit der Umgebung und der Qualität des örtlichen Marmors. Das Museum „dei Bozzetti“ bietet spannende Einblicke in das kreative Schaffen von Künstlern, die hier ihre Skulpturen und Modelle ausstellen. Der Nachmittag verspricht hingegen Unterhaltung pur beim Besuch des berühmten Karnevals von Viareggio, der mit seiner über 140-jährigen Geschichte jährlich Tausende von Besuchern aus aller Welt anzieht, und die Stadt in ein Meer aus Farben, Musik und Freude verwandelt. Nutzen Sie die Gelegenheit (fakultativ vorab buchbar), von einem erhöhten Tribünenplatz aus, das Spektakel hautnah zu erleben, denn Sie sehen

5 Tage BUS-REISE

12. - 16. Februar 2026	€ 999,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 135,-
Zuschlag Tribünenplatz	€ 35,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Sie wohnen im traditionellen **** **Hotel Tettuccio**, umgeben vom grünen Kurpark, nahe an der Fußgängerzone und der Seilbahn nach Montecatini Alto. Die geschmackvoll eingerichteten Zimmer sind ausgestattet mit Klimaanlage (warm/kalt), Smart-TV, Safe und Kühlschrank und kostenlosem WLAN. Im hoteleigenen Restaurant legt man Wert auf regionale und internationale Küche.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Tettuccio
- 4x Halbpension im Hotel
- Weinverkostung
- Ausflüge laut Programm
- Zugfahrt Montecatini - Florenz – retour
- Stadtführung in Florenz
- Stadtrundgänge Siena und San Gimignano
- Stadtrundgang Pietrasanta inkl. Führung & Eintritt im Museum „Dei Bozzetti“
- Eintritt Karneval Viareggio
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RITKV

Adventwochenende Steiermark

Genuss & Kultur im grünen Herzen Österreichs



- Vulcano Schinkenwelt
- Schloss Kornberg
- Mariazeller Advent



Erleben Sie magische Weihnachtsstimmung auf bezaubernden Adventmärkten in der Steiermark! Entdecken Sie den rustikalen Jogllandadvent im Freilichtmuseum Vorau und genießen Sie die festliche Atmosphäre auf den märchenhaften Weihnachtsmärkten in den Schlössern Kornberg und Pöllau. Besuchen Sie den traditionsreichen Mariazeller Advent und kosten Sie den typischen Vulcano Schinken – ein wahres Fest für die Sinne!



Schloss Kornberg



Mariazell

1. Tag: Steirische Adventerlebnisse

13.12.: Anreise von Linz über Wels vorbei an Graz zur Vulcano Schinkenwelt in Feldbach. Nach einer Führung gibt es eine Vulcano Jause zu genießen. Am Nachmittag erkunden Sie Schloss Kornberg, bei einer Führung durch die Gemächer und können im weihnachtlichen Innenhof einen Glühwein probieren. Fahrt zum *** Hotel Kutscherwirt in Vorau und Zimmerbezug. Vor dem Abendessen besteht noch die Möglichkeit den besonderen Jogllandadvent im Freilichtmuseum Vorau zu besuchen. Von altem Handwerk bis hin zu kulinarischen Schmankerln, volkstümlicher Musik und gschmackigem Punsch gibt es hier einiges zu entdecken.

2. Tag: Schloss Pöllau & Mariazell

14.12.: Heute geht es zum Pöllauer Schlossadvent mit lebensgroßer Krippe und regionalen Köstlichkeiten. Danach erwartet Sie Österreichs größter traditioneller Weihnachtsmarkt - der Mariazeller Advent. Bummeln Sie durch die zahlreichen Stände, während Ihnen der Duft von Steirergröstl, Bauernkrapfen oder Schilcherpunsch in die Nase steigt. Rückfahrt am späten Nachmittag und

voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

2 Tage BUS-REISE

13. - 14. Dezember 2025 € 329,-
5 kleine Einbettzimmer ohne Zuschlag!
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 15,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im *** Hotel Kutscherwirt
- 1x Halbpension im Hotel
- 1x Vulcano Jause inkl. Getränk
- Eintritt & Führung Vulcano Schinkenwelt sowie Schloss Kornberg
- Jogllandadvent in Vorau
- Weihnachtsmarkt im Schloss Pöllau
- Mariazeller Advent
- sabtours Reiseleitung

Sonderfahrplan MTNZ 18 Pers.

RATAS

Besinnliche Tage in Tirol

Raus aus dem Weihnachtstrubel am 4. Advent

Erleben Sie authentisches vorweihnachtliches Brauchtum auf dem ursprünglichen Adventmarkt in Rattenberg und dem Weihnachtszauber auf der Festung Kufstein. Sehen Sie traditionelles Handwerk in einer Glasbläserei sowie bei der Käseherstellung und erhalten Sie interessante Einblicke in die Kultur. Freuen Sie sich auf eine Pferdeschlittenfahrt, flanieren Sie durch das mondäne Kitzbühel mit dem geschmückten Weihnachtsmarkt und verbringen Sie besinnliche Abende im familiären Hotel in Kirchberg.



Rattenberg



Kirchberg

1. Tag: Rattenberg & Kirchberg

19.12.: Anreise von Linz über Wels nach Rattenberg, wo Sie die Glasmanufaktur Kisslinger besichtigen und danach Zeit für den Adventmarkt haben. Fahrt nach Kirchberg, Zimmerbezug im **** Hotel Metzgerwirt und Laternenwanderung mit Glühwein, ehe es zum Abendessen geht.

2. Tag: Sennerei Kirchdorf - Kitzbühel

20.12.: Am Vormittag besuchen Sie die Schaukäserei „Wilder Käser“ und verkosten verschiedene Käsesorten. Anschließend lernen Sie Kitzbühel bei einer Führung kennen und machen eine romantische Pferdeschlittenfahrt. Nach einem Bummel über den Adventmarkt geht es ins Hotel zu einer besinnlichen Stund' mit Kerzenlicht, Keksen, einer kurzen Lesung und weihnachtlicher Hintergrundmusik, gefolgt von einem vergängigen Tiroler Weihnachtsmenü.

3. Tag: Rückreise über Kufstein

21.12.: Heute geht es zum Weihnachtszauber auf die Festung Kufstein, mit traditionellen Handwerkern, Tiroler Spezialitäten und Musik. Rückfahrt und voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.

3 Tage BUS-REISE

19. - 21. Dezember 2025 € 549,-
Einbettzimmerzuschlag (begrenzt) € 49,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 90,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Metzgerwirt
- 2x Nächtigung/ Frühstücksbuffet
- 1x 3-Gang Abendmenü (Wahlmenü)
- 1x 4-Gang Tiroler Adventmenü
- Dorfspaziergang mit Laternen & Glühweinrast
- Pferdeschlittenfahrt
- Besinnliche Stund' in der Kaminstub'n
- Ortsführung Kitzbühel
- Besichtigung Glasschleiferei & Sennerei
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ①

RATAT

Stimmungsvolles Triest

Advent in der traumhaften Hafenstadt Norditaliens

Triest zeigt im Advent einen besonders liebevollen Charme, wenn es im Lichterglanz erstrahlt und an Weihnachten denken lässt. Die alte K&K-Tradition wird in der Adventzeit sichtbar durch Weihnachtsmärkte und einer festlich geschmückten Altstadt. Verlassen Sie den Alltagsrouten für eine paar Tage und fahren Sie ans Meer.



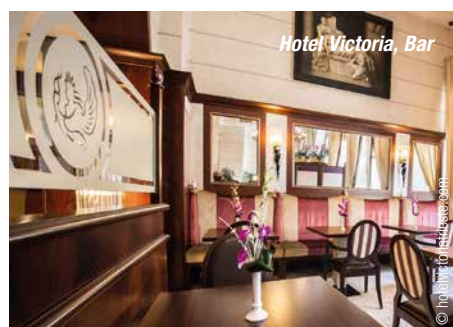
Weihnachtliches Triest

1. Tag: Anreise nach Triest über Udine

12.12.: Fahrt von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn bis Udine. Geführter Stadtrundgang durch die schöne Altstadt und Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie der Piazza della Libertà mit ihrem Uhrturm, der Piazza Matteotti und Piazza XX Settembre mit ihren schönen historischen Häusern und dem Castello di Udine, welches oberhalb der Stadt thront. Weiterfahrt nach Triest, Zimmerbezug im **** Victoria Hotel Letterario.



Triest



Hotel Victoria, Bar

Am Abend erwartet Sie in einem gemütlichen Restaurant in der Nähe des Hotels ein gemeinsames Essen mit typischen friulanischen Gerichten. Danach Spaziergang zurück ins Hotel.

2. Tag: Stadtbesichtigung Triest

13.12.: Nach einem herzhaften Frühstück freuen Sie sich auf eine geführte Stadtbesichtigung von Triest, bei der Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der norditalienischen Hafenstadt kennenlernen. Erleben Sie das historische Erbe der Habsburger, die in der Stadt ihre Spuren hinterlassen haben. Die Piazza dell'Unità d'Italia beeindruckt mit ihrer Größe und der großartigen Lage am Meer. Die Kathedrale San Giusto mit ihrem wunderschönen alten Bodenmosaik ist auch einen Besuch wert. Nach dem Rundgang Möglichkeit zur Einkehr in eines der traditionellen Cafes. Der Nachmittag und Abend stehen zur freien Verfügung, um die Stadt selbst zu erkunden und das vorweihnachtliche Flair im eigenen Tempo zu genießen.

3. Tag: Rückfahrt über Laibach

14.12.: Nach dem Frühstück fahren Sie ostwärts durch das Gebiet des Karstes über die Grenze nach Slowenien und über Adelsberg weiter nach Laibach/Ljubljana. Die Hauptstadt Sloweniens verwandelt sich im Advent ebenso in einen magischen Ort. Die größeren Plätze sind mit festlich geschmückten Ständen gesäumt, wo Sie einheimische Köstlichkeiten probieren und Produkte von lokalen Künstlern erstellen können. Stadtbummel und nach der Mittagspause Rückfahrt über den Karawankentunnel - Tauernautobahn zurück nach Wels und Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



Laibach

- Altstadt von Udine
- Stadtbesichtigung Triest
- Laibach



Triest

3 Tage BUS-REISE

12. - 14. Dezember 2025	€ 569,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 95,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 125,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im eleganten **** **Victoria Hotel Letterario**. Das Gebäude stammt aus dem 19. Jh., im Zentrum von Triest, nur 10 Gehminuten von der Piazza dell'Unità d'Italia entfernt. Das Hotel verbindet traditionelle Architektur mit luxuriöser Ausstattung und modernen Einrichtungen wie WLAN im gesamten Gebäude. Alle Zimmer sind geräumig und verfügen über elegantes Parkett und einen LCD-TV mit internationalen Kanälen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Victoria Hotel
- 1x Abendessen im Restaurant
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtrundgänge Udine, Triest und Laibach
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ●

RITTA

Advent in Dresden

Weihnachtsmärkte im Erzgebirge und der Sächsischen Schweiz

Sie besuchen das glanzvolle Dresden mit seinen Weihnachtsmärkten, z.B. den Striezelmarkt, das traditionsreiche Erzgebirge mit Annaberg-Buchholz, die Silberstadt Freiberg und Seiffen. Die sächsische Schweiz mit der berühmten Bastei und dem Canaletto-Weihnachtsmarkt in Pirna an der Elbe stehen ebenso am Programm.



Dresden Striezelmarkt



- Striezelmarkt Dresden
- Bastei-Felsen
- Canaletto-Weihnachtsmarkt Pirna
- Adventmärkte in Freiberg & Seiffen



einem Flanierweihnachtsmarkt mit kulinarischem Angebot, der mit einer Mischung aus traditionellem und modernem Street Food einen Streifzug durch die sächsische und die internationale Küche bietet.

1. Tag: Anreise & Annaberg-Buchholz - Dresden

08.12.: Anreise über Sattledt - Wels - Aistersheim - Autobahn Passau - Regensburg - ins tschechische Eger. Weiter über Karlsbad - Oberwiesenthal im Erzgebirge nach Annaberg-Buchholz, in die „heimliche Hauptstadt des Erzgebirges“. Besuch des Weihnachtsmarktes, der durch die einzigartigen Schnitzfiguren und durch den Weihnachtsstollen bekannt ist. Weiterfahrt über Chemnitz zum ***sup. Motel One Dresden Zwinger, in unmittelbarer Nähe zahlreicher Sehenswürdigkeiten, darunter das Dresdner Schloss mit dem historischen Grünen Gewölbe, die Semperoper, die Frauenkirche und natürlich der Zwinger, gelegen. Der berühmte Striezelmarkt ist nur wenige Schritte entfernt und lockt mit Dresdner Stollen und Glühwein. Nach dem Zimmerbezug führt Sie Ihre Reiseleitung gerne hin. Individuelles Abendessen.

2. Tag: Dresden & Sächsische Schweiz - Pirna

09.12.: Nach dem Frühstück brechen Sie mit dem örtlichen Guide zur Besichtigung der Stadt Dresden auf, die aufgrund ihrer grandiosen Bauwerke auch Elbflorenz genannt wird. Nach der Mittagspause Fahrt über das „Blaue Wunder“ nach Loschwitz und vorbei am Schloss Pillnitz, der einstigen Sommerresidenz von August dem Starken, in die Sächsische Schweiz zum Bastei Felsen. Diese schmale Felsformation, die fast 200 m zur Elbe hin steil abfällt, bietet bei gutem Wetter fantastische Ausblicke! Möglichkeit zum Einkehren in die dortige Gastronomie. Danach geht es weiter über Rathmannsdorf und die Elbbrücke bei Bad Schandau nach Königstein und Pirna, wo Sie den sogenannten Canaletto-Weihnachtsmarkt am Marktplatz besuchen. Dieser verspricht gerade in

der Dunkelheit seinen besonderen Charme. Er ist nach dem italienischen Maler benannt, der die Sandsteinstadt in 11 berühmten Stadtansichten würdigte. Rückfahrt nach Dresden zur Frauenkirche und gemeinsames Abendessen im historischen Ambiente des Restaurants Pulverturm. Kurzer Spaziergang zurück ins Hotel.

3. Tag: Freiburger & Seiffener Weihnachtsmarkt

10.12.: Nach dem Frühstück Fahrt in die 800-jährige Berg- und Silberstadt Freiberg, die mit ihrem historischen Altstadt kern, und allem voran mit dem mittelalterlichen Dom, zu den Höhepunkten im Erzgebirge zählt. Rundgang mit Ihrer Reiseleitung und Besuch des mit Liebe gestalteten, nostalgischen Freiburger Christmarktes - viele sagen der schönste in ganz Deutschland - mit über 90 geschmückten Holzhütten. Er begeistert unter dem Motto „Original bergmännisch im Erzgebirge“ mit seiner 9 m hohen Pyramide mit 46 Figuren aus Holz, die traditionelle Berg- und Hüttenleute darstellen. Nach der Mittagspause geht es weiter hinein in die zu dieser Jahreszeit meistens verschneite Erzgebirgslandschaft hinauf zum ca. 700 m hoch gelegenen Kurort Seiffen, der für seine Spielzeugmacher und deren Schauwerkstätten bekannt ist. Die Seiffener Weihnacht präsentiert sich zur Adventzeit mit ihrem Sternenmarkt, erzgebirgischen Spezialitäten und Weihnachtsbasteln. Sehr beliebt ist die dort handwerklich erzeugte Weihnachtsdeko, wie etwa die berühmten Räucherhämmchen und Nussknacker, die man auch käuflich erwerben kann. Rückfahrt nach Dresden und Zeit zur freien Verfügung. Möglichkeit zum Besuch weiterer Adventmärkte, z.B. des Augustusmarktes, dem zweitgrößten in Dresden,

4. Tag: Rückreise über Regensburg

11.12.: Rückreise über die Autobahn - Hof nach Regensburg mit Aufenthalt und Möglichkeit zur Mittagspause. Die Rostbratwürstel mit Sauerkraut sind dort ein besonderer Genuss. Anschließend geht es über Passau - Aistersheim - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft um ca. 19.00 Uhr.

4 Tage BUS-REISE

08. - 11. Dezember 2025

€ 777,-

Zuschlag DZ zur Alleinbenützung

€ 239,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im sehr zentral gelegenen ***sup. **Motel One** am Dresdener Zwinger. Das moderne Motel ist überaus geschmackvoll eingerichtet und punktet neben seiner idealen Lage mit seinem vielfältigen Frühstücksbüffet. Alle Zimmer sind komfortabel eingerichtet und verfügen über Sat-TV und Wlan.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im ***sup. Motel One Dresden Zwinger
- 1x Abendessen im Restaurant in Dresden
- Ausflug Sächsische Schweiz mit Bastei
- Ausflug Erzgebirge mit Freiberg & Seiffen
- Besuch der Weihnachtsmärkte lt. Programm
- Stadtführung Dresden
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ⑦

RDEDS

Advent im Böhmisches Bäderdreieck mit ***** Hotel in Franzensbad

Schon einmal einen Schluck aus den Heilquellen der UNESCO Kurstädte Franzensbad, Marienbad & Karlsbad probiert? Das geht am besten in der Vorweihnachtszeit! Ein Besuch der Weihnachtsmärkte in Pilsen, Eger und Budweis, ein rustikales Mittagessen im Felsenkeller und ein Glas Becherovka runden das Erlebnis ab.



- Weihnachtsmarkt Eger
- UNESCO Kurstädte Bäderdreieck
- Adventmarkt in Pilsen
- Felsenrestaurant



hier befindet sich ein großer Adventmarkt auf dem Marktplatz der Innenstadt mit zahlreichen Ständen und einer Eislaufbahn. Nutzen Sie noch einmal die Gelegenheit, um durch den Markt zu bummeln oder kehren Sie in eines der Restaurants in der Innenstadt ein. Am Nachmittag Rückfahrt und voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 17.00 Uhr.

1. Tag: Pilsen & Franzensbad

09.12.: Anreise von Wels über Linz - Freistadt geht es ins Nachbarland Tschechien, wo zur Mittagszeit die Stadt Plzeň (Pilsen) erreicht wird, die vor allem für ihr Bier bekannt ist. Zur Adventszeit befindet sich am Platz der Republik einer der schönsten Weihnachtsmärkte des Landes. Nutzen Sie die freie Zeit zu einem märchenhaften Winterspaziergang zwischen den geschmückten Ständen und werfen Sie einen Blick auf die bunten Bürgerhäuser rund um den Platz. Am späten Nachmittag kommen Sie im Bäderdreieck an, wo Sie im Kurort Františkovy Lázně (Franzensbad) ihr Zimmer im ***** Harvey Spa Hotel beziehen. Die historische Stadt ist Teil des UNESCO Weltkultur- und Naturerbes und wurde durch ihre Heilquellen schon im 18. Jh. beim europäischen Adel sehr beliebt. Bei einem Rundgang mit dem Reiseleiter durch den Kurpark sehen Sie die Luisenquelle, die neue Kolonnade und die Franzensquelle. Im Anschluss erwartet Sie ein gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Elbogen & Karlsbad

10.12.: Am Morgen geht es Richtung Karlsbad, auf dem Weg halten Sie für einen kurzen Fotostopp bei der Burg Loket (Ellenbogen), die majestätisch auf einem Felsen über dem Fluss Eger thront. Danach steht eine Stadtführung durch das kaiserliche Karlsbad auf dem Programm. Sie sehen das Kaiserbad, das mondäne Grandhotel Pupp, und folgen dem Fluss Tepla bis zur Sprudelkolonnade. Hier haben Sie Gelegenheit mit einem Becher die verschiedenen Heilquellen zu kosten. Besonders schön sind auch die kunstvolle Marktkolonnade und die im Stil der Renaissance errichtete

Mühlbrunnkolonnade. Im Anschluss haben Sie Zeit für eine Mittagspause und eigene Erkundungen. Am Nachmittag besuchen Sie das Becherovka Museum, dass dem köstlichen Kräuterlikör gewidmet ist, der auch als „13. Karlsbader Quelle“ bezeichnet wird. Nach einer kleinen Verkostung bringt Sie der Bus wieder zurück ins Hotel und zum Abendessen.

3. Tag: Marienbad & Eger

11.12.: Nach einem gemütlichen Frühstück erwartet Sie in Mariánské Lázně (Marienbad) eine Stadtführung. Wie Karlsbad und Franzensbad gehört die Stadt ebenfalls zu den bedeutendsten Kurstädten Europas der UNESCO. Schlendern Sie durch die wundervollen Parkanlagen mit romantischen Kolonaden und Pavillons und erfahren Sie mehr über die Geschichte des Ortes bei der Stadtführung. Zur Mittagszeit geht es in ein nahe gelegenes Felsenrestaurant, das sich im Labyrinth eines 800 Jahre alten Bierkellers befindet. Ein besonderes rustikales Erlebnis mit inkludiertem Mittagessen. Anschließend geht es in die Stadt Cheb (Eger) in der sich einer der schönsten und stimmungsvollsten Adventmärkte von Tschechien befindet. Neben den vielen bunten Fachwerkhäusern auf dem Marktplatz gibt es zahlreiche Stände mit Leckereien und Glühwein, sowie eine große Bühne mit Konzerten, von Weihnachtsmelodien bis zu zeitgenössischen Orchestern. Rückfahrt nach Franzensbad und individuelle Abendgestaltung.

4. Tag: Rückreise über Budweis

12.12.: Heute geht es nach dem Frühstück wieder Richtung Österreich. Zu Mittag wird České Budějovice (Budweis) erreicht, wo Sie Gelegenheit für eine individuelle Mittagspause haben. Auch

4 Tage BUS-REISE

09. - 12. Dezember 2025	€ 699,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 169,-
Aufpreis Deluxe Doppelzimmer	€ 49,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das moderne ***** Harvey Spa Hotel in Franzensbad befindet sich in einem neoklassizistischen Gebäude aus dem 19. Jh. und liegt am Rande einer schönen Parkanlage und in fußläufiger Nähe zahlreicher Heilquellen. Die Zimmer verfügen über Sat-TV, WLAN, Klimaanlage, Kaffee und Tee Zubehör, sowie einen Bademantel. Kostenloser Eintritt in das Entspannungsbecken, Fitnessraum und die Sauna. Im Restaurant des Hotels können Sie hausgemachte lokale und internationale Speisen genießen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im ***** Harvey Spa Hotel
- 2x Halbpension im Hotel
- 1x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 1x Mittagessen im Felsenrestaurant
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführung Karlsbad und Marienbad
- Eintritt & Verkostung Becherovka Museum
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RCZAB

Christkindlmärkte im Dreiländereck



Glühwein, Lichterglanz & Alpenzauber in Österreich, Deutschland und der Schweiz

Verbinden Sie einen Besuch im bayerischen Bad Tölz mit der atemberaubenden Lindauer Hafenweihnacht. Freuen Sie sich auf den Weihnachtsmarkt in der Bregenzer Oberstadt, den Christkindlemarkt in Hohenems sowie das Krippen-Museum in Dornbirn. Das kulturelle Highlight ist der Besuch der Stiftsbibliothek im Schweizer St. Gallen.



Dornbirn

© Matthias Römberg, Dornbirn, Tourismus



Bodensee

© vstbregenz, Christkindlmarkt



Dornbirn

© Matthias Römberg, Dornbirn, Tourismus



St. Gallen

© vstbasel, St. Gallen, Tourismus

1. Tag: Bad Tölz & Dornbirn

27.11.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg in die Region Oberbayern nach Bad Tölz. Hier haben Sie die Möglichkeit, während der Mittagspause einen der schönsten Christkindlmärkte Deutschlands zu besuchen. Bummeln Sie entlang der Stände in der historischen Marktstraße, die mit ihren bunten Fassaden und der festlichen Beleuchtung eine zauberhafte Atmosphäre schafft. Am Nachmittag geht es weiter nach Dornbirn zum Zimmerbezug im **** Hotel Katharinenhof. Danach führt Sie ein

kurzer Rundgang mit dem Reiseleiter in die nahe Altstadt. Auch hier finden Sie am Marktplatz den Weihnachtsmarkt mit Kunsthandwerk und regionalen Produkten. Am Abend erwartet Sie dann ein genussvolles Abendessen im Hotel.

2. Tag: Bregenz & Lindauer Hafenweihnacht

28.11.: Nach einem gemütlichen Frühstück fahren Sie am Vormittag zum Krippenmuseum Dornbirn, in dem sich über 100 Krippen aus vielen Nationen der Welt befinden. Bewundern Sie detailreiche Darstellungen der Weihnachtsgeschichte, darunter kunstvolle Spiegelkrippen und eine beeindruckende Passionskrippe. Im Anschluss geht es nach Bregenz. Rundgang durch die mittelalterliche Oberstadt mit ihren Kopfsteinpflastergassen und dem ikonischen Martinsturm hinunter zum Kornmarktplatz, wo sich der Bregenzer Weihnachtsmarkt befindet. Nutzen Sie die freie Zeit für eine spätere Mittagspause, bevor Sie weiter nach Lindau fahren. Lassen Sie sich von der Lindauer Hafenweihnacht und ihrer maritimen Atmosphäre am Bodenseeufer verzaubern. Genießen Sie bei einem Glühwein den Blick auf die Alpen und den See und verkosten Sie ein typisches „Fischknusperli“ oder ein paar gebrannte Mandeln. Am frühen Abend verlassen Sie das Lichtermeer Richtung Hotel zum gemeinsamen Abendessen.

3. Tag: St. Gallen & Hohenems

29.11.: Am Morgen geht es in die benachbarte Schweiz nach St. Gallen in die barocke Stiftskirche, die gemeinsam mit der Stiftsbibliothek und dem Stiftsbezirk zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen. Die prunkvolle Innenausstattung der Kirche begeistert ebenso wie die beeindruckende Stiftsbibliothek, die zu den bedeutendsten historischen Bibliotheken der Welt zählt. Im Anschluss folgt ein kurzer Bummel in die Innenstadt, wo Sie Gelegenheit zur Mittagspause und dem Weihnachtsmarktbesuch haben. Am Nachmittag überqueren Sie wieder die Grenze nach Österreich und machen Halt in Hohenems. Hier können Sie am Christkindlemarkt mit duftenden Leckereien, funkelnden Lichtern und festlicher Musik in die magische Winterwelt eintauchen. Am Abend geht es in kurzer Fahrt zum Hotel, wo Sie das gemeinsame Abendessen erwartet.

4. Tag: Rückreise über Innsbruck

30.11.: Nach einem gemütlichen Frühstück treten Sie die Heimreise an. Zur Mittagszeit wird die Tiroler Landeshauptstadt Innsbruck erreicht. Hier haben Sie Zeit für eine individuelle Mittagspause und können durch den traditionellen Christkindlmarkt in der Altstadt spazieren, der direkt vor dem „Goldenen Dachl“ liegt. Nur ein paar Minuten entfernt befindet sich auch der moderne Christkindlmarkt auf der Maria-Theresiens-Straße, sowie der familienfreundliche Adventmarkt auf dem Marktplatz. Am Nachmittag Rückfahrt und voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



Lindauer Hafenweihnacht



- Lindauer Hafenweihnacht
- Krippenmuseum Dornbirn
- Stiftsbibliothek St. Gallen
- Christkindlmarkt Bad Tölz



4 Tage BUS-REISE

27. - 30. November 2025

€ 799,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 59,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Hotel Katharinenhof COMFORT** in Dornbirn befindet sich nur 5 Gehminuten vom Zentrum entfernt. Die Zimmer sind modern und stylisch eingerichtet und verfügen über komfortable Boxspringbetten, Sat-TV und WLAN. Am Morgen erwartet Sie ein Frühstücksbuffet und am Abend gibt es traditionelle Gerichte.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im ****** Hotel Katharinenhof COMFORT**
- 3x Halbpension im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Eintritte: Krippenmuseum Dornbirn & Stiftsbibliothek St. Gallen
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ●

RATDR

Stiftsbibliothek St. Gallen

Die Stiftsbibliothek St. Gallen, ein UNESCO-Welterbe, ist eine der ältesten und bedeutendsten Klosterbibliotheken der Welt. Ihr beeindruckender barocker Lesesaal, mit prächtigen Deckenfresken und kunstvollen Holzarbeiten, lädt Besucher ein, in eine Welt des Wissens und der Geschichte einzutauchen. Mit über 170.000 Werken, darunter seltene und wertvolle mittelalterliche Manuskripte, bietet die Bibliothek eine unvergleichliche Sammlung an Texten. Das Stift St. Gallen wurde einst von dem irischen Mönch St. Gallus gegründet. Auch der oberösterreichische Ort Gallneukirchen bzw. dessen Pfarrkirche wurde dem Heiligen Wandermönch St. Gallus geweiht.



Adventflugreise nach Riga



Historischer Charme & weihnachtliche Atmosphäre

Entdecken Sie die romantische Hansestadt Riga! Schlendern Sie durch die entzückenden Straßen und Gässchen, die mit bunten Häusern und Backsteingebäuden gesäumt sind. Lassen Sie sich vom edlen Jugendstilviertel begeistern und erleben Sie den zauberhaften Weihnachtsmarkt im Herzen der Stadt vor dem Rigaer Dom.



Riga Dom



Grill Adventmarkt

1. Tag: Anreise nach Riga

05.12.: Am Morgen treffen Sie sich mit der sabtours Reisebegleitung am Flughafen in Wien und fliegen (voraussichtlich um 09.05 Uhr) nach Riga. Am Flughafen Riga werden Sie von der örtlichen deutschsprachigen Reiseleitung begrüßt, und es geht im privaten Reisebus, vorbei an den charakteristischen Holzhäusern, in die Innenstadt. Bei einem Spaziergang durch das historische Zentrum verschaffen Sie sich einen ersten Eindruck und halten natürlich auch beim Weihnachtsmarkt. Der festlich geschmückte Markt ist der größte im Baltikum und befindet sich am Domplatz, direkt vor dem imposanten Rigaer Dom. Neben Kunsthandwerk und Glühwein, sowie dem typischen „Schwarzen Balsam“, findet man auch einiges Kulinarisches. An einigen Ecken wird rustikal gegrillt, an anderen findet man frittierte Fische oder die typischen „Grauen Erbsen mit Speck“. Im Anschluss geht es zum Zimmerbezug und gemeinsamen Abendessen ins **** sup. Hotel Monika, am Rande des Jugendstilviertels.

2. Tag: Riga erkunden

06.12.: Heute erkunden Sie die Hansestadt Riga bei einer ausführlichen Stadtführung mit dem lokalen Reiseleiter. Dabei besuchen Sie den Zentralmarkt, der in mehreren Hallen eines

ehemaligen Zeppelinhangars untergebracht ist. Sie sehen die Johanneskirche und die imposante Petrikirche, in deren Nähe sich auch ein Geschenk der Partnerstadt Bremen befindet. Weiters betrachten Sie das Schloss, Sitz des Präsidenten von Lettland, kommen vorbei an der alten Stadtmauer mit dem Schwedentor, sehen die Häuser der Kleinen und Großen Gilde, sowie das Gebäudeensemble „Drei Brüder“, und werfen einen Blick in die Jakobikirche. Sie besichtigen den Dom von Riga mit seiner außergewöhnlichen Orgel und machen natürlich auch Halt beim Schwarzhäupterhaus. Am Nachmittag erkunden Sie das Jugendstil Viertel mit einer hohen Dichte an faszinierenden Gebäuden, die Anfang des 20. Jh. erbaut wurden und gemeinsam mit der Altstadt zum UNESCO Welterbe zählen. Im Anschluss haben Sie Zeit zur freien Verfügung, Ihr Reiseleiter gibt Ihnen gerne Tipps zu interessanten Museen und Restaurants.

3. Tag: Ausflug Turaida & Cesis

07.12.: Nach dem Frühstück geht es zu einem Ausflug nach Turaida, zum Besuch der Stadt und der mittelalterlichen Festung. Tauchen Sie ein in die Legende der Rose von Turaida und genießen Sie den atemberaubenden Blick über das Gauja-Tal. Zur Mittagszeit erwartet Sie dann auf einem lettischen Bauernhof ein typisches Mittagessen mit regionalen Produkten. Im Anschluss fahren Sie in die charmante Stadt Cesis, die drittälteste Stadt Lettlands. Nahe dem Stadtzentrum befindet sich auf einem Hügel auch die mittelalterliche Burg aus dem 13. Jh., welche vom Schwertbrüderorden gegründet wurde. Bei einem Rundgang durch die Altstadt sehen Sie den Marktplatz mit der Universität, die Johanniskirche, das Neue Schloss, die schönen Herrenhäuser und die älteste Brauerei des Landes. Danach geht es wieder zurück nach Riga, wo Sie ihr Abendprogramm frei gestalten können.

4. Tag: Rückflug nach Wien

08.12.: Am letzten Tag in Riga bietet der Vormittag noch genügend Zeit für individuelle Erkundungen. Besuchen Sie zum Beispiel das nahe vom Hotel gelegene Nationale Kunstmuseum, wandeln Sie am Freiheitsdenkmal vorbei zur orthodoxen Geburtskathedrale oder lernen Sie mehr über Rigos Vergangenheit im Museum der Lettischen Besetzung. Alternativ können Sie gemeinsam mit der sabtours Reisebegleitung das Schwarzhäupterhaus besuchen (Eintritt € 10,- inkl. deutschem Audioguide vor Ort zahlbar). Auch ein Blick vom Turm der Petrikirche bietet sich an, von wo Sie die Stadt noch einmal aus einer anderen Perspektive betrachten können. Nutzen Sie die Möglichkeit zu einem Mittagessen, ehe es am späteren Nachmittag per Bustransfer zum Flughafen von Riga geht. Rückflug nach Wien (voraussichtlich um 17.40 Uhr) und individuelle Heimreise vom Flughafen.



Zentralmarkt Hallen





Riga



- Adventmarkt Riga
- Zentralmarkt in den Zeppelinhallen
- Turaida & Cesis
- Jugendstilviertel



Alberta Iela

4 Tage FLUG-REISE

05. - 08. Dezember 2025 € 799,-
Einbettzimmerzuschlag € 159,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** sup. Hotel Monika befindet sich im ruhigen Zentrum von Riga am Rande des Jugendstilviertels gegenüber des herrlichen Parks Kronvalda. Die Zimmer sind mit stilvollem Holzmöbeln und warmen Farben eingerichtet und verfügen über kostenfreies WLAN, Safe, Kabel-TV und eine Minibar. Das Frühstücksbuffet erwartet Sie im stilvollen Hotelrestaurant Sokrats, und an der Hotelbar können Sie den Abend ausklingen lassen.

Unsere Leistungen

- Flug Wien – Riga und retour mit Air Baltic
- Steuern & Flughafentaxen im Wert von € 114,- (Stand Februar 2025, veränderlich)
- Transfers und Ausflüge im Reisebus
- Unterbringung im **** sup. Hotel Monika
- 3x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 1x Mittagessen am Bauernhof
- 1x Abendessen im Hotel
- Stadtführung Riga
- Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
- Örtliche, deutschsprachige Reiseleitung
- sabbours Reisebegleitung

MTNZ: 15 Pers.

RLVRI



Livu Platz



Jugendstilviertel



Markthalle



Schwarzhäupterhaus

In diesem Wahrzeichen der Stadt Riga versammelte sich einst die berühmte Bruderschaft von Kapitänen und Hanse-Kaufleuten der vorwiegend deutschen Bürger der Stadt. Die prächtige Fassade mit ihren kunstvollen Verzierungen und der astronomischen Uhr beeindruckt Besucher aus aller Welt. Im Inneren erwarten Sie prunkvolle Säle, die von der reichen Geschichte des Hauses zeugen. Nach der fast vollständigen Zerstörung im zweiten Weltkrieg, durch deutsche Truppen, wurde es erst Ende des 20. Jh. wieder aufgebaut. Heute ist es ein Symbol lettischer Eleganz und Kultur, und wird neben der dauerhaften Ausstellung auch als Veranstaltungsort genutzt.

Weihnachten am Gardasee



Stimmungsvolle Festtage südlich der Alpen

Diese Reise an den idyllischen Gardasee verbindet weihnachtliche Traditionen mit italienischem Charme: Besuchen Sie die Krippenausstellung in der Arena von Verona, genießen Sie die stimmungsvollen Weihnachtsmärkte und lassen Sie sich von der winterlichen Schönheit des Gardasees und kulinarischen Köstlichkeiten verzaubern.



Gardasee



- Krippenausstellung Verona
- Unterwasserkrippe in Peschiera
- Weihnachtsmarkt Garda



Malcesine

1. Tag: Anreise nach Sirmione

22.12.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - bis Innsbruck, wo Sie einen Stopp einlegen, und bei einem Rundgang durch die Altstadt den stimmungsvollen Christkindlmarkt besuchen. Danach geht es weiter über die Brennerautobahn, vorbei an Bozen und Trient bis nach Sirmione, einem der schönsten Orte am Gardasee. Zimmerbezug und Abendessen im charmanten **** Hotel Du Parc.

2. Tag: Malcesine & Riva del Garda

23.12.: Heute führt Sie der Ausflug in den nördlichen Teil des Gardasees. Sie besuchen das malerische Malcesine, das mit seiner imposanten Scaligerburg mit den gut erhaltenen Mauern und dem markanten Burgturm, und den verwinkelten Gassen begeistert. Danach geht es nach Riva del Garda, wo Sie die weihnachtliche Atmosphäre am Hafen genießen können. Je nach Wetterlage Möglichkeit zum Besuch des imposanten Wasserfalls Cascata del Varone, ca. 4 km von Riva, in Tenno gelegen. Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Verona und Krippenausstellung

24.12.: Nach dem Frühstück erwartet Sie ein unvergesslicher Ausflug nach Verona, die Stadt der Liebe und der Oper. Bei einer Führung entdecken Sie die Sehenswürdigkeiten der Altstadt, darunter die Piazza delle Erbe und Julius Balkon. Der Höhepunkt ist die Krippenausstellung in der Arena di Verona, eine der beeindruckendsten Weihnachtsveranstaltungen Italiens. Jedes Jahr verwandelt sich die antike römische Arena in eine magische Kulisse mit über 400 kunstvoll gestalteten Krippen aus aller Welt. Die Exponate, die von traditionell bis modern reichen, werden mit

stimmungsvoller Beleuchtung und Musik präsentiert. Am späten Nachmittag Rückfahrt zum Hotel, wo Sie am Abend ein festliches Weihnachtsmenü erwartet, gefolgt von einem Weihnachtsprosit mit musikalischer Unterhaltung.

4. Tag: Südlicher Gardasee & Weihnachtsmärkte

25.12.: Heute besichtigen Sie mit einer örtlichen Reiseleitung die schönsten Orte am südlichen Gardasee. Sie besuchen Sirmione, das für seine historische Altstadt bekannt ist, und Peschiera, wo Sie die einzigartige Unterwasserkrippe bestaunen können. Die lebensgroßen Figuren der Heiligen Familie sowie die Hirten und Tiere sind kunstvoll gefertigt und unter der Wasseroberfläche des Gardasees platziert. Danach fahren Sie weiter nach Garda, wo sowohl auf der Uferpromenade als auch im historischen Zentrum an liebevoll dekorierten Holzständen regionale Spezialitäten, handgemachte Geschenke und Kunsthandwerk angeboten werden. Zum Abschluss erkundigen Sie die stimmungsvolle Altstadt, in der ebenso ein kleiner charmanter Weihnachtsmarkt mit winterlichen Leckereien wie Glühwein und Panettone lockt. Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames mehrgängiges Abendessen

5.Tag: Heimreise

26.12.: Nach einem gemütlichen Frühstück heißt es Abschied nehmen vom Gardasee. Die Rückfahrt führt Sie wieder über die Brennerautobahn Richtung Norden nach Brixen, wo Sie einen genussvollen Stopp einlegen und über den traditionellen Weihnachtsmarkt schlendern können, bevor es weiter geht nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

22. - 26. Dezember 2025 € 980,-
Einbettzimmerzuschlag (mit Doppelbett) € 179,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das beliebte **** **Hotel Du Parc** liegt auf der grünen Halbinsel von Sirmione, am Hafen von Colombare. Die Zimmer sind klimatisiert und mit Flachbild-Sat-TV ausgestattet und haben einen Balkon bzw. eine kleine Terrasse im Erdgeschoß. Das Hotel verfügt über ein eigenes Restaurant mit regionaler Küche.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Du Parc in Sirmione
- 4x Halbpension im Hotel inkl. festlichen Menüs am 24. + 25.12.
- Ausflüge lt. Programm
- Eintritt & Besichtigung der Krippenausstellung in der Arena von Verona
- Besichtigung Unterwasserkrippe in Peschiera
- Halbtägige Stadtführung Verona
- Ganztägige örtl. Reiseleitung für die Gardasee-Rundfahrt inkl. Besuche von Weihnachtsmärkten in Bardolino und Garda
- sabtours Reiseleitung Hannes Baumgartner

Fahrplan: ②

RITWG

Weihnachten an der Kroatischen Riviera

Festliches Weihnachten in Opatija

Seit mehr als 150 Jahren ist der „altösterreichische“ Strandabschnitt der Riviera von Opatija ein beliebtes Touristenziel, und das auch im Winter. Wenn Sie Weihnachten in festlicher Atmosphäre am Meer verbringen möchten, ist diese Reise genau das Richtige für Sie!



Opatija

1. Tag: Anreise nach Opatija

23.12.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn - Villach - Karawanken-tunnel - Laibach nach Opatija. Begrüßung und Empfang durch Ihre örtliche Reiseleitung. Zimmerbezug und Abendessen im **** Heritage Hotel Imperial.

2. Tag: Ausflug ins Hinterland

24.12.: Ihre örtliche Reiseleitung entführt Sie heute zu den schönsten Orten ins Landesinnere, über Roc erreichen Sie Buzet, wo Sie einer Führung durch eine Destillerie beiwohnen, und verschiedene Schnäpse, Marmeladen und andere heimische Produkte verkostet werden. Anschließend erwartet Sie ein typisches Mittagessen in einem traditionellen Lokal. Rückfahrt nach Opatija, Abendessen im Hotel.

3. Tag: Opatija & Rijeka

25.12.: Vormittag Zeit zur freien Verfügung. Am späten Vormittag unternehmen Sie mit Ihrer örtlichen Reiseleitung einen gemütlichen Spaziergang durch die wunderschöne K&K Stadt Opatija, anschließend Fahrt nach Rijeka, der größten Stadt der Kvarner

Bucht. Die Stadt wird in dieser Jahreszeit liebevoll weihnachtlich dekoriert, gerade in der Dämmerung ist der Besuch am Weihnachtsmarkt besonders stimmungsvoll. Am späteren Nachmittag Rückfahrt nach Opatija. Weihnachtsabendessen im Hotel.

4. Tag: Rückreise nach Linz

26.12.: Nach dem Frühstück Abfahrt über die gleiche Strecke zurück nach Österreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



Opatija



Hotel Imperial



Hotel Imperial



- Zentrales Hotel im K&K Stil
- Ausflug Hinterland Istrien
- Besichtigung Opatija und Rijeka



Rijeka

4 Tage BUS-REISE

23. - 26. Dezember 2025	€ 779,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 69,-
Aufzahlung Balkon/Meerseite	€ 35,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Heritage Hotel Imperial** ist ein historisches Bauwerk aus dem 19. Jh. in zentraler Lage. Das Haus bietet einen schönen Wellnessbereich, prächtige Räume, Aperitif Bar, Speisesaal, Café Imperial mit hausgemachten Süßspeisen. Alle Zimmer sind komfortabel eingerichtet und ausgestattet mit Safe, Minibar, SAT-TV und Fön.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Heritage Hotel Imperial
- 3x Halbpension in Buffetform im Hotel
- 1x landestypisches Mittagessen am 2. Tag
- Eintritt im Wellnessbereich
- Ausflüge lt. Programm
- Besichtigung Opatija & Rijeka mit Weihnachtsmarkt
- Ausflug mit Destillerie-Besuch
- Örtliche deutschsprachige Reiseleitung vom 1. - 3. Tag

Fahrplan: ☺

BSHRO

Flussreise „Weihnachtstraum am Rhein“



A-ROSA BRAVA – Weihnachten in Amsterdam – Besuch von Antwerpen & Düsseldorf

Gönnen Sie sich zu Weihnachten eine ganz besondere Reise: Lassen Sie sich an Bord der A-ROSA BRAVA verwöhnen, während die Flusslandschaft an den Ufern des Rheins vorbeizieht. Genießen Sie das genussreiche Bordleben und entdecken Sie interessante Städte bei den inkludierten Ausflügen.



Antwerpen



Düsseldorf



Amsterdam

1. Tag: Ablegen in Köln 17.00 Uhr

22.12.: Am frühen Morgen Möglichkeit zur fakultativen Busanreise von Linz über Sattledt - Wels - Aistersheim vorbei an Nürnberg und Frankfurt, voraussichtlich nach Wesseling am Rhein, südlich von Köln. Boarding auf die A-ROSA BRAVA und Bezug der Kabinen. Um 17.00 Uhr legt Ihr Flussschiff ab und nimmt Kurs den Rhein abwärts Richtung Antwerpen.

2. Tag: Antwerpen 14.00 - 22.00 Uhr

23.12.: Am Vormittag genießen Sie das Bordleben und beobachten die Fahrt durch die Flusslandschaften des Rhein-Maas-Schelde Deltas, bis Sie das an der Schelde gelegene Antwerpen erreichen. Die Hafenstadt ist reich an Kunst und Kultur und wird aufgrund ihres Diamantenhandels auch als Diamantstadt bezeichnet. Sie unternehmen eine 4-stündige Stadtrundfahrt mit geführtem Stadtrundgang. Mit dem Bus fahren Sie vorbei an den beliebtesten Sehenswürdigkeiten, wie zum Beispiel der Liebfrauenkathedrale „Onze-Lieve-Vrouwekathedraal“. Sie zählt zu den Höhepunkten brabantischer Baukunst und gehört zum UNESCO-Welterbe. Danach spazieren Sie durch das alte Zentrum mit dem „Grote Markt“ und dem üppig verzierten Rathaus im Renaissance-Stil. Zum Abschluss führt eine weitere kleine Rundfahrt auch noch durch das Diamantenviertel Antwerpens.

3. Tag: Amsterdam an 16.00 Uhr

24.12.: Starten Sie in den Weihnachtstag mit einem gemütlichen Frühstück. Ihr schwimmendes

Hotel fährt gemächlich durch die von Flüssen und Kanälen durchzogene niederländische Landschaft, bis Sie die Metropole Amsterdam erreichen. Erleben Sie die von unzähligen Grachten durchzogene „Stadt der Brücken“ am Heiligen Abend. Die weihnachtlich beleuchteten Hausboote, die sich stets an Kreativität überbieten, vermitteln eine wahrlich zauberhafte Atmosphäre. Feiern Sie das Weihnachtsfest an Bord bei einem Galabuffet mit Musik und guter Laune.

4. Tag: Amsterdam Ablegen 18.00 Uhr

25.12.: Tagsüber am Christtag verbleibt die A-ROSA BRAVA in Amsterdam. Gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung unternehmen Sie eine 2-stündige Grachtenfahrt durch das historische Zentrum. Während das Boot ruhig durch das Wasser gleitet, ziehen die malerischen Häuserfassaden, enge Gassen und großartige Baudenkmäler an Ihnen vorbei. Lassen Sie sich von der Atmosphäre Amsterdams verzaubern und erleben Sie ein einzigartiges Weihnachten. Am frühen Abend verlassen Sie Amsterdam und nehmen Kurs zurück zum Rhein.

5. Tag: Düsseldorf 14.00 - 23.00 Uhr

26.12.: Am Stefanitag ziehen wieder die Ufer des sich schlängelnden Rheins an Ihnen vorbei. Nach dem Mittagessen an Bord erreichen Sie das eine reiche Geschichte erzählende Düsseldorf. Bei einem 3-stündigen Ausflug erkunden Sie per Bus ganz gemütlich die Hauptstadt Nordrhein-Westfalens. Sie sehen die Wahrzeichen der Stadt, das alte Rathaus im Renaissancestil und natürlich die berühmte Königsallee, kurz „Kö“. Bei einigen Stopps werden Sie die Sehenswürdigkeiten auch aus nächster Nähe betrachten. Abschließend können Sie noch den Ausblick über Düsseldorf vom Rheinturm aus genießen, der nicht nur Fernsehturm ist. Mit 240,5 m ist er das höchste Gebäude der Stadt und auch die größte Dezimaluhr der Welt. In der Nacht legt Ihr Schiff ab und fährt weiter Rhein aufwärts.

6. Tag: Anlegen in Köln 06.00 Uhr

27.12.: Ihr Schiff legt am früheren Morgen wieder in Köln, voraussichtlich im Vorhafen Deutz, an. Nach der Ausschiffung Möglichkeit zur fakultativen Busrückreise nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Veranstalter: A-ROSA Flussschiff GmbH, Loggerweg 5, 18055 Rostock, Deutschland.

Fakultativer sabtours Bustransfer

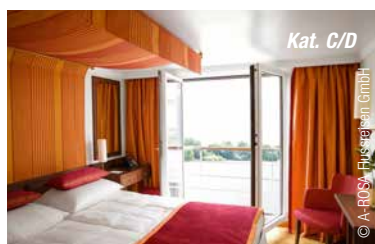
Von sabtours wird ein fakultativer Bustransfer mit Zustiegen in Linz - Sattledt - Wels und Aistersheim nach und von Köln/Schiffsanlegestellen angeboten. € 359,- pro Person (MTNZ 15 Pers.)

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet! Programmänderungen vorbehalten.



Antwerpen





A-ROSA BRAVA

Das beliebte Flussschiff ist 135 m lang, 11,4 m breit, hat vier Decks, wurde 2011 gebaut und fährt unter deutscher Flagge. Es verfügt über 99 Außenkabinen in 4 Kategorien. Die vielfältigen öffentlichen Einrichtungen befinden sich auf Deck 3: Lounge mit Tanzfläche & Lounge Bar, Café-Restaurant mit Genießer-Buffer & Live-Cooking, Marktrestaurant, „P'tit Bar am Schiffsheck (wetterbedingt), Spa- & Fitnessbereich mit Massage- und Beautyanwendungen (geg. Geb.).

Die Bordsprache ist Deutsch. Die zweite Bordsprache ist Englisch. Die Bordwährung ist Euro. Während der Reise nutzen Sie Ihre Kabinenkarte als bordeigene Kreditkarte.



- **Diamantstadt Antwerpen**
- **Grachtenrundfahrt Amsterdam**
- **Rheinmetropole Düsseldorf**
- **Weihnachtsgala an Bord**



6 Tage FLUSS-REISE

22. - 27. Dezember 2025 ab € **1.190,-**

Kategorie S 2-Bett Außenkabine € 1.190,-

Kategorie A 2-Bett Außenkabine € 1.290,-

Kategorie C 2-Bett außen franz. BK € 1.490,-

Kategorie D 2-Bett außen franz. BK € 1.590,-

Einzelkabinenzuschlag auf Anfrage!

Aufzahlung Getränke Paket Premium "AI" € 95,-

Schenken Sie Ihrem Geschmack die große Vielfalt ein und genießen Sie zusätzlich zu den inkludierten Premium-Getränken bekannte Cocktails, Longdrinks und Spirituosen während der Baröffnungszeiten.

Begrenztes Frühbucher-Kontingent - Preise nur gültig bis 31.08.2025. Rasch buchen!

❖❖❖❖ Schiff & Kabinen

Alle Kabinen der **A-ROSA BRAVA** haben eine Größe von 14,5 qm und sind mit Safe, Klimaanlage, TV, Föhn, DU/WC, Saunatuch, Wolldecke, Telefon und Bademantel (an der Rezeption erhältlich) ausgestattet:

Kat. S/Deck 1: Komfortable Außenkabine (getrennte Betten)

Kat. A/Deck 1: Großzügig geschnittene Außenkabine (Doppelbett)

Kat. C/Deck 2: Großzügig geschnittene Außenkabine (Doppelbett) mit französischem Balkon (Fenster Türen öffentbar)

Kat. D/Deck 3: Großzügig geschnittene Außenkabine (Doppelbett) mit französischem Balkon (Fenster Türen öffentbar)

Unsere Leistungen

- **5x VollpensionPlus an Bord der A-ROSA BRAVA mit umfangreichen Frühstücks-, Mittags- und Dinnerbuffets mit Live-Cooking, Einschiffungssnack, Kaffee- und Teestunde**
- **Inkludierte Getränke: Tee, Kaffee & Kaffeespezialitäten, Wasser, Softdrinks, Bier sowie Sekt und eine Auswahl an Weinen ganztags inklusive (innerhalb der Baröffnungszeiten)**
- **Ausflugspaket (3 Ausflüge) Wert € 180,-**
- **Nutzung der Bordeinrichtungen wie Sanarium, Whirlpool und Fitnessbereich (nach zeitlicher Verfügbarkeit)**
- **Bademantel & Slipper (auf Anfrage an Rezeption)**
- **Alle Hafengebühren**
- **Deutschsprachige Bordreiseleitung**
- **sabours Reisebegleitung Gabriele Erdt**

MTNZ: 15 Personen

RFLWR

Jahreswechsel in Grado & Triest

Eine Reise zum Entdecken und Genießen

Die Altstadt von Grado mit ihrem kleinen Hafen ist zauberhaft und gerade zur Silvesterzeit ein ideales Ziel für Urlaubstage am Meer. Genießen Sie die wärmenden Sonnenstrahlen und die Ausflüge nach Triest und Lignano. Ihr **** Grand Hotel Astoria liegt im historischen Zentrum nur wenige Schritte von der Strandpromenade.



- Triest
- Sandkrippen Lignano Sabbiadoro
- Mosaikschule Spilimbergo
- San Daniele Schinken



1. Tag: Anreise nach Grado über Udine

30.12.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn und Villach bis nach Udine, in das lebenswerte Zentrum der Region Friaul. Bei einem Rundgang durch die schöne Altstadt lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie die Piazza della Libertà, die Piazza San Giacomo und das Castello di Udine (Außenbesichtigung), kennen. Danach fahren Sie weiter nach Grado. Zimmerbezug und Abendessen im zentralen **** Grand Hotel Astoria.

2. Tag: Ausflug nach Triest

31.12.: Am Vormittag Fahrt nach Triest, welches sich auch um den Jahreswechsel noch weihnachtlich dekoriert präsentiert. Bei einer örtlichen Führung erkunden Sie die Hafenstadt, wo die habsburgische Tradition ihre Spuren hinterlassen hat. Zeugen davon sind etwa die prächtigen Palazzi oder die typischen Kaffeehäuser. Die Piazza dell'Unità d'Italia beeindruckt mit ihrer Größe und der großartigen Lage am Meer. Auch die Kathedrale San Giusto mit ihrem wunderschönen alten Bodenmosaik ist

einen Besuch wert. Mittagspause und Freizeit. Am Nachmittag Rückfahrt nach Grado. Die gemeinsame Silvesterfeier findet im Hotel statt. Es erwartet Sie ein hochwertiges Silvesterdinner mit Musik und extra Buffet nach Mitternacht.

3. Tag: Ausflug nach Lignano Sabbiadoro

01.01.: Nach einem gemütlichen Frühstück lädt Grado zu einem Spaziergang durch die Gassen ein. Geprägt wird das Bild der Stadt besonders durch die Basilica di Sant'Eufemia, die zu den eindrucksvollsten Sakralbauten aus dem 6. Jh. zählt. Die Stadt zeigt im Winter ihren ganz besonderen Charme. Um die Weihnachtszeit bis ins Neue Jahr hinein werden überall Krippen auf den Straßen aufgebaut. Am frühen Nachmittag Fahrt mit dem Bus nach Lignano Sabbiadoro, dem mondänen Badeort, der auch in der kalten Jahreszeit zur Attraktion wird. Es findet dort die 21. Auflage der Ausstellung der Sandkrippen statt. Auf einem überdachten Areal haben Sie die Möglichkeit, die Werke verschiedener Künstler der Sandakademie zu bewundern. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Grado.

4. Tag: Rückreise nach Österreich

02.01.: Fahrt nach Spilimbergo, eine der schönsten und interessantesten Kunststädte Friaul-Julisch-Venetiens und Besichtigung der Mosaikschule, eine der ältesten und wichtigsten der Welt. Danach geht es weiter nach San Daniele, wo Sie bei einem Mittagsimbiss den berühmten Schinken verkosten und natürlich auch kaufen können. Weiterfahrt Richtung österreichische Grenze und Rückfahrt über die Tauernautobahn und Salzburg zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



4 Tage BUS-REISE

30. Dez. 2025 - 02. Jan. 2026 € 899,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung € 159,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Grand Hotel Astoria** ist ein beliebtes, traditionelles Hotel in der Altstadt von Grado mit beheiztem Salzwasser Indoor Pool. Von der Dachterrasse haben Sie eine bezaubernde Aussicht. Zimmer mit Sat-TV, Minibar und Klimaanlage.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Grand Hotel Astoria
- 3x Nächtigung/Frühstücksbuffet im Hotel
- 2x Abendessen im Hotel
- Silvestergaladinner im Hotel inkl. Getränkepaket & Mitternachtsbuffet & Musik
- Imbiss Schinkenmanufaktur San Daniele
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführung Triest
- Sandkrippenausstellung Lignano
- Eintritt & Führung Mosaikschule
- sabtours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ②

RITSG

Silvester in Bassano del Grappa

NEU!

Jahreswechsel im schönen Veneto

Das Veneto, geprägt von beeindruckender Geschichte, malerischen Landschaften und exzellenter Kulinarik, lädt Sie ein, das Jahr 2025 stilvoll zu verabschieden und das Neue Jahr in besonderer Atmosphäre zu begrüßen. Freuen Sie sich auf charmante Städte wie Bassano del Grappa, Vicenza und Treviso sowie unvergessliche Eindrücke.



Bassano del Grappa



- Kleinstädte Bassano, Asolo & Marostica
- Rundgang Udine & Vicenza
- Silvesterfeier



Marostica

1. Tag: Anreise und Besuch von Udine

30.12.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg und die Tauernautobahn in die wunderschöne Region Friaul-Julisch Venetien. Ihr erster Halt ist Udine, die charmante Hauptstadt dieser Region. Hier erwartet Sie ein geführter Stadtrundgang, der Sie in die venezianisch geprägte Geschichte eintauchen lässt. Die Piazza Libertà, oft als der schönste venezianische Platz auf dem Festland gepriesen, ist nur eines der Highlights. Schlendern Sie durch die elegante Altstadt mit ihren prachtvollen Arkaden und genießen Sie das Flair dieser besonderen Stadt. Im Anschluss geht es weiter zu Ihrem stilvollen **** Bonotto Hotel Belvedere in Bassano del Grappa. Check-in, Willkommensdrink und Abendessen.

2. Tag: Bassano, Vicenza & Marostica

31.12.: Nach einem reichhaltigen Frühstück erkunden Sie Bassano del Grappa. Diese charmante Stadt ist bekannt für ihre malerische Holzbrücke, die „Ponte degli Alpini“. Diese beeindruckende Konstruktion, die nach den Plänen des Renaissance-Architekten Andrea Palladio erbaut wurde, spannt sich eindrucksvoll über den Brenta-Fluss. Zudem ist Bassano weltweit für den edlen Grappa bekannt, den Sie im Rahmen einer Verkostung genießen können. Anschließend fahren Sie nach Vicenza, eine Stadt, die als architektonisches Juwel gilt. Lassen Sie sich von der Basilika Palladiana und dem Corso Palladio mit seinen prächtigen Palazzi verzaubern, die das unvergleichliche Erbe des großen Künstlers widerspiegeln. Auf der Rückfahrt erwartet Sie ein Abstecher in die mittelalterliche Stadt Marostica. Die Stadt, die durch ihre zwei Burgen geprägt wird, ist berühmt für ihr lebendiges Schachspiel, das alle zwei Jahre auf dem Hauptplatz mit echten

Menschen als Figuren stattfindet. Am Abend erwartet Sie ein festlicher Höhepunkt: Die Silvesterfeier im Hotel. Genießen Sie ein typisch regionales Menü inklusive Wein und Wasser, während Sie bei Musik und Tanz in das neue Jahr hineinfieren.

3. Tag: Asolo und Treviso

01.01.: Der Neujahrstag beginnt gemütlich, sodass Sie Zeit haben, sich vom Silvesterabend zu erholen. Gegen späten Vormittag brechen Sie auf nach Asolo, eine der offiziell „schönsten kleinen Städte Italiens“. Die idyllische Altstadt mit ihren venezianischen Villen, historischen Gebäuden und charmanten Gassen wird Sie begeistern. Im Anschluss führt die Fahrt weiter nach Treviso, das oft als „kleines Venedig“ bezeichnet wird. Die von Kanälen durchzogene Altstadt ist ein Meisterwerk mittelalterlicher Architektur, umgeben von einer prächtigen Stadtmauer. Freskenverzierte Häuser und romantische Plätze schaffen ein einmaliges Ambiente, das Sie nicht vergessen werden. Am Abend kehren Sie voller Eindrücke in Ihr Hotel zurück, wo wieder ein gemeinsames Abendessen auf Sie wartet.

4. Tag: Rückreise über Trient und den Brenner

02.01.: Nach einem ausgiebigen Frühstück nehmen Sie Abschied von Bassano del Grappa. Auf dem Heimweg machen Sie Halt in Trient, der eleganten Hauptstadt des Trentino. Der Domplatz mit seiner beeindruckenden Kathedrale und die malerische Altstadt laden zu einem Spaziergang ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, diese lebendige Stadt in Ruhe zu genießen, bevor Sie über die Brennerautobahn zurück nach Salzburg und Oberösterreich zu Ihrer Einstiegsstelle reisen. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.

4 Tage BUS-REISE

30. Dez. 2025. - 02. Jan. 2026 € 999,-

Einbettzimmerzuschlag € 75,-
(begrenzt verfügbar!)

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im beliebten **** Bonotto Hotel Belvedere, in sehr guter Lage nahe zur Altstadt von Bassano del Grappa. Das Hotel verfügt über eine Bar und hoteleigenes Restaurant, in dem auch die Silvesterfeier stattfindet. Alle geschmackvoll eingerichteten Zimmer sind ausgestattet mit einem Flachbild-TV, Minibar, Safe und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Bonotto Hotel Belvedere
- 3x Nächtigung/Frühstücksbuffet im **** Hotel Belvedere
- Willkommensdrink am Anreisetag
- 2x Abendessen im Hotel inkl. Salat- und Gemüsebuffet
- Silvestergaladinner im Hotel inkl. Wein und Wasser & Musik
- Grappaprobe
- Ausflüge lt. Programm
- Geführte Stadtrundgänge in Udine, Bassano, Vicenza & Marostica, Asolo & Treviso
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉ MTNZ 18 Pers. RITSB

Jahreswechsel in Piacenza

Mit Besichtigung von Parma und Cremona

Festlich geschmückt sind die prachtvollen Innenstädte im Norden Italiens. Begleiten Sie uns nach Piacenza und besichtigen Sie Parma und Cremona, beides Zentren voller Musik, Kultur und Lebensfreude, wo bis heute weltbekannte Namen wie Giuseppe Verdi und der Geigenbauer Stradivari ihre Spuren hinterlassen haben!



1. Tag: Anreise nach Piacenza

30.12.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brennerautobahn, vorbei an Trient und entlang des südlichen Gardasees über Brescia nach Piacenza. Zimmerbezug und Abendessen im **** Grande Albergo Roma im Stadtzentrum.

2. Tag: Piacenza & Parma

31.12.: Nach dem Frühstück erkunden Sie mit einer örtlichen Reiseleitung zunächst die Schönheiten der Stadt Piacenza: auf der Piazza Cavalli befinden sich das Rathaus aus dem Jahr 1281, gebaut aus roten Backsteinen und verziert mit rosafarbenem Marmor, und die Kathedrale, an deren Turm noch heute ein Käfig für die Gefangenen zu bestaunen ist. Um die Mittagszeit geht es weiter nach Parma, die Stadt, die auch als „kleines Juwel der Anmut und Feinheit“ bezeichnet wird. Die Altstadt verzaubert Sie mit ihren pastelfarbenen Rokokohäusern, dem herzoglichen Schloss mit herrlichem Park, dem Dom mit dem achteckigen Baptisterium, ein Kunstwerk aus rosa Marmor sowie der Zitadelle, die aus Abermillionen gelben Ziegelsteinen erbaut wurde



und nun die Meisterwerke berühmter Künstler aus Parma beherbergt. Ein Highlight ist die Besichtigung des berühmten Teatro Regio, einer der schönsten Musiktempel Italiens, untrennbar verbunden mit Giuseppe Verdi, der in der Nähe von Parma geboren wurde. Eine Parmaschinken-Verkostung darf natürlich an diesem Tag auch nicht fehlen. Am Nachmittag Rückfahrt nach Piacenza, wo Sie am Abend im Hotel eine gemeinsame Silvesterfeier mit mehrgängigem Menü und Musik erwartet.

3. Tag: Ausflug nach Cremona

01.01.: Nach einem entspannten Frühstück wird der erste Tag des neuen Jahres nicht „eingeläutet“, sondern musikalisch stilvoll begrüßt, fahren Sie doch um die Mittagszeit nach Cremona, in die Stadt, in der nicht nur der Himmel voller Geigen hängt! Die wechselvolle Geschichte lässt sich in der Architektur ablesen: schmuckvolle Sakralbauten, mächtige Palazzi, lebhaft Plätze, der romanische Dom mit Elementen der Gotik, Renaissance und des Barock, und viele verwinkelte Gassen. Untrennbar verbunden und geprägt von der Musik: der berühmte Geigenbauer Stradivari hat überall seine Spuren hinterlassen! Noch heute befinden sich hier 65 Geigenbauwerkstätten und Sie werden in den Genuss kommen, eine davon zu besichtigen, den Cremona Violin Store von Herrn Ettore Nordio, der Sie in die Geheimnisse des Geigenbauens einführen wird. Am späten Nachmittag kehren Sie nach Piacenza zurück. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Rückreise nach Österreich

02.01.: Frühstück im Hotel. Die Rückfahrt erfolgt über die gleiche Strecke wie bei Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



- Piacenza
- Parma
- Cremona
- Geigenbauer



4 Tage BUS-REISE

30. Dez. 2025 - 02. Jan. 2026 € 999,-
Einbettzimmerzuschlag € 219,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** **Grande Albergo Roma**, direkt in der Altstadt von Piacenza. Alle Zimmer sind elegant und stilvoll eingerichtet und ausgestattet mit Minibar, Safe, LCD-TV und kostenfreiem WLAN. Das Hotel verfügt über ein Terrassenrestaurant mit einem Rundblick über die ganze Stadt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Grande Albergo Roma
- 3x Nächtigung/Frühstücksbuffet im Hotel
- 2x Abendessen im Hotel inkl. div. Getränke
- Silvestergaladinner im Hotel inkl. div. Getränke und Musik
- Mittagsimbiss Parmaschinken
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführungen in Parma, Piacenza und Cremona
- Eintritt & Führung Teatro Regio & Geigenbauer
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ②

RITSP

Silvester in Prag

Lichterglanz in der Moldaustadt

Den Jahreswechsel beim Galadinner im Hotel genießen und mit beschwingter Musik auf das neue Jahr anstoßen. Erleben Sie Prag bei einer Führung, schlendern Sie durch das barocke Schloss Dětenice, verkosten Sie typisches Bier sowie regionale Speisen in einer mittelalterlichen Taverne, und bei einer Schiffsrundfahrt auf der Moldau.



1. Tag: Anreise nach Prag

30.12.: Anreise von Wels über Linz - Freistadt - Budweis - Tabor nach Prag. Auf dem Hinweg gibt es einen kurzen Halt in Tábor, der Partnerstadt von Wels und der zweitgrößten Stadt in Südböhmen. Bummeln Sie über den Stadtplatz und sehen Sie das markante Rathaus, den Renaissancebrunnen und die wunderschönen Bürgerhäuser. Weiterfahrt nach Prag und Zimmerbezug im **** Hotel Adria am Wenzelsplatz. Am Nachmittag können Sie sich individuell Zeit nehmen, um durch die Stadt zu schlendern, in eines der vielen Jugendstil Kaffeehäuser einzukehren oder ein typisches Bier zu verkosten.

2. Tag: Stadtbesichtigung & Silvesterfeier

31.12.: Nach einem ausgedehnten Frühstück treffen Sie den deutschsprachigen Stadtführer in der Hotellobby, der Sie durch die Prager Altstadt führt. Werfen Sie einen Blick auf das Rathaus mit der astronomischen Uhr, die herausragende Teynkirche und die weltweit bekannte Karlsbrücke. Nutzen



Sie den Nachmittag für eigene Erkundungen und machen Sie sich frisch für die Silvesternacht. Am Abend erwartet Sie im Restaurant U Pinkasů, welches fußläufig vom Hotel entfernt ist, ein festliches Galadinner. Freuen Sie sich auf ein reichhaltiges Buffet mit warmen und kalten Speisen, hausgemachten Desserts sowie unbegrenztem Genuss von Pilsner Urquell, erlesenen Weinen und alkoholfreien Getränken. Für die musikalische Begleitung sorgt stimmungsvolle Livemusik. Zu Mitternacht wird in gemeinsamer Runde auf das neue Jahr angestoßen und Sie haben Gelegenheit, das Feuerwerk vom Wenzelsplatz zu betrachten.

3. Tag: Ausflug Schloss Dětenice

01.01.: Am späten Vormittag geht es Stadtauswärts zum barocken Schloss Dětenice, nahe dem böhmischen Paradies. Bei einer Führung durch das Schloss sehen Sie die stilvoll eingerichteten Zimmer und können sich in Geschmack und Lebensstil des Adels im 18. Jh. hineinversetzen. Weiter geht es in die Schlossbrauerei zu einer Bierverkostung. Hier werden Sie ein traditionelles Bier nach Originalrezeptur genießen. Im Anschluss erwartet Sie in den Gewölben der mittelalterlichen Schenke ein besonderes 3-Gang-Menü. Am Nachmittag geht es wieder zurück nach Prag, wo am Abend eine Bootsfahrt auf der Moldau inkl. Abendessen auf dem Programm steht.

4. Tag: Rückreise

02.01.: Nach dem Frühstück können Sie den Vormittag nutzen, um in Prag durch die Geschäfte zu flanieren. Gegen Mittag Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr, weiter nach Wels.



- Stadtführung Prag
- Silvester Galadinner
- Schloss Dětenice



4 Tage BUS-REISE

30. Dez. 2025 - 02. Jan. 2026 € 999,-
Einbettzimmerzuschlag € 269,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie nächtigen im **** **Hotel Adria Prague** in sehr zentraler Lage direkt am Wenzelsplatz (Bus kann nicht ganz bis zum Hotel zufahren). Es verbindet den Charme des historischen Prags mit dem Komfort eines modernen Hotels.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Adria Prague
- 3x Nächtigung/Frühstück
- Silvester Galadinner im Restaurant
- Mittagessen in Dětenice
- Schiffsfahrt inklusive Abendessen
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführung Altstadt
- Eintritt & Führung Schloss Dětenice
- Bierverkostung
- sabtours Reiseleitung

MTNZ 18 Pers.

Fahrplan: ☉ bis Linz & Wels Rückreise RCZSP

Jahreswechsel am Meer NEU!

Bilderbuch-Altstädte Piran – Porec – Laibach

Zwischen Izola und Piran erstreckt sich am Meeresufer ein vielfältiges Naturschutzgebiet. Hier liegt die windgeschützte Halbinsel Strunjan mit dem bioenergetischen **** Resort Salinera. Erleben Sie Entspannung pur im hoteleigenen „Zentrum des Wohlbefindens Syra“. Interessante Ausflüge ergänzen das Programm.



1. Tag: Anreise nach Piran - Strunjan

30.12.: Anreise von Linz - Wels auf der Autobahn über Salzburg - Villach - Karawankentunnel - Laibach nach Piran und kleiner Rundgang in dieser venezianischen Bilderbuchstadt am Meer. Kurze Weiterfahrt nach Strunjan. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Salinera.

2. Tag: Hinterland Istriens - Silvestergala

31.12.: Nach dem Frühstück geht es mit der örtlichen Reiseleitung zu einem Ausflug ins istriatische Hinterland. Nach wenigen Kilometern überqueren Sie die kroatische Grenze und fahren entlang der reizvollen Landschaft über Buje nach Groznan, wo Sie einen gemütlichen Spaziergang durch die verwinkelten Gassen dieses charmanten Künstlerdorfs unternehmen. Anschließend Weiterfahrt nach Porec. Gemeinsamer Rundgang in der schönen historischen Altstadt mit fakultativer Mittagspause. Am frühen Nachmittag Rückfahrt

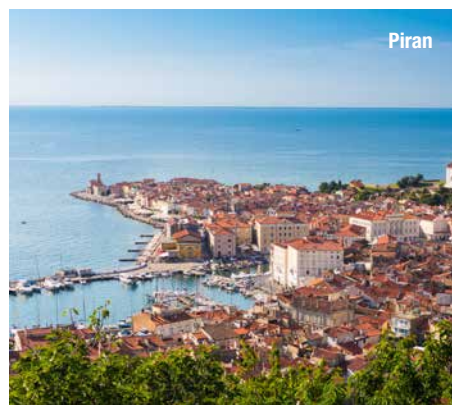
nach Strunjan. Am Abend festlicher Silvesterabend mit Musik und Tanz.

3. Tag: Neujahrs-Brunch - Portoroz

01.01.: Am Vormittag haben Sie, nach dem inkludierten Neujahrs-Brunch (bis 12 Uhr), die Möglichkeit, ausgiebig im Hallenbad bzw. der Sauna (gegen Gebühr) zu entspannen. Am Nachmittag kurze Fahrt in den bekannten Bade- und Wellnessort Portoroz, dem altösterreichischen „Portorose“, und Zeit zum gemütlichen Bummeln entlang der Meerespromenade oder für einen Kaffeehausbesuch. Rückfahrt ins Hotel, Abendessen.

4. Tag: Laibach - Rückreise

02.01.: Nach dem Frühstück führt die Fahrt nach Laibach mit kleinem Rundgang und Zeit für die Mittagspause. Anschließend Rückfahrt nach Österreich und zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr



- Ausflug Piran und Portoroz
- Hinterland Istrien
- Silvestergala



4 Tage BUS-REISE

30. Dez. 2025 - 02. Jan. 2026	€ 799,-
Aufzahlung DZ/BK 4-Sterne Zimmer	€ 49,-
EZ-Zuschlag 3-Sterne Kategorie	€ 80,-
EZ-Zuschlag 4-Sterne Kategorie	€ 180,-
Aufzahlung Meerseite (DZ 4-Sterne Zi.)	€ 69,-

Hotel-Arrangement: ★★/★

Das **** **Bioenergy Resort Hotel Salinera** liegt inmitten eines schönen Parks. Der Naturpark Strunjan ist zu Fuß erreichbar. Zur Verfügung stehen Hallenbad und das Zentrum des Wohlbefindens Syra mit einem vielfältigen Angebot an Behandlungen und Massagen (geg. Geb.). Die Saunalandschaft verfügt über eine türkische, eine finnische, eine Infrarot-Sauna sowie eine Bio-Sauna. Zur Wahl stehen zwei Zimmerkategorien: 3-Sterne (ca. 18 qm) bzw. 4-Sterne (mit Balkon/ca. 25 qm) Kategorie.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im Hotel Salinera wahlweise in Zimmern der 3- bzw. 4-Sterne Kategorie
- 3x Nächtigung/Frühstücksbuffet im Hotel, davon 1x Neujahrsbrunch
- 2x Abendessen im Hotel
- 1x Silvesterabendessen mit ausgewählten Getränken (pro Person Aperitif und 1 Glas Sekt, im DZ 1 Flasche Wein und Wasser) sowie Musik im Hotel
- Freie Benutzung des Hallenbades
- Ausflug ins Hinterland mit örtlicher Reiseleitung
- Halbtagesausflug Portoroz
- sabbours Reiseleitung Sibylle Goblirsch

Fahrplan: ① MTNZ 18 Personen BSSL

Silvester in der Kvarner Bucht

Jahreswechsel an der Riviera von Opatija

Seit mehr als 150 Jahren ist der „altösterreichische“ Strandabschnitt der Riviera von Opatija ein beliebtes Reiseziel, ganz besonders auch in der Winterszeit. Genießen Sie den Jahreswechsel bei mediterranem Flair, freuen Sie sich auf den Duft des Meeres und beginnen Sie das Neue Jahr in fröhlicher Geselligkeit.



Opatija

1. Tag: Anreise an die Kvarner Bucht

30.12.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn - Laibach - Rupa nach Mošćenička Draga, einem netten kleinen Ort mit großer Kiesbucht bei Opatija. Am Nachmittag Zimmerbezug im **** Hotel Marina und Zeit, Ihren Urlaubsort zu erkunden. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Rijeka - Opatija

31.12.: Nach dem Frühstück Ausflug in die lebhafteste Hafenstadt Rijeka, deren Zentrum noch von der österreichisch-ungarischen Monarchie geprägt ist und die im Jahr 2020 Europäische Kulturhauptstadt war. Entdecken Sie mit Ihrer Reiseleitung die schönsten Plätze der Altstadt, den bekannten Stadtturm und andere historische Sehenswürdigkeiten sowie die Flaniermeile „Korzo“ mit Cafés, Shops etc. Zurück im mondänen Opatija bietet sich die Gelegenheit zu einer Kaffeepause an, oder Sie lassen das Alte Jahr bei einem Spaziergang an der berühmten Franz-Josefs-Promenade in

Gedanken vorüberziehen, bis es dann abends im Hotel bei einer festlichen Silvesterfeier mit Gala-Abendessen und Getränken (0,75 l Wein, 0,75 l Mineralwasser, 1 Glas Sekt) und Musik ausklingt.

3. Tag: Ausflug zum „Alten Bürgermeister“

01.01. „Gut gerutscht“ und ausgeruht erwartet Sie ein späteres Neujahrs-Frühstücksbuffet. Um die Mittagszeit kurze Fahrt ins Städtchen Mošćenice, das etwa 200 m über dem Meer thront. Dort hält der „Alte Bürgermeister“ seine Residenz ab – er wird Ihnen persönlich ein „Gutes Neues Jahr“ wünschen! Dann wird die alte Ölmühle besucht, bevor ein typisch istranisches Mittagessen folgt. Danach Rückfahrt ins Hotel. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Rückreise nach Linz

02.01. Am Vormittag Rückreise wie bei der Anreise über Laibach - Salzburg - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



Mittelaltdorf
Mošćenice



Rijeka



Hotel Marina, Hallenbad

- **** Hotel Marina am Meer
- Ausflug nach Rijeka & Opatija
- Besuch Ölmühle mit Mittagessen



4 Tage BUS-REISE

30. Dez. 2025 - 02. Jan. 2026 € 849,-
Einbettzimmerzuschlag € 79,-
Zuschlag Superior/Meerseite im DZ p.P. € 49,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung erfolgt im **** Hotel Marina mit schöner Lage unweit vom Strand, umringt von der hoteleigenen Parkanlage. Das gartenartige Atrium des Hotels verfügt über ein Café, eine Wellness-Abteilung mit Sauna, Fitness-Raum und Hallenbad mit Meerwasser. Die Zimmer sind modern und hell eingerichtet, die geräumigen Superiorzimmer sind park/poolseitig mit Balkon. Alle verfügen über Klimaanlage, Sat-TV, Minibar, Safe, Fön und gratis WLAN. Frühstück und Abendessen mit vielfältigen und frisch zubereiteten Speisen mit Showcooking. Getränke (lokales Wein, Bier, Mineralwasser und Säfte) sind im Rahmen der Halbpension inkludiert.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Marina
- 3x Halbpension in Buffetform im Hotel
- Getränkeauswahl zum Abendessen inkl. Silvesterabend
- Silvesterabend im Hotel mit Musik
- Benutzung des Meerwasserhallenbades
- Ausflüge lt. Programm
- Ausflug zum „Alten Bürgermeister“ inkl. Mittagessen
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ① MTNZ 18 Personen BSSKM

Silvesterflugreise nach Tirana

Korken knallen & Feuerwerk in Albaniens Hauptstadt – 4 Nächte ***** Hotel Rogner

Albanien ist in aller Munde! Das faszinierende Land mit viel Geschichte und herzlichen Menschen wird als Reisedestination immer beliebter. Allen voran die Hauptstadt Tirana, ein Schmelztiegel von Tradition und Moderne, die zu Silvester in mediterraner Feierlaune ist. Flugs in 1,5 Stunden sind Sie dort – tauchen Sie ein und feiern Sie mit!



1. Tag: Flug nach Tirana

29.12.: Abends Zusammentreffen am Wiener Flughafen mit ihrer sabtours Reisebegleitung und Abflug (voraussichtlich um 23.20 Uhr) mit Austrian Airlines nach Tirana. Um 00.50 Ankunft am Flughafen von Tirana. Direkter Bustransfer ins ***** Rogner Hotel im Zentrum von Tirana. (Dauer ca. 30 min.) Zimmerbezug und Nächtigung.

2. Tag: Tirana Stadtbesichtigung

30.12.: Nach einem späteren Frühstück im Hotel geht es anschließend zur Besichtigung der albanischen Hauptstadt mit ihren vielen Sehenswürdigkeiten. Mit dem deutschsprachigen örtlichen Guide entdecken Sie das bunte Stadtzentrum. Sie kommen vorbei an kommunistischen Plattenbauten und Regierungsgebäuden sowie der Moschee Et'hem Bey (18. Jh.) als auch dem Glockenturm am Skanderbeg-Platz. Dabei erhalten Sie Informationen über das Leben in Albanien einst und jetzt. Im Rahmen des Rundgangs ist weiters ein Mittagessen inkludiert. Der Rest des Tages steht für eigene Erkundungen und Besichtigungen bzw. für einen Besuch der vielen trendigen Lokale in der Innenstadt zur freien Verfügung. Die Stadt ist zur Weihnachts- und Silvesterzeit aufwendig geschmückt und abends blitzen tausende Lichter um die Wette.

3. Tag: Ausflug nach Kruja - Silvesterfeier

31.12.: Fahrt nach Kruja, in die Stadt des



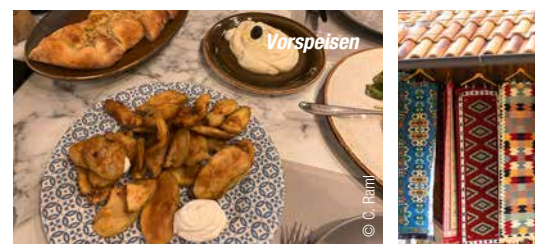
Nationalhelden „Skanderbeg“. Sie ist eine der wichtigsten Städte in der Geschichte Albaniens und erlebte im 15. Jh. unter Fürst Georg Kastrioti, genannt Skanderbeg, ihre Blütezeit. Besichtigung der Burg, des Basars und des Skanderbeg Museums. Mittagessen in einem regionalen Restaurant. Nach der Rückkehr in Tirana steht der übrige Nachmittag zur freien Verfügung. Die Albaner lieben es zu feiern. Daher hat der Jahreswechsel einen sehr großen Stellenwert im Land. Insbesondere in der Hauptstadt Tirana geht es hoch her. Auf den Plätzen und Straßen finden viele Veranstaltungen und Silvesterfeiern statt. Zu Mitternacht folgt ein großes Feuerwerk. In den meisten Restaurants sind im Vorhinein Reservierungen notwendig. Optional bieten wir eine gehobene Silvesterfeier, mit einem exklusiven Programm in Ihrem ***** Rogner Hotel, zur Buchung an. (Details und Preis standen bei Drucklegung noch nicht fest. Im Vorjahr wurde es um ca. € 200,- angeboten.) Prost Neujahr!

4. Tag: Neujahr - Ausflug nach Durrës

01.01.: Nach dem Frühstück am späten Vormittag Möglichkeit zum fakultativen Ausflug (MTNZ 15 Pers.) mit der örtlichen deutschsprachigen Reiseleitung nach Durrës. Die zweitgrößte Stadt des Landes, und wichtiger Mittelmeerhafen, verfügt über eine schöne Küste mit kilometerlangem Sandstrand, der im Sommer viele Badegäste anzieht. Geführter Rundgang durch die Stadt und inkludiertes Mittagessen. Oder Sie nutzen diesen ersten Tag im Jahr, um die albanische Metropole, Tirana selbst hat bereits fast eine halbe Million Einwohner, noch näher kennen zu lernen. Museen und Geschäfte sind zwar am Neujahrstag wie üblich geschlossen, es gibt aber abgesehen von Ihrem Hotel diverse Einkaufsmöglichkeiten.

5. Tag: Tirana - Rückflug nach Wien

02.01.: Nach einem gemütlichen Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug (voraussichtlich um 12.15 Uhr) nach Wien. Voraussichtliche Ankunftszeit in Wien/Schwechat 13.50 Uhr.



Tirana Stadtzentrum



- Bazar von Kruja
- Skanderbeg Museum
- Restaurant-Szene in Tirana



4/5 Tage FLUG-REISE

29. Dez. 2025 - 02. Jan. 2026 € 990,-
 Einbettzimmerzuschlag € 215,-
 Silvesterfeier im Hotel (in Ausarbeitung)
 Fakult. Ausflug Durres inkl. Mittagessen € 85,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das zur österreichischen Rogner International Gruppe mit Sitz in Villach gehörige **★★★★★ Rogner Hotel Tirana** liegt überaus zentral im besten Stadtviertel der Stadt, umringt sowohl von den Amtssitzen des Präsidenten und Premierministers als auch vom Parlamentsgebäude. Der schöne Boulevard, an dem Sie residieren, führt direkt zum Skanderbeg Platz. Das Hotel liegt außerdem in einem 30.000 qm großen Garten und ist somit eine einzigartige Oase der Ruhe inmitten der geschäftigen Hauptstadt. Die Zimmer sind mit Naturholz, großen Fenstern, einem Sitzbereich und extra großen Betten ausgestattet. Sie verfügen über Sat-TV, Minibar und kostenlosem Wasser sowie Tee- und Kaffeezubehör. Im Restaurant erwartet Sie jeden Morgen ein reiches Frühstücksbuffet. Eine große Auswahl an À-la-carte-Spezialitäten der österreichischen und mediterranen sowie der regionalen Küche wird zum Mittag- oder Abendessen serviert. Im Bamboo Spa & Hammam werden entspannende Anwendungen (geg. Gebühr) angeboten.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit Austrian Wien – Tirana retour
- Steuern & Flughafentaxen im Wert von € 63,- (Stand März 2025, veränderlich)
- Transfers und Ausflüge im Reisebus
- Unterbringung im **★★★★★ Rogner Hotel Tirana**
- 4x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 2x Mittagessen in Tirana bzw. Kruja
- Geführter Ausflug nach Kruja
- Geführte Stadtbesichtigung von Tirana
- Eintritt ins Skanderbeg-Museum in Kruja
- Örtliche, deutschsprachige Reiseleitung
- **sabtoours Reisebegleitung**

MTNZ: 18 Pers. Gültiger Reisepass!

RALST



Teppiche



Skanderbeg-Festung



Basar

Kruja

Die Kleinstadt Kruja liegt nördlich von Tirana am Abhang des Skanderbeg-Gebirges. Sie ist unter anderem durch ihre seit dem 5. Jh. bewohnte Burg, die im 12. Jh. zu einer Festung mit Mauern ausgebaut wurde, bekannt. Im Jahr 1415 eroberte der osmanische Sultan Mehmed die Stadt. Anno 1443 erlangte der albanische Fürst Skanderbeg Kruja zurück und verteidigte es bis zu seinem Tod 1468. Erst 10 Jahre nach seinem Ableben gelang es den Osmanen nach mehreren Versuchen Kruja komplett zu erobern. Innerhalb der ehemaligen Festung befindet sich seit 1982 das Skanderbeg-Museum, eine mittelalterlich anmutende Trutzburg aus diesen Jahren. Als Nationalmuseum ehrt es den Helden Skanderbeg. In der Nähe liegt der restaurierte Basar Krujas mit Häusern im typischen Stil des 19. Jh.. Allerlei Handwerkswaren werden dort feil geboten, besonders interessant sind die Teppiche, mit den typischen Raute-Mustern.



Allgemeine Geschäftsbedingungen der sabtours Touristik GmbH für die Veranstalter von Pauschalreisen

1. Geltungsbereich und Definitionen

1.1. Ein Reiseveranstalter ist ein Unternehmer, der entweder direkt oder über einen anderen Unternehmer oder gemeinsam mit einem anderen Unternehmer Pauschalreisen (Sd § 2 Abs 2 PRG) zusammenstellt und vertraglich zusagt oder anbietet (vgl. § 2 Abs 7 PRG). Der Reiseveranstalter erbringt seine Leistungen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere dem Pauschalreisegesetz (PRG), sowie der Pauschalreiseverordnung (PRV) mit der Sorgfalt eines ordentlichen Unternehmers.

1.2. Ein Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person, der Unternehmereigenschaft nach § 1 KSchG zukommt (vgl. § 2 Abs 9 PRG).

1.3. Im nachfolgenden meint Reiseveranstalter das Unternehmen

sabtours Touristik GmbH

Marcusstraße 4, A-4600 Wels; Firmenbuchnummer: 82721 3; Firmenbuchgericht: LG Wels; UID: ATU 22740103; GISA-Zahl: 15572790

1.4. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Pauschalreisen iSd österreichischen Pauschalreisegesetzes - PRG, welche vom in Punkt 1.3 beschriebenen Unternehmen veranstaltet werden, sofern nicht ausdrücklich beim Vertragsabschluss andere Bedingungen vereinbart werden. Sie gelten als vereinbart, wenn sie - bevor der Reisende durch eine Vertragserklärung an einen Vertrag gebunden ist - übermittelt wurden oder der Reisende deren Inhalt einsehen konnte. Sie ergänzen den mit dem Reisenden abgeschlossenen Pauschalreisevertrag.

1.5. Reisender ist jede Person, die einen den Bestimmungen des Pauschalreisegesetzes unterliegenden Vertrag (z.B. Pauschalreisevertrag) zu schließen beabsichtigt oder die aufgrund eines solchen Vertrags berechtigt ist, Reiseleistungen in Anspruch zu nehmen.

1.6. Bucht der Reisende für Dritte (Mitreisende), bestätigt er damit, dass er von diesen Dritten bevollmächtigt wurde, ein Anbot für sie einzuholen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen für sie zu vereinbaren sowie einen Pauschalreisevertrag für sie abzuschließen. Der Reisende, der für sich oder für Dritte eine Buchung vornimmt, gilt damit als Auftraggeber und übernimmt analog im Sinne des § 7 Abs 2 PRG, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wird, die Verpflichtungen aus dem Vertrag mit dem Reiseveranstalter (Zahlungen, Rücktritt vom Vertrag usw.).

1.7. Der Katalog, Detailprogramme, individuelle Ausschreibungen oder andere Dokumente dienen als bloße Werbemittel. Die darin präsentierten Pauschalreisen und sonstigen Leistungen stellen keine Angebote dar (vgl. Punkt 2). Gleiches gilt für Reisen und Produkte, die im Webshop des Reiseveranstalters unter www.sabtours.at angeführt sind und bei denen noch keine Daten zur Konkretisierung vom Reisenden eingegeben wurden (siehe genau unter Punkt 2.7).

1.8. Unter einem Pauschalreisevertrag versteht man den Vertrag, der zwischen dem Reiseveranstalter und dem Reisenden über eine Pauschalreise abgeschlossen wird.

1.9. Unter dem Reisepreis wird der im Pauschalreisevertrag angegebene, vom Reisenden zu bezahlende Betrag verstanden.

1.10. Reisebetreuung: Sowohl eine Reiseleistung als auch eine Reisebegleitung leitet die Reise durch Abwicklung des Programms, informiert über alle organisatorischen Aspekte und kümmert sich um Anliegen der Reisenden. Sie gibt Informationen zu Land und Leuten bzw. besuchte Orte und Einrichtungen. Eine Reiseleitung übernimmt zusätzlich auch Führungen vor Ort und ersetzt dadurch auch etwaige Reiseleiter vor Ort. Eine Fach-Reiseleitung ist in einem bestimmten Aspekt entsprechend besonders kompetent und geht vertiefend auf die relevante Thematik ein. Eine örtliche Reiseleitung ist in der Regel in der Destination ansässig, stößt daher erst nach Anreise zur Gruppe und übernimmt vor Ort die Aufgaben einer Reiseleitung. Reise- bzw. Stadt- und sonstige Führer führen die Reisegäste in der jeweiligen Destination vor Ort, also an Besichtigungsorten, in Städten und einzelnen Einrichtungen, wie Museen, Kirchen etc. für eine festgelegte Dauer (meist nur einige Stunden).

Ob und in welcher Form eine Reise begleitet wird, ist gegebenenfalls bei den Reiseleistungen ausgewiesen und dargestellt. Siehe dazu auch Punkt 30.

1.11. Eine Person mit eingeschränkter Mobilität ist analog zu Art 2 lit a VO 1107/2006 (Rechte von behinderten Flugreisenden und Flugreisenden mit eingeschränkter Mobilität) eine Person mit einer körperlichen Behinderung (sensorisch oder motorisch, dauerhaft oder zeitweilig), die die Inanspruchnahme von Bestandteilen der Pauschalreise (z.B. Benutzung eines Beförderungsmittels, einer Unterbringung) einschränkt und eine Anpassung der zu vereinbarenden Leistungen an die besonderen Bedürfnisse dieser Person erfordert.

1.12. Unvermeidbare und außergewöhnliche bzw. unvorhersehbare Umstände sind Vorfälle/Ereignisse/Gegebenheiten außerhalb der Sphäre/Kontrolle desjenigen, der sich auf sie beruft und deren Folgen sich auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären (z.B. Kriegshandlungen, schwerwiegende Beeinträchtigungen der Sicherheit wie Terrorismus, Ausbrüche schwerer Krankheiten, Naturkatastrophen, Witterungsverhältnisse, die eine sichere Reise verhindern, Regierungskrisen, Demonstrationen, Streiks, Epidemien oder Pandemien, Behördliche Anordnungen, Regierungskrisen, Demonstrationen, Unruhen, etc.) (vgl. § 2 Abs 12 PRG).

1.13. Das Pauschalreisegesetz und die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten nicht für Pauschalreiseverträge, die auf der Grundlage einer allgemeinen Vereinbarung über die Organisation von Geschäftsreisen (z.B. Rahmenvertrag) zwischen zwei Unternehmern geschlossen werden.

2. Vertragsschluss und Aufgaben des Reiseveranstalters

2.1. Ausgehend von den Angaben des Reisenden erstellt der Reiseveranstalter für den Reisenden Reisevorschläge. Diese sind unverbindlich, es handelt sich deshalb noch nicht um Angebote iSd § 4 PRG. Können aufgrund der Angaben des Reisenden keine Reisevorschläge erstellt werden (keine Varianten, keine Leistungen etc.) so weist der Reiseveranstalter den Reisenden darauf hin.

Die Reisevorschläge basieren auf den Angaben des Reisenden, weshalb unrichtige und/oder unvollständige Angaben durch den Reisenden - mangels Aufklärung durch den Reisenden - Grundlage der Reisevorschläge sein können. Bei der Erstellung von Reisevorschlägen können beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), die Höhe des Preises, Fachkompetenzen des Leistungsträgers, Rabatte, das Bestpreisprinzip und anderes mehr allenfalls als Parameter herangezogen werden.

2.2. Der Reiseveranstalter berät und informiert den Reisenden auf Grundlage der vom Reisenden dem Reiseveranstalter mitgeteilten Angaben. Der Reiseveranstalter stellt die vom Reisenden angefragte Pauschalreise unter Rücksichtnahme auf die landesüblichen Gegebenheiten des jeweiligen Bestimmungslandes/Bestimmungsortes sowie unter Rücksichtnahme auf die mit der Pauschalreise allenfalls verbundenen Besonderheiten (z.B. bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, Busreisen, etc., siehe dazu näher in Punkt 32) im Reisevorschlag nach besten Wissen dar. Eine Pflicht zur Information über allgemein bekannte Gegebenheiten (z.B. Topographie, Klima, Flora und Fauna der vom Reisenden gewünschten Destination etc.) besteht nicht, sofern, je nach Art der Pauschalreise, keine Umstände vorliegen, die einer gesonderten Aufklärung bedürfen oder sofern nicht die Aufklärung über Gegebenheiten für die Erbringung und den Ablauf bzw. die Durchführung der zu vereinbarenden Leistungen erforderlich ist. Grundsätzlich ist zu berücksichtigen, dass sich der Reisende bewusst für eine andere Umgebung entscheidet und der Standard, die Ausstattung, die Speisen (insbesondere Gewürze) sowie Hygiene sich an den jeweiligen für das Bestimmungsland/ den Bestimmungsort üblichen regionalen Standards/Kriterien orientieren. Darüber hinaus hat der Reisende die Möglichkeit nähere Angaben zu den landesüblichen Gegebenheiten, insbesondere in Hinblick auf Lage, Ort und Standard (Landesüblichkeit) der zu vereinbarenden Leistungen grundsätzlich im Katalog oder auf der Website des Reiseveranstalters nachzulesen.

2.3. Der Reiseveranstalter informiert den Reisenden gemäß § 4 PRG, bevor dieser durch eine Vertragserklärung an einen Pauschalreisevertrag gebunden ist:

2.3.1. Über das Vorliegen einer Pauschalreise mittels Standardinformationsblatt gemäß § 4 Abs 1 PRG. Darüber hinaus kann das Standardinformationsblatt für Pauschalreisen grundsätzlich - sofern vorhanden und abgedruckt bzw. hochgeladen - im Katalog oder auf der Website des Reiseveranstalters eingesehen werden.

2.3.2. Über die in § 4 Abs 1 PRG angeführten Informationen, sofern diese für die zu vereinbarende Pauschalreise einschlägig und für die Durchführung und Leistungserbringung erforderlich sind (z.B. sind bei einem reinen Badeurlaub keine Hinweise wie bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen etc. (näheres dazu unter Punkt 32) erforderlich, sofern diese nicht Teil der vereinbarten Leistungen sind). Darüber hinaus können diese Informationen grundsätzlich - sofern vorhanden - im Katalog oder auf der Homepage des jeweiligen Reiseveranstalters eingesehen werden.

2.3.3. Ob die zu vereinbarende Pauschalreise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist (vgl. 1.11), sofern diese Information für die betreffende Pauschalreise einschlägig ist (§ 4 Abs 1 Z 1 lit h PRG). Je nach Reiseart (z.B. Aktiv-, Wander-, Radreisen etc., siehe in Punkt 32) können bestimmte Vorgaben oder Einschränkungen bestehen und sind diese daher nur bedingt für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Der Reisende wird in diesem Zusammenhang ersucht iSd Punkt 4 durch Abklären mit seinem Hausarzt bzw. sonstiger Ärzte die Eignung zu überprüfen. Der Reiseveranstalter behält sich vor, sollte der Reisende nicht die für die gewünschte Reise erforderlichen Voraussetzungen erfüllen, die Reise nicht zu buchen bzw. den Reisevertrag kostenpflichtig zu stornieren, sollte der Reisende nicht seinen Mitwirkungspflichten nachkommen. Siehe hierzu auch in Punkt 8.

2.3.4. Über allgemeine Pass- und Visumserfordernisse des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von Visa und für die Abwicklung von gesundheitspolizeilichen Formalitäten (§ 4 Abs 1 Z 6 PRG), sofern diese Informationen für die betreffende Pauschalreise einschlägig sind. Auf Nachfrage informiert der Reiseveranstalter über Devisen- und Zollvorschriften. Darüber hinaus können allgemeine Informationen zu Pass- und Visumserfordernissen, zu gesundheitspolizeilichen Formalitäten sowie zu Devisen- und Zollvorschriften von Reisenden mit österreichischer Staatsbürgerschaft durch Auswahl des gewünschten Bestimmungslandes unter <http://www.bmeia.gov.at/reise-aufenthaltl/reiseinformation/laender/> - bzw. von EU-Bürgern von ihren jeweiligen Vertretungsbehörden - eingeholt werden. Als bekannt wird vorausgesetzt, dass für Reisen ins Ausland in der Regel ein gültiger Reisepass (z.B. nicht abgelaufen, nicht als gestohlen oder verloren gemeldet etc.) erforderlich ist, für dessen Gültigkeit der Reisende selbst verantwortlich ist. Der Reisende ist für die Einhaltung der ihm mitgeteilten gesundheitspolizeilichen Formalitäten selbst verantwortlich. Für die Erlangung eines notwendigen Visums ist der Reisende, sofern sich nicht der Reiseveranstalter oder Reisevermittler bereit erklärt hat, die Besorgung eines solchen zu übernehmen, selbst verantwortlich.

2.4. Hat der Reisende ein konkretes Interesse an einem der vom Reiseveranstalter ihm unterbreiteten Reisevorschläge, teilt er dies dem Reiseveranstalter mit. Dabei handelt es sich um ein verbindliches Angebot des

Reisenden auf Basis des Reisevorschlages - gemäß den Vorgaben des § 4 PRG, soweit diese für die Reise von Relevanz sind - an den Reiseveranstalter (= Vertragserklärung des Reisenden).

2.5. Der Reiseveranstalter prüft die Verfügbarkeit und Durchführbarkeit auf Basis des Anbots. Änderungen der im Reiseanbot enthaltenen vorvertraglichen Informationen aufgrund von Preis- oder Leistungsänderungen sind möglich, sofern sich der Reiseveranstalter dies in seiner Erklärung vorbehalten hat, er den Reisenden vor Abschluss des Pauschalreisevertrages klar, verständlich und deutlich über die Änderungen informiert und die Änderungen im Einvernehmen zwischen Reisenden und Reiseveranstalter vorgenommen werden (vgl. § 5 Abs 1 PRG).

2.6. Ein Vertrag zwischen Reiseveranstalter und Reisendem kommt zustande, wenn das Reiseanbot des Reisenden durch den Reiseveranstalter angenommen wird (= Vertragserklärung des Reiseveranstalters). Der Vertragsschluss kann sowohl mündlich, telefonisch oder schriftlich (bspw. per E-Mail oder mittels Unterschrift) erfolgen. Dadurch ergeben sich Rechte und Pflichten für den Reiseveranstalter und für den Reisenden. Der Reisende erhält unmittelbar nach Abschluss des Vertrages eine Bestätigung über die bereits getroffene Vereinbarung (Buchungsbestätigung) - siehe Punkt 8.

2.7. Bei Buchungen über den Webshop des Reiseveranstalters (siehe Punkt 1.7) gibt der Reisende die erforderlichen Daten in die vorgegebene Buchungsmaske des Reiseveranstalters ein und erhält nach abgeschlossener Eingabe ein Angebot des Reiseveranstalters (=Vertragserklärung des Reiseveranstalters). Durch Klicken auf das Feld „zahlungspflichtig buchen“ bestätigt der Reisende die von ihm eingegebenen Daten und übermittelt diese in Form einer für den Reisenden verbindlichen Vertragsannahme zur weiteren Bearbeitung an den Reiseveranstalter (=Vertragserklärung des Reisenden). Der Reisende erhält unmittelbar nach Abschluss des Vertrages eine Bestätigung über die bereits getroffene Vereinbarung (Buchungsbestätigung) - siehe Punkt 8. Zu den Datenschutzbestimmungen siehe Punkt 24.

2.8. Unverbindliche Reservierungen sind nur sofern es die Umstände und die Art der Reise erlauben, für einen kurzen Zeitraum (3 bis max. 14 Tage, abhängig von den Bestimmungen der Leistungsträger) möglich. Innerhalb des Zeitraums von 40 Tagen vor der Abreise sind Reservierungen generell nicht möglich. Sollten auf Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten des Reiseveranstalters andere als die eben angeführten Regelungen vermerkt sein, so gelten diese abweichenden Bestimmungen über die Reservierung.

2.9. Besondere Wünsche des Reisenden im Sinne von Kundenwünschen (z.B. Meerblick), sind grundsätzlich unverbindlich und lösen keinen Rechtsanspruch aus, solange diese Wünsche nicht vom Reiseveranstalter im Sinne einer Vorgabe des Reisenden gemäß § 6 Abs 2 Z 1 PRG bestätigt worden sind. Erfolgt eine Bestätigung, liegt eine verbindliche Leistungszusage vor.

2.10. Die Aufnahme von Kundenwünschen durch den Reiseveranstalter stellt lediglich eine Verwendungszusage dar, diese an den konkreten Leistungsträger weiterzuleiten bzw. ihre Erfüllbarkeit abzuklären und ist keine rechtlich verbindliche Zusage, solange sie nicht vom Reiseveranstalter bestätigt wurde.

3. Befugnisse des Reisevermittlers und vor Ort gebuchte Leistungen

3.1. Bucht der Reisende nicht direkt beim Reiseveranstalter (z.B. durch Besuch in der Filiale, Anfrage per Telefon, Mail oder Internet, etc.), sondern über einen Reisevermittler gelten für diesen die Bestimmungen gemäß Punkt 2.2 und 2.3. dieser AGB. Zur Haftung des Reisevermittlers siehe zudem Punkt 20.

3.2. Reisevermittler sind vom Reiseveranstalter nicht ermächtigt, abweichende Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages ändern, über die vertraglich zugesagten Leistungen vom Reiseveranstalter hinausgehen oder im Widerspruch zum Reiseanbot stehen. Reisekataloge und Internetausschreibungen, die nicht vom Reiseveranstalter herausgegeben wurden, sind für den Reiseveranstalter und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung zwischen Reiseveranstalter und Reisendem zum Gegenstand des Reiseanbots oder zum Inhalt der Leistungspflicht des Reiseveranstalters gemacht wurden.

3.3. Bei Dritten vom Reiseveranstalter verschiedenen bzw. dem Reiseveranstalter nicht zurechenbaren Leistungsträgern gebuchte Leistungen vor Ort sind für den Reiseveranstalter und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich und werden diesem nicht zugerechnet, sofern diese Leistungen nicht ausdrücklich vom Reiseveranstalter bestätigt/autorisiert wurden (vgl. auch 20.7).

4. Aufklärungs- und Mitwirkungspflicht des Reisenden

4.1. Der Reisende hat dem Reiseveranstalter - gegebenenfalls unter Zuhilfenahme eines Reisevermittlers, wenn über einen solchen gebucht wurde - alle für die Pauschalreise erforderlichen und relevanten personenbezogenen (z.B. Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit etc.) und sachbezogenen Informationen (z.B. geplante Einfuhr/Mitnahme von Medikamenten, Prothesen, Tieren etc.) rechtzeitig, vollständig und wahrheitsgemäß mitzuteilen. Der Reisende hat den Reiseveranstalter über alle in seiner Person oder der von Mitreisenden gelegenen Umstände (z.B. Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeit, keine Reiseerfahrung etc.) und über seine bzw. die besonderen Bedürfnisse seiner Mitreisenden, insbesondere über eine vorliegende eingeschränkte Mobilität bzw. den Gesundheitszustand und sonstige Einschränkungen,

welche für die Erstellung von Reiseanboten bzw. für die Aus- bzw. Durchführung einer Pauschalreise mit den zu vereinbarenden Leistungen von Relevanz sein können (z.B. bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, etc.), wenn erforderlich unter Beibringung eines vollständigen qualifizierten Nachweises (z.B. ärztliches Attest), in Kenntnis zu setzen. Grundsätzlich erfordern alle, vom Reiseveranstalter veranstalteten Reisen, ein Mindestmaß an psychischer und physischer Verfassung. Dazu zählt beispielsweise (nicht taxativ) die Fähigkeit, sich selbstständig fortzubewegen, Treppen zu steigen (insbesondere bei Busreisen zum Einsteigen in das Fahrzeug - siehe dazu Punkt 33.23), ausreichendes Seh- und Hörmögen und die allgemeine Tüchtigkeit, um den Anforderungen und Anweisungen des Reiseveranstalters oder seiner Erfüllungshelfen Folge leisten zu können. Können diese Voraussetzungen nicht oder nicht zur Gänze vom Reisenden erfüllt werden, ist im Einzelnen zu klären, ob die Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist, oder nicht. Details dazu finden sich in Punkt 8 dieser Vereinbarung.

4.2. Sämtliche Ein- und Ausreiseformalitäten, welche sich insbesondere in Zeiten einer Epidemie/Pandemie äußern kurzfristig verändern können, sind vom Reisenden persönlich und selbstständig zu beachten. Der Reisende hat sich insbesondere über die (individuellen) Voraussetzungen im Hinblick auf Impf- bzw. Teststatus oder andere gleichwertige Maßnahmen zu informieren und ist für die Einhaltung der Impfung bzw. Tests selbst verantwortlich. Allfällige unrichtige Tests bzw. Impfungen oder fehlende Impfungen berechnen nicht zu einem Stornogebühren-freier Rücktritt, da dies in die Sphäre des Reisenden fällt. Allfällige Mehrkosten, welche durch zusätzliche Tests oder Impfungen erforderlich sind, fallen, da sie die Person des Reisenden betreffen, ausschließlich in die Sphäre des Reisenden (siehe außerdem Punkt 28).

4.3. Stellt sich erst nach Reiseantritt heraus, dass der Reisende nicht über die erforderliche geistige oder körperliche Konstitution verfügt und hat der Reisende den Reiseveranstalter vorab nicht darüber aufgeklärt (siehe die Punkte 4.1 und/oder 4.4 und 8), behält sich der Reiseveranstalter aus Sicherheitsgründen vor, den Reisenden von der weiteren Inanspruchnahme von Reiseleistungen oder der gesamten Reise auszuschließen. Allfällige nicht beanspruchte Reiseleistungen können nicht erstattet werden, ein Rücktransport zum Ausgangspunkt der Reise, oder an einen anderen, mit dem Reisenden vereinbarten Ort, erfolgt auf Kosten des Reisenden.

4.4. Dem Reisenden wird empfohlen, bei Vorliegen einer eingeschränkten Mobilität oder anderen Einschränkungen bzw. besonderen Bedürfnissen im Sinne des Punkt 4.1 (z.B. Erfordernis spezieller Medikation, regelmäßiger medizinischer Behandlungen etc.), die geeignet erscheinen, die Reisedurchführung zu beeinträchtigen, vor Buchung mit einem Arzt abzuklären, ob die notwendige Reisefähigkeit gegeben ist.

4.5. Kommt es erst im Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Antritt der Pauschalreise zu einer Einschränkung der Mobilität des Reisenden oder ergeben sich in diesem Zeitraum sonstige Einschränkungen im Sinne des 4.1 hat der Reisende dem Reiseveranstalter dies unverzüglich - wobei die Schriftform aus Beweisgründen empfohlen wird - mitzuteilen, damit dieser entscheiden kann, ob der Reisende weiterhin ohne Gefährdung der eigenen Person oder der Mitreisenden an der Pauschalreise teilnehmen kann, oder ob er zum Ausschluss des Reisenden und Vertragsrücktritt berechtigt ist. Kommt der Reisende seiner Aufklärungspflicht nicht vollständig bzw. rechtzeitig nach und erklärt der Reiseveranstalter den Vertragsrücktritt, steht dem Reiseveranstalter ein Anspruch auf Entschädigung gemäß den Entschädigungspauschalen zu.

4.6. Der Reisende, der für sich oder Dritte (Mitreisende) eine Buchung vornimmt, gilt als Auftraggeber und übernimmt analog im Sinne des § 7 Abs 2 PRG, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wird, die Verpflichtungen aus dem Vertrag mit dem Reiseveranstalter (z.B. Entrichtung des Entgelts; nur der Auftraggeber ist berechtigt den Rücktritt vom Vertrag zu erklären etc.) (vgl. 1.6).

4.7. Der Reisende ist verpflichtet, sämtliche durch den Reiseveranstalter übermittelten Vertragsdokumente (z.B. Pauschalreisevertrag, Buchungsbestätigung, Gutscheine, Vouchers) auf sachliche Richtigkeit zu seinen Angaben/Daten und auf allfällige Abweichungen (Schreibfehler; z.B. Namen, Geburtsdatum) sowie Unvollständigkeiten zu überprüfen und im Fall von Unrichtigkeiten/Abweichungen/Unvollständigkeiten diese dem Reiseveranstalter unverzüglich zur Berichtigung - wobei die Schriftform aus Beweisgründen empfohlen wird - mitzuteilen. Einen allenfalls dadurch entstehenden Mehraufwand, wenn dieser Mehraufwand auf falschen oder unrichtigen Angaben des Reisenden beruht, hat der Reisende zu tragen, wobei die Gebühr mindestens EUR 15,- beträgt.

4.8. Änderungen in Bezug auf Zustiegsadressen bei Busreisen, die auf falschen oder unrichtigen Angaben des Reisenden beruhen, können im Zeitraum von weniger als 8 Tagen vor Reiseantritt nicht mehr berücksichtigt werden. Die Aufnahme und Mitnahme des Reisenden im Fahrzeug des Reiseveranstalters (Zustieg) erfolgt somit am Abreisetag an der ursprünglich genannten (falschlichen) Zustiegsadresse. Sollte der Reisende dies nicht wahrnehmen gilt dies als „no-show“ (Siehe Punkt 17).

4.9. Da es im Zeitalter des Massentourismus auch zu äußerst kurzfristigen Änderungen in Bezug auf Abreisezeit und -ort (insbesondere Bus- oder Bahnsteige, Abflugtimes, Terminals, etc.) kommen kann und eine Verständigung des Reiseveranstalters oft nicht mehr möglich ist z.B. Abflug um 5:00 Uhr in der Früh, Bekanntgabe des Abfluggates bzw. Änderung des Abfluggates lediglich auf lokalen Anzeigetafeln, ist der Reisende verpflichtet, vor Abflug bzw. Abreise die Anzeigetafel am Abreiseort regelmäßig zu kontrollieren bzw. Nachschau zu halten.

4.10. Der Reisende ist verpflichtet, den im Rahmen des getroffenen Pauschalreisevertrages vereinbarten

Reisepreis gemäß den Zahlungsbestimmungen fristgerecht und vollständig zu bezahlen. Weitere Details zur Zahlungsverpflichtung finden sich in Punkt 6 dieser Geschäftsbedingungen. Im Fall der nicht fristgerechten oder nicht vollständigen Anzahlung oder Restzahlung behält sich der Reiseveranstalter nach Mahnung unter Setzung einer Nachfrist vor, den Rücktritt vom Vertrag zu erklären und unabhängig von der anfallenden Entschädigungspauschale einen allenfalls darüber hinausgehenden Schadenersatz anzusprechen.

4.11. Der Reiseveranstalter trägt im Fall der Unmöglichkeit der vertraglich vereinbarten Rückbeförderung des Reisenden aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände die Kosten für die notwendige Unterbringung für höchstens drei Nächte. Dies gilt nicht für Reisende mit eingeschränkter Mobilität (gemäß Artikel 2 Buchstabe a der Verordnung (EG) Nr. 1107/2006 über die Rechte von behinderten Fluggreisenden und Fluggreisenden mit eingeschränkter Mobilität) und deren Mitreisende, für schwangere Reisende, für unbegleitete minderjährige Reisende und für Reisende, die besondere medizinische Betreuung benötigen, sofern die genannten Personen ihre besonderen Bedürfnisse, die bei Buchung noch nicht bestanden haben oder ihnen noch nicht bekannt sein mussten, dem Reiseveranstalter 48 Stunden vor Reisebeginn mitteilen (vgl. 4.4).

4.12. Der Reisende hat gemäß § 11 Abs 2 PRG jede von ihm wahrgenommene Vertragswidrigkeit der vereinbarten Reiseleistungen unverzüglich und vollständig, inklusive konkreter Bezeichnung der Vertragswidrigkeit/des Mangels, zu melden, damit der Reiseveranstalter in die Lage versetzt werden kann, die Vertragswidrigkeit – sofern dies je nach Einzelfall möglich und tunlich ist – unter Berücksichtigung der jeweiligen Umstände (z.B. Zeitverschiebung, Unmöglichkeit der Kontaktaufnahme bei Aktiv- oder Wanderreisen, Vorliegen einer Alternative bzw. einer Austausch-/Verbesserungsmöglichkeit etc.) und des allenfalls damit einhergehenden Aufwandes (z.B. Ersatzzimmer, Zimmer säubern, Ersatzhotel ausfindig machen etc.), vor Ort zu beheben.

4.13. Der Reisende hat in jedem Fall Vertragswidrigkeiten unverzüglich dem Hotel oder der Agentur vor Ort, dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, direkt dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu melden. Bucht der Reisende über einen Reisevermittler und tritt eine Vertragswidrigkeit während der Geschäftszeiten des Reisevermittlers auf, kann der Reisende auch diesem Meldung erstatten. Es ist zu beachten, dass der Reiseveranstalter aufgrund der Büroöffnungszeiten des Reisevermittlers in diesem Falle möglicherweise erst am Beginn des nächsten Arbeitstags über den Missetand durch den Reisevermittler in Kenntnis gesetzt wird. Es wird dem Reisenden empfohlen, sich dabei insbesondere aus Beweisgründen der Schriftform zu bedienen.

4.14. Im Falle des Unterlassens der Meldung einer Vertragswidrigkeit hat dies, wenn Abhilfe vor Ort möglich und eine Meldung auch zumutbar gewesen wäre, Auswirkungen auf allfällige gewährleistungsrechtliche Ansprüche des Reisenden. Das Unterlassen der Meldung kann gemäß § 12 Abs 2 PRG hinsichtlich schadenersatzrechtlicher Ansprüche auch als Mitverschulden (§ 1304 ABGB) angerechnet werden. Eine Meldung einer Vertragswidrigkeit bewirkt noch keine Leistungszusage des Reiseveranstalters.

4.15. Der Reisende hat im Fall der Geltendmachung und des Erhalts von Zahlungen aus Schadenersatz- oder Preisminderungsansprüchen im Sinne des § 12 Abs 5 PRG (z.B. Ausgleichszahlung gemäß Art 7 FluggastrechteVO) oder im Falle des Erhalts sonstiger Auszahlungen und Leistungen von Leistungsträgern oder von Dritten, die auf Schadenersatz- oder Preisminderungsansprüche des Reisenden wider dem Reiseveranstalter anzurechnen sind (z.B. Auszahlungen des Hotels), den Reisevermittler oder Reiseveranstalter von diesem Umstand vollständig und wahrheitsgemäß in Kenntnis zu setzen.

4.16. Den Reisenden trifft bei Auftreten von Vertragswidrigkeiten grundsätzlich eine Schadensminderungspflicht (§ 1304 ABGB). Siehe dazu auch Punkt 4.10 dieser Geschäftsbedingungen.

5. Versicherung

5.1. Grundsätzlich ist bei Urlaubsreisen zu beachten, dass keine wertvollen Gegenstände, wichtige Dokumente etc. mitgenommen werden sollten. Bei wichtigen Dokumenten wird die Anfertigung und Verwendung von Kopien – soweit deren Gebrauch erlaubt ist – empfohlen. Der Diebstahl von Wertgegenständen kann nicht ausgeschlossen werden und ist vom Reisenden grundsätzlich selbst, als Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos, zu tragen.

5.2. Es wird empfohlen, eine Versicherung (Reise-/Rücktrittsversicherung, Reiseabbruchversicherung, Reisegepäckversicherung, Reisehaftpflichtversicherung, Auslandsreisekrankenversicherung, Verspätungsschutz, Personenschutz etc.), welche ausreichende Deckung ab dem Datum des Pauschalreisevertrages bis zum Ende der Pauschalreise gewährleistet, abzuschließen. Nähere Informationen zu Versicherungen kann der Reisende im Katalog des Reiseveranstalters nachlesen.

5.3. Festzuhalten ist, dass der Reiseveranstalter nicht der „Versicherer“ ist, sondern den Versicherungsvertrag nur vermittelt. Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag sind daher gegen die Versicherung zu richten. Im Falle des Rücktritts des Reisenden sind Ansprüche auf Rückzahlung der Versicherungspremie gegen die Versicherung zu richten.

6. Preise und Leistungen

6.1. Sofern nichts anderes angegeben wird, verstehen sich alle Preise in den Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten und Katalogen des Reiseveranstalters als Preise in EURO

pro Person pro Reise. Im Katalog(-teil) „maresol“ gelten diese für Hotelaufenthalte pro Person und Woche, bei Ferienwohnungen und Bungalows pro Wohneinheit und Woche. Wochenpreise gelten nur bei einem Mindestaufenthalt von sieben Nächten. Tagespreise können davon nicht abgeleitet werden.

6.2. In den Preisen sind, außer wenn ausdrücklich angegeben, insbesondere folgende Leistungen nicht enthalten: Versicherungen, eventuelle Visagebühren, Impfungen, persönliche Ausgaben (Getränke, Zusatz-Verpflegung, etc.), unter der Rubrik Leistungen nicht genannte Eintritte/Ausflüge, Übergepäck (Flug) und freiwillige Trinkgelder. Sofern nicht anders angegeben, werden zur besseren Angebotsvergleichbarkeit – soweit bekannt – Straßen- und Mautgebühren, flugbezogene Steuern und Treibstoffzuschläge (die zum Zeitpunkt des Druckes gültig sind) sowie zahlreiche Eintritte zum Zeitpunkt der Katalogerstellung im angegebenen Reisepreis berücksichtigt und inkludiert.

7. Zahlungsverbindungen und Verzugsfolgen

7.1. Der Reisende hat – sofern keine andere Vereinbarung getroffen wird (vgl. insbesondere 6.3) – innerhalb von 7 Tagen nach Zugang des Pauschalreisevertrages, frühestens jedoch 11 Monate vor dem Ende der Pauschalreise, eine Anzahlung von 20 % des Reisepreises auf das im Pauschalreisevertrag genannte Konto (oder auf das vom Reisevermittler bekanntgegebene Konto) zu überweisen. Erfolgt ein Vertragsschluss innerhalb von 20 Tagen vor Abreise, ist der gesamte Reisepreis bei Zugang des Pauschalreisevertrages auf das dort genannte Konto (oder auf das vom Reisevermittler bekanntgegebene Konto) sofort zu überweisen.

7.2. Sind im Pauschalreisevertrag auch Flugtickets, Konzertkarten oder ähnliches enthalten, welche den Reiseveranstalter dazu verpflichten, diese bereits frühzeitig zu bezahlen und reicht die Anzahlung in Höhe von 20% für eine angemessene Deckung nicht aus, kann auch eine verhältnismäßig höhere Anzahlung vom Reisenden verlangt werden. Hierüber ist der Reisende im Reisevertrag zu informieren.

7.3. Der Restbetrag der Reise ist, sofern nichts anderes vereinbart ist, am 20. Tag vor Reisebeginn fällig.

7.4. Kommt der Reisende seinen Zahlungsverpflichtungen gemäß 7.1. bis 7.3 nicht nach, behält sich der Reiseveranstalter nach Mahnung mit Fristsetzung vor, den Rücktritt vom Vertrag zu erklären und Schadenersatz entsprechend den Entschädigungspauschalen zu verlangen (vgl. Punkt 4.7. ff.).

7.5. Bezahlt der Reisende mittels vom Reisevermittler ausgegebenen oder sonst akzeptierten Gutscheinen und wird die vermittelte Reiseleistung storniert oder abge sagt, erfolgt die Rückerstattung ebenso in Form von Gutscheinen. Eine Barabläse ist ausgeschlossen.

7.6. Der Reiseveranstalter ist berechtigt bei Zahlungsverzug des Reisenden Verzugszinsen in Höhe von 4 % jährlich zu verrechnen; hierdurch werden Ansprüche auf Ersatz höherer Zinsen nicht beeinträchtigt.

7.7. Der Reisende ist verpflichtet, dem Reiseveranstalter entstehenden Mahn- und Inkassospesen, soweit sie zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig sind, zu ersetzen. Sofern der Reiseveranstalter das Mahnwesen selbst betreibt, verpflichtet sich der Reisende, pro erfolgter Mahnung einen Betrag von EUR 15,- sowie für die Evidenzhaltung des Schuldverhältnisses im Mahnwesen pro Halbjahr einen Betrag von EUR 5,- zu bezahlen. Darüber ist jeder weitere Schaden, insbesondere auch der Schaden, der dadurch entsteht, dass infolge Nichtzahlung entsprechend höhere Zinsen auf allfälligen Kreditkonten auf Seiten des Reiseveranstalters anfallen, unabhängig vom Verschulden am Zahlungsverzug zu ersetzen.

8. Personen mit eingeschränkter Mobilität

8.1. Ob eine Pauschalreise für Personen mit eingeschränkter Mobilität konkret geeignet ist, ist im Einzelfall unter Berücksichtigung der Art und des Ausmaßes der eingeschränkten Mobilität, des Charakters der Pauschalreise (z.B. Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, etc.), des Bestimmungsortes/Bestimmungsortes, der Transportmittel (z.B. Bus, Flugzeug, Schiff etc.), sowie der Unterkunft (z.B. Hotel, Almhütte, Zelt etc.) abzuklären. Personen mit eingeschränkter Mobilität haben deshalb beim Reiseveranstalter nachzufragen, ob die gewünschte Pauschalreise im konkreten Fall für sie geeignet ist. Die Eignung einer Pauschalreise im konkreten Fall für Personen mit eingeschränkter Mobilität, bedeutet nicht, dass sämtliche im Pauschalreisevertrag enthaltene Leistungen uneingeschränkt von der Person mit eingeschränkter Mobilität in Anspruch genommen werden können (so kann z.B. eine Hotelanlage über geeignete Zimmer und andere Bereiche für Personen mit eingeschränkter Mobilität verfügen. Dies bedeutet aber nicht, dass die gesamte Anlage (z.B. Benützung des Pools etc.) für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist). Ist dies der Fall und bucht die Person mit eingeschränkter Mobilität die Pauschalreise, führt der Reiseveranstalter ein Handicap-Protokoll. Dieses ist Grundlage des abzuschließenden Pauschalreisevertrages.

8.2. Der Reiseveranstalter kann die Buchung einer Pauschalreise durch eine Person mit eingeschränkter Mobilität ablehnen, sofern der Reiseveranstalter und/oder einer der Erfüllungsgehilfen (z.B. Hotel, Airline etc.) nach einer sorgfältigen Einschätzung der spezifischen Anforderungen und Bedürfnisse des Reisenden zu dem Schluss kommen, dass dieser nicht sicher und in Übereinstimmung mit den Sicherheitsbestimmungen befördert/untergebracht werden kann oder zur Auffassung gelangen, dass die konkrete Pauschalreise für den Reisenden nicht geeignet ist.

8.3. Der Reiseveranstalter und/oder einer der Erfüllungsgehilfen (z.B. Airline, Hotel etc.) behält sich das Recht vor, die Beförderung/Unterbringung eines Reisenden abzulehnen, der es verabsäumt hat, den

Reiseveranstalter gemäß 4.1 und/oder 4.4 der AGB ausreichend über seine eingeschränkte Mobilität und/oder besonderen Bedürfnisse zu benachrichtigen, um dadurch den Reiseveranstalter und/oder den Erfüllungsgehilfen in die Lage zu versetzen, die Möglichkeit der sicheren und organisatorisch praktikablen Beförderung/Unterbringung zu beurteilen.

8.4. Der Reiseveranstalter behält sich das Recht vor, Reisenden, die der Meinung des Reiseveranstalters und/oder eines der Erfüllungsgehilfen (z.B. Airline, Hotel etc.) nach nicht reisefähig sind oder nicht für die Pauschalreise aufgrund des Reiseverlaufs, der Reisedestination etc. geeignet sind oder eine Gefahr für sich oder andere während der Pauschalreise darstellen, die Teilnahme an der Pauschalreise aus Sicherheitsgründen zu verweigern.

9. Pauschalreisevertrag

9.1. Der Reisende erhält bei Abschluss eines Pauschalreisevertrages oder unverzüglich danach eine Ausfertigung des Vertragsdokuments oder eine Bestätigung des Vertrags auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email). Wird der Pauschalreisevertrag in gleichzeitiger Anwesenheit der Vertragsparteien geschlossen, hat der Reisende Anspruch auf eine Papierfassung. Bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen im Sinne des § 3 Z 1 FAGG stimmt der Reisenden zu, die Ausfertigung oder Bestätigung des Pauschalreisevertrages alternativ auch auf einem anderen dauerhaften Datenträger (z.B. Email) zur Verfügung gestellt zu bekommen.

9.2. Sofern nichts anderes vereinbart wurde (beispielsweise die persönliche Abholung der Unterlagen durch den Reisenden in den Räumlichkeiten des Reisevermittlers), werden dem Reisenden an der zuletzt von ihm bekanntgegebenen Zustell-/Kontaktadresse rechtzeitig vor Beginn der Reise, die Buchungsbelege, Gutscheine, Beförderungsausweise und Eintrittskarten, Informationen zu den geplanten voraussichtlichen Abreisezeiten und gegebenenfalls zu planmäßigen Zwischenstationen, Anschlussverbindungen und Ankunftszeiten soweit vorhanden zur Verfügung gestellt (vgl. Punkt 23). Sollten die soeben genannten Dokumente/Unterlagen Unrichtigkeiten/Abweichungen/Unvollständigkeiten im Sinne von Punkt 4.6 aufweisen, hat der Reisende unverzüglich den Reiseveranstalter oder Reisevermittler zu kontaktieren.

10. Ersatzperson

10.1. Der Reisende hat gemäß § 7 PRG das Recht, den Pauschalreisevertrag auf eine andere Person, die ebenfalls sämtliche Vertragsbedingungen erfüllt und auch für die Pauschalreise geeignet ist (Kriterien können z.B. das Geschlecht, das (Nicht)vorliegen einer Schwangerschaft, der Gesundheitszustand, die körperliche Fitness – vgl. dazu Punkt 4.1 dieser Vereinbarung, erforderliche Impfungen/ausreichender Impfschutz, besondere Kenntnisse und Fähigkeiten, Visa, gültige Einreise Dokumente, das Nichtbestehen eines Einreiseverbot etc. sein) zu übertragen. Erfüllt die andere Person nicht alle Vertragsbedingungen oder ist sie nicht für die Pauschalreise geeignet, kann der Reiseveranstalter der Übertragung des Vertrages widersprechen.

Der Reiseveranstalter ist rechtzeitig, spätestens jedoch sieben Tage vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) über die Übertragung des Vertrages in Kenntnis zu setzen. Die Mitteilung hat alle notwendigen Informationen über die Person, auf die der Vertrag übertragen werden soll, zu enthalten.

10.2. Für die Übertragung des Pauschalreisevertrages ist eine Mindestmanipulationsgebühr von EUR 15,- / Person zu entrichten, sofern nicht darüber hinaus Mehrkosten entstehen. Der Reisende, der den Pauschalreisevertrag überträgt, und die Person, die in den Vertrag eintritt, haften dem Reiseveranstalter als Gesamtschuldner für den noch ausstehenden Betrag des Reisepreises und die Mindestmanipulationsgebühr, sowie für allenfalls darüber hinaus entstehende Mehrkosten.

10.3. Viele Flugesellschaften oder andere Beförderer oder Dienstleister behandeln Änderungen des Reisedatums oder des Namens des Reisenden als Stornierungen und berechnen diese entsprechend. Entstehen dabei Mehrkosten, werden diese dem Reisenden in Rechnung gestellt (analog § 7 Abs 2 PRG).

11. Preisänderungen vor Reisebeginn

11.1. Der Reiseveranstalter behält sich im Pauschalreisevertrag das Recht vor, nach Abschluss des Pauschalreisevertrages bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise Preisänderungen vorzunehmen. Der Reiseveranstalter wird den Reisenden an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise über die Preiserhöhung (inklusive Berechnung) unter Angabe der Gründe in Kenntnis setzen.

11.2. Bei Änderung folgender Kosten nach Vertragsschluss sind Preisänderungen zulässig:

- 1) Kosten für die Personenbeförderung infolge der Kosten für Treibstoff oder andere Energiequellen;
- 2) Höhe der Steuern und Abgaben, die für die vertraglich vereinbarten Reiseleistungen zu entrichten sind, wie z.B. Aufenthaltsgebühren, Landegebühren, Ein- oder Ausschiffsgebühren in Häfen, entsprechende Gebühren auf Flughäfen sowie Gebühren für Dienstleistungen in Häfen oder Flughäfen;
- 3) die für die Pauschalreise geltenden Wechselkurse.

Preisänderungen können Preiserhöhungen oder Preis-senkungen zur Folge haben. Im Fall von Preissenkungen wird dem Reisenden der Betrag der Preissenkung erstattet. Von diesem Betrag kann der Reiseveranstalter aber tatsächliche Verwaltungsausgaben abziehen. Auf Verlangen des Reisenden belegt der Reiseveranstalter diese Verwaltungsausgaben.

11.3. Bei einer Erhöhung von mehr als 8 % des Reisepreises (isd § 8 PRG) kommt 12.4. zur Anwendung. Der Reisende hat die Wahl, die Erhöhung als

Vertragsänderung anzunehmen, der Teilnahme an einer Ersatzreise – sofern diese angeboten wird – zuzustimmen oder vom Vertrag zurückzutreten, ohne zur Zahlung einer Entschädigungspauschale verpflichtet zu sein. Bereits geleistete Versicherungspremien können dem Reisenden nicht zurückerstattet werden.

12. Änderungen der Leistung vor Reisebeginn

12.1. Der Reiseveranstalter behält sich vor, unerhebliche Leistungsänderungen (siehe dazu Punkt 12.2 f) vor Reisebeginn vorzunehmen. Der Reiseveranstalter bzw. der Reisevermittler, wenn die Pauschalreise über einen solchen gebucht wurde, informiert den Reisenden klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse über die Änderungen.

12.2. Unerhebliche Änderung sind – wobei dies jeweils im Einzelfall zu prüfen ist – geringfügige, sachlich gerechtfertigte Änderungen, die den Charakter und/oder die Dauer und/oder den Leistungsinhalt und/oder die Qualität der gebuchten Pauschalreise nicht wesentlich verändern. Dazu zählen beispielsweise (nicht taxativ) terminliche Verschiebungen von Führungen oder Besichtigungen innerhalb des Reisezeitraums (z.B. Verlegung von Tag 1 auf Tag 2), geringfügige Routenänderungen (siehe auch Punkt 13), Sitzplatzänderungen (siehe Punkt 32.2) innerhalb derselben, gebuchten Kategorie bei Konzert- oder Theatervorführungen, etc.

12.3. Bei erheblichen Änderungen kann es sich um eine erhebliche Verringerung der Qualität oder des Wertes von Reiseleistungen, zu der der Reiseveranstalter gezwungen ist, handeln, wenn die Änderungen wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen betreffen und/oder Einfluss auf die Pauschalreise und/oder Reiseabwicklung entfalten. Ob eine Änderung bzw. Verringerung der Qualität oder des Werts von Reiseleistungen erheblich ist, muss im Einzelfall unter Rücksichtnahme auf die Art, die Dauer, den Zweck und Preis der Pauschalreise sowie unter Rücksichtnahme auf die Intensität und Dauer sowie Ursächlichkeit der Änderung und allenfalls auf die Vorwerfbarkeit der Umstände, die zur Änderung geführt haben, beurteilt werden.

12.4. Ist der Reiseveranstalter gemäß § 9 Abs 2 PRG zu erheblichen Änderungen im oben angeführten Sinn jener wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen, die den Charakter und Zweck der Pauschalreise ausmachen (vgl. § 4 Abs 1 Z 1 PRG), gezwungen oder kann er Vorgaben des Reisenden, die vom Reiseveranstalter ausdrücklich bestätigt wurden nicht erfüllen oder erhöht er den Gesamtpreis der Pauschalreise entsprechend den Bestimmungen des § 8 PRG, um mehr als 8 %, kann der Reisende

- innerhalb einer vom Reiseveranstalter festgelegten angemessenen Frist, den vorgeschlagenen Änderungen zustimmen, oder
- der Teilnahme an einer Ersatzreise zustimmen, sofern diese vom Reiseveranstalter angeboten wird, oder
- vom Vertrag ohne Zahlung einer Entschädigung zurück-treten.

Der Reiseveranstalter wird daher den Reisenden in den oben angeführten Fällen über folgende Punkte an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) informieren:

- die Änderungen der Reiseleistungen sowie gegebenenfalls deren Auswirkungen auf den Preis der Pauschalreise
- die angemessene Frist, innerhalb derer der Reisende den Reiseveranstalter über seine Entscheidung in Kenntnis setzt, sowie die Rechtswirkung der Nichtabgabe einer Erklärung innerhalb der angemessenen Frist,
- gegebenenfalls die als Ersatz angebotene Pauschalreise und deren Preis.

Dem Reisenden wird empfohlen, sich bei seiner Erklärung der Schriftform zu bedienen. Gibt der Reisende innerhalb der Frist keine Erklärung ab, so gilt dies als Zustimmung zu den Änderungen.

13. Reiseroute/Änderungen

13.1. Aufgrund von beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) Umwelt- und Wettereinflüssen (z.B. Regen, Wind, Lawinen, Muren etc.), Naturkatastrophen (z.B. Erdbeben, Überflutungen, Hurrikans etc.), Grenzsperrn, staatlichen Anordnungen, Staus, Flugzeitenänderungen, Terroranschlägen, Stromausfällen, kurzfristig geänderten Öffnungszeiten usw. kann von der beworbenen bzw. vertraglich vereinbarten Route abgewichen werden, Stationen der Rundreise verschoben oder vorgezogen werden, geplante Besichtigungen ausgelassen oder geändert werden. In diesen Fällen bemüht sich der Reiseveranstalter gleichwertige Alternativen anzubieten bzw. allenfalls entfallene Teile an anderer Stelle nachzuholen.

13.2. Unerhebliche Änderungen wie in Punkt 12.2 können auch während der Dauer der Reise vom Reiseveranstalter vorgenommen werden, wenn es für die Aufrechterhaltung einer einwandfreien Leistungserbringung sinnvoll oder zielführend ist.

13.3. Der Reisende erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen oder -beschränkungen der Leistungserbringer bei der Inanspruchnahme von Reiseleistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen unverzüglich dem Hotel oder der Agentur vor Ort, dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, direkt dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu melden.

14. Gewährleistung

14.1. Liegt eine Vertragswidrigkeit vor, weil eine vereinbarte Reiseleistung nicht oder mangelhaft (=vertragswidrig) erbracht wurde, behebt der Reiseveranstalter die Vertragswidrigkeit, sofern der Reisende oder seine Mitreisenden (z.B. Familienmitglieder) diese nicht selbst

herbeiführt und/oder seine Mitwirkungspflichten nicht verletzt und/oder die Behebung nicht durch den Reisenden vereitelt wird und/oder die Behebung nicht unmöglich oder mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden wäre und/oder der Mangel aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände entstanden ist. Der Reisende hat dem Reiseveranstalter eine angemessene Frist für die Behebung der Vertragswidrigkeit zu setzen, wobei die Angemessenheit der Frist jeweils im Einzelfall, ausgehend von Art/Zweck/Dauer der Pauschalreise, der angezeigten Vertragswidrigkeit, dem Zeitpunkt der Meldung (z.B. spätends etc.), sowie den erforderlichen Zeitrressourcen, die für Ersatzbeschaffung z.B. eines Objektes (Umzug etc.) notwendig sind, zu beurteilen ist. Eine Fristsetzung hat gegenüber dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, gegenüber dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notrufnummer zu erfolgen.

14.2. Unterlässt es der Reisende seiner Mitteilungspflicht gemäß Punkt 4.8 oder seinen Mitwirkungspflichten nachzukommen (z.B. sich ein vom Reiseveranstalter angebotenes Ersatzzimmer anzusehen oder seine Koffer für einen Zimmerwechsel zu packen etc.) oder setzt er dem Reiseveranstalter eine unangemessene kurze Frist zur Behebung der Vertragswidrigkeit oder unterstützt er den Reiseveranstalter im Rahmen des zumutbaren bei der Behebung der Vertragswidrigkeit nicht oder verweigert er rechtsgündlos, die vom Reiseveranstalter zur Behebung der Vertragswidrigkeit angebotenen Ersatzleistungen, hat der Reisende die nachteiligen Rechtsfolgen (vgl. Punkt 4.8) zu tragen.

14.3. Behebt der Reiseveranstalter innerhalb der angemessenen Frist die Vertragswidrigkeit nicht, kann der Reisende selbst Abhilfe schaffen und vom Reiseveranstalter den Ersatz der dafür erforderlichen Ausgaben verlangen (vgl. § 11 Abs 4 PRG). Es gilt der Grundsatz der Schadenminderungsspflicht, d.h. der entstandene Schaden (z.B. Kosten für Ersatzvornahme) ist möglichst gering zu halten, wobei von Dauer, Wert und Zweck der Reise auszugehen ist. Darüber hinaus ist von einer objektiven Betrachtungsweise der Vertragswidrigkeit auszugehen.

14.4. Kann ein erheblicher Teil der vereinbarten Reiseleistungen nicht vertragsgemäß erbracht werden, so bietet der Reiseveranstalter dem Reisenden ohne Mehrkosten, sofern dies aufgrund der Umstände und Verhältnisse (vor Ort) möglich ist (Unmöglichkeit z.B. wenn nur ein Hotel in der gebuchten Kategorie vorhanden ist), angemessene andere Vorkehrungen (Ersatzleistung) zur Fortsetzung der Pauschalreise an, die, sofern möglich, den vertraglich vereinbarten Leistungen qualitativ gleichwertig oder höherwertig sind; Gleiches gilt auch dann, wenn der Reisende nicht vertragsgemäß an den Ort der Abreise zurückbefördert wird. Haben die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen unter Umständen eine gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen geringere Qualität der Pauschalreise zur Folge (z.B. Halbpension an Stelle von All-inclusive), so gewährt der Reiseveranstalter dem Reisenden eine angemessene Preisminderung. Der Reisende kann die vorgeschlagenen anderen Vorkehrungen nur dann ablehnen, wenn diese nicht mit den im Pauschalreisevertrag vereinbarten Leistungen vergleichbar sind oder die gewährte Preisminderung nicht angemessen ist. Im Fall der Ablehnung hat der Reisende darzulegen, dass die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen nicht gleichwertig/vergleichbar sind und/oder die angebotene Preisminderung nicht ausreichend ist.

14.5. Hat die Vertragswidrigkeit erhebliche Auswirkungen im Sinne von Punkt 12.3 auf die Durchführung der Pauschalreise und behebt der Reiseveranstalter die Vertragswidrigkeit innerhalb einer vom Reisenden gesetzten, die Umstände und Vertragswidrigkeiten berücksichtigenden angemessenen Frist (vgl. 14.1 und 14.3) nicht, so kann der Reisende, sofern ihm die Fortsetzung der Pauschalreise ausgehend von der Maßfigur eines durchschnittlichen Reisenden nicht zumutbar ist, ohne Zahlung einer Entschädigung vom Pauschalreisevertrag zurücktreten und gegebenenfalls gewährleistungs- und schadenersatzrechtliche Ansprüche gemäß § 12 PRG erheben. Tritt der Reisende vom Pauschalreisevertrag zurück, sollte er sich bewusst sein, dass damit ein gewisses Risiko verbunden ist, da sowohl die Erheblichkeit der Auswirkungen von Vertragswidrigkeiten als auch die Zumutbarkeit der Fortsetzung der Reise im subjektiven Einzelfall (von einem Richter) zu beurteilen sind und das Ergebnis dieser Beurteilung von der Wahrnehmung des Reisenden abweichen kann. Können keine anderen Vorkehrungen nach Punkt 14.4 angeboten werden oder lehnt der Reisende die angebotenen anderen Vorkehrungen nach Punkt 14.4 ab, stehen dem Reisenden bei vorliegender Vertragswidrigkeit gewährleistungs- und schadenersatzrechtliche Ansprüche gemäß § 12 PRG auch ohne Beendigung des Pauschalreisevertrags zu. Im Fall der Ablehnung hat der Reisende darzulegen, dass die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen nicht gleichwertig/vergleichbar sind und/oder die angebotene Preisminderung nicht ausreichend ist. Ist die Beförderung von Personen Bestandteil der Pauschalreise, so sorgt der Reiseveranstalter in den in diesem Absatz genannten Fällen außerdem für die unverzügliche Rückbeförderung des Reisenden mit einem gleichwertigen Beförderungsdienst ohne Mehrkosten für den Reisenden.

14.6. Können Leistungen aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände nicht erbracht werden und tritt der Reiseveranstalter dennoch nicht von der Pauschalreise zurück (vgl. 18.1), sondern bietet Ersatzleistungen an, sind die dadurch allfälligen entstehenden Mehrkosten anteilig vom Reisenden zu tragen.

14.7. Für den Fall, dass unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände vorliegen und der Reisende

das Anbot des Reiseveranstalters infolge Abbruch der Reise auf Rückforderung nicht annimmt, trägt die dadurch entstehenden Mehrkosten der Reisende. Der Reiseveranstalter übernimmt in einem solchen Fall nicht mehr die Kosten der Rückbeförderung bzw. fällt das Verbleiben in die Risikosphäre des Reisenden.

15. Rücktritt des Reisenden ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale

15.1. Der Reisende kann vor Beginn der Pauschalreise – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – in folgenden Fällen vom Pauschalreisevertrag zurücktreten:

15.1.1. Wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe, wobei dies im Einzelfall unter Berücksichtigung des Vertragsinhalts und der Ausstrahlung des relevanten Umstands, welcher die Gefahr mit sich bringt, zu beurteilen ist, unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich im Sinne des 12.3 beeinträchtigen. Tritt der Reisende in diesen Fällen vom Vertrag zurück, hat er Anspruch auf die volle Erstattung aller für die Pauschalreise getätigten Zahlungen, nicht aber auf eine zusätzliche Entschädigung (vgl. § 10 Abs 2 PRG).

15.1.2. In den Fällen des Punktes 11.4

Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären.

15.2. Der Reisende kann nach Beginn der Pauschalreise in den Fällen des Punktes 14.5. – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.

16. Rücktritt des Reisenden unter Entrichtung einer Entschädigungspauschale

16.1. Der Reisende ist jederzeit berechtigt, gegen Entrichtung einer Entschädigungspauschale (Stornogebühr), vom Vertrag zurückzutreten. Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären. Wenn die Pauschalreise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch gegenüber diesem erklärt werden. Dem Reisenden wird empfohlen, den Rücktritt auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) zu erklären. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim Reiseveranstalter, Erklärungen, die nach Büroschluss (Mo-Fr 18:00 Uhr) eingehen, gelten erst am Beginn des nächsten Arbeitstages als zugegangen.

16.2. Die Entschädigungspauschale steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und richtet sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung sowie nach den erwarteten ersparten Aufwendungen und Einnahmen aus anderweiter Verwendung der Reiseleistungen. Im Falle der Unangemessenheit der Entschädigungspauschale kann diese vom Gericht gemäß § 12 PRG geändert werden.

16.3. Je nach Reiseart ergeben sich pro Person folgende Entschädigungspauschalen:

16.3.1. Stornogebühren für Flugreisen:

Für vom Reiseveranstalter veranstaltete Flugreisen gelten, durch die Bestimmungen der Airlines begründete Stornogebühren:

bis 60. Tag vor Reiseantritt	10%
59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	25%
29. bis 20. Tag vor Reiseantritt	50%
19. bis 10. Tag vor Reiseantritt	75%
9. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 24 h vor Reiseantritt und bei no-show	100%

16.3.2. bei allen anderen Reisen (Standardfall):

bis 60. Tag vor Reiseantritt	10%
ab 59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	20%
ab 29. bis 21. Tag vor Reiseantritt	30%
ab 20. bis 15. Tag vor Reiseantritt	50%
ab 14. bis 4. Tag vor Reiseantritt	70%
ab 3. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 1 Tag vor Reiseantritt und bei No-Show	100%

16.3.3. Nicht refundierbare Ausgaben:

Bereits vom Veranstalter getätigte und nachweislich nicht refundierbare Ausgaben (z.B. Ausgaben für Visa-Besorgung, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückstellungsmöglichkeit etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen. Eintrittskarten (z.B. für Kultur- und Sportveranstaltungen), Reiseversicherungen, Reservierungsgeldern und sonstige Spesen (z.B. Bearbeitungs-, Änderungsgebühren) sind zur Gänze zu bezahlen. Gleiches gilt für Kosten oder Gebühren, die aufgrund von besonderen Wünschen des Reisenden im Sinne von Kundenwünschen gem. 2.6. entstanden sind.

Hinsichtlich vermittelter Versicherungsleistungen siehe Punkt 5.3.

16.4. Sollten auf Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten des Reiseveranstalters andere als die oben angeführten Regelungen vermerkt sein, so gelten diese abweichenden Konditionen für die Buchung als vereinbart.

17. No-show

No-show liegt vor, wenn der Reisende – trotz gültiger Reisevereinbarung – der Abreise fernbleibt, weil es ihm am Reisewillen mangelt oder wenn er die Abreise wegen einer ihm zurechenbaren Handlung oder wegen eines ihm widerfahrenen Zufalls verstummt. Ist weiters klargestellt, dass der Reisende die verbleibenden Reiseleistungen nicht mehr in Anspruch nehmen kann oder will, hat er den vollen Reisepreis zu bezahlen.

18. Rücktritt des Reiseveranstalters vor Beginn der Reise

18.1. Der Reiseveranstalter kann vor Beginn der Pauschalreise vom Pauschalreisevertrag zurücktreten,

wenn er aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrags gehindert ist und seine Rücktrittserklärung dem Reisenden an der zuletzt von ihm genannten Zustell-/Kontaktadresse unverzüglich, spätestens vor Beginn der Pauschalreise zugeht (vgl. § 10 Abs 3 lit b PRG).

18.2. Der Reiseveranstalter kann vor Beginn der Pauschalreise vom Pauschalreisevertrag zurücktreten, wenn sich für die Pauschalreise weniger Personen als die im Vertrag angegebene Mindestteilnehmerzahl (vgl. dazu Punkt 28.) angemeldet haben und die Rücktrittserklärung des Reiseveranstalters dem Reisenden an der zuletzt von ihm genannten Zustell-/ Kontaktadresse innerhalb der im Vertrag festgelegten Frist, spätestens jedoch:

- a) 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen von mehr als sechs Tagen,
- b) sieben Tage vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen zwischen zwei und sechs Tagen,
- c) 48 Stunden vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen, die weniger als zwei Tage dauern, zugeht (vgl. § 10 Abs 3 lit a PRG).

18.3. Tritt der Reiseveranstalter gemäß 18.1 oder 18.2 vom Pauschalreisevertrag zurück, erstattet er dem Reisenden den Reisepreis, er hat jedoch keine zusätzliche Entschädigung zu leisten.

19. Rücktritt des Reiseveranstalters nach Beginn der Pauschalreise

19.1. Der Reiseveranstalter wird von der Vertragserfüllung ohne Verpflichtung zur Rückerstattung des Reisepreises befreit, wenn der Reisende die Durchführung der Pauschalreise durch grob ungebührliches Verhalten (wie z.B. Alkohol, Drogen, Nichteinhalten eines Rauchverbotes, Missachten bestimmter Bekleidungsvorschriften z.B. beim Besuch religiöser Stätten oder bei der Einnahme von Mahlzeiten, strafbares Verhalten, störendes Verhalten gegenüber Mitreisenden, Nichteinhalten der Vorgaben der Reisebetreuung wie z.B. regelmäßiges Zuspätkommen etc.), ungeachtet einer Abmahnung stört, sodass der Reiseablauf oder Mitreise gestört und in einem Ausmaß behindert werden, dass geeignet ist, die Urlaubserholung Dritter oder Mitreisender zu beeinträchtigen oder den Reisezweck zu vereiteln. In einem solchen Fall ist der Reisende dem Reiseveranstalter gegenüber zum Ersatz des Schadens verpflichtet.

19.2. Der Reisende hat keinen Anspruch auf weiterführenden Schadenersatz, insbesondere nicht aufgrund entgangener Urlaubsfreude, wenn die (weitere) Durchführung der Pauschalreise (oder Teile dieser) aufgrund von unvorhergesehenen, außergewöhnlichen Umständen im Bestimmungsland, dem Sitzstaat des Reiseveranstalters oder dem Herkunftsland des Reisenden unmöglich wird.

20. Allgemeines Lebensrisiko des Reisenden

20.1. Eine Pauschalreise bringt in der Regel eine Veränderung der gewohnten Umgebung mit sich. Eine damit einhergehende Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos des Reisenden wie beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), Stress, Übelkeit (z.B. aufgrund klimatischer Veränderungen), Müdigkeit (z.B. aufgrund eines feucht-schwülen Klimas), Verdauungsprobleme (z.B. aufgrund ungewohnter Gewürze, Speisen etc.) und/oder eine Verwirklichung eines allenfalls mit der Reise verbundenen Risikos wie beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) Ohrenschmerzen bei Tauchreisen, Höhenkrankheit bei Reisen in großer Höhe, Seekrankheit bei Kreuzfahrten und vieles mehr, fallen in die Sphäre des Reisenden und sind dem Reiseveranstalter nicht zuzurechnen.

20.2. Nimmt der Reisende Leistungen, die ihm ordnungsgemäß angeboten wurden, aus den oben genannten Gründen nicht in Anspruch oder erklärt er aus einem solchen Grund den Vertragsrücktritt, ist er nicht berechtigt, gewährleistungsrechtliche Ansprüche oder Rückforderungen von nicht in Anspruch genommenen Teilen von Reiseleistungen geltend zu machen.

21. Haftung

21.1. Verletzen der Reiseveranstalter oder ihm zurechenbare Leistungsträger schuldhaft die dem Reiseveranstalter aus dem Vertragsverhältnis mit dem Reisenden obliegenden Pflichten, so ist dieser dem Reisenden zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet.

21.2. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Personen-, Sach- und Vermögensschäden des Reisenden die im Zusammenhang mit gebuchten Leistungen entstehen, sofern sie

21.2.1. eine Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos des Reisenden oder eines allenfalls mit der Pauschalreise verbundenen allgemeinen Risikos, welches in die Sphäre des Reisenden fällt, darstellen (vgl. 20.)

21.2.2. dem Verschulden des Reisenden zuzurechnen sind;

21.2.3. einem Dritten zuzurechnen sind, der an der Erbringung der vom Pauschalreisevertrag umfassten Reiseleistungen nicht beteiligt ist, und die Vertragswidrigkeit weder vorhersehbar noch vermeidbar war; oder

21.2.4. auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände zurückzuführen sind.

21.3. Der Reisevermittler haftet im Rahmen des § 17 PRG für Buchungsfehler (z.B. Schreibfehler), sofern diese nicht auf eine irrtümliche oder fehlerhafte oder unvollständige Angabe des Reisenden oder auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände im Sinne des § 2 Abs 12 PRG zurückzuführen sind.

21.4. Der Reisevermittler haftet nicht für Sach- und Vermögensschäden des Reisenden die im Zusammenhang mit der Buchung entstehen, sofern sie auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände im Sinne des § 2 Abs 12 PRG zurückzuführen sind.

21.5. Bei Reisen mit besonderen Risiken (z.B. Aktiv- und Wanderreisen, Radreisen, etc.) haftet der Reiseveranstalter nicht für die Folgen, die sich im Zuge der Verwirklichung der Risiken ergeben, wenn dies außerhalb

seines Pflichtbereiches geschieht. Unberührt bleibt die Verpflichtung des Reiseveranstalters, die Pauschalreise sorgfältig vorzubereiten und die mit der Erbringung der einzelnen Reiseleistungen beauftragten Personen und Unternehmen sorgfältig auszuwählen.

21.6. Der Reisende hat Gesetzen und Vorschriften, Anweisungen und Anordnungen des Personals vor Ort, sowie Geboten und Verboten (z.B. Badeverbot, Tauchverbot etc.) Folge zu leisten. Bei Nichtbefolgen durch den Reisenden haftet der Reiseveranstalter nicht für allenfalls daraus entstehende Personen- und Sachschäden des Reisenden oder Personen- und Sachschäden Dritter.

21.7. Der Reiseveranstalter haftet nicht für die Erbringung einer Leistung, welche nicht von ihm zugesagt worden ist bzw. welche vom Reisenden nach Reiseantritt selbst vor Ort bei Dritten bzw. dem Reiseveranstalter nicht zurechenbaren Leistungsträgern zusätzlich gebucht worden ist.

21.8. Dem Reisenden wird empfohlen, keine Gegenstände besonderen Werts mitzunehmen. Weiters wird empfohlen, die mitgenommenen Gegenstände ordnungsgemäß zu verwahren bzw. zu versichern (vgl. 5.1.).

21.9. Soweit das Montrealer Übereinkommen über die Beförderung im internationalen Luftverkehr 2001, das Athener Protokoll 2002 zum Athener Übereinkommen über die Beförderung auf See 1974 oder das Übereinkommen über den internationalen Eisenbahnverkehr 1980 idF 1999 den Umfang des Schadenersatzes oder die Bedingungen, unter denen ein Erbringer einer vom Pauschalreisevertrag umfassten Reiseleistung Schadenersatz zu leisten hat, einschränken, gelten diese Einschränkungen auch für den Reiseveranstalter (vgl. § 12 Abs 4 PRG).

22. Geltendmachung von Ansprüchen

22.1. Um die Geltendmachung und Verifizierung von behaupteten Ansprüchen zu erleichtern, wird dem Reisenden empfohlen, sich über die Niederbringung oder mangelhafte Erbringung von Leistungen schriftliche Bestätigungen geben zu lassen bzw. Belege, Beweise, Zeugnisaussagen zu sichern.

22.2. Gewährleistungsansprüche können innerhalb von 2 Jahren geltend gemacht werden. Schadenersatzansprüche verjähren nach 3 Jahren.

22.3. Es empfiehlt sich, im Interesse des Reisenden, Ansprüche unverzüglich nach Rückkehr von der Pauschalreise vollständig und konkret bezeichnet direkt beim Reiseveranstalter oder im Wege des Reisevermittlers geltend zu machen, da mit zunehmender Verzögerung mit Beweisschwierigkeiten zu rechnen ist.

23. Zustellung - elektronischer Schriftverkehr

Als Zustell-/ Kontaktadresse des Reisenden gilt die dem Reiseveranstalter zuletzt bekannt gegebene Adresse (z.B. Email-Adresse). Änderungen sind vom Reisenden unverzüglich bekanntzugeben. Es wird dem Reisenden empfohlen, sich dabei der Schriftform zu bedienen.

24. Auskunftserteilung an Dritte und Datenschutz

24.1. Auskünfte über die Namen der Reiseeteilnehmer und die Aufenthaltsorte von Reisenden werden an dritte Personen auch in dringenden Fällen nicht erteilt, es sei denn, der Reisende hat eine Auskunftserteilung ausdrücklich gewünscht und der Berechtigte wird bei Buchung bekannt gegeben. Die durch die Übermittlung dringender Nachrichten entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Reisenden. Es wird daher den Reisenden empfohlen, ihren Angehörigen die genaue Urteilsanschrift bekanntzugeben.

24.2. Alle Informationen zum Datenschutz finden sich in der separaten Erklärung, die jederzeit auf der Website www.sabours.at/datenschutz abgerufen werden kann und in den Verkaufsstellen des Reisevermittlers aufliegt.

25. Mitnahme von Tieren

Die Mitnahme von Tieren ist ausgeschlossen.

26. sab-Card - ausgelaufen

27. Mindestteilnehmerzahl

Wenn bei der Reisebeschreibung (siehe dazu auch unter Punkt 31) nicht anders angegeben, beträgt die Mindestteilnehmerzahl bei Bus- oder Flugreisen 15 Personen. Für den Fall der Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl kann der Reiseveranstalter die Reise ohne Anspruch auf Entschädigung absagen (siehe Punkt 18.2.)

28. Einreise- und Gesundheitsbestimmungen

28.1. Unbeschadet der gesetzlichen Informationspflichten (siehe auch Punkt 2.3.4.) ist der Reisende für die Einhaltung der geltenden Pass-, Visa-, Devisen-, Zoll-, Impfungs- und Gesundheitsbestimmungen verantwortlich. Es wird die Mitnahme eines gültigen Reisepasses dringend empfohlen!

28.2. Die jeweils aktuellen Hinweise des Außenministeriums zu den Ziel- oder Reiseländern sind unter www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reisewarnungen abrufbar. Der Reisende hat sich über die Ein- und Ausreiseformalitäten selbstständig zu informieren (siehe Punkt 4.2). Es wird empfohlen, dass Reisende sich unter der Internetadresse <https://www.reiseregierung.at> vor jeder Auslandsreise beim österreichischen Außenministerium registrieren. Im Fall von Naturkatastrophen, Unfällen oder politischen Krisen ist die österreichische Botschaft im jeweiligen Land dadurch informiert und kann gegebenenfalls rasch Abhilfe vor Ort schaffen.

28.3. Falls im Katalog, in Ausschreibungen bzw. auf der Webseite dargestellt, gelten Hinweise für die Einreise nur für österreichische Staatsbürger und sind zum Zeitpunkt der Drucklegung gültig.

28.4. Reisende aus anderen EU-Bürgern müssen den Reiseveranstalter rechtzeitig vor Buchung wahrheitsgemäß über die Staatsbürgerschaft informieren (vgl. 4.), damit der Reiseveranstalter über die jeweiligen Einreise- und Gesundheitsbestimmungen informieren kann.

28.5. Staatsbürger von Staaten außerhalb der EU sind ver-

pflichtet, sich eigenständig und rechtzeitig über deren Pass- und Visavorschriften sowie Gesundheitsbestimmungen zu informieren. Etwaige Visa sind rechtzeitig im jeweiligen Mutterland von Nicht-EU-Bürgern zu beantragen.

28.6. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt auf Reisen die generellen Impfungen des Österreichischen Impfplanes (Tetanus-Diphtherie-Polio, MMR, Influenza (saisonal), Varizellen, Pneumokokken sowie regional FSME, Hepatitis). Nähere Auskünfte unter +43(1) 4038343 bzw. www.reisemed.at

28.7. Reisende haben sich eigenständig vor Buchung und spätestens vor Reiseantritt über die individuelle Gesundheitsvorsorge (Impfschutz, persönliche Reiseapotheke, etc.) beim Haus- oder Facharzt, dem jeweiligen Gesundheitsamt oder über das Tropenmedizinische Institut in Wien zu informieren.

28.8. Für die Erreichbarkeit auf Reisen wird die Mitnahme eines mobilen Telefons dringend empfohlen. Unter Umständen ist für etwaige Registrierungen für Grenzübertritte bzw. auch die Rückreise nach Österreich ein internetfähiges Smartphone von Nöten. Daraus entstehende Kosten oder Gebühren sind nicht im Reisepreis enthalten und fallen zur Gänze beim Reisenden an.

28.9. Bei Fragen zum Thema Covid-19 in Österreich wird auf die aktuellen Informationen des Gesundheitsministeriums und dessen Webseite: <https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus-Rechtliches.html> verwiesen. Aktuelle Meldungen zu Reisebewegungen finden sich auf der Website des Außenministeriums, wie oben dargestellt.

29. Unterbringung

29.1. Der Reiseveranstalter beschreibt alle Unterkünfte und Leistungen in seinen Katalogen und im Internet mit größter Sorgfalt. Durch Rückmeldungen von Kunden passt der Reiseveranstalter sein Programm und die ausgewählten Leistungsträger regelmäßig an.

29.2. Hotelkategorisierungen sind je nach Land unterschiedlich. In den Ausschreibungen des Reiseveranstalters werden stets die jeweiligen Landes-Klassifizierungen angegeben. Die in angegebenen Kategorisierungen (Sterne) der Hotels beziehen sich auf die jeweils gültigen Landeskategorien, die durchaus von den österreichischen Richtlinien abweichen können. Sollte es keine offizielle Kategorisierung in einem Land geben, wird die Einschätzung der Hotels nach Erfahrung des Reiseveranstalters bzw. den Angaben von lokalen Partner vorgenommen.

29.3. Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (DSU): Auf manchen Reisen kann der Reisende ein Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (DSU) gegen Aufzahlung buchen.

29.4. Ein- und Auschecken (An- und Abreise): Hotelzimmer stehen laut internationalem Standard (sofern nicht anders angegeben) ab 16 Uhr zur Verfügung und müssen am Abreisetag bis spätestens 11 Uhr geräumt werden. Ein vorzeitiges Eintreffen berechtigt nicht zum früheren Bezug.

29.5. Swimmingpools: Diese sind in der Regel erst von etwa Mitte Juni bis Mitte September geöffnet. Die lokalen Ruhezeiten (insbesondere Mittagsruhe) sind zu beachten. Es besteht Badehaubenpflicht für alle Badehotels in Italien und Kurhotels.

30. Betreuung während der Reise

30.1. Der Reiseveranstalter bekennt sich zu bestmöglichen Service und optimaler Betreuung. Dazu gehören Herzlichkeit und Zuverlässigkeit der Buslenker und Reisebetreuer genauso, wie sichere Fahrweise und gut aufbereitete Informationen über Land und Leute, Kulinarik sowie Gepflogenheiten im Urlaubsland, die den Reisenden in verständlicher Weise nähergebracht werden.

30.2. Bei Reisen ohne Reisebetreuer aus Österreich übernimmt der Buslenker die Betreuung bei An- und Rückreise bzw. auch vor Ort, wenn vorgesehen. Zusätzlich können im Zielgebiet, örtliche, bewährte Reisebetreuer und -Führer, die der deutschen Sprache mächtig sind und ebenso engagiert aus erster Hand über ihr Land, Natur und Kultur berichten, eingesetzt werden.

30.3. Bei den vom Reiseveranstalter eingesetzten Reisebetreuern (§d 1.10) handelt es sich in der Regel um entsprechend qualifizierte und geschultes, deutschsprachiges Personal oder nach den jeweiligen Destinationen vergleichbar ähnlich qualifizierte Personen. Den Anordnungen der Reisebetreuung ist unbedingt Folge zu leisten. Die Einteilung der Reisebetreuung ist nicht verbindlich – Änderungen werden vorbehalten – und kann sich jederzeit aus wichtigem Grund (ohne Anspruch auf Vollständigkeit zB Verfügbarkeit, Erkrankung, Teilnehmerzahl, Familienplanung etc.) ändern. Ein Anspruch des Reisenden auf einen bestimmten Reisebetreuer besteht nicht, es sei denn, mit dem Reisenden ist ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart.

31. Reisekategorien, Voraussetzungen und Tauglichkeit

31.1. Aktiv-, Rad- und Wanderreisen:

31.1.1. Werden in Gruppen, mit Gleichgesinnten und (wenn in der Ausschreibung vorgesehen) in Begleitung von örtlichen Wander-/Radführern etc., zum Teil unterstützt durch unsere Reisebetreuer, durchgeführt. Wanderungen, Spaziergänge, (Rad-)Fahrten etc. erfolgen auf eigenes Risiko.

31.1.2. Die psychische und physische Anforderung und Leistungsfähigkeit der Reisenden zur Durchführung von Aktivreisen sind Voraussetzung (vgl. 4 und 8.). Die jeweiligen Mindestanforderungen an die Reiseteilnehmer werden bei den Detailausführungen zur Reise angegeben. Geeignete Ausrüstung (festes Schuhwerk bzw. Wander- und Bergschuhe, Stöcke, geeignete Kleidung, Sportkleidung etc.) und Trittsicherheit bzw. Schwindelfreiheit sind auf jeden Fall erforderlich. Bei Unsicherheiten und Fragen ist vorab ein Arzt zu konsultieren.

31.1.3. Diese Art von Reisen ist, sofern nichts anderes ausgeschrieben, für Personen mit eingeschränkter Mobilität generell nicht geeignet.

31.1.4. Für Unfälle oder körperliche Schäden wird auch nicht haftet, wenn die Reise in der Gruppe und mit oder ohne Wander-/Radführer oder Reisebetreuer durchgeführt wird. Für die Einhaltung der Straßenverkehrs Vorschriften und der Sicherheit sowie der Beschaffenheit mitgebrachter Ausrüstung sind Reisende selbst verantwortlich.

31.1.5. Bei den vom Reiseveranstalter veranstalteten Radreisen werden im Schnitt zwischen 50 – 80 km pro Tag zurückgelegt. Das bedeutet, dass Teilnehmer dieser Reisen auch über die entsprechende Fitness (selbst bei Fahrten mit E-Bikes) dafür verfügen müssen. Die genauen Strecken und Höhenmeterangaben werden bei den Detailausführungen zur Reise angegeben.

31.1.6. Der Reiseveranstalter bietet keinen Fahrrad- und Ausrüstungsverleih, daher sind sämtliche Ausrüstungsgegenstände vom Reiseteilnehmer selbst zu stellen. Bei der Wahl der Ausrüstung, insbesondere der Fahrräder, ist auch zu beachten, dass diese für den jeweiligen Untergrund (asphaltierte Straßen, Schotterstraßen, Erd- oder Wiesenböden, etc.) geeignet sind.

31.1.7. Hauptzielgruppe bei Radreisen sind E-Bike-Fahrer, es ist aber (bei entsprechender körperlicher Fitness) auch möglich, die Strecken mit einem unmotorisierten Fahrrad zurückzulegen.

31.1.8. Die Fahrräder werden auf einem eigens dafür vorgesehenen Radtransportanhänger transportiert. Zu berücksichtigen ist, dass trotz vorgesehenen, geeigneter Transportvorrichtungen, Sachschäden nicht auszuschließen sind. Der Reiseveranstalter empfiehlt daher den Abschluss einer entsprechenden Versicherung (siehe Punkt 5).

31.1.9. Mindestteilnehmerzahl, sofern nicht anderes vereinbart oder angegeben, ist 20 Personen

31.1.10. Maximalanzahl 35 Personen aufgrund der Kapazität des Radtransportanhängers.

31.2. Weitere Reisekategorien und Beschreibungen finden sich zudem in den Katalogen und Ausschreibungen des Reiseveranstalters. So zum Beispiel: Opern- und Musikreisen, Kunstreisen, Tut-Gut-Reisen, Literaturreisen, Genussreisen, Sternfahrten, Reisen ans Meer, Top-Rundreisen und sab-Express Reisen.

32. Beförderung im Reisebus

32.1. Die Sitzplätze im Reisebus werden nach dem Zeitpunkt der Anmeldung vergeben. Je früher eine Anmeldung erfolgt, desto weiter vorne kann ein Sitzplatz, sofern nicht andere Gründe dagegensprechen (z.B. Beförderung von Personen mit eingeschränkter Mobilität), im Reisebus reserviert werden. Die Sitzplatzeinteilung wird deshalb so festgelegt, damit am Abfahrtsort und während der Reise die Sitzordnung gewährleistet ist. Die Sitzplätze werden auf der Fahrt nicht gewechselt. Der Reiseveranstalter behält sich Änderungen der bestätigten Sitzplätze aus organisatorischen Gründen vor.

32.2. Die generelle Platzzuweisung, obliegt dem Reiseveranstalter. Es besteht kein Anspruch auf einen fix zugewiesenen Sitzplatz, sofern die Sicherheit und die Einhaltung der Ordnung eine Änderung erfordert oder eine Änderung aus sonstigen Gründen erforderlich ist (etwa aufgrund eines Fahrzeugtausches mit anderer Bestuhlung). Die Entscheidung hierüber obliegt dem Reiseveranstalter oder dem von ihm eingesetzten (Fahr-) Personal.

32.3. Die vom Reiseveranstalter eingesetzten Fahrzeuge verfügen nur über begrenztes Raumangebot. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit zur Platzierung von fremden Personen in der selben Sitzreihe. Es besteht insofern auch kein Anspruch auf einen freien Sitzplatz neben dem eigenen.

32.4. In den Fahrzeugen gilt generelle Gurtpflicht. Jede beförderte Person ist für die Einhaltung der Gurtpflicht selbst verantwortlich. Bei Kindern oder Unmündigen geht die Verpflichtung zur Kontrolle der Gurtpflicht auf die Begleitperson über. Der Aufenthalt im Gangbereich, sowie außerhalb eines Sitzplatzes während der Fahrt ist untersagt.

32.5. Während der Fahrt werden ausreichend (Toiletten-) Pausen eingelegt. Die Bordtoilette ersetzt nicht die regulären Toiletten und ist nur für den Notfall gedacht, da diese nur über begrenzte Kapazitäten für Wasser und Abwasser verfügt. Bordtoiletten können bei niedrigen Temperaturen nicht in Betrieb genommen werden (Frostgefahr). Während der Pausen sind die regulären Toiletten der Rastplätze zu frequentieren. Der Gang vom und zum Sitzplatz bzw. zur Bordtoilette, sowie der Aufenthalt in derselben erfolgt während der Fahrt ausschließlich auf eigenes Risiko.

32.6. Ist die Verwendung von Kinderrückhalteinrichtungen gesetzlich vorgeschrieben, sind diese vom Reisenden selbst mitzubringen, zu montieren und entsprechend zu verwenden. Die eingesetzten Fahrzeuge sind standardmäßig in der Regel mit Zwei-Punkt-Gurtsystemen ausgestattet.

32.7. Wenn ein Reisender das Fahrzeug oder dessen Ausrüstungsgegenstände verunreinigt oder beschädigt, hat der Reisende für die Reinigungs- bzw. Instandsetzungskosten, sowie den damit eventuell verbundenen Verdienstausfall durch Ausfallszeiten (Stehzeiten), aufzukommen.

32.8. Reisende können auf eigene Gefahr Gegenstände, die mühselos im Bereich des eigenen Sitzplatzes und ohne Belästigung der übrigen Reisenden untergebracht werden können, im Fahrgastraum kostenlos mitnehmen („Handgepäck“). Für die sicherer Verladung von Handgepäck im Fahrgastraum haftet jeder Reisende für sich.

32.9. Bei der Verwendung der Ablageflächen (Overhead-Ablage) im Fahrgastraum, sofern solche vorhanden sind, besteht ein erhöhtes Sicherheitsrisiko durch Verrutschen oder Herabfallen. Schweres Handgepäck darf nur unter dem eigenen Sitzplatz verstaut werden.

32.10. Handgepäck ist bei Verlassen des Fahrzeuges (auch untertags) vom Reisenden aus dem Fahrzeug mitzunehmen. Insbesondere dürfen keine mitgebrachten Wertgegenstände (Handtaschen, Kameras, Audio-Geräte usw.) an Bord gelassen werden. Diese sind nicht versichert und werden im Falle eines Einbruchs sowie eines Diebstahls nicht ersetzt.

32.11. Das übrige Reisegepäck muss derart verpackt sein, dass der Inhalt gegen Verlust, Minderung oder Beschädigung gesichert ist. Gefährliche, sperrige oder sonstige ungewöhnliche Gepäckstücke können von der Mitnahme ausgeschlossen werden. Auf den Gepäckstücken müssen Namen und Anschrift haltbar angegeben sein.

32.12. Reisegepäck wird nur im Rahmen des verfügbaren Laderaumes mitbefördert. Sofern nichts anderes vereinbart ist, kann jeder Reisende ein Gepäckstück im ungefähren Ausmaß von 75 x 40 x 30 cm und max. 20 kg mitnehmen.

32.13. Drohen die höchstzulässigen Achs- oder Gesamtlasten des Fahrzeuges durch die Beladung mit Gepäck und beförderten Personen überschritten zu werden, kann das Fahrpersonal die Beförderung einzelner Gepäckstücke verweigern.

32.14. Der Reisende hat selbst zu kontrollieren, dass seine Gepäckstücke in den Autobus verladen werden. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Gepäcksstücke, die beim Ein- oder Ausladen abhandkommen.

32.15. Bei Übernahme der Gepäckstücke ist unverzüglich eine Sichtkontrolle über mögliche Schäden am Gepäck durch den Reisenden vorzunehmen. Ist eine neue Beschädigung erkennbar, ist unverzüglich das Fahrpersonal, die Reisebetreuer oder der Reiseveranstalter darauf aufmerksam zu machen.

32.16. Es wird jede Haftung in Bezug auf Gepäcksstücke, die während Abwesenheit vom Fahrzeug im Fahrzeug bleiben oder vergessen wurden, abgelehnt.

32.17. Für Verlust, Minderung oder Beschädigung des beförderten Reisegepäckes während des Transportes haftet der Reiseveranstalter nach den für den Verkehr mit Kraftfahrzeugen bestehenden Vorschriften, insbesondere nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches über die Rechte und Pflichten eines Frachtführers sowie den Bestimmungen des ABGB. Im Haftungsfall tritt Ersatzpflicht durch den Reiseveranstalter bis zur Höhe des nachgewiesenen Schadens, höchstens jedoch bis zu EUR 56,- pro Gepäckstück, ein.

32.18. Eine Haftung für mangelhaft verpacktes, beschädigtes oder unverschlossen abgeliefertes Reisegepäck sowie für Geld- und Wertgegenstände besteht nicht.

32.19. Als Gepäckstücke im Sinne dieses Punktes gelten auch Gegenstände, die in einem Anhänger oder Schiträger befördert werden.

32.20. Schadenersatzansprüche in Fällen leichter Fahrlässigkeit sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Personenschäden.

32.21. Alle Fahrzeuge des Beförderers sind Nichtraucherfahrzeuge. Rauchen im Fahrzeug ist dabei sowohl während der Fahrt, als auch im Stillstand absolut verboten. Dieses Verbot umfasst auch elektrische Zigaretten oder ähnliches.

32.22. Die vom Beförderer eingesetzten Fahrzeuge sind grundsätzlich nicht für Rollstuhltransporte oder die Mitnahme von Personen in Rollstühlen geeignet. Zum Einsteigen in das Fahrzeug kann es notwendig sein, dass Stufen von den beförderten Personen überwinden werden müssen. Jede zu befördernde Person muss daher über die notwendige Fitness und Gesundheit verfügen, eigenständig in das Innere des Fahrzeuges zu gelangen (siehe dazu die Punkte 4 und 7).

32.23. Für Busfahrten gelten äußerst strenge gesetzliche Regeln in Bezug auf Lenk- und Ruhezeiten. Diese Regeln dienen vorwiegend der Sicherheit der Reisegäste und müssen penibel eingehalten werden. Es kann daher vorkommen, dass trotz gewissenhafter Planung (durch unvorhergesehene Ereignisse wie Staus etc.) die gesetzlich vorgeschriebenen Fahrtunterbrechungen auch abseits der üblichen touristischen Infrastruktur oder auch knapp vor Erreichen des Reisezieles abgehalten werden müssen. Die Pausenzeiten werden elektronisch erfasst und können auch noch Wochen später kontrolliert und geahndet werden, daher gibt es hier keinerlei Handlungsspielraum.

33. Flugreisen

33.1. Sofern nicht anders angegeben werden Flüge in der Economy-Klasse gebucht.

33.2. Alle genannten Flugzeiten sind Richtzeiten und können sich nach Erscheinen neuer (Winter-/Sommer-) Flugpläne ändern. Sollte es zu Flugplanänderungen/s treichungen kommen, bleibt die Umbuchung auf eine andere Fluglinie vorbehalten. Grundsätzlich ist der Reiseveranstalter verpflichtet, die im Katalog angegebenen Fluglinien und Flugverbindungen beizubehalten. Sofern durch Änderung der Flugzeiten, der Konditionen oder der wirtschaftlichen Situation einer Fluglinie ein Wechsel der Fluggesellschaft oder der Fluglinie als ratsam oder notwendig erscheint, behält sich der Reiseveranstalter ausschließlich aufgrund der genannten Gründe einen derartigen Wechsel vor, ohne dass daraus für den Kunden, sofern nicht anders bestimmt ist, ein Rücktrittsrecht oder ein Recht auf Schadensersatz entsteht, sofern es sich nicht um eine wesentliche bzw. erhebliche Änderung handelt, die den Charakter der Reise beeinflusst oder ändert (vgl. Punkt 11.).

33.3. Sofern nicht anders ausgeschrieben müssen Reisende bei allen Flugreisen spätestens zwei Stunden vor Abflug beim Check-In Schalter erscheinen. Zu beachten ist, dass aufgrund von Pass- und Sicherheitskontrollen möglicherweise längere Wartezeiten entstehen können. Entsprechendes gilt für allfälligen Duty-free-Aufenthalt.

33.4. Sofern der Reisende zum Ausgangspunkt der Reise selbst anreist, haftet er selbst für das pünktliche Erscheinen am Abreisort bzw. am vereinbarten Treffpunkt mit der Reisegruppe. Ein Nichterscheinen gilt

als no-show (siehe Punkt 17.).

33.5. Flugverspätung: Mit zunehmendem Flugaufkommen weltweit steigt auch das Risiko von Flugverspätungen. Dies kann zur Folge haben, dass Reisende erst mit Verspätung zu Hause ankommen bzw. Anschlussflüge versäumen. Bei Flugreisen ist stets ein zusätzliches Zeitfenster vom Reisenden einzukalkulieren, damit nicht im Falle eines verspäteten Fluges ein wichtiger Termin versäumt wird. Der Reiseveranstalter hat im Fall einer Flugverspätung auf das Prozedere der Umbuchung durch die Airline keinen Einfluss. Allfällige Ansprüche auf Ausgleichszahlung sind nach der EU-Fluggastrechte Verordnung direkt vom Kunden bei dem tatsächlich ausführenden Luftfahrt-Unternehmer geltend zu machen. Die zuständige Fluglinie muss für die schnellstmögliche Beförderung und gegebenenfalls für Quartier und Verpflegung sorgen. Bitte beachten Sie auch, dass außerhalb der EU möglicherweise die Europäischen Fluggastrechte nicht zur Anwendung gelangen können und daher Ausgleichszahlungen bei Verspätungen nicht möglich sind.

33.6. Sitzplatzreservierung im Flugzeug: Für Flüge innerhalb Europas kann keine Sitzplatzreservierung durch den Reiseveranstalter angeboten werden. Es wird deshalb empfohlen, ca. 23 Stunden vor Abreise online einzuchecken, was bei den meisten Airlines mittlerweile möglich ist. Reisende erhalten dabei bereits Ihre Bordkarte. Die rechtzeitige Anwesenheit am Check-In Schalter (zwei Stunden vor Abflug, siehe 34.3) bleibt davon unberührt.

33.7. Der Reisende wird darauf hingewiesen, dass Gepäckverlust, -beschädigung und -verspätung im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen vom Reisenden unverzüglich vor Ort mittels Schadenanzeige („P.I.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen sind. Fluggesellschaft und Reiseveranstalter können die Erstattung aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadenanzeige nicht ausgefüllt ist. Die Schadenanzeige ist bei Gepäckverspätung binnen 7 Tagen einzureichen.

33.8. Identität der ausführenden Fluggesellschaft: Gemäß der EU-Verordnung Nr. 2111/05 weist der Reiseveranstalter hiermit auf die Verpflichtung des Veranalters hin, Reisende über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft für alle Beförderungsleistungen auf dem Hin- und Rückflug vor Vertragsschluss zu informieren, sofern die Fluggesellschaft bereits vor Vertragsschluss feststeht. Der Reiseveranstalter verweist insoweit auf die Angaben in der jeweiligen Leistungsbeschreibung über die eingesetzten Fluggesellschaften. Soweit die Fluggesellschaft noch nicht feststeht, wird der Reisende vor Vertragsschluss über die Fluggesellschaft, die voraussichtlich den Flug durchführen wird, informiert. Sobald die Fluggesellschaft feststeht, werden die Informationen hierüber dem Reisenden zugebracht.

34. Tickets und Eintrittskarten

34.1. Eintrittskarten können nur nach Kategorien bestätigt werden. In manchen Theatern/Opernhäusern sind verschiedene Kategorien über das gesamte Haus verteilt, wodurch der Reiseveranstalter nicht Parkett, 1. oder 2. Rang, sondern nur die jeweilige Kategorie bestätigen kann. Der Reiseveranstalter hat keinen Einfluss auf die konkrete Sitzplatzzuweisung in der jeweils gebuchten Kategorie. Trotz allen Bemühungen des Reiseveranstalters kann daher nicht garantiert werden, dass für alle Reisenden nebeneinanderliegende Sitzplätze zugewiesen werden.

34.2. Oftmals unterscheiden sich die vom Veranstalter angegebenen Preise von Eintrittskarten (teilweise erheblich) von jenen, die auf den Original Tickets abgedruckt wurden. Dies liegt darin begründet, dass Eintrittskarten in der Regel nur über (mehrere) offizielle Zwischenhändler besorgt werden können, welche die Karten jeweils nur unter Aufschlag weiterreichen. Der Veranstalter verrechnet diese Besorgungsgebühren nur mit einem in der Branche üblichen Kalkulationsaufschlag an den Reisenden weiter. Eine Verkürzung über die Hälfte des wahren Wertes (Laesio enormis) liegt somit jedenfalls nicht vor.

34.3. Spiel- und Besetzungspläne beziehen sich auf Informationen zum Datum der Drucklegung der Kataloge und Ausschreibungen des Reiseveranstalters. Kurzfristige Spielplan- und Besetzungsänderungen (z.B. durch Krankheit) durch das Theater sind generell vorbehalten und berechtigen nicht zu Storno oder Preisreduktion. Insbesondere handelt es sich dabei nicht um eine wesentliche Änderung der Reise im Sinne des 11.3f.

34.4. Eintrittskarten sind bei allen Reisen, (inklusive Vorverkaufsgebühr) zu bezahlen. Details dazu siehe in Punkt 16.

35. GISA und Kundengeld-Absicherung gemäß Pauschalreiseverordnung PRV

sabours ist unter der Eintragsnummer 15572790 im Gewerbeinformationssystem (GISA) des Bundesministeriums Digitalisierung und Wirtschaftsstandort eingetragen. Kundengelder bei Pauschalreisen des Reiseveranstalters sind abgesichert.

Garant ist die Oberbank AG, Untere Donaulände 28, 4020 Linz durch Bankgarantie. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen beim Eintritt einer Insolvenz beim zuständigen Abwickler Europäische Reiseversicherungs AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien, Österreich, Tel. +43 1 3172500, Fax +43 1 3199367 vorzunehmen.

Preisstand für Reisen, die nicht schon anderweitig vor Drucklegung publiziert wurden: 01.03.2025

Drucklegung 21.07.2025



Beratung am gratis sabtours Telefon | 0800 800 635

Direkt beim erfahrenen sabtours Veranstalter-Team: MO - DO von 8:30 - 17 Uhr, FR 8:30 - 14:30 Uhr
oder per email an sab-direkt@sabtours.at



Daniela Faenza

Leitung Busreisen;
Badereisen, Bäderbusse,
Kunst- & Literaturreisen

Hobbies: Wandern,
Kunst, Lesen



Sabrina Wiesinger

Musik- & Gartenreisen,
e-bike Reisen; Kroatien,
Osteuropa, Nordeuropa

Hobbies: Wandern,
Lesen, Skifahren



Dagmar Pühringer

Genuss- & Sonderreisen;
Italien, Schweiz, Frank-
reich, Benelux

Hobbies: Tennis,
Musik, Zumba



Carina Brych

Tagesfahrten, Deutsch-
land, Osteuropa; Marke-
ting-Assistenz

Hobbies: Musik, Backen,
Volleyball



Selber buchen im sabtours web-shop | www.sabtours.at



Beratung & Buchung im Reisebüro:



4020 **Linz**, Linzerie, Taubenmarkt Erdgeschoß, Tel. 0732 / 774833, linzerie@sabtours.at

4020 **Linz/Wegscheid**, Helmholtzstraße 15 / Interspar, Tel. 0732 / 384229, wegscheid@sabtours.at

4040 **Linz/Urfahr**, Blütenstraße 13-23 / Lentia City, Tel. 0732 / 908635, lentia@sabtours.at

4150 **Rohrbach**, Stadtplatz 3, Tel. 07289 / 8510, rohrbach@sabtours.at

4560 **Kirchdorf/Krems**, Dr. Gaisbauer-Straße 1 / B 138, Tel. 07582 / 64484, kirchdorf@sabtours.at

4600 **Wels**, Kaiser-Josef-Platz 5, Tel. 07242 / 635-550, wels@sabtours.at

4710 **Grieskirchen**, Roßmarkt 45, Tel. 07248 / 68541, grieskirchen@sabtours.at

4840 **Vöcklabruck**, Graben 23, Tel. 07672 / 75321, voecklabruck@sabtours.at

Mobiles Reisebüro, Bezirk „Linz-Land & Steyr-Land“, Tel. 0660 / 1330 388

Mobiles Reisebüro, „Bezirk Eferding“, Tel. 0664 / 4307734

Mobiles Reisebüro, „Inneres Salzkammergut“, Tel. 0660 / 1501502



1010 **Wien**, Opernring 3-5, Tel. 01 / 4080440, wien@kneissltouristik.at

3100 **St. Pölten**, Rathausplatz 15, Tel. 02742 / 34384, st.poelten@kneissltouristik.at

4650 **Lambach**, Linzerstraße 4-6, Tel. 07245 / 20700-6614, lambach@kneissltouristik.at

5020 **Salzburg**, Linzer Gasse 72a, Tel. 0662 / 877070, salzburg@kneissltouristik.at



www.facebook.com/sabtours.touristik



klima:aktiv
projektpartner



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei Haider Manuel e.U., UW 1157